Techn. 28 t (2

Tech.
28 t
(2.)

Geschenk

Polytechnische
Bücher-Kunde,

oder

beurtheilendes Verzeichniß

der

vorzüglichsten Bücher über Chemie, Technologie, Fabrikwissenschaft, Mechanik und einzelne Gewerbszweige.

R

Ein Hülfsbuch

für

Privatpersonen und Buchhändler.

zur

Kenntniß und Auswahl zu kaufender Bücher.

Vierte bis Ostermesse 1846 fortgesezte Ausgabe.

Nürnberg,
Verlag von C. Leuchs & Comp.
1846.

Bayerische Staatsbibliothek München

Techn. 28 b/2

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Vorbericht zur ersten Ausgabe.

Diese Schrift soll ein Verzeichniß der besten und bessern Schriften über Chemie, Physik, Technologie und einzelne Gewerbszweige sein, und als solches sowol dem Buchhändler, bei dem wegen eines Buchs über irgend einen Gewerbszweig Nachfrage geschieht, als dem Privatmann der die bessern Schriften über einen Gegenstand zu kennen wünscht, als Leitfaden dienen.

Werke, die an sich von wenig Werth sind, wurden nur aufgenommen, wenn über den Gegenstand, den sie behandeln, keine andern oder wenigstens keine bessern Schriften vorhanden sind; solche die veraltet, oder in allen ihren Theilen durch neuere, bessere ersezt sind, aber ganz weggelassen. Bei einer folgenden Auflage soll dis in Hinsicht einiger Fächer, die dem Verf. bisher noch nicht gehörig bekannt geworden sind, mit noch größerer Strenge geschehen.

Wissentlich hat der Verfasser keinem Verleger und Schriftsteller Unrecht gethan, und in zweifelhaften Fällen lieber zu viel aufgenommen, als sich der Gefahr ausgesezt, eine empfehlenswerthe Schrift zu übergehen. Sollte

dis aber doch mitunter der Fall sein, wie es bei einer so umfassenden Arbeit kaum anders denkbar ist, so bittet er um Anzeige, um den Fehler bei der nächsten Ausgabe wieder gut machen zu können. Uebrigens tragen in diesem Fall auch die Verleger einen Theil der Schuld, da allen der Plan des Werks vorher auseinandergesezt und sie aufgefordert wurden, ein Exemplar der dafür geeigneten Schriften oder wenigstens den Titel derselben an den Verleger (C. Leuchs u. Comp.) einzusenden, uun da jedes der eingesandten Werke, wenn sein Werth es irgend erlaubte, gehörig aufgenommen wurde. Der Verf. ersucht auch in Zukunft mit diesen Zusendungen neuer guter Schriften fortzufahren, um sie in den Nachträgen zu diesem Werk, die von Zeit zu Zeit erscheinen sollen, aufnehmen zu können Bis diese erscheinen, werden die Werke stets an die Redaction von Leuchs Polytechnischer Zeitung und Handlungs-Zeitung abgegeben, und in dieser kostenfrei angezeigt.

Nürnberg, 1829.

Vorbericht zur dritten Ausgabe.

Bei der Menge technischer Bücher, die in den lezten Jahren erschienen sind, war eine Auswahl der guten noch schwieriger als früher, und wo der Verf. nicht hinlänglich Erfahrung hatte, zog er vor, alle vorhandenen zu nennen.

Früher wurde das Publikum mit mittelmäßigen oder schlechten Büchern dadurch überhäuft, daß einige Verleger im Ausland erschienene Bücher, meist von Personen die wenig Kenntnisse vom Fach hatten, übersezen ließen. Wenn diese auch meist nicht den Werth hatten, als bereits in deutschen Sprachen vorhandene, und durch die kenntnißlosen Uebersezer noch von ihrer ursprünglichen Güte verloren, so kosteten sie ihnen doch kein Honorar.

Neuerlich ist dieser noch fortdauernde Unfug dadurch vermehrt worden, daß einige Verleger, deren Firmen den

Kennern der Literatur hinlänglich bekannt sind, einzelne Abhandlungen aus Zeitschriften oder Abschnitte aus Büchern mit meist erlogenen Autornamen und vielsagenden Titeln abdruken lassen und als neue Bücher herausgeben: wodurch die Literatur mit einer Masse unvollkommener Schriften vermehrt wird, denn die Verfasser, welche sich zu solchem Diebswerk hergeben, sind in der Regel kenntnißlos und mischen Gutes und Schlechtes ohne richtige Auswahl.

Die polytechnischen Werke selbst kann man in zwei Hauptarten unterscheiden:

1) in solche, welche irgend einen Gewerbszweig auf neue Art behandeln; also z. B. ein neues Verfahren, das der Verf. für das beste hält, angeben;

2) in solche, welche irgend einen Gewerbszweig vollständig, also erschöpfend behandeln, wobei dann alles aufgenommen sein muß, was die frühern Werke Gutes enthielten, und selbst das Unbedeutendere derselben, wenn es einen geschichtlichen Werth hat.

Werke der lezten Art ersezen, wenn sie gut ausgeführt sind, alle frühern, sind aber in der technischen Literatur noch selten, da es weit leichter ist, aus dem Kopf irgend einen Gegenstand abzuhandeln, als denselben zugleich nach eigenen Kenntnissen zu bearbeiten, und alles Gute, was früher über ihn gesagt wurde, mit aufzuführen — wenn man nämlich daraus ein wirklich gutes Ganze bilden will und nicht etwa, wie die Verf. von Krüniz Encyclopädie meist thaten, blos Gutes und Schlechtes mit aller ursprünglichen Weitschweifigkeit zusammenhäuft.

Freilich laufen die Verf. solcher Werke Gefahr, daß der beschränkte Verstand oberflächlicher Beurtheiler sie für blose Compilationen erklärt, da er das, was er in andern Werken sah, auch in ihnen findet, und das was neu ist, nicht zu unterscheiden versteht. Doch sind sie für den Geschäftsmann die werthvollsten, da er in ihnen vereinigt hat, was er sonst in zehn, vielleicht hundert Bänden nicht findet. In allen Fächern, welche Werke der Art aufzuweisen haben, überhoben sie uns der Mühe, die durch sie ersezten ältern Schriften zu nennen, so wie die neueren, die einzelnen Theile

von ihnen ihr Dasein verdankten. Von ihnen kann man mit Schiller sagen:

Wie viel Bettler ein einziger Reicher in Nahrung sezt!
Wenn die Könige bauen, haben die Kärner zu thun.

Nürnberg, Dezember 1840.

Der Verfasser.

Abtritte.

1. Cazeneuve die beweglichen nicht stinkenden Abtrittsgruben. A. d. Franz. mit Kupf. Weimar. Ind.-Compt. 1819. 54 kr.

Diese und die neueren Verbesserungen enthält ausführlich Leuchs Polytechnische Zeitung 1840. Nro. 14.

Aepfelwein,

s. Wein.

Aerostatik,

s. Luftschiffkunst.

Aezkunst,

s. Kupferstecherkunst.

Akerbau.

(s. Düngung.)

Der eigentliche Akerbau gehört nicht in den Plan dieses Werks. In Hinsicht der Akerbauchemie sind zu bemerken:

1. Sprengel, C., Chemie für Landwirthe, Forstmänner u. Cameralisten. 2 Bde. Göttingen. 1832. V. u. R.

Ausgezeichnet.

2. Schübler, G., Grundsäze der Agricultur-Chemie in näherer Beziehung auf land- u. forstwirthschaftl. Gewerbe. 2 Thle. Mit 1 Kpfrt. u. mehreren Tabellen. 2. Aufl., besorgt v. K. C. Krutsch. Leipzig. Baumgärtner. 1838. 1⅔ Thlr.
3. Davy's Elemente der Agriculturchemie. A. d. Engl. von Wolff. Berlin 1814. (Nicolai.) 3⅓ fl.
4. Schwerz, J. N., Anleitung zum praktischen Akerbau. Tübingen 1823. (Cotta.)
5. Schnee, G. H., Lehrbuch des Akerbaues. Halle 1815.

6. Kreyssig, W. A., Handbuch zu einem naturgemäßen Betrieb der Landwirthschaft ꝛc. ꝛc. 4 Bde. Königsberg. 1825 u. 1826. (Bornträger.)

Der erste Band hat den Feldbau, der 2te Viehzucht, der 3te technische Nebengewerbe, der 4te die Organisation der Wirthschaften.

7. Groß, v., die Reinertragsschäzung des Grundbesizes ꝛc. Neustadt a. D. 1828. (Wagner.) $1\frac{4}{5}$ fl.

8. Muntz, J., Vorsichtsmasregeln für Käufer, Verkäufer u. Verpächter v. Gütern. Neustadt 1824. $1\frac{1}{5}$ fl. (Wagner.)

9. Dessen: Ueber Bonitiren und Classificiren der Feldgrundstüke. Ebendas. 1828. 27 kr.

10. Erdmann, J., die landwirthschaftl. Gewerbe in ihrer Verbindung mit dem Feldbau. Ebendas. 1828. 40 kr.

Akergeräthe.

(s. Instrumente.)

1. Mehler, J., Samml. böhmischer Akergeräthe. Mit Kpfrn. Prag 1784. (Widtmann.) 1 Thlr. 16 Gr.

2. Schulze, C., Darstell. neuer u. verbess. Landwirthschaftsgeräthe u. eines daraus folgenden Akerbausystems. 1. Heft mit Kupf. 4. Salzb. 1805. (Mayr.) 2 Thlr.

3. Thaer, A., Beschreib. der nuzbarsten neuen Akergeräthe. 3 Hfte mit Kpf. 4. Hann. 1803—1806. (Hahn.) 9 Thlr.

4. Schuck, Fr., Versuch einer Theorie des Pfluges, mit 2 Kpfrn. 4. Wien 1809. (Kupfer.) 16 Gr.

5. Boitard, Abbild. der Werkzeuge und Geräthschaften, die beim Akerbau u. Gratenbau angewandt werden. Mit 105 Abbild. Weimar, Voigt. 1835.

Ausgezeichnet.

Akustik.

1. Bindseil, H., Akustik, mit sorgfält. Berüksichtigung der neuern Forschungen bearbeitet. Potsdam, Horvath. 1840. ($51\frac{1}{4}$ Bg.) $3\frac{1}{2}$ Thlr.

2. Chladni, Ch. F. F., neue Beiträge zur Akustik rc. 4. Leipzig 1817 u. 1821. 4 4/5 fl.

3. Kützing, K., Beiträge z. Akustik. Bern. (Dalp.) 1839. 18 Gr.

Alaunbereitung.

Ein vollständiges umfassendes Werk über dieselbe fehlt noch. Die ausführlichsten Nachrichten findet man in Leuchs Polytechnischer Zeitung 1839.

Aeltere Werke sind:

1. Ries, Abhandl. von den Eigenschaften und der Zuber. des Alauns. Berlin 1784. 24 kr.
2. Gotthard, die Alaun- u. Vitriolsiederei. Hamburg 1809. 18 kr.
3. v. Hagen, Beschr. der Stadt Freienwalde, des dasigen Gesundbrunnens u. Alaunwerks. 4. Berlin. 1784. 2 fl.

Alkalimetrie,

s. Potasche.

Amalgamation.

An einem neuen umfassenden besondern Werk fehlt es. Die früher erschienenen Schriften sind nachstehende:

1. v. Born, Ign., über das Anquiken der Erze. gr. 4. Wien 1786. (Wappler.) 3 Thlr.
2. v. Charpentier, T., Beschr. sämtl. bei dem Algamirwerk Halsbrüke bei Freiberg vorkommenden Arbeiten. Leipz. 1802. (Vogel.) 8 Ggr.
3. Ferber, J., Nachricht v. dem Anquiken der Gold- u. Silbererze in Ungarn. Berlin 1787. (Mylius.) 18 Gr.
4. Frage: ist es vortheilhafter die silberhaltigen Erze und Schmelzhüttenprodukte anzuquiken, als sie zu schmelzen? Wien 1787. (Gräffer.) 7 Gr.

5. Fragoso, J. P., de Siqueira. Beschreib. aller Amalgamir- und Schmelzarbeit an der Halsbrüke bei Freiberg, mit Kpfrn. Dresden 1800. 18 Gr.

6. Sonnenschmidt, F. T., Beschr. der Amalgamation in den Bergwerken v. Mexiko. Gotha 1810. (Beker.) 2 Thlr.

7. — — Commentar meiner Beschreib. der spanischen Amalgamation. Leipzig 1813. (Köhler.) 6 Ggr.

8. — — Bericht über die neue Entdekung das kupferhaltige, salzsaure Natron zur Verbess. der Amalgamation anzuwenden. 4. Leipzig 1811. (Köhler.) 6 Gr.

Uebrigens handeln auch die größern Schriften über Bergbau und Metallurgie darüber.

Ammoniak.

(s. Salmiak u. Beinschwarz.)

Brandes, R., Monographie des Ammoniaks. 4. Hann. 1820. 1 4/5 fl.

Anagraphen.

(s. auch Zeicheninstrumente.)

Beschreib. u. Abbild. dreier neuer Anagraphen oder für den Abdruk verkehrt nachbildender Instrumente ꝛc. Mit 3 Kpf. Leipzig 1823. (Magazin f. Ind. u. Lit.)

Ankerschmiede.

Die Kunst des Ankerschmiedens von Reaumür u. du Hamel. (im 2. Bd. d. Schaupl. d. Künste.) gr. 4. Berlin 1762. (Pauli.) 1 Thlr.

Anstreichen,

s. Tüncherkunst.

Antimon,

s. Spiesglas.

Apothekerkunst,

[…]arenkunde.

(Die pharmaceut. Zeitschriften sehe man unter Zeitschriften.)

1. Anthon's Handwörterbuch der chemisch-pharmaceut. u. pharmakognostischen Nomenklaturen. Nürnbg., Schrag. 834.

2. Artus, W., Handbuch der Pharmacie zum Gebrauch für angeh. Apotheker u. Aerzte leicht fasslich bearb. Eisenach, Baerecke, 1840.

3. Aschaff, E., Anweisung zur Prüfung der Arzneimittel. 2te Aufl. Lemgo 1836. (Meyer.) 1½ fl.

4. Buchholz, Ch. Fr., Theorie u. Praxis pharmac. chem. Arbeiten. 3te Aufl. Basel 1831.

5. Buchholz, Grundriß der Pharmacie. Neu herausgeg. von Brandes. Erfurt 1829. (Maring.) 2 Thlr.

6. — Katechismus der Apothekerkunst oder Grundzüge des pharmaceut. Wissens in Fragen u. Antworten. 2te verm. Aufl. v. Dr. R. Brandes. Erfurt 1820. (Maring.) 7⅕ fl.

7. Buchner, J. A., Inbegriff der Pharmacie, in ihren Grundlagen u. prakt. Theilen. 1r Theil 3. Aufl. Einleitung in die Pharmacie. Nürnberg 1827. 3¾ fl.; 2r Thl.: Physik 1825. 3¾ fl.; 3r Thl: Chemie in 3 Bdn. 3¾ fl.; 4r Thl.: Mineralogie, Botanik, Zoologie. 4½ fl.; 5r Thl.: Pharmakognosie; 6r Thl.: Pharmakochemie; 7r Thl.: Toxikologie. 2te Aufl. 1827. 4½ fl.; 8r Bd.: Register. (Schrag.)

8. Dörffurts neues deutsches Apothekerbuch. 2 Thle, Leipz. 1801—1807. 14¾ Thlr. (Vogel.)

9. Fischer, H. W. Chr., Handbuch der pharmaceut. Praxis. 4te Aufl. Berlin 1808. 2½ Thlr. (Basel, Rottmann.)

10 Geiger, P. L., Handbuch d. Pharmacie. 2 Bde. 5. Aufl. Heidelberg 1840. Winter.

11. Göbel, Fr., Handbuch der pharmaceutischen Chemie. 2te Aufl. Eisenach 1827. (Bäreke.)

12. — — pharmaceutische Warenkunde. 4. Eisenach 1828. (Bäreke.) Preis jedes Heftes 1⅓ Thlr.

13. Graumüller, J. Ch. Fr., Handbuch der pharmaceut.-medizinischen Botanik. 5 Bde. Eisenberg 1813—1818. (Schöne.) 11⅔ Thlr.

Ein sehr gründliches und brauchbares Werk.

14. Hänle, Lehrbuch d. Apothekerkunst. Lpz. 1820. (Vogel.)

15. Hagen, K. G., Lehrbuch der Apothekerkunst. 2 Thle. 8te verb. Aufl. Königsberg 1829. (Univ. Buchh.) 3½ Thlr.

16. Hahnemann, S., Apothekerlexikon. 2 Thle. Leipzig. 1797—99. (Vogel.) 7⅕ fl.

17. Hayne, F. G., getreue Darstellung der in der Arzneikunde gebräuchl. Gewächse. 7 Bde. 4. Mit illum. Kpfrn. Berlin 1814—1821. (Halle, Hemmerde.) 74⅔ Thlr.

18. Martius, Th. W. Ch., Lehrbuch der pharmaceutischen Zoologie für Apotheker, Gerichtsärzte, Medizin-Studierende, Droguisten &c. Mit Abb. Stuttg. 1838. (Balz.) 1½ fl.

19. Trommsdorf, pharmaceutisch-chemisches Wörterbuch. 4 Bde. Erfurt 1809—1812.

20. Westrumb, J. F., Handbuch d. Apothekerkunst. 4. Aufl. Hannover 1815. 7⅕ fl.

Von Pharmacopöen nennen wir:

21. Pharmacopöe, baierische, auf kgl. Befehl herausg. München 1823. (Lindauer.)

22. — östreichische, mit Anmerk. von Dr. J. B. Trommsdorff. 3te verb. Ausgabe. Gotha 1820. (Hennings.)

23. — preußische, 4te Ausg. Uebersezt von H. Staberoh. Berlin 1827. (Plahn.)

24. Pharmacopoea borussica. Uebersezt v. J. P. Dulk. Leipzig 1827. (Voß.)

25. — — Deutsch u. latein. Mit Anmerkungen v. Juch. 4te Aufl. von Raab u. Trautwein. 4. Nürnberg 1828. (Stein.) 3 Thle.

26. Pharmacopäa, hannöverische, aus dem Lateinischen

mit einem Anhang von W. Grunner. Hannover 1820. (Hahn.) 2 fl. 42 kr.

27. Pharmacopoea collegii regalis medicorum Londinensis. Edit. altera. Leipzig 1821. (Fleischer.)

28. — regni Poloniae. (Ebendas.)

29. — Rossica. Edit. nova auctior. (Ebend.)

30. — Saxonica. Dresden 1820. (Walther.)

31. — Suecica. Edit. nova. Lpzg. 1820. (Fleischer.)

32. — Batava cum notis et additamentis medico-pharmaceuticis, ita ut pro generali haberi possit, edit. Dr. J. F. Niemann. Vol. II. Edit. II. Leipzig 1824. (Barth.) 7 Thlr.

Aräometrie.

1. Baumgarten, Andr., Aräometrie oder Anleitung zur Bestimmung des spezif. Gewichts und znr Verfertigung genauer Aräometer. Wien 1820. (Heubner.)

2. Meißner, P. T., die Aräometrie in ihrer Anwendung auf Chemie u. Technik. 2 Thle. Mit Abb. Nürnbg. 1816. (Schrag.) 9 fl.

Arak,

s. Brantwein.

Argentan,

s. Nikel.

Artillerie,

s. Kriegswissenschaft.

Asphalt,

s. Erdpech.

Aufbewahrung und Erhaltung der Körper.

Das vollständigste Werk hierüber ist:

1. Leuchs, J. C., Lehre der Aufbewahrung und Erhaltung aller Handelswaren, Nahrungsmittel, Getränke u. a. Kör-

per. Nebst Anleit. zum Troknen, Eindunsten, Einsalzen, Einsäuren, Einzukern, Räuchern und Einbalsamiren und Beschreibung der Aufbewahrungsorte und Geräthe. 2te sehr verbesserte Aufl. Mit Abb. Nürnberg 1829. (Leuchs u. Comp.) $3\frac{3}{5}$ fl.

Von der ersten Auflage erschien 1825 in Paris eine französische Uebersezung unter dem Titel

L'art de conserver les Substances alimentaires solides et liquides. Trad. de l'allemand de J. Ch. Leuchs, par A Bulos.

Appert's Aufbewahrungsart (durch Erhizung in geschlossenen Gefäßen) ist in diesem Werk ebenfalls beschrieben. Besondere Schriften über diese Aufbewahrungsart sind:

2. Appert, die Kunst alle thier. und vegetabil. Nahrungsmittel mehrere Jahre genießbar zu erhalten. A. d. Franz. Coblenz 1811. $1\frac{1}{5}$ fl.

3. — die Kunst alle animal. u. vegetabil. Substanzen zu erhalten. Eine der nüzl. Erf des Hrn. Appert in Paris. A. d. Frz. 8. Wien 1822. (Mörschner u. Jasper.) 1 fl.

3. Drausbergs Aufbewahrungskunst, welche 1833 bei Basse in Quedlinburg erschien, ist nichts als ein Abdruk einiger ohne Verstand ausgewälten Abschnitte von der ersten Auflage von Leuchs Lehre der Aufbewahrung.

Von besondern Werken über die Aufbewahrung des Getreides verdienen erwähnt zu werden:

5. Voit, über die Aufbewahrung des Getreides in Scheunen, Schüttboden, Gewölben, Silos ꝛc. Mit 3 Kupf. Augsburg 1825. (Jenisch.) $3\frac{1}{5}$ fl.

6. Pfeiner, J., die verb. zwekmäßige Getreide-Harfe. Mit 16 Tabellen. 1 Kpft. Wien 1823.

7. Schmidt, L., Beschreibung und Entwurf der besten Kornmagazine von Mauerwerk. Wien 1822. (v. Mösle.)

7. Wie sind in den Niederungen und Marschgegenden die Silos oder Korngruben zu ersezen? Mit 2 Steindruktaf. Cöslin, Hendeß in Comm.) (4.) 54 kr.

Ist brauchbar.

8. Panzer, Fr., Abh. über die Aufbewahrung des Getreides in Silos. Mit 2 Steindruktaf. Würzburg 1830, Strecker. (5.) 54 kr.

Ueber die Aufbewahrung der Körper für Naturaliensammlungen handeln:

9. Anweisung Vögel auszustopfen und zu conserviren. 8. Leipz. 1788. 20 kr.

10. Donavans, J., Anleitung alle Arten natürlicher Körper, als Säugthiere ꝛc. zu sammeln und aufzubewahren, bearbeitet von Römer. Mit Kpf. Zürich 1797. 1½ fl.

11. Pistorius, G., Anleitung zum Ausstopfen und Aufbewahren der Vögel u. Säugethiere. Darmstadt 1799. 1 fl. 30 kr.

12. Zink, G. G., die Kunst allerhand natürliche Körper zu sammeln, zuzubereiten und vor der Zerstörung zu sichern. Jena 1802. 1 fl. 24 kr.

13, Stein, K. Ph. Chr., Handbuch des Zubereitens und Aufbewahrens der Thiere aller Klassen für Naturalienkabinete. Mit Kpf. Frankf. 1802. 1 fl.

14. Hünefeld, F. L., Anw. durch eine neue Methode die Gewächse mit Beibehalt ihrer Stellungen zu troknen und aufzubewahren. Lpz. 1831. Barth.

Austiefungsmaschiene.

Büsch, J. G., Beschreibung einer neuerfundenen Austiefungsmaschine. Hamb. 1798. (Hoffmann.) 4 gr.

Austroknen der Sümpfe.

Johnstone, J., über das Austroknen der Sümpfe und

Entwässerung kaltgründiger Aeker ꝛc. aus dem Engl. von Graf von Podewill, m. Kpf. gr. 4. Berlin 1799. (Maurer.) 2 Thlr.

Automaten.

Poppe's, Wunder der Mechanik oder Beschr. und Erklärung der Tendler'schen Figuren, der Vaucouson'schen, Kempeleschen, Droz'schen, Moulard- u. a. Automaten. Mit 10 Kpf. Tübingen 1824. (Osiander.)

Bäder.

(s. Mineralwasser.)

1. Döbereiners, J. W., Anleitung zur Darstellung und zum Gebrauch aller Arten kräftiger Bäder und zur künstlichen Bereitung der wirksamsten Heilwasser ꝛc. Jena 1816. (Cröker.) 8 Gr.
2. Russische Bäder nebst einer Anw. zu dem zwekmäßigsten Gebrauch ders. in Beziehung auf das Alexanders Bad in Hamburg. Von dem Unternehmer dieser Anstalt Dr. C. Barrie 1ter Theil. Hamburg 1828. (Herold.) 1⅘ fl.
3. Dampfbad, das, eingerichtet zum häuslichen Gebrauch, so daß man mit einer Auslage v. 5 Pfennige im Zimmer baden kann. Nebst Angabe verschiedener neuer Verbesserungen d. Bade-Einrichtungen. 3. Aufl. Nürnberg, Leuchs u. Comp. 6 Gr.
4. Blei, L. Fr., Taschenbuch für Aerzte, Chemiker und Badereisende, die Bestandtheile der vorzüglichen Mineralquellen Deutschlands ꝛc. ꝛc. enthaltend. Lpz. 1831. Cnobloch (33).
5. Menzel, W., Beschreibung u. Zeichnung eines wolf. u. bequemen Badeapparates. Königsberg, Gräfe u. Unzer, 1837. 1⅕ fl.

Bakofen.

(s. Feuerungskunde u. Brodbaken.)

1. Beschreibung eines mit mehr Holzersparniß eingerichteten Bakofens, m. Kpf. Marb. 1804. (Krieger.) 6 Gr.
2. v. Cancrin, F. L., Beschr. eines holzsparenden Bakofens. Marb. 1805. (Krieger.) 6 Gr.
3. Holsche, F., neu invent. Bakofen, bei Steinkolen Brod zu baken. gr. 4. Berl. 1781. (Pauli.) (Oehmike 1792.) 8 Gr.
4. Schäffer, J. Ch., Empfehlung u. Beschreibung eines zur Erspar. des Holzes vortheilhaften Bakofens, m. Kpf. gr. 4. Erl. 1773. (Palm.) 2 Thlr. 16 Gr.
5. Beiseso's neue Art Baköfen anzulegen. Coblenz. Hecht 1834.

Bäker,

s. Brodbäkerei.

Baggermaschine.

Schwahn, G. J., Anl. zum Bau der Flußbaggermaschine. Berlin 1832. Nauk.

Baksteine,

s. Ziegel.

Bakwerke.

Eupel, J. C., Anweis. alle Sorten Bakwerke zu machen. Gotha 1823. (Gläser.) 1⅕ fl.

Zenker, F. G., Kunstbäkerei. M. 10 Kpf. 2te Aufl. Wien 1827. (Haas.)

(Enthält die feineren Bakwerke.)

Ballspiel.

Garsault, Kunst des Ball- und Raketenmeisters. 4. Berlin 1768. (Pauli.) 1⅛ fl.

Barbieren.

1. Schmid, James, die Kunst sich selbst zu barbieren, Leipz, 1820. (Baumgärtner.) 6 Gr.
2. Das Barbiermesser, wie dasselbe zwekmäßig zu gebrauchen. Pirna 1810. (Friese.) 4 Gr.
3. Kunst des Barbierens. Wolfenb. 1797. (Albrecht.) 8 Gr.
4. Kurzer Unterricht für diejenigen, die sich selbst barbieren. Dresd. 1812. (Beyer.) 2 Gr.
5. Kingsbury, B., Abhandl. von Barbiermessern, a. d. Engl. Leipz. 1803. 8 Gr.
6. Emilie, H., der Streichriem, wie er ist und wie er sein soll. Berlin 1828. (Haude u. Spener.)
7. Jacob, A., der Barbier, oder die Kunst sich bequem und gut zu rasiren. 12. Berlin 1820, Nauck. (1.) 12 kr.

Bariterde,

s. Natron.

Barometer.

1. Kraft, Anl. zur Verf. übereinstimmender Thermometer und Barometer. Jena 1824. (Schmidt.)
2. Weisse, Max, Tafeln zur Reduction der bei verschiedenen Wärmegraden beobachteten Barometerstände auf jede Normal-Temperatur. Wien 1827. (Heubner.) 1$\frac{4}{5}$ fl.
3. Luz, J. F., Beschr. der Barometer und der Art sie zu verfertigen. Mit Kpf. Nürnberg 1800. 2 fl. 42 kr.
4. Voigt, F. W., Versuch kritischer Nachrichten zu Luz Beschreib. der Barometer. Lpz. 1802. (Vogel.) 2$\frac{1}{2}$ Thlr.

Baukunst.

(s. Teichbau. Wasserbau. Theaterbau. Kriegsbaukunst.)

a. Allgemeine Werke.

1. Wolfram, L. F., Lehrbuch der gesammten Baukunst. 3 Bd. Stuttgart 1833—39. Hoffmann.

2. Wolfram, S. Fr., Handbuch für Baumeister. 2 Thle. Mit vielen Kpfern. 2te Auflage. Rudolstadt 1821, 1826. (Hofbuchhdl.) 7⅓ fl.

3. Wölfer, M., theoret. prakt. Schule der landwirthsch. bürgerl. u. schönen Baukunst. Mit 54 Kpf. Folio. Gotha 1829. (Gläser.) 9 fl.

4. Wiebeking's, Ritter von, theoret. prakt. bürgerliche Baukunde. 4. München 1821. (Verfasser.)

5. Anthon, Dr. G., Anw. in der Civilbaukunst nach Vitruvius, Serlio, Palladio, Skamozzi, Vignola ꝛc., mit 51 Kpf. Neue Aufl. gr. Fol. Copenh. 1818. (Schubothe.) 6 Thlr.

6. Berson, F. P., Handbuch der bürgerlichen Baukunst, oder Instruktion für Bau- u. Werkmeister, desgleichen für Mauer- u. Zimmerpolier zur Anlage u. Einrichtung bürgerlicher Wohnhäuser. Mit 22 Kpf. 2te Auflage. gr. 4. Berlin 1820. (Nauk.) geh. 4 Thlr.

6. Mitterer, H., Anleitung zur bürgerlichen Baukunst u. Bauzeichnung mit den nöthigen Grundsäzen begleitet. gr. Fol. München 1818. (Leipzig Laufer in Comm.) 1 Thlr. 16 Gr.

7. v. Vignola, bürgerliche Baukunst. 2 Thle. Neue Aufl. Mit 98 Kpf. 4. Nürnberg 1819. (Schneider u. Weigel.) 2 fl. 42 kr.

8. Lüder, F. C., Handbuch der Baukunst. 2te Aufl. 4. Leipz. 1818. (Gleditsch.) 3 Thlr. 8 Gr.

9. Sturm, Leonh. Chr., ganze Civilbaukunst in 22 Thl., m. Kpf. Fol. Augsburg 1817. (Kilian.) 24 Thlr.

10. Fabri, Grundzüge der Civilbaukunst. Erlangen 1827. (Palm.) 2½ fl.

11. Stieglitz, Dr. Christ. Ludw., Encyclopädie der bürgerlichen Baukunst, in alphabetischer Ordnung. 5 Bände

mit 118 Kpfertafeln. Hannover 1792—1798. (Hahn.) 17 Thlr.

12. Heigelin, C. M., Lehrbuch der höhern Baukunst. 3 Bde. 4. Lpz. 1828. (Fr. Fleischer.)

13. Durand, J. N. L., Abriß der Vorlesungen über Baukunst, gehalten in der polytechnischen Schule zu Paris. 1r Bd. mit 32 Tafeln. 4. Freiburg 1831. Herder (10.)

14. Risling, Ch. L., statist. Architectenschule, worin über Gewichtsbestimmung und Festigkeit der Baumaterialien ꝛc. Mit 10 Kpf. Augsburg 1831. (Jenisch.) (33.) 5¼ fl.

15. Wetter, J., Untersuchungen über die wichtigsten Gegenstände der Theater-Baukunst etc. Mit 6 Steindr. 4. Mainz 1830, Stenz.

16. Dempp, K. W., Darstellung der Baukunst. Münch. 1834. Fleischmann.

17. Ueber Bauwissenschaft. Album preußischer Architekten. Herausgegeben vom Prof. Mauch. 4. Potsdam, Riegel.

b. Besondere über einzelne Theile der Baukunst.

1. Weinbrenner, architectonisches Lehrbuch. Fol. Stuttgart 1819 u. 1820. (Cotta.)

2. — Fr., über die wesentlichen Theile der Säulenordnung u. die jezige Bauart der Italiener, Franz. u. Deutschen, mit 6 Prospekten. gr. 4. Tübing. 1809. (Cotta.) 18 Gr.

3. v. Dietterleis, Wendel, Austheilung, Symetrie und Proportion der 5 Säulen. gr. Fol. mit 209 Kpf. Nürnb. (Schneider.) 2 Thlr. 18 Gr.

4. Strobel's, G., praktisches Lehrbuch des Steinschnitts, der Bögen, Gewölbe u. Treppen. Mit 25 Steindruktaf. Fol. Heidelberg 1819. (Oswald.)

5. v. Maillard, S., vollständ. Mechanik aller Gewölbe, mit Rüksicht auf Erfahrung u. Ausübung für Architekten

u. Baumeister, mit 42 Taf. u. 9 Planen. Pesth. 1837. (Hartleben.) 4 Thlr.

6. Gärtner, J., über den Mangel der Privatwohnhäuser in Städten. Mit Abb. Hamburg 1837. Meißner. 3 fl.

7. Matthäi, Handb. f. Maurer u. Steinhauer. 2 Bde. Mit Kupft. Ilmenau 1826. (Voigt.) 2 Thlr. 18 Gr.; mit illum. Kpf. 5 Thlr.

8. — der Stein- und Dammsezer. Mit 17 lith. Kpft. Ilmenau 1826. (Voigt.) $1\frac{1}{3}$ Thlr.

Nicht viel.

9. Voit, der innere Ausbau der Gebäude oder theoretisch praktische Anleitung zu einer bequemlichen und schiklichen Anordnung u. Einrichtung der Wohnungen ꝛc., mit 6 Kpf. Augsburg. (Jenisch u. St.) 4 fl. 30 kr.

10. Böttcher, F. W., Abhandlung über die Anlage und Ausführung gesunder u. fester Gefangen- u. Pforthäuser auf dem Lande, mit 8 Kpftaf. Gött. 1816. (Vandenhök u. Rupprecht.) 1 Thlr. 16 Gr.

11. — — Abhandlungen über Holzersparungen beim Bauwesen, vorzügl. des Eichenholzes. Mit Nachtrag. Ebend. 1815. 18 Gr.

12. Stieglitz, C. L., von altdeutscher Baukunst. Mit 1 Titelkpufer u. 34 Kpftaf. in Fol. gr. 4. Leipzig 1820. (G. Fleischer.) 20 Thlr.

13. Dietlein, J. F. W., Beitrag zur Statik der Kreuzgewölbe, mit Kupfern. 4. Halle 1823. (Hemmerde und Schwetschke.) 18 Gr.

14. Senff, C. F., über die absolute Sicherung gegen Brandnoth, als Fortsezung des vom Baumeister Steiner im Jahre 1803 herausgegebenen Entwurfs einer neuen durchaus feuerfesten Bauart ꝛc. 4. Lpz. 1812. (Barth.) 2 Thlr. 15 Gr.

15. Boch, Anw. zur Verf. der Baurisse. 4te Ausgabe von Meyer. Augsburg. (J. u. St.) 1½ fl.

16. Adhémar, J., die Lehre vom Steinschnitte, zum Gebrauche für Civilingenieure u. die Studierenden an Bauschulen, höhern Gewerbsschulen u. polytechn. Lehranstalten. A. d. Franz. übers., durch Zusäze erläutert u. mit einem Anh. versehen enthaltend: Die Erklärungen der Tafeln des Steinschnittes aus der Sammlung: Epures à lusage de l'école polytechnique, Mit 1 Atlas. 1 Lfg. 1 Abth. Solothurn, Expedition des Verbreiters. 1 Thlr.

17. Thon, Theodor, der Gebäudemaler und Decorateur, oder die Kunst Gebäude von Aussen und Innen mit Geschmak zu verzieren. Mit Kpf. Ilmenau. 1826. (Voigt.) 1 fl. 48 kr.

18. Veit, A., über Fensterstöke ꝛc., nebst ihren Reformen, Thüren ꝛc. Mit 12 Kpf. Augsburg 1829, Jenisch und Stage. 2⅝ fl.

c. Ueber landwirthschaftliche Baukunst.

1. Bau- u. Gartenverzierungen, architecktonische ꝛc. Erfurt 1820. Andreä.

2. Menzel, C. A., Facaden von Stadt- und Landhäusern, nebst architecton. Entwürfen. Folio. Berlin 1831. Wittich.

3. Merker, der Architect im Kleinen oder Zeichnungen ꝛc. 4. Lpz. 1831. Baumgärtner.

4. Stieglitz, C. L., Beiträge zur Geschichte der Ausbildung der Baukunst. 2 Theile. Leipzig, Schaarschmidt. 4 Thlr.

5. Voit, Handb. der landwirtsch. Bauwissenschaft. Mit Kpf. 4. Nürnb. 1819. (Schrag.) 5 fl.

6. Bleichrodt, W. G., Beitr. zur landwirthsch. Bauwissenschaft. Mit 3 Kpf. gr. 4. Nordh. 1827. (Landgraf.)

11. Tappe, W., Darstellung einer neuen äußerst wenig Holz erfordernden, und höchst feuersichern Bauart, 1 Hft. Die Hütte. 2 Heft Landgebäude, 3 Heft landwirthschaftl. Gebäude. Essen 1818—1820. (Bädeker.) 2 Thlr. 6 Gr.
12. Bleichrodt, Wilh. Günther, Beiträge zur landwirth. Bauwissenschaft. 1 Hft. Mit 2 Kpft. Nordhausen 1825. (Landgraf.) 1 fl. 12 kr. 2 Hft. Eine landwirthsch. Wasserbaukunde enthaltend. Mit 3 Kpf. 1 fl. 12 kr.
13. Heigelin, Handb. der neuesten ökonomischen Bauarten. Mit 10 Kpf. Tübing. 1827. (Osiander in Comm.)
14. Gilly, Dr., Handbuch der Landbaukunst, 6te Aufl. Braunschw. 1830. Vieweg.
15. Voit, die Landbaukunst. 3 Thle. Mit Kpf. Augsburg. 13⅗ fl. (J. u. St.)

d. Ueber Erdbau.

1. Wimpf, W. J., der Pise-Bau oder vollst. Anweisung äußerst wolfeile, dauerhafte, warme und feuerfeste Wohnungen aus bloser gestampfter Erde zu erbauen. Aus 36 jähriger eigner Erfahrung. Weilburg 1837. 1 fl. 12 kr.
2. Der Pisebau. Nachtrag zu obiger Abhandlung von W. J. Wimpf. Weilburg 1838, Lanz.
3. Wölfer, M., Pise- und Wellerwandbau. Weimar, Voigt 1835.
4. Günther, D. B., Beschr. des Pisé-Baues. Mit Kpf. Lpz. 1826. (Baumgärtner.)
5. Sachs, S., der verbesserte Pisé-Bau. Berlin 1823. (Dunker u. Humblot.)
6. — — Anl. zur Erdbaukunst, mit Anwend. auf alle Arten von Bauten. Berlin 1825. (Amelang.)
7. Cointeraux, Fr., Schule der ländlichen Baukunst u. s. w. aus dem Französischen. Nürnberg, (Monath.) 1 Thlr. 8 Gr.

8. Cointeraux, Fr., Lehrbegriff der Baukunst auf dem Lande, durch welche man von der Art aus Pise oder Erde zu bauen, Anwendung macht, a. d. Franz. 5 Thle. Wien 1793—1794. (Gräffer.) 3 Thlr. 12 Gr.

9. — — Pisé-Baukunst in ihrem ganzen Umfange, mit Zusäzen von Seebaß. 2 Bde. Mit Kpf. Leipz. (Baumgärtner.) 2 Thlr. 12 Gr.

10. Held, C. D., Pisé- oder Stampfbau, Hildesheim 1808. (Gerstenberg.) 1 Thlr.

11. Henkendorf, Bemerkungen bei prakt. Versuchen des Pisébaues. Rostok 1806. (Stiller.) 6 Gr.

c. Ueber Bauanschläge.

1. Huth, C. H., Handbuch für Bauherren und Bauleute zur Verfertigung u. Beurtheilung der Bauanschläge von Wohn- u. Landwirthschaftsgebäuden, neu bearbeitet und herausgeg. von J. C. Costenoble. Halle 1820. (Hemmerde.) 1 Thlr. 8 Gr.

2. Lakner, A., Berechnungstafeln der in den österreich. Staaten bei allen Ueberschlägen öffentlicher Gebäude allgemein vorgeschriebenen Troisirrechnung. Gräz 1820. (Ferstl.) 14 Gr.

3. Sax, F., praktischer Unterricht zur Berechnung aller Bestandtheile eines jeden Gebäudes. Mit 5 Kpf. neue verb. Aufl. Wien 1813. (Anton Doll.) 1 Thlr. 20 Gr.

4. — — Dasselbe für angehende Baumeister, Ingenieure, Bauökonomen 2c. Mit 5 Kpfrn. 4te Aufl. Wien, Doll (Leipzig, Liebeskind in Comm.) 1 Thlr.

5. — — Dasselbe. 2r Theil enthält Unterricht zur Verfassung eines richtigen Bauanschlags. 2te Aufl. 1818. Ebend. 1 Thlr.

6. Sax, S., Samml. v. Bauanschlägen für alle Zweige der bürgerl. Baukunst. Berlin. (Voß.) $2\frac{2}{5}$ fl.

7. Voit, über Baumaterialien u. Arbeitslohn zur Berechnung richtiger Bauanschläge. Augsburg. (Jen. u. St.) 1⅗ fl.

f. Ueber Baustoffe.

1. Meinert, F., Räthgeber für Bauherrn u. Gebäudebesizer; ein Beitrag zur Erhaltungs- u. Verwendungskunst der Baumaterialien. Berlin 1805. (Gädike.) 3⅓ fl.
2. Accum, Fr., physische u. chemische Beschaffenheit der Baumaterialien. 2 Bde. Berlin 1826. (Reimer.)

g. Sammlungen von Mustergebäuden, Bauzierden.

1. Ansichten, architektische, zwanzig merkwürdiger Schlösser, Tempel, Thore, Brüken u. Facaden in Berlin u. Potsdam, für angehende Architecten, Zeichner und Reisende nüzlich. gr. Fol. Potsdam 1815. (Horvath.) 3 Thlr.
2. Moller, G., Denkmäler der deutschen Baukunst ꝛc. 16 Hefte. gr. Fol. Darmstadt. (Heyer u. Leske.)
3. — — antike Blätter oder architektonische Verzierungen für Architekten, Dekorationenmaler ꝛc. 2 Hefte. gr. Fol. Leipzig 1819—1820. (Ind. Compt.) 1 Thlr.
4. Sammlung architecton Entwürfe v. Schinkel, bearbeitet u. herausgeg. von Schinkel u. Berger. 1s Heft. gr. Fol. Berlin 1819. (Wittich.) 3 Thlr.
5. Romberg, J. A., Decorationen innerer Räume. Mit Abbild. 4. Freiburg. Herder 1840.
6. Muster der prakt. Baukunst nach d'Isnard, mit 34 Kpf. Fol. Wien 1791. (Camesina.) 10 Thlr. Strasb. 1791. (Treuttel) 8 Thlr.
7. v. Sandrart, J., deutsche Akademie der Bau-, Bildhauer- und Malerkunst, verbess. von Volkmann. 8 Thle. M. Kpf. gr. Fol. Nürnb. 1769—1775. 40 Thlr.
8. Wölfer, A. M., die Architektur nebst Verzierungen aus dem Gebiete der schönen Künste älterer und neuerer

Zeit. Nebst 25 Steindrukt. in Querfolio. Gotha 1826. (Gläser.) 1 Thlr. 20 Gr.

9. Bau-Zierden oder kleine Sammlung von Mustern zu Verzierungen an Gebäuden, Geräthschaften und allerlei Kunstwerken. Nürnberg 1822. (Lechner.)

h. Zeitschriften.

Von diesen ist besonders zu bemerken, das

Monatsblatt für Bauwesen und Landesverschönerung, vom Baurath J. M. C. Vorherr. 4. Mit Steindrüken. München. (Fleischmann.) Berlin. (Trautwein.)

Erscheint seit 1820 und zeichnet sich durch Gehalt und besondere Berüksichtigung der Landesverschönerung aus.

Crelle, A. L., Journal für die Baukunst. Berlin 1829 bis 1831.

gut.

v. Pechmann, J. H., Jahrbücher der Baukunde. 1 Bd. 1828 .Stuttgart.

Baummesser.

1. Braun, J. A., Beschreibung eines bequemen Dendrometers oder Baummessers, mit Kpf. 4. Celle 1805. (Schulze.) 1 Thlr. 4 Gr.

2. Oppen, J. F. B., Beschreibung eines neuen Dentrometers oder Baummessers, a. d. Dän. von Markussen mit Kpf. Copenh. 1805. (Schubotbe.) 6 Gr.

3. Späth, J. L., Beschreib. und ausführliche Gebrauchsanweisung eines Taxationsinstruments oder Baummessers f. Forstmänner. Nürnberg 1802. (Stein.) 6 Gr.

4. Winkler, G., Beschreib. eines Dentrometers nebst der Anweis. zum Gebrauche desselben, m. 1 Kpf. Wien 1812. (Kaulfuß.) 9 Gr.

Baumwolle.

(s. Zeuge und Spinnerei.)

1. Schedel, J. Ch., natürl. ökonom. und Handlungsgesch. der Baumwolle. Lpz. 1796. (Gleditsch.) 18 Gr.

2. v. Trattinik, L., Anleit. zur Kultur der ächten Baumwolle in Oesterreich. Wien 1797. 2 Gr.

Bergbau.

(s. Zeitschriften und Hüttenkunde.)

1. Schubert, G. H., Handbuch der Geognosie und Bergbaukunde. Nürnberg 1813. (Schrag.) $4\frac{1}{5}$ fl.

2. v. Cancrin, F. L., erste Gründe der Berg- und Salzwerkskunde, mit Kpf. 1—12 Thl. Frankf. 1773—1791. (Andrä.) 42 Thlr. 12 Gr.

3. Gatterer, C. W. J., allgemeines Repertorium der gesammten Bergwerks- mineralog. u. salzwerkwissenschaftl. Literatur. 2 Bde. Gieß. 1798—1799. (Heyer.) 2 Thlr. 12 Gr.

4. Jügel, H., vollkomm. Bergwerkskunst. 2 Th., Berlin 1785. (Maurer.) 2 Thlr.

5. Delius, C. T., Anl. zur Bergbaukunde. Wien 1806. $10\frac{4}{5}$ fl.

6. Hartmann, Carl, Handwörterbuch der Mineralogie, Berg-, Hütten- und Salzwerkskunde; nebst der franz. Synonymie. 2 Bde. Ilmenau 1825. (Voigt.) $4\frac{1}{2}$ Thlr.

Vollständig und brauchbar.

Bergbohrer,

s. Erdbohrer.

Berlinerblaufabrikation.

Am vollständigsten in dem bei Farbenbereitung mit 1 u. 2 bezeichnetem Werke. Nächstdem in nachfolgendem:

Hänle, G. F., techn. ökon. Verbesserungen der Berlinerblaufabrikation Frkf. 1820.

Bernstein.

Ein vollständiges Werk über denselben, das die ältern ersezt, ist

John, J. F., Naturgeschichte des Bernsteins. Köln 1816.

Bersteinfirniß,

s. Firnisse.

Betten.

Bettmeisterin, oder Anw. zur Kenntniß der Bettfedern, Luftbetten ꝛc. Leipz. 1821. (Lit. Cent. Compt.)

Ausführlicher in Leuchs Polytechnischer Zeitung 1834.

Bienenzucht.

1. Christ, J. L., Anw. zur Bienenzucht. 5te Aufl. Hrs. von Pohl. Lpz. 1819. (Fr. Fleischer.) 2⅖ fl.
2. Knauff, J. C., Behandl. der Bienen. 2te Aufl. Jena 1819. (Schmidt.) 1¼ Thlr.
3. Raschig, K. G., neues vollst. Handb. der Bienenfreunde, nebst Anleit. zur Verwendung des Wachses und Honigs. Mit 4 Kpf. Berlin 1829, Amelang, (20½) 1.

Nebst vielen andern.

Bierbrauerei.

Die frühern Werke hierüber ersezt:

Leuchs, J. C., vollständ. Braukunde, oder wissenschaftl. prakt. Darstellung d. Bierbrauerei in ihrem ganzen Umfange und nach den neuesten Verbesserungen. Mit Angabe der Verfahrungsarten aller Länder, und besondere Rüksicht auf die baierischen, belgischen und englischen Biere. Nebst Beschreibung d. Einricht. der Brauhäuser, der Braugeräthe und Werkzeuge. 2te sehr verb. Aufl. Mit 56 Holzschn. Nürnb. 1839. (51 B. 3 Thlr.

Bildhauen.

1. Mathaey, C. B., die Kunst des Bildhauens in allen ihren Zweigen. Ilmenau 1830. (Voigt.) 2 fl. 42 kr.
2. v. Sandrart, J., deutsche Akademie der Bau-, Bildhauer- und Malerkunst, verbess. v. Volkmann. 8 Thle. Mit Kpf. gr. Fol. Nürnb. 1769—1776. 40 Thlr.

Wichtig für Bildhauer ist auch folgendes Werk:

3. Leuchs, Joh. Carl, von der Schönheit des menschlichen Körpers. Mit besonderer Beziehung auf die Meisterwerke der griechischen Bildhauer. Eine Preisschrift, welche von der Societät der Wissenschaften zu Harlem die Ehrenmedaille erhielt. 3te Ausg. Nürnb. 1837. (C. Leuchs &c. Comp.) 1 fl. 48 kr.

Blasbälge.

s. Gebläse.

Blasrohr.

1. Pfaff, C. H., über den neuen Blasrohr-Apparat mit Knallgas. Eine Zusammenstellung der darüber bekannt gemachten Arbeiten nebst eigenthümlichen Experimental-Untersuchungen. Nürnberg 1818. (Schrag.)
2. Newmans Apparat. Eine Zusammenstellung der bis jezt darüber bekannt gewordenen Arbeiten und eigne Experimental-Untersuchungen von C. H. Pfaff. Mit 2 Kpf. Nürnberg 1819. (Schrag.)

Blausäure.

v. Ittner, Beiträge zur Geschichte der Blausäure. Freiburg. (Herder.) 1⅕ fl.

Blei.

Chaulnes Kunst des Bleiarbeiters bei Gebäuden, Wasserleitungen und Springbrunnen, a. d. Franz. von Halle. M. K. gr. 4. Berlin 1788. (Pauli.) 2 Thlr.

Bleiglasur,

s. Töpferkunst.

Bleischrotgiesserei.

Eine Anleitung dazu findet man in Leuchs Handbuch.

Tubaud, J. M., die engl. Schrotgiesserkunst. Heilbronn 1835. Claß.

Bleichen.

s. auch Chlor.

Das vollständigste Werk hierüber ist:

1. Kurrer, W. H., die Kunst vegetabilische u. animalische Stoffe zu bleichen. Nürnberg 1831. (Schrag.) $4\frac{1}{2}$ fl.

Als Nachtrag dazu erschien:

2. — — das Neueste, oder die neuesten Erfahrungen in der Bleichkunst, als Supplement zu der Kunst, vegetab. u animal. Stoffe zu bleichen. Mit 2 Steint. Nürnberg Schrag. $1\frac{4}{5}$ fl.

3. Leuchs, J. C., Anleitung zum Waschen und Bleichen, so wie zum Ausmachen der Fleken, Puzen und Reinigen. Nürnberg 1821. C. Leuchs u. Comp. 54 kr.

   Kurze Darstellung der verschiedenen Bleicharten. Besonderer Abdruk aus Leuchs Hausbuch.

4. Westrumb, J. F., über das Bleichen mit Säuren. Berlin 1819. (Nicolai.) $1\frac{4}{5}$ fl.

5. Engelmanns gründl. Unterricht in der Rasenbleiche. Glogau 1808. 27 kr.

6. Erxleben, Chr. P. Fr., die böhm. Leinwandbleiche. Wien 1812.

7. Habich, Ch., Anw. mit Chlorkalk zu bleichen. Cassel 1826. (Lukhardt in Comm.)

8. Waldhör, K., Darstellung der vortheilhaftesten Me-

thode, Leinen, Baumwollen und derlei Gewebe zu bleichen. 4. München. (Finsterlin.) $1\frac{1}{5}$ fl.

9. Kindermann, J. C., das Bleichverfahren mit Gas. Leipzig, Schumann 1839. 9 Gr.

10. Breunlin, F., der engl. Beuch-Apparat für Bleich- und Waschanstalten, wesentlich verbessert und deshalb von der würtembergischen Regierung mit dem chemischen Jahres-Preise für 1839 gekrönt. Mit 1 Lith. Stuttgart, Hallberger. (2 B.) br. 6 Gr.

Bleistifte,

s. Zeichenstifte.

Bleizukerbereitung,

(s. Holzessig.)

Salzer, C. F. S., die Bleizuker-Fabrikation in ihrem ganzen Umfange. Mit 3 lithogr. Tafeln. Carlsruhe 1820. (Braun.) 1 fl.

Ausserdem auch Leuchs Handbuch.

Bleiweißfabrikation.

Die vollständigste Anweisung enthält Leuchs Farbenkunde Bd. II., und der Nachtrag dazu (s. Färberei.)

Anweisungen zu einzelnen Fabrikationsarten sind:

1. Coppens, über Verkalchung des Bleies. Erfurt 1707. 36 kr.

2. Trommsdorf, J. B., über die Bereitung des Bleiweißes im Großen. 4. Erfurt 1827. (Maring.)

Blizableiter.

1. Bodde, B.. Grundzüge zur Theorie der Blizableiter. Münster 1809. (Theissing.) 10 Gr.

2. Groß, J. F., Grundsäze der Blizableitungskunst. Lpz. 1796. (Vogel.) 18 Gr.

3. Gütle, J. C., theoretische und prakt. Blizableitungslehre. Mit Kpf. Nürnberg 1804. (Schneider.) 3 Thlr.

4. Böckmann, J. L., Abhandlung über die Blizableiter. Carlsr. 1791. (Maklot.) 6 Gr. Neue Aufl. v. Wucherer 1830. Braun. (2) 1 fl.

5. Hemmer, J. J., Anleit. zu Wetterableitern. Mit Kpf. Mannheim 1788. 18 Gr.

6. Gütle's neue Erfahrungen über die beste Art, wolfeile und dauerhafte Blizableiter anzulegen. Mit 2 Kpf. Nürnb. 1813. (Campe.) 54 kr.

7. Weber, Dr. J., die Sicherung der Gebäude durch Blizstrahlenableiter ꝛc. Landshut 1822. (Weber.)

8. Gilly, Dr., kurze Anleit. auf welche Art Blizableiter an den Gebäuden anzubringen sind; mit Kpf. 2te Aufl. Berlin 1819. (Reimer.) 16 Gr.

9. v. Imhof, Anw. zur Anlegung und Erhaltung zwekmäßiger Blizableiter. München 1816. (Lindauer.) 8 Gr.

10. Wenzel, C. A. W., Abhandl. über die Blizableiter; aus dem Franz. Wesel 1818. 1 Thlr. 12 Gr.

11. Anl. zur Verfertigung und Benuzung der Blizableiter. Nach dem von der Französischen Akademie genehmigten Original. Strasburg 1824. (Levrault.)

12. v. Yelin, über die Blizableiter aus Messingdrathstüken. 2te Aufl. München 1824.

13. Geutebrük, J. G., Erörterungen und Wünsche in Hinsicht auf Blizableiter. Lpz. 1828. (Barth.) 27 kr.

14. Tedeschi, Anl. zur Verf. der Thollardschen Bliz- u. Hagelableiter. Prag 1825. (Schönfeld.)

15. Lapostolle's Bliz- und Hagelableiter aus Strohseilen. Weimar 1820. (Industrie Cpt.)

Ueber dei Brauchbarkeit der leztern ist man noch zweifelhaft.

16. Bigot, P., Anweisung zur Anlegung, Construktion u. Veranschlagung d. Blizableiter. Glogau 1834. 1 fl. 21 kr.

17. Wucherer, G. F., von Anlegung der Blizableiter auf Kirchen und andern Holzgebäuden, mit specieller Berüksichtigung des Freiburger Münsters. Carlsruhe, Müller 1839. 6 Gr.

18. Preibsch, Chr., über Blizstrahlenableiter deren Nuzbarkeit und Anlegung. Mit Abb. 2te Aufl. Zittau 1830, Schöps.

Brauchbar.

19. Breitinger, Instruction für die Blizableitung im Canton Zürich. 4. Zürich 1831. Schultheiß. (4½.) 1 fl.

20. Poppe, J. H. M., Gewitterbüchlein zum Schutz und zur Sicherheit gegen die Gefahren der Gewitter, besonders auch über die Kunst Blizableiter anzulegen. Tübingen 1831. Osiander. (5.) 41 kr.

Ist empfehlenswerth.

Blumenfabrikation.

(Sehe No. 1. unter Nähen.)

1. Holländer, Charlotte, gründl. Anweis., alle Arten künstl. Blumen anfertigen zu können, ohne in dieser Kunst Unterricht gehabt zu haben. Mit 2 Tafeln. Münster, 1840. Coppenrath. (4 B.) br. 9 Gr.

2. Celnart, Handbuch für Verfertiger künstlicher Blumen. Ulm 1831. (Ebner.)

3. Anweis. künstl. Blumeu aus Zeug, Stroh, und Fischbein zu verfertigen. Quedlinburg 1826. (Basse.)

4. Anw. zu Verf. aller Arten von Blumen und Blumensamen zum malen u. s. w. Ludwigsburg 1828. (Nast.)

Böttcherkunst,

s. Büttnerkunst.

Bohlendächer,

s. Dächerbau.

Boraxsiederei.

Ein besonderes Werk über dieselbe ist nicht vorhanden. Ausführliche Angabe findet man aber in Leuchs Handbuch Bd. VI. und X. Aeltere kleine Schriften sind:

1. Höfer, H. F., Nachricht von dem in Toscana entdekten natürl. Sedativsalze und von dem daraus bearbeiteten Borax. Wien 1781.
2. Fuchs, G. F. Ch., Versuch einer natürlichen Geschichte des Boraxes. Jena 1784. (Cröker.) 18 kr.

Botanik,

s. Pflanzenkunde.

Brandfeuer, Brandraketen und Brandschiffe.

(s. Kriegswissenschaft.)

1. Beschr. der Brandschiffe u. Brandfeuer. Augsb. 1826. (Lpz. Hinrichs.)
2. Congreve, Abh. über die Grundsäze und Anwendung. s. Raketensystems. 4. Weimar 1829. Ind. Cpt. $3\frac{3}{5}$ fl.
3. Hoyer, J. G., System der Brandraketen nach Congreve und andern. Mit Anh. über Perkins Dampfgeschüz. Mit Abb. Leipz. 1826. Baumgärtner.)
4. Bem, J., Erfahrungen über die Congrevischen Brandraketen bis 1819. In der polnischen Artillerie gesammelt. Mit Anm. vom Lieutenant M. Schuh. 4. Weimar 1821. (Ind. Cpt.)
5. Abbild. und Beschreibung der Congrevschen Raketen. 4. Lpz. 1814. 27 kr.

Brantweinbrennerei und Likörbereitung.

Die ausserordentliche Zahl der über diesen Gegenstand [erschi]enenen Schriften macht eine Auswahl derselben schwer.

Indessen möchte nachstehendes Verzeichniß die vorzüglichsten Schriften darüber enthalten.

1. Gumbinner, J. L., Handbuch der praktischen Brantweinbrennerei nach den neuesten und bewährtesten Methoden mit Einschluß eigenthümlicher, erprobter u. noch nicht veröffentlichter Verfahrungsweisen bei der Hefen- u. Maischbereitung u. bei der Dampfdestillation, nebst Beschreibung der zugehörigen Apparate u. Maschinerien, so wie der Anlage von Brennereien nach den bewährtesten Grundsäzen. Mit 8 Steint. Berlin 1840. Bethge. 4 Thlr. 16 gr.
2. Zierl, L., die Brantwein-Fabrikation in theoretischer u. praktischer Beziehung. Mit 1 Steindruktafel. München, Fleischmann. 1840. 8 Gr.
3. Sammlung der in den lezten 30 Jahren in der Brantweinbrennerei gemachten Verbesserungen. Mit besonderer Berüksichtigung der neuen Destillirgeräthe u. der Fabrikation des Franzbrantweins, Rums u. Araks. Mit Kupf. Nürnberg 1830. (C. Leuchs u. Comp.) 1 fl. 48 kr.

   Enthält auch die vollständige Literatur u. die Erfindungen bis 1830. Die neuern sind in Leuchs Polytechnischer Zeitung.

4. Neuhof, Ferd., über die Brantweinbrennerei. Mit 9 Zeichn. Lemberg, Piller. 1837. $\frac{5}{6}$ fl.
5. Hermbstädt, Dr. Sig. F., chemische Grundsäze der Kunst Brantwein zu brennen. 2 Thle. 2te Aufl. Berlin 1823. (Amelang) 4 Thlr.
6. Rosenthal, F. C. F., die auf 30jährige Erfahrung gegründete Nordhausen'sche Brantweinbrennerei. Nordh. 1828. (Landgraf.) $2\frac{2}{5}$ fl.
7. Schmidt, C. W., die verbesserte Kartoffel-Brantweinbrennerei mit einem neuen Dampf-Apparat. Mit 1 Kupf. Königsberg. 1823. (Bornträger.) 1 Thlr.

8. Schmidt, C. W., das Ganze der Destillirkunst, durchaus praktisch bearbeitet. Königsberg 1823. $2\frac{2}{3}$ Thlr.

9. Breitenbach, Ph. Fr., das Ganze der Brantweinbrennerei. 2 Thle. Lpz. 1810. (Reiner.)

10. Siemens, S. E. v., Beschreibung eines neuen Betriebes des Kartoffelbrennens. Hamburg, Herold. $1\frac{1}{3}$ Thlr.

11. Beschreibung des Pistorius'schen Dampfbrennapparats, nebst erläuternden Bemerkungen von Dr. Lüdersdorff. 2te Aufl. Berlin 1835. Veit. $1\frac{1}{2}$ fl.

12. Fiedler, H., über die Anwendung der Wasserdämpfe zum Brantweinbrennen. Mit Abbildungen. Breslau 1834. J. F. Korn. $\frac{1}{3}$ Thlr.

13. Kölle, A., die Brantweinbrennerei mittelst Wasserdämpfen ꝛc. Mit 6 Kpf. Berlin 1830. Amelang. (34.) 3.

14. Krauß, G., Erklärung zu der Prämienschrift: „Neue Einmaischungsweise, wodurch aus Getreide sowol als aus Kartoffeln d. höchste Brantwein-Ausbeute entsteht.“ Leipzig, Hermann. ($1\frac{1}{4}$ B.) verkl. 8 Gr. 1840.

15. Heinrichs, T., Belehrungen und Erfahrungen aus meiner Praxis, für Brantweinbrenner, Destillateure, Liquerfabrikanten, Bier- u. Essigbrauer u. für Diejenigen, die sich hierin vervollkommnen wollen. Mit Attesten v. Sachkundigen u. Behörden. Mit 5 Kupfertafeln. Hamburg, 1840. (Herold.)

16. Gall, L., der Gall'sche oder rheinländische Dampfbrennapparat in seiner höchsten Vereinfachung, nebst gelegentlicher Beleuchtungen einiger anderer Dampfbrennapparate. Mit Abb. Trier 1834. Gall. $1\frac{1}{5}$ fl.

17. — — Verfahren, die Gärungsgefäße dauernd gegen Säuerung zu schüzen. Trier 1836. $1\frac{1}{2}$ Thlr.

18. — — Anweis. zum Frucht-Maischen mittelst Wasser-Dampfs, ein Verfahren, welches die Arbeit abkürzend und

erleichternd, in den Zoll=Vereins=Staaten einen zwei= bis viermal größern reinern Gewinn, als das gewöhnliche Verfahren gewährt. Mit Abb. Trier 1835. Gall. 3 Thlr.

19. Gall, L., Anweisung ohne Darre noch Trokenböden das wirksamste Brennereimalz täglich zu bereiten, um die Hälfte des bisherigen Bedarfs zu ersparen. Trier 1836. Gall. 36 kr.

20. Förster, J., Kritik der berühmtesten Destillirgeräthe, nebst Nachricht von dem patentirten Schwarz'schen Destillir= u. Einmaischungs=Apparat rc. Fulda. (Müller in Comm.) ⅔ Thlr.

21. Germann, P. H. E., Verhältnißtabelle, Spiritus von allen Graden durch Wasser in schwächern zu verwandeln. Folio. Stettin 1828. Böhme. (2) ⅓ Thlr.

22. Creuzburg, Klassifikation der Liköre und Bereitnng des reinen Brantweins. Lpz. 1827. (Baumgärtner.)

23. Horix, D., Anl. zur Likörfabrikation und zur Bereitung der Parfümerien. Mit Abbild. Mannheim 1826. (Löffler.) 2 fl. 42 kr.

24. Die kalte Destillation oder Bereitung der Kümmel=, Fenchel=, Anis=, Citronen=, Pomeranzen= u. a. Brantweins u. Likörs ohne Destillation. Mit 2 Holzsch. 2te Auflage. Nürnberg 1839. C. Leuchs & Comp. 54 kr.

25. Schmidt, C. W., neu verbesserter, ganz einfacher Brenn= u. Destillirapparat, durch welchen mit einem Feuer aus der Meische ganz reiner fuselfreier Spiritus zu 60 Richterschen Graden gezogen werden kann. Mit 3 Abbild. Züllichau 1819. (Darnmann.) 1 Thlr. 16 Gr.

26. Ernst's, H., Beschr. eines neuerfundenen Destillir=Apparats rc. Hildesheim 1819. (Gerstenberg.)

27. Joß, Dr., J. N., kritische Beleuchtung der Vorzüge u. Mängel der gebräuchlichen Destillirgeräthschaften nebst Be=

schreibung eines neuen Apparats. Wien 1828. (Wallishauser.) 12 Gr.

28. Gröning, F., Beschr. eines neuerfundenen Brenn- und Destillirapparates. Mit 4 Kpf. Kopenhagen 1822. (Brummer.)

29. — — der neue Thermo-Alkoholmeter ꝛc. für Brantweinbrennereien. Berlin 1827. (Luderiz.)

30. Körner, Fr., Tafel über das specif. Gewichte aller Mischungen aus Weingeist u. Wasser (Brantwein.) Jena 1826. (Schmidt.)

31. Muntz, J. B. E., neuentdektes Verfahren die Gerste zum Brantweinbrennen zu benuzen. 2te Aufl. Neustadt 1828. (Wagner.) 10 Gr.

Landwirthe, welche die Brennerei als Nebengeschäft treiben wollen, finden eine kurze Anweis. dazu, in dem für sie auch in anderer Hinsicht sehr nüzlichem Buche:

32. Muntz, J. Ph. Ch., der Landwirth im Hause und auf der Flur. Ein Handbuch für Verwalter, Landwirthe und Freunde der Landwirthschaft ꝛc. 2te Aufl. Neustadt 1827. (Wagner.) 1¼ Thlr.

Braunkolen.

1. Ernst, H., Abb. und Beschr. eines sehr vortheilhaften Streichtisches zu Braunkolenziegeln. 4. Lpz. 1801. (Fleischer.) 10 Gr.

2. — — Anwendung und Beschreibung einer Maschine zum geschwinden Einsümpfen der Braunkolen. 4. Leipzig 1801. (Fleischer.) 10 Gr.

3. Voigt, J. C. W., mineralog. Reisen nach den Braunkolenwerken und Basalten in Hessen und nach den Schieferkolenwerken des Unterharzes. Taschenf. Weimar 1802. (Hoffmann.) 21 Gr.

4. **Koch, F.**, auch ein Wort über Braunkolen und Braunkolenfeuerung. Helmst. 1818. (Flekeisen.) geh. 8 Gr.

Braunstein.

Fuchs, G. F. C., Geschichte des Braunsteins, seine Verhältnisse gegen andere Körper und seine Anwendung in Künsten. Jena 1791. (Akad Buchh.) 10 Gr.

Brennstoffe.

(s. Feuerungskunde, Braunkolen, Holz, Kolen, Steinkolen)

Brillen.

Dunker's Belehrung über Brillen. 2te Aufl. mit Beschr. einer Gehörmaschine vermehrt. 12. Berl. 1821. (Enslin.)

Jegel, S., Abhandl. von Brillengläsern. Augsbg. 1831. Rieger.

Brodbäkerei.

Das vollständigste, die frühern ersezende Werk hierüber ist:

Leuchs, J. C., vollständige Brodbakkunde, oder der europäische Bäkermeister. Wissenschaftlich-praktische Darstellung der Brodbakkunst in ihrer größten Vollkommenheit, und nach ihrem Zustande in allen Ländern der Welt. Mit Angabe verbesserter Knetmaschinen, Baköfen, und den Mitteln, zugleich Branntwein beim Brodbaken zu gewinnen. Mit 17 Abb. 2 Aufl. Nürnberg, 1839. C. Leuchs u. Co. 3 fl. Enthält auch die Literatur dieses Gewerbs. Nicht näher bekannt sind uns folgende:

Klein, K., vollständ. auf vieljährige Erfahrung gegründeter prakt. Unterricht im Fastenbräzelbaken, nebst Anweis. gute Schaumbräzeln zu baken, Grimma, Verlags Compt. 9 Gr.

Siegfried, G. H., die Kunstbäkerei. Stuttgart. Erhard.

Brom.

Löwig, C., das Brom und seine chemischen Verhältnisse. Heidelberg 1830. Winter (12.) 1¾ fl.

Brükenbau.

1. Beschreibung und Abbildung der eisernen Brüke zu Laasen. 4. Leipzig 1798. (Baumgärtner) 6 Gr.
2. Genete, F., neue Erfindung einer hölzernen Horizontalbrüke, a. d. Franz. Mit Kupf. Strasb. 1772. (König.) 11 Gr.
3. v. Griesheim, Versuch eines neuen Brükenbaues. Mit Kupf. Altenburg 1773. 6 Gr.
4. Jetzler, Beschreibung der hölzernen Brüke über den Rhein in Schafhausen. Winterthur 1778. (Steiner.) 6 Gr.
5. Löscher, K. J., Angabe einer ganz besondern Hnngeweeksbrüke. 4. Mit Kpf. Leipz. 1584. (Crusius.) 16 Gr.
6. v. Malzan, Grafen J. G. E., Versuch einer Anleitung zum Bau hölzerner Brüken. Berlin 1805. 3 Thlr.
7. Keferstein, J. C. F., Anweisung zum Brükenbau. Mit Kupf. Leipz. 1701. (Böhme.) 9 Gr.
8. Walters, Caspar, theoret. prakt. Anweisung wie allerlei Arten von Brüken sowol von Holz, als wie von Steinen nach den besten Regeln der Zimmerkunst dauerhaft anzulegen sind; in 2 Theilen, neu umgearbeitet von A. Mayer, mit 34 Kupf. Fol. Augsb. 1816. (Kenisch.) 4 fl. 48 kr.
8. Bandhauer, G., die Hängebrüke über die Saale. Lpz. 1827. (Hartmann.)
10. Berg, C. W. F., der Bau der Hängebrüken aus Eisendrath. Nach Stevenson, Navier, Dufour, Seguin u. a. Mit 7 Kpf. Leipz. 1824. (Ind. Compt.) 1½ Thlr.
11. Kettenbrüke, die, über die Eger bei Saaz. Mit Abbild. Saaz.

12. Mitis, J. F. v., die Sophienbrüke oder erste Kettenbrüke in Wien. Mit Kupf. 2te Aufl. Wien 1829. (Sollinger.)

13. Beitrag zum Bau der Kettenbrüken, mit Durchfahrt. 4. Erfurt 1826. (Leipz. Ind. Compt.) 36 kr.

14. Seguin ainé des Ponts en fil de Fer. 4. Paris 1826 und Dufour, G. H., Descp. du Pont en fil de fer construit à Genèvé. 4. Genève et Paris 1824.

15. Perronet's Werke, enthaltend die Beschreibung der Entwürfe und Bauarten der Brüken bei Neuilli, Nantes, Orleans, Ludwigs XVI. u. s. w. den Entwurf des Burgundischen Kanals und den der Wasserleitung von der Yvette und Bievre nach Paris. Aus dem Franz. von J. F. W. Dietlein, mit 54 Kupfertafeln. gr. 4. Halle 1820. (H. u. Schwetschke.) 15 Thlr.

16. v. Mitis, die Carlsbrüke, oder Beschreibung der ersten Stahlkettenbrüke in Wien. Mit Kupf. Wien 1829. (Sollinger.)

Eine Zusammenstellung der merkwürdigsten neuen steinernen, eisernen Ketten- und Drathbrüken enthält Leuchs Handbuch Bd. X.

Navier, Abhandl. über die Kettenhängebrüken. A. d. Franz. von J. G. Kutschera. Mit Kupf. 1830. (Lemberg, Milikowsky (32.) $4\frac{2}{3}$ fl.

18. Ludwigsbrüke, die neue, in Bamberg. Erste Kettenbrüke in Baiern. 2te Aufl. 4. Bamberg 1831. Drausnik ($2\frac{1}{2}$) 41 kr.

19. Schnirch, Fr., Beitrag für den Kettenbrükenbau, enthaltend die Theorie der Schwankungen. Prag 1832. 41 Eggenbager.

20. Bandhauer, Untersuchung der Hängebrüke bei Rietsburg. Mit Kupf. Leipz. 1830 (Hartmann) (23) $4\frac{4}{5}$ fl.

21. Moller, G., Konstruction der von ihm erfundenen hölzernen Brüken. 4. Darmstadt 1832. Heyer 2 fl. 42 kr.

22. Mittis, Ign. Edler von, Beschr. der Stahlkettenbrüke in Wien ꝛc. Mit Kupf Wien, Solling.

22. — — Beschreib. der ersten Kettenbrüke in Wien. Mit Kupf. Ebendaselbst

24. Wiegmann, R., über die Konstruktion von Kettenbrüken nach dem Dreieckssysteme, und deren Anwendung auf Dachverbindungen. Düsseldorf, Schreiner. 8 Gr.

Brüke unter dem Wasser.

Löhmann, Fr., die Fahrstrasse unter dem Wasser oder Beschreibung von Brunel's Fahrweg unter der Themse ꝛc. Leipz. 1825. (Fr. Fleischer.)

Brunnen.

1. v. Brukmann, J. A., vollständ. Anl. zur Anlage, Fertigung und Anw. der gebohrten oder artesischen Brunnen. Heilbronn 1833. Claß. 4 fl.

1. v. Cancrin, F. L., Abhandlung wie süße Brunnen zu graben sind. 2te Aufl. Marb. 1804. (Krieger.) 4 Gr.

2. Scheyer, J. G., praktische Anweisung zur Aufsuchung, Fassung und Leitung der Quellen, Anlegung der Brunnen, Schleusen, Sammlung des Regenwassers. Mit Kupf. Lpz. 1796. (Fleischer.)

3. Boch, Luc., Unterricht von Brunnenkünsten. Mit Kupf. Fol. Augsb. 1769. 1 Thlr. 4 Gr.

4. Walther, Casp., architectura hydraulica oder Anleitung zu Brunnenkünsten. 2 Thle. Fol. Augsburg 1765. (Lotter.) 3 Thlr.

5. Garnier, F., über Anw. des Bergbohrers zur Aufsuchung der Brunnenquellen und über Anlage der Brunnen in Artois. Wien 1823. (Bek.)

6. Beschreibung des Verfahrens bei den Bohrversuchen nach warmen Quellen in Ehrenbreitstein. Koblenz 1839. (Bädeker.) 12 Gr.
7. Poppe, J. H. M., die artesischen Brunnen. Mit 4 Steint. 2 Aufl. Tübingen 1831. Osiander.
8. Boner, C., vollst. Unterricht über die Anlage der artesischen Bohrbrunnen. 2te Aufl. Mit 3 Steint. Münster 1831. Theissing (8) 1½ fl.
9. Fromann, C. W., die Bohrmethode der Chinesen, oder das Seilbohren. Koblenz, Bädeker. 1⅙ Thlr.
10. Brunnen, Röhren-, Pumpen- und Sprizenmeister, auch Bleiarbeiter, der. Nach dem Franz. der Hrn. Janvier u. Boston, von Petri. Ilmenau Voigt (17) 1 fl. 45 kr.
    (Enthält noch nichts über die artesischen Brunnen.
11. Paulucci, das technische Verfahren bei Bohrung artesischer Brunnen, mit besonderer Rüksicht auf den dermaligen Stand der Brunnenbohrkunst in Frankreich. Nach eigenen Erhebungen bearb. Mit 4 Steint. Wien 1831. Heubner.
12. Blume, J. A., die artes. Brunnen zu Dresden 1831. Arnold (2) 18 kr.
13. Jacquin, J. v., die artesischen Brunnen in und um Wien. Nebst geognost. Bemerk. über dieselben von Paul Pertsch. Wien 1831. Gerold (3) 36 kr.
14. Heintl, Frz. v., über Bohrbrunnen u. Springquellen zur Beseitigung der Wassersnoth. Wien 1837. (Gerold) (4) br. ⅓ fl.
15. Spetzler, J. A., Anleit. zur Anlage artes. Brunnen. Lübeck 1832. (v. Rohden) 1⅓ fl.

Buchbinderkunst.

Ueber diese fehlt es nicht an brauchbaren Werken. Die vorzüglichsten sind:

1. Greve, C. W., Hand-, Hülfs- und Lehrbuch der Buchbinderkunst, so wie auch aller Futteral-, Galanterie- und Papparbeiten. In Briefen an einen jungen Kunstverwandten. Durchgesehen und herausgeg. von Dr. S. F. Hermbstädt. 2te Aufl. 2 Bde. Mit Zeichn. Berlin 1828. (Mathison) 7 fl. 54.

Der erste Band hat auch den Titel: Hand- u. Lehrbuch der Buchbinderkunst. Berlin 1822. Preis 5 fl.; der 2te den Titel: Hand- und Lehrbuch der Futteralmacherkunst. 1823. Preis 4⅗ fl.

2. Thon, die Kunst Bücher zu binden 3te Aufl. Weimar 1832. (Voigt.) 1⅘ fl.

3. Le Normand Handbuch für Buchbinder. Ulm 1831. Ebner (14) 1⅕ fl.

4. Arnett, J. A., Buchbinderkunst in allen ihren Zweigen. Aus dem Engl. Stuttgart 1838. Rieger 1⅕ fl.

5. Röser's Sammlung von Musterbildern für Buchbinderarbeiten. Nürnberg, Riegel u. Wießner 1834.

Buchdrukerei.

1. Hasper, W., praktisches Handbuch der Buchdrukerkunst. Carlsruhe, Marx. 6⅔ Thlr. (35)

2. Täubel, C. G., Lehrbuch der Buchdrukerkunst. Leipzig 1810. (Liebeskind.) 2 Thlr 10 Gr.

3. Dessen Wörterbuch der Buchdrukerkunst u. Schriftgießerei. 2 Bde. Leipz. 1805. (Sommer.) 12 fl.

4. Rudolph, H., kurze Geschichte der Erfindung der Buchdrukerkunst im Jahre 1440. gr. 12. Meißen (Klinkicht u. Sohn). (4¼ B. n. 6 Gr. 1840.

5. Handbuch der Buchdrukerk. Berlin 1820. (Enslin.) 1⅘ fl.

6. Ritschel v. Hartenbach, der Buchdrukerkunst Erfind. Nebst einigen Betracht. über den Nuzen und die Nachtheile ders. Ilmenau 1820. (Voigt.) 36 kr.

7, Schaab, C. A., die Geschichte der Erfindung der Buchdrukerk. xc. 2 Bde. 1831. (Mainz, Kupferberg) (78) 8 fl.

8. Beurtheilung des Schaab'schen Werks üb. Buchdrukerkunst. Amsterdam, Sülpkes $2\frac{2}{5}$ fl.

9. Wetter, H., Gesch. der Erfindung der Buchdrukerkunst. Mainz, Wirth 1835.

10. Lempertz, H., Beiträge zur ältern Geschichte der Buchdruk- und Holzschneidekunst. 1s Hft. Mit Abbild. 2te Aufl. gr. 4. Köln, Renard. ($3\frac{1}{2}$ B.) 20 Gr. 1840.

11. Falkenstein, K., die Buchdrukerkunst in ihrer Entstehung und Ausbildung, oder die Fortschritte der Typographie. Eine Festgabe zur 4. Säcularfeier der Erfindung d. Buchdrukerkunst. Mit vielen getreuen Copien aus den ältesten Originaldrukwerken, Tafeldruken xc. bis auf die neueste Zeit, und sonst. seltenen typograph. Beigaben. gr. 4. Leipz. Teubner 1840.

12. Kiesewetter, vollständige, gedrängte Geschichte der Buchdrukerkunst, von ihrer Erfindung bis auf die neueste Zeit. Glogau, Flemming. (6 B.). Augs. Nr. I. mit dem lith. Standbilde Guttenbergs zu Mainz 8 Gr. — Ausg. Nr. II, mit d. Standb. Guttenbergs und den 2 Basreliefs am Guttenbergs Monument 18 Gr. 1840.

Buchdrukerschwärze.

1. Junge, P. u. M. Lamminger, die neue Firnißblase in ihrer schönsten Wirkung. Ein Anhang zu der Schrift über das Firnißsieden der Buchdruker xc. Nürnberg 1820. (Stein.) geh. 2 Gr.

2. Lamminger, M., über das Firnißsieden der Buchdruker, oder wie solches ohne Furcht vor Gefahr und Schaden und Schaden und auf eine leichte, Zeit und Holz ersparende Art geschehen könne. Nürnb. 1817. (Stein.) 4 Gr.

3. **Haller**, L. A., neueste Entdekung beim Firnißsieden der Buchdruker, od. die Firnißblase mit Ableitungsröhre. Mit 1 Steintafel. Bern 1821. (Jenny).

Buchdrukerwalzen.

1. **Faust**, Fr, Abhandl. über die Buchdrukerwalzen. Mit Steint. Neuwied 1823.
2. Beschreibung der elastischen Auftragwalzen der Buchdrukereien ꝛc. Mit 1 Steint. Leipz. 1823. (Leich.)

Bücherkunde, polytechnische.

Das vollständigste bis jezt erschienene ist:

1. **Krieger**, J. Ch., Handbuch der Literatur der Gewerbskunde, in alphabet. Ordnung. 2 Thle. Marburg 1812 u. 1829. 4 fl 48 kr. Es enthält die Literatur bis 1812.

1822 erschien dazu ein erster Supplementband. Marburg, der die Literatur von 1812 bis 1820 enthält. Preis 2 fl.

2. Bibliothek der Technologie, Gewerbskunde und der Handlungswissenschaft neuester Zeit oder Verzeichniß aller Schriften über Fabrikenkunde, Künste, Handwerke ꝛc. Herausg. v. J. C. Theile. Leipz. Polet ($3\frac{1}{4}$ B.) 1838.

Ebenfalls vollständig, jedoch mit Weglassung der kleinern und unbedeutendern Schriften, und nun schon etwas veraltet ist:

3. **Ersch**, J. S., Literatur der Natur- und Gewerbskunde, seit der Mitte des 13ten Jahrh. bis auf die neueste Zeit. Amsterdam 1812. $3\frac{3}{5}$ fl.

(Aus dessen Handbuch der deutschen Literatur besonders abgedrukt. Von lezterm ist auch eine neue Auflage erschienen.)

Ueber die chemische Literatur hat Fuchs das folgende Werk herausgegeben:

4. Repertorium der chem. Literatur von 494 vor Christi Geburt bis 1806, in chronol. Ordnung. 2 Bde. Jena 1806 und 1812. $10\frac{1}{2}$ fl.

Ueber die technologische ist vorhanden:

5. Rosenthal Literatur d. Technologie. 4. Berl. 1795. 4⅘ fl.
Bildet den 8ten Band von Jacobsen's technol. Lexikon, und enthält natürlich nur die ältern Werke.

6. Gatterer, C. W. J., allgem. Repertorium der mineral. Bergwerks- und Salzwissenschaft. Literatur. 2 Bde. Giessen 1798 u. 1799. 2½ fl. (Heyer.)

7. Uebersicht der Literatur der Mineralogie von 1800—1815. Freiberg 1816. 36 kr. (Craz.)

Ueber die pharmaceutische.

8. Bibliotheca pharmaceutica chemica, oder Verzeichniß der pharmaceutischen und chemischen Bücher, die vom J. 1750 bis zu Anfang d. J. 1837 in Deutschland erschienen sind. Herausgeg. von W. Engelmann. Nebst vollst. Materienregister. Leipz. 1837. (Engelmann.)

Besondere Zeitschriften der Literatur waren:

9. Hermbstädts Bibliothek der neuesten phys., chem., metallurg, technolog. und pharmaceutischen Literatur. 5 Bde. (der lezte fortgesezt von Wolff). Berlin 1787—1803. (7½ Thlr.), und

10. Trommdorffs allg. chemische Bibliothek des 19. Jahrh. 5 Bde. Erfurt 1801—1805, so wie eine ältere

11. Bekmanns physikal. ökonom. Bibliothek. Göttingen, wovon 1800 der 21ste Band erschien.

Die jedes Jahr erschienenen technologischen Werke findet man auch in den verschiedenen Bänden des

12. Neuesten und Nüzlichsten der Erfindungen in der Chemie, Fabrikwissenschaft rc. 23 Bände. Nürnberg 1794—1828. Contor der Handl. Ztg. Preis 55⅗ fl. (s. unter Zeitschriften) und seit 1834 in

13. Leuchs Polytechnischer Zeitung. Nürnberg C. Leuchs & C. (s. Zeitschriften)

Bürstenbinder.

Erste vollständig praktische Beschreibung des Bürstenbinder-Handwerks, mit Angabe der Einrichtungs- und Betriebskosten, geliefert von dem prakt. Bürstenbinder Chr. F. K. und redigirt von Dr. Chr. Lebr. Rösling ꝛc. Preis 36 kr. Augsburg 1835. v. Jenisch u. Stage.

Büttnerkunst.

1. Barfuß, F. W., die Kunst des Böttchers oder Küers in der Werkstatt wie im Keller. Weim. 1839. Voigt $2\frac{1}{4}$ fl.
2. Büttner- od. Küferlehre, vollk. Mit Kupf. Frkft. 1807. (Jäger.) $1\frac{1}{5}$ fl.
3. Zang, J. H., der vollk. Büttner, 2te Aufl. Mit 38 Kft. (Schn. u. W.) 1 fl. 12 kr.
4. Späth, J. L., die Visirkunst oder einfachste Art ovalrunde Eifässer zu visiren. Daselbst 1810. $1\frac{1}{5}$ fl.
5. Müller's, J. W., Unterricht, den Inhalt zirkelrunder und ovaler Fässer, an welchen die erforderlichen Stüke mit einem gewöhnlichen, in baierische Fuße eingetheilten Maßstab gemessen sind, auf eine sehr leichte Art in baierischen Eimern zu berechnen. 4 Hefte. Mit Kupf. Augsburg 1830. (v. J. u. St.) 1 fl. 15 kr.
6. Rösling, C. W., der wolerfahrne Küfer oder Büttner. Unterricht über das Berechnen und Abvisiren. Ulm 1838. Ebner 22 Gr.

Buntpapierfabrikation.

1. Thon, Ch. Fr. G., der Fabrikant bunter Papiere. 2te Aufl. Weimar 1832. (Voigt.) $1\frac{4}{5}$ fl.

   Erstrekt sich auch über Papiertapeten.
2. Le Normand, S, Handbuch zur Bereitung gedrukter Stoffe und gefärbter Papiere. Ulm 1831. Ebner. (16.) 1 fl. 20 kr.

Butter und Käse.

1. Hermbstädt, S. Fr., theoret. prakt. Anw. zu der Kunst Butter und Käse zu fabriziren. A. d. Franz. von Herrn Anderson, Twamley, Desmarets, Chaptal rc. Mit 5 Kpf. Berlin 1830. (19.) 2 fl.

Ist eine belehrende Sammlung franz. Abhandlungen über Butter und Käse.

2. Mittel, erprobtes, schnell zu buttern. Kaschau 1830. Wiegand. (½.) 1⅕ fl.

3. Kunst, die, alle Gattungen Butter und Käse zu bereiten. A. d. Franz. Mit Abb. Ulm 1829. Ebner. (16.) 1⅘ fl.

Eine vollständige Anleitung zur Bereitung des Butters enthält: Leuchs Haus- u. Hülfsbuch II. Bd. (Nro. 8, S. 37); das ältere auch das bei Milch unter 1 aufgeführte Werk. Die verschiedenen Buttermaschinen findet man in den ökonomischen Werken. Ausserdem ist folgende auch besonders beschrieben:

Ernst, H., Beschreib. und Abbild. einer Buttermaschine. 4. Leipzig 1802. (Fleischer jun.)

Canalbau,

s. Kanalbau.

Catun,

s. Katun.

Chagrinbereitung.

(Enthält das unter Gerberei mit 1 bezeichnete Werk.)

Chausseebau,

s. Strassenbau.

Chemie.

I. Wörterbücher.

Von den chemischen Wörterbüchern ist jezt veraltet, wiewol für den Gelehrten von großem Werth: Mac-

quer's Dictionnaire de Chemie. Paris 1766, wovon in Frankreich verschiedene Auflagen und in Deutschland verschiedene Uebersezungen erschienen; die lezte von 1806—1809 in 7 Bänden, begonnen von Richter, fortgesezt und beendet von Hermbstädt. Leipzig. (14⅔ Thlr.) Eben so Bourguet's chemisches Handwörterbuch 6 Bde. mit Anhang. Berlin 1798 bis 1805. (5½ Thlr.)

Von den neuern sind folgende zu bemerken:

1. Klapproth und Wolff chem. Wörterbuch. 5 Bde. Berlin 1805—1810. (Voß.) 15 Thlr.

Mehrere Bände Nachträge dazu erschienen 1816 u. 1817.

2. John, J. F., Handwörterbuch der allgemeinen Chemie. 4 Bde. Leipzig 1817—1819. (Brokhaus.) 12⅓ Thlr.

Nro. 1 ist in manchen Theilen etwas zu wenig umfassend; am vollständigsten aber über Zerlegungen mineralischer Körper. Nro. 2 behandelt die meisten Gegenstände zwar nur kurz, aber gründlich, und gibt zugleich gute literarische Nachweisungen. Das vollständigste, häufig aber zu weit abschweifende ist das noch nicht vollendete:

3. Brandes, R., Repertorium für die Chemie als Wissenschaft und Kunst, eine möglichst vollständige, alphabetisch-systematisch geordnete Darstellung des Wichtigsten über die bekannten Stoffe der Chemie, Kristallologie, Geognosie und mit Zugrundelegung von Dr. Ures Dictionary of Chemistry on the basis of Mr. Nicholons's verfaßt u. herausgegeben. Es erschien blos 1—4r Bd., 1ste Abth. 11 Thlr. 20 Gr.

Begonnen ist, und dürfte ausgezeichnet werden:

4. Handwörterbuch der reinen und angewandten Chemie. Herausgeg. v. Dr. Liebig u. Dr. Poggendorf. 5 Bde. Braunschweig, bei Vieweg u. Sohn. Preis jeder Lieferung von 10 Bogen 1 fl. 12 kr.

II. Lehr- und Handbücher.

Von den ältern Systemen und Lehrbüchern der Chemie, die indessen jezt nur noch für den Gelehrten Interesse haben,

sind die vorzüglichsten: Stahl, G. E., Fundamenta chymiae. Norimb. Ed. III. T. 1—3. 1746. 4.; Lavoisier's Traité élémentaire de Chimie. Paris 1789; übersezt unter dem Titel Lavoisier's System der antiphlog. Chemie, v. Hermbstädt. 2te Aufl. Berlin 1803; Fourcroy's System der chemischen Kenntnisse im Auszuge von F. Wolf. 4 Bde. Königsberg. 1800—1803; Fourcroy's synoptische Tafeln über den ganzen Umfang der Chemie. Folio. Koblenz Jahr IX.; Linck's Grundwahrheiten der neuen Chemie; nach Fourcroy's Philosopbie chymique etc. Rostok 1806; Gren's systemat. Handbuch der Chemie. 3te Aufl. 3 Thle. Halle 1806—1807; Gren's Grundriß der Chemie. 3te Aufl. 2 Thle. Halle 1809; Göttling, Handbuch der theoret. u. prakt. Chemie. 3 Bde. Jena 1798—1800; Wiegleb, Handbuch der allg. Chemie. 3te Aufl. 2 Bde. Berlin 1796; Hildebrandt, Encyclopädie der Chemie. 16 Hefte. Erl. 1796—1810; Scherer's Grundriß der Chemie. Tübingen 1800; Thomson's System der Chemie. A. d. Engl. von Wolff. 4 Bde. Berlin 1806—1808, und ein fünfter als Nachtrag. Berlin 1811.

1. Berthier, P., Handbuch der metallurgisch-analytischen Chemie. Nach dem Franz. von C. M. Kersten. Mit Kupfert. Leipzig, (Voß.) 1834.
2. Berzelius, J. J., Lehrbuch der Chemie. Aus der schwedischen Handschrift übertr. v. Fr. Wöhler. 10 Bde. 3. verm. u. verb. Aufl. Dresden 1840. (Arnold.)
   Ausgezeichnet.
3. — — chem. Operationen u. Geräthschaften. A. d. Schwed. von Wöhler. Dresden 1832. (Arnold.) $4\frac{1}{3}$ Thlr.
4. Bischoff, G., Lehrbuch der reinen Chemie. Bonn 1823. (Weber.)
5. Buchholz, J. A., Grundriß der Chemie. Nürnberg. 1826. (Schrag.)

6. Bürkner, J., populäre Cemie u. ihre Anwendung auf Gewerbe. Vorgetragen im Gewerbe-Verein zu Breslau in d. J. 1836—1838. 9 Hfte. Brieg, Wollmann. 2¼ Thlr.

7. Chemiker, der, fürs Haus, oder prakt. Anw. zur Auffindung der Verfälschungen. Aus dem Engl. Leipzig 1833. (Weidmann.) 2 fl.

8. Delffs, W., die anorganische Chemie in ihren Grundzügen. Kiel, Univers.-Buchh. 1 Thlr.

9. Döbereiner, J. W., Lehrbuch der allgem. Chemie. 8 Bde. Jena. (Cröker.)

10. — — Dessen Grundriß der allg. Chemie zu Vorlesungen. 2te Aufl. Jena 1819. (Cröker.) 3⅗ fl.

11. Dumas, J., Grundzüge der Chemie, angewendet auf Künste u. Gewerbe. Mit Abbildungen. gr. 4. 1—2r Bd. Weimar 1829—30. L. Ind. Compt.

12. — — Handbuch der angewandten Chemie. A. d. Franz. von Engelhardt. 12 Bde. Nürnberg 1829—40. (Schrag.) 37½ fl. (Noch nicht vollendet.)

13. — — die Philosophie der Chemie. A. d. Franz. ins Deutsche übertragen von C. Rammelsberg. Berlin 1839. (Lüderitz.) 1½ Thlr.

14. Fischer, N. W., Systematischer Lehrbegriff der Chemie in Tabellen. gr. 4. Berlin 1836. (Veit.)

15. Glaßer, H, Anleit. zu stöchiometrischen Rechnungen, besonders für angehende Chemiker u. Pharmaceuten. Mit einem Anhange, enthaltend Tabellen u. Beispiele aus der prakt. Chemie. Stuttg. 1837. (Balz.) 1½ fl.

16. Gmelin, Handbuch der theoretischen Chemie. 3te Aufl. 2 Bde. Frankf. 1826. (Varrentrapp)

Sehr vollständig und bequem eingerichtet, daher ausgezeichnet als Nachschlagebuch.

17. Graham's, Th., Lehrbuch der Chemie. Bearb.

von Fr. J. Otto, mit in den Text eingedr. Holzschn. Braunschweig, Vieweg u. Sohn. 1840.
Ausgezeichnet.

18. Gusserow, C., die Chemie des Organismus. Berlin 1832. (Hirschwald.) $2\frac{2}{5}$ fl.

19. — — die gerichtlich-chemischen Untersuchungen. Berlin 1836. (Reimer.)

20. Hänle, stöchiometrische Schemata oder Darstellung des chemischen Processes pharmaceutisch-chemischer Präparate in atomistischen Formeln. Stuttg. 1837. (Rieger.) $2\frac{2}{5}$ fl.

21. Kastner, K. W. G., Geschichte der Physik u. Chemie. Leipzig 1833. (Vogel.)

22. — — Grundzüge der Physik und Chemie. 2te Aufl. 1833. Nürnberg, (Stein.)

23. — — Theorie der Polytechno-Chemie. 2 Bde. Eisenach 1827. (Bäreke.) 7 Thlr.

24. Kirchbach, H. J. v., Chemie u. Mineralogie der Gewerbkunde. Ein Handbuch für Kameralisten, Oekonomen, Fabrikanten ꝛc. und zum Gebrauch in den höhern Classen der Gewerbschulen. 2 Bde. Leipzig 1838. (67 B.) (Otto Wigand.) $3\frac{2}{3}$ Thlr.

25. Köhler, Dr. Friedr., die Chemie in techn. Beziehung. Leitfaden für Vorträge in Gewerbsschulen. 3. Aufl. Berlin. (Enslin'sche Buchhandl.) (30) 1840. $1\frac{2}{3}$ Thlr.

26. Kühn, Prof. Dr. O. B., Lehrbuch der Stöchiometrie. Mit 2 Tab. Leipzig, Köhler. 1837. $(13\frac{1}{2})$ 1.

27. Liebig, Just., Handbuch der organischen Chemie. I. Lfg. Heidelberg, C. F. Winter.

28. Löwig, C., Chemie der organischen Verbindungen. 2 Thle. Zürich, Schulthess. 1839. $10\frac{4}{5}$ fl.
Gut.

29. Meißner, P. T., neues System der Chemie. Zu-

Leitfaden eines geregelten Studiums dieser Wissenschaft. Wien 1838. (Mösle.) 4 Thlr.

30. Meißner, P. T., chem. Aequivalenten- oder Atomenlehre. Zum Gebrauche für Chemiker, Pharmaceuten und Techniker. 2 Bde. Wien 1834. Mösle. 7⅕ fl.

31. Meißner, Handbuch der allg. und technischen Chemie. 5 Bde. Wien 1819—27. (Gerold.)

32. Mitscherlich, Lehrbuch der Chemie. 2te Aufl. Berlin, 1834. (Mittler.) 2⅙ Thlr.

33. Marat, Unterhaltungen über die Chemie u. Physik. Nach der 33. engl. Aufl., deutsch von F. Runge. Berlin, 1839. (Sander.) 3 fl.

34. Marchand, R. F., Lehrbuch der organ. Chemie. Leipzig 1838. (Barth.)

35. Prechtl, J. J., Grundlehren der Chemie in techn. Beziehung. 2 Bde. Neue Aufl. Wien 1818. (Gerold.)

36. Rose, H., Handbuch der analyt. Chemie. 1r Theil. 2te Aufl. Berlin 1831. (Mittler.) (37)

37. Runge, F. F., Einleitung in die techn. Chemie. Mit 150 Tafeln, worauf die chemischen Verbindungen in Natur dargestellt sind. Berlin 1836. (Sander.) 4½ Thlr.

38. — — technische Chemie der nüzlichsten Metalle für Jedermann. 1. Abthl. enth.: Zink, Kadmium, Mangan, Chrom, Wismuth, Antimon u. Arsenik. Mit 142 im Text befindl. Taf., worauf die chem. Verbindungen in Natur dargestellt sind. Berlin, (Sander.) 3 Thlr. (38)
Enthält vieles Neue.

39. Scholz, B., Lehrbuch der Chemie. 2 Thle. 2te Aufl. Wien 1829. (Bek.) 12 fl.

40, Schubarth, E. L., Handbuch der techn. Chemie. Mit 20 Kupfertaf. in qu.-Fol. 3. Aufl. 3 Bde. Berlin, Rücker u. Püchler. (116½ B.) 1840. 12 Thlr.

41. Schubarth, E. L., Lehrbuch der theoret. Chemie. 4te Aufl. Berlin 1829. (Rücker.)

42. Schweinsberg, G., Uebersicht der wichtigsten chemischen Reagentien, nebst Angabe ihrer häufigsten Verwendung für Anfänger u. Dilettanten. Heidelb. 1836. (Groos.)

43. Thenard, Lehrbuch der theoret. und prakt. Chemie. 5te Aufl., übersezt v. G. Th. Fechner. 5 Bde. in 9 Abtheil. Leipz. 1827, 29. (Voß.) 25 Thlr.

44. Wackenroder, H., chemische Tabellen zur Analyse der unorganischen Verbindungen. 3te verm. Aufl. 5 Tafeln auf Schreibpapier in Folio. Jena 1834. (Cröker.) 1⅙ fl.

45. Weinholz, verschiebbare chem. Aequivalenten-Skala, für Aerzte, Apotheker, Hüttenleute, Fabrikanten. Eine Tafel nebst erläuterndem Text. Braunschw 1830. Meyer.

46. Weinlig, C. A., die Pflanzen-Chemie. Ein Handb. für prakt. Aerzte u. Apotheker. Mit allgem. Zugrundelegung von „Thomson's organic chemistry" bearb. I. Abthl. enthalt. die Pflanzenstoffe. Leipzig, Vogel. (39)

47. — — Lehrbuch der theoret. Chemie. Zum Gebrauche bei Vorlesungen zur Repetition für Studierende. In 3 Lfgn. Leipzig, Voß. (40)

48. Winkelblech, C., Elemente der analyt. Chemie. Mit 1 Kpft. Marburg, Elwert.

49. Wöhler, F., Grundriss der Chemie. 1r Theil: Unorganische Chemie. 6. Aufl. Berlin, Duncker u. Humblot, 16 Gr. (40)

Als zugleich Physik und Chemie behandelnd und vorzüglich für Personen, die keine Vorkenntnisse haben, als belehrend unterhaltende und leicht verständliche Lectüre berechnet, führen wir noch an:

50. Leuchs, J. C., polytechn. Vorlesungen oder faßliche und prakt. Darstellung der vorzüglichsten Lehre der Physik,

Chemie, Technologie ꝛc. Ein Lehrbuch der Polytechnik für Personen, welche die Trokenheit der Lehrbücher fürchten. 2te Aufl. Nürnberg 1832. (Leuchs u. Comp.) 1¾ fl.

Die analytische Chemie u. Experimentirkunst behandeln:

51. Pfaff, C. H., Handbuch der analytischen Chemie, für Chemiker, Apotheker u. Oekonomen, zu akadem. Vorträgen und zum Selbststudium. 2 Bände. Altona 1821—1822. (Hammerich.)

52. Faraday, M., chemische Manipulation oder Anleit. zum Experimentiren. Aus dem Engl. Mit Abbildungen., Weimar 1828. (Ind. Compt.)

53. Hollunder, C. F., Beiträge zur Begründung einer analytischen Chemie auf troknem Wege. Nürnberg 1827. (Schrag.) 3 fl.

54. Prakt. Anleitung zur chem. Analytik u. Probierkunst der Erze, Metallgemische, Erden, Kalien, Mineralwasser ꝛc. oder Grundzüge der mineralogischen Chemie. A. d. Engl. des Fr. Joyce, mit Anmerk. von J. Waldauf v. Waldenstein. Mit Abbild. Wien 1827. (Mörschner und Jasper.) 2 fl. 42 kr.

Sehe auch weiter hinten die Schriften über Probierkunst.

Besondere chemische Schriften.

Die Zal der Schriften, welche einzelne Theile der Chemie abhandeln und neue Entdekungen mittheilen, ist überaus groß, und da sie überdis nur für Gelehrte Interesse haben, so beschränken wir uns auf einige der vorzüglichsten:

1. Majow Opera omnia medico physica. Oxonili 1679, 1774. Eine Uebersezung von Köllner erschien 1799 in 2 Bänden zu Jena unter dem Titel: Majow's chemische physikal. Schriften.

2. Priestley's Versuche üb. die versch. Gattungen der Luft. A. d. Engl. 3 Thle. Wien 1778—1780.
3. — — Vers. u. Beob. über versch. Theile der Naturlehre. A. d. Engl. 2 Bde. Wien 1782.
4. Marggraf, chem. Schriften. 2 Thle. Berlin 1761—68.
5. Bergmann, Opuscula physica et chemica. 6 Bände. Leipzig 1790.
6. Lavoisier, physikal. chem. Schriften. A. d. Franz. von Weigel u. Link. 5 Bde. Greifswalde 1783—1793.
7. Scheele's sämtl. phys. u. chem. Werke. Herausgegeben von Hermbstädt. Berlin 1793.
8. Link, H. F., Beiträge zur Physik u. Chemie. 3 Stüke. Rostok 1795—1797.
9. Klaproth's Beiträge zur chem. Kenntniß der Mineralkörper. 5 Bde. Berlin 1795—1810.
10. Winterls Darstell. der vier Bestandtheile der anorg. Natur. Jena 1804.
11. Ritter's phys. chem. Abhandlungen. 3 Bde. Lpz. 1806.
12. — — Fragmente. 2 Bde. Heidelberg 1810.
13. Oersted's Ansicht der chem. Naturgeseze. Berlin 1812.
14. Richter's Anfangsgründe der Stöchyometrie. 3 Thle. Breslau 1792—1794. (Korn.) 4 Thlr. 22 Gr.
15. Dalton's neues System des chem. Theils der Naturwissenschaft. A. d. Engl. v. Wolf. 1r Thl. Berlin 1812.
16. John, Dr. J. J., chemische Schriften. Auch unter dem Titel: Johns chemische Untersuchungen mineralischer, vegetabilischer u. animalischer Substanzen, als Fortsezung des chemischen Laboratoriums.
17. — — chem. Tabellen des Thierreichs, oder systematische Uebersicht der Resultate aller bis jezt zerlegten Animalien, mit Rüksicht der neuesten physiologischen Bemerkungen xc. gr. Fol. Berlin 1814.

18. John, Dr. J. J., chem. Tabellen der Pflanzenanalysen 2c. Fol. Nürnberg 1814. (Schrag.) 2 Thlr. 9 Gr.
19. Grotthuß, Th. v., phys. chem. Forschungen. 1r Bd. 4. Nürnberg, (Schrag.) 3 fl. 9 kr.
20. Halle, Magie. 4 Bde. Berlin 1783—1786. (Pauli.) 7 Thlr.; deß. fortgesezte Magie. 1788—1801. 12 Bde. 23⅔ Thlr., deß. neufortgesezte Magie. 1r Bd. 1802. 2 Thlr.
21. Köhler, J. G., die Salze aus dem electrochemischen Gesichtspunkt betr. Prag, Haase Söhne. 12 Gr. (40)
22. Döbereiner, J. W., Beiträge zur physikal. Chemie. Jena, (Cröker.) 3 fl.
23. Ueber die Natur der Gase oder die Gasometrie. Nach neuen u. eigenen Ansichten vorgetragen v. J. L. Späth. München 1835. (Franz.)

Chemische Warenfabrikation.

Ein älteres sehr ausgezeichnetes Werk hierüber war:

1. Demachy, D., der Laborant im Großen. 2 Bände. Aus dem Französischen von Hahnemann. Leipzig 1801. (Vogel.) 3⅕ fl.
2. Thillaye, praktisches Handbuch zur Fabrikation der chem. Producte. Deutsch v. F. J. Hartmann. Quedlinburg, (Basse.) 1839.

An einem neuen Gesammtwerke fehlt es; doch sind welche über einzelne Fabrikationen vorhanden, die man unter Farbenbereitung, Bleizuker, Holzessig, Berlinerblau 2c. nachsehen kann. Allenfalls ist, wenn es fortgesezt wird (was aber bis jezt nicht geschah), noch hieher zu rechnen:

3. Hollunder, C. F., Handbuch des technisch-koloristischen Theils der chemischen Fabriken-Kunde. Leipzig. 1827. (Hinrichs.)

Chlor,

(sehe auch Bleichen.)

1. Brandes, R., über das Chlor u. seine Verbindungen. Lemgo 1831. (Meyer.) 45 kr.
2. Stratingh, S., über Bereit. u. Anwend. des Chlors. A. d. Holländ. von C. G. Kaiser. Mit 6 lithogr. Tafln. Ilmenau 1829. Voigt. (26.)
3. Gürtler, G., der Chlorkalk in chem., techn. u. anderweitigen Beziehung. Wien 1829. Wallishauser.
4. Ueber die Bereitung und Anwendung der Chlorrinen. Leipzig, Voß.
5. Kaiser, C. G., Chlorkalk u. Chlornatron in ihrer Anwendung im öffentl. Leben. Landshut 1831. Krüll.

Chocolade.

1. Die Chocoladefabrikation nach den neuesten Verbesserungen. Nürnberg 1841. C. Leuchs u. Comp. 54 kr.
2. Schmidt, Ch. H., Chocolade-Fabrikant. Weimar 1838. 54 kr.
3. Eupel, S., gründl. Unterricht alle Sorten Chokolade zu fabriziren. Erfurt u. Gotha 1821. (Hennings.)
4. Chokoladefabrikant, der. Kizingen 1826. (Gundelach.)
5. Korth, D., die Chokolade oder Erfindung und Wirkung, so wie Einführung u. Zubereitung derselben. Berlin 1817. 40 kr.
6. Streccius, J. G., über die Chokolade und das Entölen derselben. Berlin 1831. Nicolai. 18 kr.

Cichorienkaffee.

1. Förster, C., Geschichte v. der Erfindung u. Einführung des Cichorienkaffes. Bremen 1775. (Müller.) 3 Gr.
2. Schmidt, F. D., Beschreib. des besten Baues der Cichorien-Kaffeewurzel. Halberstadt 1824. (Vogler.)

Conditor,

s. Zukerbäker.

Congrevesche Raketen,

s. Brandraketen.

Copiren und Copirmaschinen.

Die besten Nachrichten enthält Leuchs Polytechnische Zeitung 1839. Aeltere Schriften sind:

1. Klein, J., Anweis. zum Medaillen- u. Münz-Copiren. Berl. 1754. (Realschulb.) 3 Gr.
2. Kunst, die, auf engl. Art Gemälde, Kupferstiche und Zeichnungen in wenig Stunden vollkommen schön zu kopiren, zu illuminiren und zu reinigen. Leipzig. 1805. (Joachim.) 8 Gr.

Corduan,

s. Gerberei.

Corsette.

Bürkel, Madame, Anweisung Corsette oder Schnürleiber, Kamaschen und Handschuhe zu verfertigen. Leipzig 1829. Zirges. 36 kr.

Dachdekerkunst.

(s. auch Erdpech und Ziegelbrennerei und Leuchs polytechn. Zeitung hinsichtlich der neuern Verbesserungen.)

1. Mathaey, C., der vollk. Dachdeker. Mit 34 Steintaf. Weimar 1834. Voigt. 2 fl. 42 kr.
2. Sachs, S., die Schieferdekerkunst. Berlin. 1836. Schüppel. $2\frac{2}{5}$ fl.
3. Duhamel de Monceau die Kunst des Dachdekens. 4. Königsberg 1767. $1\frac{1}{5}$ fl.
4. Gilly, D., Anleit. zur Anwendung der Bohlendächer bei ökonom. Gebäuden. Mit Kpfrn. 4. Berlin 1801. (Realschulb.) 2 Thlr. 12 Gr.

5. Karsten, J., die Anwendbarkeit und Construktion des Bohlendaches. M. Kpf. Berl. 1805. (Dunker.) 15 Gr.
6. Melin, J., Anw. zu einer wolfeilen dauerhaften und feuerabhaltenden Dachdekung auf Landgebäuden. Berlin 1828. (Schüppel.)
7. Sachs, S., Beschr. einer neu erfundenen Dachkonstruktion. 2te Aufl. Mit 1 Kpf. Berl. 1829. Schüppel. $1\frac{1}{5}$ fl.
   Empfehlenswerth.
8. Linke, G., der Bau der flachen Dächer, unter Benuzung des Lehms, der Lehmplatten, der Masticcompositionen, der Harzplatten, der Pappe, des Asphalts, der künstl. Erdharze und des Oelcements. Mit Berechnungen u. Kpfn. Zweite Ausgabe der Schrift: „Der Bau der Dorn'schen Lehmdächer." Braunschw. 1840. Vieweg.
9. Michaut, C., prakt. Erfahrungen, welche ich in meinem Hause bei Anlegung eines flachen Lehmdaches zu machen Gelegenheit hatte. Ein Beitrag zur Vergleichung der Dorn'schen u. Sachse'schen Dachdekungsmethoden. Berl. 1837. Förstner. 18 kr.
10. Netto, Fr. A., wie werden die Dorn'schen Lehmdächer völlig dauerhaft und wasserdicht angefertigt? Aus den bei dem Baue eines solchen Daches gemachten Erfahrungen vollständig mitgetheilt ꝛc. Leipzig 1839. Franke. 8 Gr.
11. Nünneke, C., Anweis. zur Ausführ. feuersicherer Bedachungen v. Lehm u. Theer, u. Anwend. der hierbei zu Grunde liegenden Konstruktion zum Bau feuersicherer Wänden u. Deken. Cöslin 1839. Hendeß. 18 Gr.
12. Runge, F., das flache Lehmdach u. der elastische Theerfirniss nebst einer chem. Analyse des Steinkolentheers. Berlin, Sander. 8 Gr.
13. Sachs, S., Anweis. zur Anfert. einer neuen völlig feuerfesten und absolut wasserdichten Dachdekung für ganz

flache Dächer (Altane) mittelst eigends dazu erfundener Harzplatten u. ganz eigenthümlich geformter Steinfliesen; für Wohnhäuser in der Stadt u. auf dem Lande ꝛc. Mit 1 Kpf. Berlin, Förstner. 1837. (4) ½ Thlr.

14. Winkelmann, Anw. zur Verfert. der Dächer aus Lehm u. Steinkolentheer. Berlin, Logier. 27 kr.

14. Wieck, F. G., Anweis. zum Bau der Dorn'schen Lehmdächer, nach gemachten Erfahrungen faßlich beschrieben. 4te, ganz umgearb. Aufl. Mit lith. Zeichn. u. Holzschn. Chemnitz 1839. (Exped. d. Gewerbebl.) 9 Gr.

Daguerreotypen,

s. Lichtbilder.

Damascener Säbel.

(s. auch Stahlbereitung.)

Crivelli, A., die Kunst Damascenersäbel zu verfertigen. Uebersezt v. K. Hirnschall. Lpz. 1823. (Hartmann.)

Sein neueres Verfahren und das von Breant und Anderen findet man in dem bei Eisen unter 1 angegebenen Werke, S. 460 u. 531.

Dampf.

1. Zeise, H., prakt. Anleit. zur vortheilhaften u. sichern Benuzung des Wasserdampfs. Mit Abb. Altona 1831. Aue. (25) 2 fl. 42 kr.

2. — — prakt. Anl. zur Benuzung des Wasserdampfs zur Zimmerwohnung u. in den Küchen. 1831. (Ebend.) (5) ¾ fl.

Dampfbad,

s. Bäder.

Dampfheizen, Dampfkochen.

(s. Feuerungskunde 1 und Kochkunst.)

Dampfmaschinen.

Von den ältern größern Werken über dieselbe ist Prony's Architektura Hydraulika zu erwähnen, a. d. Franz. übersezt

von Langsdorf. 2 Thle. Folio. Frankfurt 1799 u. 1801. Der 2te Theil mit 54 Kupfern enthält eine ausführliche Beschreibung der Dampfmaschinen, so wie sie damals eingerichtet waren.

Von den neuern ist folgendes sehr ausführlich:

1. Abhandlungen der k. preuß. techn. Deputation für Gewerbe. 1r Thl. gr. Folio. Mit 22 Kpf. Berlin 1827. (Dunker u. Humblot.)

Ferner ist zu erwähnen:

2. Bernouilly, Dr. Ch., Handbuch der Dampfmaschinenlehre. Mit 12 Kpf. Stuttgart 1833. Cotta. 3⅗ fl.
3. Schimiaz, K. W., Beschr. der Dampfmaschine, welche im J. 1831 zu Halle errichtet wurde. Halle 1832. 54 kr.
4. Bericht an die Akademie zu Paris über die Vortheile, Nachtheile u. Gefahren bei Anwend. von Dampfmaschinen von einfachem, mittlerm u. hohem Druk, u. Vorsichtsmasregeln, übersezt von M. H. G. Freiberg 1828. (4) 36 kr.

Eine kurze faßliche Beschreibung gibt:

5. Poppe's populärer Unterricht über Dampfmaschinen ꝛc. M. 4 Steint. Tübingen 1826. (Osiander.)
6. Kämtz, L. F., Untersuchungen über die Expansivkraft der Dämpfe. Halle 1826.
7. Lardner, D., die Dampfmaschine, faßlich beschrieben und erläutert, insbesondere in ihrer prakt. Anwendung auf Eisenbahnen und Dampfschifffahrt nebst Winken über Eisenbahn-Anlagen. Nach der 5ten Ausg. aus d. Engl. M. Abb. 3 fl. 36 kr. Leipz. 1836. Volkmar.
8. Meißner, N. N. W., Geschichte und erklärende Beschreibungen der Dampfmaschinen, Dampfschiffe und Eisenbahnen. Dresden, Fleischer 1839.
9. Pambour, F. M. G. de, prakt. Abh. über Dampf-

wagen und Eisenbahnen. Aus dem Engl. Mit 4 Kpfrt. gr. 4. Berlin, Reimer 1837.

10. Pambour, P. M. G., neue Theorie der Dampfmaschine, od. vollständ. Anleitung zur Berechnung des Effectes u. der Dimensionen aller Arten von Dampfmaschinen u. s. w. Deutsch bearbeitet von Schnuse. Braunschweig, G. C. E. Mayer 1839. $1\frac{2}{3}$ Thlr.

11. Schmidt, C. H., die Dampfmaschinen. Ein populäres Lehrbuch der Geschichte ihrer Erfindung, unter steter Anwendung auf technischen Gewerbstrieb, Schifffahrt, Eisenbahnen und Chaussee-Fahrten &c. Größtentheils nach englischen Quellen und dem Lehrbuche von Dr. Dionysius Lardner, 4te verbesserte Auflage. Mit Fig. Heilbronn am Nekar, 1834. 2 fl. 24 kr.

12. Verdams Ergänzungsband in seinem Werk über Dampfmaschinen. Enthaltend die verschiedenen Arten, die Bewegung vom Treibkolben überzutragen und aus dieser Bewegung diejenige der verschiedenenen arbeitenden Theile abzuleiten, so wie auch Regeln zur Bestimmung der Dimensionen oder der sogenannten Stärke der sich bewegenden und die Bewegung vermittelnden Theile der Dampfmaschinen. Mit 162 Abbild. auf 8 großen lithogr. Tafeln. Weimar 1839, Voigt. $2\frac{1}{2}$ Rthlr. od. 4 fl. 30 kr.

Dampfschiffe,

(s. auch Schiffbau und Dampfmaschinen.)

1. Janvier, M., über die zwekmäsigste Construktion und Einrichtung der Dampfschiffe u. der auf dieselben anwendbaren Dampfmaschinen. Mit 5 Tafeln. Weimar 1838. Voigt. $1\frac{4}{5}$ fl.

2. Kufahl, L., theoretisch-prakt. Abhandl. über die Dampfschifffahrt, ihre neuesten Verbesserungen, u. ihre Anwend-

barkeit auf die Gewässer des preußischen Staates. Nebst einem Anhange über Dampfwagen als Förderungsmittel auf gewöhnlichen Kunststraßen. Mit 5 Kpf. Berl. 1829. Dunker u. Humblot. 1 fl. 21 kr.

Dampfwagen,

(s. auch Eisenbahnen.)

1. Gordon, A., histor. u. prakt. Abhandl. über Fortbewegung mittelst Dampfwagen auf gewöhnlichen Landstraßen. Weimar 1832. 4 fl.
2. Stephenson's Lokomotive auf der Ludwigs-Eisenbahn von Nürnberg nach Fürth, in ihrer Ruhe und Thätigkeit dargestellt. M. 2 Taf. Abb. Nürnb. 1836. R. u. Wießner. 36 kr.

Darmsaiten.

Schatz, Ch. G., Anw. wie Schafdärme zubereitet werden müssen, wenn sie zu Darmsaiten brauchbar sein sollen. Nürnberg 1834. (C. Leuchs u. Co.) 18 kr.

Deichbau.

1. Börm, H. N., Abriß der Deichkunde. Altona 1812. (Hammerich.) 18 Gr.
2. Dammert, E., das Deich- und Strombaurecht, nach allgem. positiven Landrechten erläutert. 2 Thle. Hannover 1817. (Hahn.) 2 Thlr. 4 Gr.
3. Riemann, prakt. Anw. zum Deichbau. Leipzig 1798. Fleischer. 2⅔ fl.

Destilliren,

s. Brantweinbrennerei.

Dioptrik,

s. Fernröhre.

Drathziehen.

1. Du Hamel du Monceau, die Kunst Eisen zu Drath zu ziehen. 4. Berlin 1790. (Pauli.) 54 kr.

2. Hök, J., Beschreib. der bei den Nadler-, Drathzieher, Kardätschenmacher, Roth- u. Gelbgießer-Gewerben vorkommenden Arbeiten ꝛc. Ilmenau 1827. (Voigt.)

Dintenbereitung.

Die schwarzen und farbigen Dinten sind ausführlich in dem bei Farbenbereitung mit 1 bezeichneten Werke enthalten und auch in Nro. 8 auf S. 37. Ausserdem gibt es eine Menge kleinere Schriften über Dintenbereitung, wovon wir nur anführen:

Hochheimers Anw. Dinten zu bereiten. 3te Aufl. Lpz. 1814. (Sommer.) 36 kr.

Draisine.

1. Drais, Frhr. Karl von, Abbildung und Beschreibung seiner neuerfundenen Laufmaschine. gr. 4. Mannheim 1818. (Schwan u. Göz.) 1 4/5 fl.

2. Bauer, J. E., Beschr. der Draisschen Fahrmaschine und einiger daran versuchten Verbesserungen. Nürnberg 1818. (Stein.) 27 kr.

Drechslerkunst.

(s. auch Medalldrüken.)

1. Die Drehkunst in ihrem ganzen Umfange oder Anw. zur Kenntniß aller Materialien, zur Erbauung der Drehbänke und zum Drechseln, zur Verzierung der Arbeiten, zum Pressen des Holzes, des Horns, des Schildkrotes ꝛc.. um erhabene Figuren auszudrüken, zur Verschönerung der Drechslerarbeiten durch Poliren, Lakiren ꝛc. Nebst einem Anhange von verschiedenen, dem Drechsler nüzlichen Recepten. Zuerst nach dem Französischen des Desormeaux frei bearbeitet, von Dr. Th. Thon, dann in der zweiten Aufl. Dr. Chr. H. Schmidt. Gegenwärtig aber in der dritten Auflage nochmals ganz umgearbeitet und der Voll-

kommenheit näher gebracht von F. A. Reimann und dem Hofdrechsler A. Zeiß in Weimar. Mit 202 Abbild. 2 fl. 42 kr. Weimar 1839. Voigt.

Empfehlenswerth.

2. Bohnenberger, G. C., Beitrag zur höhern Drehkunst, oder Anl. schöne Kunststüke auf jeder gemeinen Drehbank zu verfertigen. Mit 14 Kpf. Nürnberg 1799. (Monath.) 2⅔ fl.

3. Guthsmuths mechanische Beschäftigungen für Jünglinge und Männer, enthaltend eine praktische Anweisung zur Kunst des Drehens, des Metallarbeitens und Schleifens optischer Gläser. Mit Kpf. 2te Aufl. Lpz. 1817. (Hinrichs.) 2 Thlr.

4. Edel, M., Magazin von verschiedenen Formen für Drechsler. 4. München 1820. (Lindauer.)

5. Martin, die englischen Drehbank. Aus dem Engl. von Poppe. Mit 2 Kpf. Pest 1820. (Hartleben.) 1½ fl.

6. Dessables, M., der vollk. franz. Drechsler, oder Handb. für diejenigen welche in der Drehkunst arbeiten. Mit 195 Abbild. Ulm 1829. (Ebner.) 2⅗ fl.

7. Möbius, J. G., der Holz-, Horn- und Beindrechsler. Ein Beitrag zur besseren Formbildung in der Drechslerei und besonders zu Vorlagen in Handwerksschulen, insbesondere für die Handwerksschule in Nürnberg bearbeitet rc. Nürnberg, Riegel nnd Wießner 1836.

Dreschmaschinen.

1. Winter, A. E., Beschr. der russischen Dreschmaschine. Brünn 1818. (Traßler.)

2. Settegast, D., Beschreibung u. Abbildung einer russischen Dreschmaschine, die in 12 Stunden mit 2 Ochsen u. 4 Menschen 80 Scheffel Getreide drischt, u. dabei die Ge-

winnung von gutem Langstroh erzielt. Königsberg, Bon 1839. 12 Gr.

3. Hummelauer, A. v., die Dreschmaschine zu Magyar-Atád in Somgy. Pesth, Kilian u. Comp.

4. Peßler, Beschr. einer neuen Dreschmaschine. Braunschweig 1797. 6 Thlr.

5. Karsten, F. Ch. L., die Peßlersche Dreschmaschine nach Theorie und Erfahrung beurtheilt. Mit Kpf.

6. Beschreibung einer neuen Dreschmaschine. Mit 1 Kupf. Leipz. 1802. (Baumgärtner.) 27 kr.

Düngerbereitung.

Obgleich eigentlich blos ein landwirthschaftliches Gewerbe, können doch folgende Schriften hier Plaz finden:

1. Leuchs, E. F., vollständige Düngerlehre, oder wissenschaftliche und praktische Anleitung zur Anwendung und zur Bereitung aller bekannten Düngemittel aus dem Mineral-, Pflanzen- und Thierreiche, nebst Bemerkungen über die Bedingungen zum Pflanzenwachsthum, einer Anleitung zur Zerlegung des Bodens, und einem Anhange über die Art Versuche anzustellen. Mit Holzschn. 2te Aufl. Nürnb. 1832. C. Leuchs u. Comp. 3 fl. 36 kr.

2. v. Lewenau, Ritter, Versuch einer Dünger- und Erdreichslehre für die Landwirthe der östereichischen Staaten. 2 Thle. 2te Aufl. Wien 1818. (Leipz. Kummer in Com.) 1 Thlr.

Edelsteine.

Ueber künstliche sehe Schmelzfarben.

1. Taschenbuch der Edelsteinkunde für Mineralogen, Techniker, Künstler und Liebhaber der Edelsteine; bearbeitet von Dr. J. Reinhard Blum, Privatdocent der Mineralo-

gie an der Universität zu Heidelberg ꝛc. 2te Aufl. Preis 2 fl. 42 kr. Stuttgart 1834, bei Julius Weise.

2. Beumenberger, J. G., der vollk. Juwelier od. Unterricht über den Schnitt, Gewicht und wahren Werth der Diamanten und Perlen. Mit 10 Tafeln. Ilmenau 1827. (Voigt.) 1⅓ fl.

3. Fladung, J. A. F., Versuch über die Kennzeichen der Edelsteine und deren vortheilhaftesten Schnitt ꝛc. Mit 1 Kpft. Pest 1819. (Hartleben.) 1⅓ fl.

4. Pietschke, F., die Geheimnisse, künstliche Edelsteine-Emaille u. s. w. zu fertigen. Helmstädt 1836, Fleckeisen. 3½ Thlr. ¼ Thlr.

5. Schulze, H., prakt. Handb. der Juwelierkunst. Mit 3 Taf. Quedlinburg 1830, Basse. (4.) 1.

6. Vettermann, A., kurze Abh. über einige der vorzüglichsten Edelsteine. Dresden 1839. Walther. (3.) ¼.

7. Winter, Ch., Musterbuch für Juweliers., Gold und Schmukarbeiter. 68 Abbild. auf 6 Taf. Nürnb. Bauer u. Raspe. n. ½. 1837.

Eingewöhnung ausländischer Pflanzen.

Anleitung zur Eingewöhnung und zum Anbau ausländischer Pflanzen. Nebst einem Anhange, enthaltend die Mittel, Gewächse jeder Art vor den schädlichen Einflüssen unseres Klimas zu sichern, und die Wärme desselben zu vermehren, so wie ein Verzeichniß eingewöhnter Pflanzen und die Beschreibung verbesserter Dampftreibhäuser. Eine von der holländischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Harlem gekrönte Preisschrift, von J. C. Leuchs. Mit Abb. 2 Aufl. Nürnberg 1826. (C. Leuchs u. Comp.) 1 fl. 30.

Einsalzen.

Ausführlich in dem bei Aufbewahrung mit No. 1 bezeichneten Werk, und aus diesem besonders abgedrukt in nachfolgendem:

Leuchs, J. C., das Einsalzen u. Räuchern, nach den neuesten Verbesserungen beschrieben. Besonderer Abdruk aus der 2ten Auflage von Leuchs Lehre der Aufbewahrung. Nürnberg 1829. (Leuchs u. Comp.) 45 kr.

Eis.

Götz, Fr., die Kunst Gefrornes zu machen, oder gründl. Anweisung künstliches Eis zu bereiten. Weimar 1830. Voigt. 54 kr.

Die Mittel dasselbe künstlich zu erzeugen und aufzubewahren sehe man in Leuchs Polytechnischer Zeitung. Von wenig Werth sind: Der Eisfabrikant ꝛc. Leipzig 1816. — und die Eismachekunst. Quedlinb. 1825. Basse.

Eisen und Stahl.

Eine Sammlung der neuern Entdekungen und Verbesserungen hierin enthält:

1. Leuchs, J. C., Samml. neuer Abhandl. über Eisen- und Stahlbereitung. Mit Abbildung verschiedener Hohöfen, Schneid-, Walz- u. Strekwerke. Mit 1 Steintafel und 7 Holzschn. Nürnberg 1827. (Leuchs u. Comp.) 2 fl.

   Dort findet man auch S. 197—214 ein Verzeichniß der über Eisen und Stahl erschienenen Werke, auf welches wir, um sie hier nicht wieder aufführen zu müssen verweisen.

Als Nachtrag dazu erschien:

2. Hundert neue Verbesserungen und Entdekungen in der Bereitung des Eisens und Stahls und der Eisenwaren. Mit Abbild. 1835. 1 fl. 12 kr.

3. Balling, C., zwei Abhandl. über einige der wichtigsten Theile des Eisenhüttenwesens: 1) über die Konstruktion der Hohöfen; 2) über die atmosphärische Luft und die Wasserdämpfe als feuerunterhaltende Mittel ꝛc. gr. 4. Leipzig 1829. Breitkopf u. Härtel. (5)

4. Leblanc u. Walter, prakt. Eisenhüttenkunde. Deutsch

bearbeitet von Dr. Carl Hartmann. In 7 Lief. mit Abb. gr. 4. Weimar, Voigt. 1836. 21⅗ fl.

5. Wigand, A., Frischhüttenbetrieb oder Fabrikation des Stab- oder Schmiedeeisens. Gedrängte Uebersicht aller bekannten Frischmethoden und die Methoden altes Stabeisen zu guten zu machen. Mit Kupfern. Berlin 1837. (Hayn.) 1 Thlr.

Größere Werke über Eisen- u. Stahlbereitung sind:

6. Blumhof, J., Encyclopädie der gesammten Eisenhüttenkunde. 4 Bde. Gießen 1816—1821. (Heyer.)

7. Karsten, J., Handbuch der Eisenhüttenkunde. 2te Aufl. 4 Bde. Berlin 1828. (Laue.) 9½ Thlr.

8. Rinmann's Geschichte des Eisens. A. d. Schwed. von Karsten. 2 Bde. Liegniz 1814 u. 1815.

9. Wathner, der vollständ. Kenner der Eisenwaren. Mit 49 Kpf. 4. Gräz 1827. Wien. (Gerold.)

10. Winkler, K., Erfahrungssäze über die Bildung der Schlaken für Hüttenleute. Freiberg 1827. (Craz u. Gerlach.)

11. Romberg, J. A., über die Eisenarbeiten in der Civilbaukunst. Leipzig, Leo. 1835.

12. Overmann, Fr., über das Frischen des Roheisens nebst Anweisung, Stabeisen u. Stahl von bester Qualität a. d. verschiedenartigsten Erzen zu erzeugen. Brünn 1838. Seidel. 1 Thlr.

13. Hartmann, C. F., Lehrbuch der Eisenhüttenkunde. Berlin 1832. (Rüker.)

14. Lagerhyelm, P., über die Spannkraft u. Stärke des gewalzten u. geschmiedeten Eisens. A. d. Schwed. v. Pfaff. Mit Kpf. 4. Nürnberg 1828. (Schrag.) 7⅕ fl.

Eisenbahnen.

(Man sehe auch Fuhrwerke und Dampfwagen.)

1. Armangaud (Gebr.), das Eisenbahnwesen, oder Abb.

u. Beschr. von den vorzüglichsten Dampf-, Transport- u. Pesonenwagen, von Schienen, Stühlen, Drehscheiben und sonstigen Vorrichtungen und Maschinen. Median-Folio. Weimar, Voigt. 6 Rthlr.

Enthält detaillirte Zeichnungen. Der Maßstab der General Ansichten ist $\frac{1}{10}$ der natürlichen Größe, der einzelnen oder speciellen Theile aber im doppelten Masstabe.

2. Baader, R. v., über die neuesten Verb. und die zweckmäßigste Einrichtung der Eisenbahnen. 4. München 1825. (Lentner.)

3. — J. v., verbess. Bauart der Eisenbahnen und Wagen. 4. München 1829. (Fleischmann.)

4. Bigot, über deutsche Eisenbahnen im Allgemeinen u. d. Stettiner Berliner insbesondere. Anclam, Dietze (4 B.) 8 Gr. 1840.

5. Biot, E., über die Anlegung und Ausführung aller Arten von Eisenbahnen. Nach dem Franz. von Dr. Heinr. Chr. Schmidt. Mit 7 Kpfrt. 1835. 2 fl. 42 kr. Weimar, Voigt.

6. Chevalier, Mich., die Eisenbahnen im Vergleich mit den Wasserstrassen. Auf Befehl Sr. Maj. des Königs v. Würtemberg a. d. Französ. übers. v. Frdr. Lud. Lindner. Stuttgart, Cotta. 6 Gr.

7. Eisenbahn-Journal, von Fr. List. Altona. Hammerich $2\frac{2}{5}$ fl. 1835.

8. Darstellung einer anzulegenden Eisenbahn von der Saline Dürrenberg rc. bis Leipzig. Mit Abb. 4. Dresden 1826. (Arnold.)

9. Eisenbahn, die Leipzig-Dresdner. Für Dampfwagenreisende von Leipzig nach Dresden und von Dresden nach Leipzig. Leipz., Weber. 8 Gr. 1830.

10. Eisenbahn, die, von Venedig nach Mailand. 4. Wien, Gerold ($6\frac{3}{4}$ Bog. und 1 Tractkarte dieser Eisenbahn) 12 Gr.

11. Etzel, C., Notizen über die Ausführung von Erdarbeiten in größerem Maßstabe bei dem Bau von Strassen, Eisenbahnen und Kanälen. Mit 26 Kpfrt. Stuttgart, Metzler geh. 1839.

12. Franzl, M., statist. Uebersicht der Eisenbahnen, Kanäle u. Dampfschifffahrten Europa's u. America's. Wien, Volke. 1838. 18 Gr.

Interessante Zusamenstellung. Eine beigegebene Karte zeigt die vollendeten nnd projectirten Eisenbahnen und Kanäle.

13. Gerstner, F. M., Sammlung offiz. Aktenstüke zur Eisenbahn zwischen der Moldau u. d. Donau. Wien 1827. (Tendler.)

14. — S. A. Ritter v., über die Vortheile einer Eisenbahn zwischen der Moldau und Donau. 4. Wien 1829. Tendler. 54.

15. Hartmann, C., prakt. Handbuch über die Anlage von Eisenbahnen, ihre Kosten, Unterhaltung und ihren Ertrag. 2te Aufl. Mit 16 Taf. Augsburg, v. Jenisch u. Stage. 1840. (* 40 B.) geh. 3½ Thlr.

16. Henschel, C. A., Beitrag zur Construktions-Verbesserung der Eisenbahnen. Cassel, Krieger 1838. 6 Gr.

17. — — Vorschlag der Anwendung eines eisernen Seilzuges auf Eisenbahnen. 4. Cassel 1834, Krieger. 18 kr.

18. v. Deynhausen u. v. Dechen, über Schienenwege in England. Berlin 1829. (Reimer.)

19. Poppe, Dr. Adolph, der Transport auf Eisenbahnen über Anhöhen und Berge. Tübingen 1837, Osiander. 1 Thaler.

20. Rößler, Hect., technische Beschreibung der Eisenbahn von Nürnberg nach Fürth. Mit 9 Bl. Darmstadt 1837. Leske. 2.

21. Sammlung der von 1776 bis 1836 in Betreff der Eisen-

bahnen und Schienenwege in Amerika, England, Frankreich und Deutschland gemachten Verbesserungen, Beobachtungen und Vorschläge. Mit 52 Abbildungen. Nürnberg. 1836. C. Leuchs u. Comp. Preis 1 fl. 30 kr.

Vollständig findet man hier die Geschichte des Ursprungs der Eisenbahnen, wie auch alle seitdem gemachten Verbesserungen und Vorschläge angegeben, ferner die Holz- und Steinbahnen, die schwebenden, undulirenden, pneumatischen &c.; eine Uebersicht der bestehenden und projectirten Eisenbahnen, mit Angabe ihrer Länge, Kosten &c.

22. Scharrer, J., Deutschlands erste Eisenbahn oder Verhandl. der Ludwigs-Eisenbahngesellschaft. Erste Fortsezung, den 6ten Bericht des Direktoriums enthaltend. gr. 4. Nbg. 1837, Riegel u. Wießner. $\frac{1}{3}$ Thlr.

23. Stopfl, P., die Kaiser Ferdinands-Nordbahn zwischen Wien u. Brünn, als ein Theil der Wien-Bochnia-Bahn, u. deren Ausführung u. Betrieb in d. Jahr 1836, 1837, 1838 u. 1839. Im Auftrage der Direction dieser Bahn beschrieben. Mit 19 Kpfrt. gr. 4. Wien 1840, Förster. (7$\frac{3}{4}$ B.) geh. n. 5$\frac{1}{3}$ Thlr.

24. Tredgold, Wood, Macneil, Minard, v. Gerstner, v. Oeynhausen und v. Dechen u. A. prakt. Handbuch über Anlage der Eisenbahnen &c., bearbeitet von Dr. C. Hartmann, Augsburg 1837, v. Jenisch und Stage.

25. Voigts-König, Frhr. v., über künstliche Schlittenbahnen, Eisenbahnen, Lokomotive u. Wagen, sowie über den Landtransport durch Lokomotive überhaupt. (A. d. „Kameralist. Zeitung“ besond. abgedrukt.) Berl. Heymann. geh. 4 Gr. 1838.

26. Wagner über Holzbahnen. Mit 2 Steint. Hanau 1829, Edler. (6.) 1$\frac{1}{5}$ fl.

27. Wiebe, E., einige Mängel der bestehenden Eisenbahnen nebst Andeutungen zu deren Abhülfe. Gerichtet an Tech-

niker u. alle, die bei dem Bau von Eisenbahnen betheiligt sind. Mit erläut. Abbild. Potsdam 1838, Riegel. (3 B.) br. 6 Gr.

Wieck, Fr. G., erklär. Taschenwörterbuch über alle beim Eisenbahn- und Dampfmaschinen-Betriebe vorkommenden technischen Kunstausdrüke. Leipz. Fr. Fleischer. 15 Gr.

29. Wood, N., prakt. Handb. der Eisenbahnkunde u. inneren Communikation im Allgemeinen. Braunschweig, Westermann 1839. 5 Thlr.

30. Zimpel, Ch. F., das Eisenbahnbauwesen von Nordamerika, England u. a. Ländern, prakt. u. populär dargestellt. Mit 236 Figuren auf 8 Zinktafeln in Plano, alle beim Eisenbahnbauwesen vorkommenden Gegenstände darstellend. Wien 1840, Förster. (15½ B.) geh. n. 4 Thlr.

Eisengußwaren.

1. Abbildung der eisernen Waren welche zu Malapane, Gleiwiz und Creuzburg gegossen werden. 3 Hefte. 4. Leipzig 1802. 3 Thlr.

2. Abbild. von Eisengußwaren aus der Gießerei zu Seymerhütte. Folio. Bonn 1824. (Weber.)

3. Tiemann, Abhandl. über die Formerei u. Gießerei auf Eisenhütten. Nürnberg 1803. (Raspe.) 1⅕ fl.

4. Magazin von Abbild. der Eisengußwaren aus der Eisengießerei zu Berlin. Reimer.

Email,

s. Schmelzfarben.

Erdbohrer.

1. v. Geiß, neuverbesserter Berg-, Erd- u. Brunnenbohrer. Wien 1770. (Gräffer.) 6 Gr.

2. Lehmann, J., Beschreib. eines Bergbohrers. Züllichau 1749. (Frommann.) 5 Gr.

(Mehr sehe man unter Brunnen.)

Erdharz,

s. Dachdeken und Strassen.

Erd- und Himmelskugeln.

Eine ausführliche Anleitung (von Altmütter) zur Verfertigung derselben enthalten die Jahrbücher des k. k. polytechn. Instituts in Wien. XV. S. 1—115.

Mollweide, C., Beschr. der künstlichen Erd- u. Himmelskugel. Berlin 1830. Schropp u. Co. ⅓ Thlr.

Erdpech.

1. Steinbeck, A., über die Bereitung des künstl. Asphalts zu Pflasterungen, mit besond. Rüksicht auf neue Versuche. Brieg, Schwartz. 1839.

2. Der Asphalt-Cement, Anleit. zur richtigen Verarbeitung des Asphaltes zu Fußböden, Trottoirs, Fahrwegen, Dachdekungen und Mosaik, Marmor rc. Berlin. (Mittler.) 1839. 18 Gr.

(Mehr sehe man unter Dachdeken.)

Erfindungsgeschichte.

1. Beckmann, J., Beiträge zur Geschichte der Erfindungen. 5 Bde. Leipzig 1782—1805. (Kummer.) 6 Thlr. 20 Gr.

2. Bergmann, Gesch. des Wachsthums u. der Erfindungen in der Chemie. A. d. Latein. von Wiegleb. Berl. 1792. (Nicolai.) 1½ fl.

3. Busch, G., Versuch eines Handbuchs der Erfindungen. 8 Bde. Eisenach 1790. 4te Aufl. 1802—1816. 7 Thlr.

Das erste vollständige Werk dieser Art; aber mit sehr wenig Critik — da besonders in den spätern Ausgaben jede Nachricht über irgend eine angebliche Erfindung aufgenommen ist.

4. — — Almanach der Fortschritte, neuesten Entdekungen

u. Erfindungen in Wissenschaften, Künsten, Manufakturen u. Handwerken. I. — XII. Band. Erfurt 1796.

5. Donndorf, J. A., Geschichte der Erfindungen in allen Theilen der Wissenschaft u. Kunst. 4 Bde. Quedlinburg 1817 und 2 Bde. Nachträge 1818 u. 1821.

Ist mit noch mehr Mangel an Critik gearbeitet, als das von Busch.

6. Fischer, J. C., Geschichte der Physik seit dem Wiederaufleben der Wissenschaften bis zu Ende des 18. Jahrhunderts. 8 Bde. Göttingen 1801—1808. (Röwer.) 24$\frac{1}{6}$ Thlr.

7. Fischer, C. F. J., Geschichte des deutschen Handels, der Schifffahrt, Fischerei, Erfindungen, Künste, Gewerbe rc. 2 Bde. Hannover 1795—97. 4$\frac{3}{4}$ Thlr.

8. Gmelin, J. F., Geschichte der Chemie seit dem Wiederaufleben der Wissenschaften bis ans Ende des 18. Jahrh. 3 Bde. Göttingen 1797—99. (Röwer.) 8$\frac{1}{2}$ Thlr.

9. Jagemann, Chr. J., Geschichte der freien Künste und Wissenschaften in Italien. 3 Bde. Leipzig 1777.

10. (Marperger) curiose Nachricht von Erfindungen und Erfindern der Wissenschaften, Künste und Handwerke. Hamburg 1707.

11. Minola, Beiträge zu Busch Handbuch der Erfindungen. 1r Bd. 1806. 1$\frac{4}{5}$ fl.

12. Poppe, J. H. M., Handbuch der Erfindungen in den mechan. u. techn. Künsten. Hannover 1818. Helwing.

13. — — Geschichte der wichtigsten Erfindungen. 4 Bde. Dresden 1829.

14. — — Geschichte der Technologie seit der Wiederherstellung der Wissenschaften bis zu Ende des 17ten Jahrh. 2 Bde. 1807—1810. Göttingen, (Röwer.) 4 Thlr. 4 Gr.

15. Sprengel, K., Geschichte der Arzneikunde. 2te Aufl. 5 Bde. Halle 1800.

16. v. Stetten, Kunst-, Gewerbs- u. Handwerksgeschichte

der Stadt Augsburg. 2 Thle. Augsburg 1779—1788. (Jenisch.) 4⅘ fl.

17. Trommsdorf, J. B., Versuch einer allg. Geschichte der Chemie. Erfurt 1806. (Hennings.) 3¼ fl.

Ein den jezigen Anforderungen entsprechendes „Erfindungslexikon von J. C. Leuchs" wird im J. 1841 erscheinen.

Essigfabrikation.

Leuchs, J. C., vollständ. Essigfabrikation. 4te, ganz umgearbeitete Ausgabe; enthaltend alle Arten der Essigbereitung, nebst dem verbesserten Geheimniß haltbaren, klaren Essig aus Brantwein, Wein, Most, Zuker, Sirup, Malz, Obst, Molken ꝛc. binnen 12 Stunden ohne fremden Zusaz mit großem Vortheil im Großen und Kleinen in einem mit Hobelspänen angefülltem Faß zu machen, worin oben die Flüssigkeit eingegossen wird und unten als fertiger Essig abläuft. Nürnberg 1840. (C. Leuchs u. Co.) 5¼ fl.

Ist das ausführlichste und beste Werk über diesen Gewerbszweig, und enthält auch die vollständige Literatur.

Färberei.

(s. auch Katundruk.)

Das ausführlichste und vollständigste Werk, jedoch weniger Lehrbuch für den Lernenden, sondern mehr Handbuch für den schon ausgebildeten Färber, ist:

1. Leuchs, J. C., Beschreibung der färbenden u. farbigen Körper. Mit genauer Angabe ihrer Eigenschaften und ihres Gebrauchs. Ein unentbehrliches Handbuch für Färber, Katundruker, Maler, Lakirer, Farbenbereiter, Gerber und Künstler die mit diesen Waren handeln. Mit Holzschn. Nürnberg 1825. 4½ fl. oder 2½ Thlr.

Auch unter dem Titel:

Vollständige Farben- und Färbekunde 1r Theil. (Der zweite enthält die Bereitung der Farben.)

Ausser einer Erklärung der in der Färberei gebräuchlichen Wörter und Ausdrücke; der Bereitung der vorzüglichsten Beizen, und einer kurzen Darstellung der Färbekunst, enthält dieses Werk die färbenden Thier-, Pflanzen-, Erd- und Metallkörper, ihre Eigenschaften und Anwendungsart ausführlich beschrieben. Alle über welche Beobachtungen gemacht worden sind, findet man angegeben, ohne Rüksicht ob sie mit Vortheil zu gebrauchen sind oder nicht, und dis schon deshalb, damit ein neuer Forscher nicht vergebliche Versuche mit solchen macht, über die schon Beobachtungen vorhanden sind. Der Inhalt von 40 früheren Schriften und Journalen ist, so weit er tauglich war, in dieses Werk aufgenommen. Auch findet man S. 644—677 die früher über Färberei erschienenen Bücher.

Hievon erschien 1829 in Paris eine französische Uebersezung unter dem Titel:

2. Traité complet des propriètès, de la préparation et de l'emploi des matières tinctoriales et des couleurs. Par I. C. Leuchs. Traduit de l'allemand. Revu pour la partie chimique par M. E. Peclet. 2 Vol. Malter u. Comp. Prix 18 Fr.

3. Sammlung neuer Entdekungen und Verbesserungen in der Färberei, örtlichen Drukerei und Farbenbereitung. Zweite Aufl. 1834. 1 fl. 30 kr.

Enthält die von 1825 — 1830 und 1831 — 1834 in der Färberei, Farbenbereitung und Drukerei gemachten Beobachtungen und Verbesserungen.

4. 250 Entdekungen und Verbesserungen in der Färberei und Drukerei. Gemacht in den Jahren 1838 — 1839. Als 2r Nachtrag zu J. C. Leuchs Färbekunde. Preis 1½ fl.

Ein sehr ausführliches mit speciellen Recepten versehenes Buch ist:

5. Kreisig, C. F., der Zeugdruk und die damit verbundene Bleicherei und Färberei. 3 Bde. Berlin 1836, Rüker. 15 Thlr.

6. Kurrer, W. H. v., Geschichte der Zeugdrukerei, der dazu gehörigen Maschinen und Hülfswerkzeuge und der

Erfindungen im Gebiet des Colorits für den Baumwollen-, Leinen-, Seiden- und Schafwollendruk, bis auf die neueste Zeit. Nebst einer ausführlichen Uebersicht des gegenwärtigen Standes dieser Kunst, in techn., commerzieller und statistischer Hinsicht. Mit mehrern Abbild. und Tabellen. Nürnberg 1840, Schrag.

7. Bernouilli, Chr., Handb. der Catundrukerei. Stuttgart 1836, Cotta.

8. Runge, F. B., Farbenchemie. 2 Theile. Berlin 1834, Mittler. 9 fl.

Enthält natürliche Farbmuster.

9. Vitalis Lehrbuch der gesammten Färberei auf Wolle, Seide, Leinen, Hanf und Baumwolle. Nebst einem Anhange über Katundrukerei. Aus dem Franz. 4te Ausg. Bearb. von Dr. Chr. H. Schmidt. Weimar 1840. 2½ Thlr.

10. Schrader, H., Lehrbuch der Baumwollen-, Leinen- und Seidenfärberei. 2te Aufl. Berlin 1836, Amelang. 1 fl.

11. — — Lehrbuch der Wollenfärberei. Berlin 1832. 1 fl.

12. Jergen, Joh., Handbuch der gesammten prakt. Schönfärberei auf Schaf- und Baumwolle. 2te, mit der vollständ. Seidenfärberei, sowie mit den neuesten und besten Methoden in allen drei Branchen verm. und mit Anmerk. vers. Auflage von H. Schrader. Leipz 1837, Rein. (14) 1 fl. 48 kr.

13. Hölterhoff, G. W., Färbebuch zum häuslichen Gebrauch auf Wollen, Leinen, Baumwolle, Seide 2c. Erfurt 1812. (Keyser.) 1⅕ fl.

14. Wekesser, C. G., praktisch chemisches Färbebuch, oder die Zubereitungsart aller in der Katundrukerei und Färberei vorkommenden Präparate. Hamburg. (Herold.) 1 fl.

Enthält unter diesen nicht ganz bezeichnendem Titel die Bereitung verschiedener Beizen und Salze, so wie eine Anweisung zur Führung der kalten Indigküpe.

Die neuen Verbesserungen in der Färberei und Drukerei enthält sehr vollständig Leuchs Polytechn. Zeitung. Jahrg. 1840 u. 1841. Nürnb. bei C. Leuchs u. Comp., wo auch verschiedene neue Recepte für Färber und Druker zu haben sind, über welche besondere Verzeichnisse ausgegeben werden.

Fässer,

s. Büttnerkunst.

Fajance,

s. irdene Waren.

Farben=Bereitung.

Das vollständigste, diesen Gegenstand ganz umfassende Werk, welches bis jezt existirt ist:

1. Neueste Farben= und Färbekunde, oder Beschreibung und Anleitung zur Bereitung und zum Gebrauche aller färbenden und farbigen Körper, von J. C. Leuchs. In 2 Bnd. Mit Abb. Nürnb. 1825. 9 fl. Jeder Band bildet für sich ein besonderes Ganze. Der erste Band hat auch den S. 72 angegebenen Titel; der 2te den Titel:

2. Anleitung zur Bereitung aller Farben und Farbflüssigkeiten; so wie zur Verfertigung der künstlichen Edelsteine, der Zeichenstifte, Pastellfarben, Tusche und zur Malerei auf Glas, Porzelan und Email. Preis 4 fl. 30 kr.

Außer allen Maler= und Anstreichfarben enthält dasselbe auch die Bereitung der Tusche, Dinte, die Emailfarben und die Glasmalerei, die Pastellfarben, die Zeichenstifte, die Saftfarben, farbigen Dinten, das Anstreichen, mehrere Farbreibmaschinen und ein Verzeichniß der über Farbenbereitung erschienenen Schriften. Es ist ebenfalls ins Französische übersezt.

3. Als Nachtrag zu demselben erschien 1828: No. 2 auf S. 73. welches die neuern Entdekungen enthält.

Als zweiter Nachtrag:

4. 100 neue Vorschriften zur Farbenbereitung. Auch als 2r Nachtrag zu J. C. Leuchs Anleitung zur Bereitung aller Farben. 1839. Preis 1 fl. 30 kr. oder 20 Gr.

Von den ältern Werken verdient keines mehr gekauft zu werden. Von neuern guten ist zu bemerken:

5. Hollunder, C. F., Handb. d. technisch. koloristischen Theils d. chemischen Fabrikenkunde. Lpz. 1827. (Hinrichs.)
Schäzbar durch viele praktische Angaben.

Ausserdem sind folgende neuere erschienen, die ich aber nicht kenne.

6. Lipp, G. J., prakt. Anw. zu Ausführung der Farbenarbeiten. Berlin 1828. (Logier.) 1⅕ fl.

7. Reindl, M., Anleitung zur Bereitung der Wasser-, Miniatur- und Oelfarben. Mit 3 illum. Tafeln. Wien. (Tendler). 45 kr.

8. Roux, J., die Farben etc. Heidelberg, Winter. (4 Bog.)

9. Lipp, G. J., Anw. zur Ausführung der Farbarbeiten ꝛc. Berlin 1828, Logier. (8.) ⅔. 1⅕ fl.

10. Fernbach, F. X., über Kenntniß und Behandlung der Oelfarben. 54 kr. München 1834. (Weber.)

11. Schöler, G., über Farbenanstrich und Farbigkeit plastischer Bildwerke der Alten. gr. 4. (Danzig Anhut.)

Farbenreibmaschinen.

Die vorzüglichsten sind in dem unter Farbenbereitung mit 1 und 2 bezeichneten Werk (besonders in lezterem), so wie auch in Leuchs Beschreib. der amerikanischen Malmülen. Von besondern Schriften handeln darüber:

1. Waker, A., Oelfarbenreibmaschine für Maler. Lpz. 1824.

Faschinen,

s. Wasserbau.

Federharz.

Dimtsch, J. N., erprobte Verfahrungsarten, das Federharz (Gummi elasticum) in acht verschiedenen wolfeilen Flüssigkeiten vollkommen und auf einfache Art aufzulösen. Bremen 1837, Geisler, (2) geh. $\frac{1}{6}$.

Ausführlicher sind die neuen Arten dasselbe zu benuzen in Leuchs Polytechn. Zeitung. 1834—1840.

Feilenhauer.

Breithaupts, G. A. W., Feilenhaumaschine. Rudolstadt 1809. 36 kr.

Ausführlichere Nachrichten über die Feilenfabrikation findet man in den technischen Zeitschriften, vornämlich in Leuchs Handbuch X. Bd S. 159.

Feldmeßkunst,

s. Nivelliren.

Von den vielen darüber erschienenen Schriften erwähnen wir, da der Gegenstand ohnedem nicht ganz hieher gehört, nur folgende neuere:

1. Anweis., kurze, für gemeine Feldmesser. 4te Aufl. Mit 3 Kpf. Marb. 1814. (Krieger.) 6 Gr.
2. Baculometrie, oder prakt. Feldmeßkunst mit Stäben, Ketten oder Schnur, für den Felddienst; mit 8 Kpft. 12. München 1819. (Lindauer.) 20 Gr.
3. Benzenberg, Dr. J. F., vollständiges Handb. der angewandten Geometrie für Feldmesser, Markscheider, Forstbeamte, wie auch zum Schulunterricht und für Schulen; mit vielen Kpf. und Holzschn. Düsseldorf 1813. (Schreiner.) 4 Thlr.
4. Rudorfs, A. G., Abhandl. vom ökonomischen Feldmessen, wie solches vermittelst des Meßtisches ohne ein anderes Winkelinstrument in jeder Gegend verrichtet wer-

den kann; mit 17 Kpfrt. 2te Auflage Leipzig 1813. (G. Fleischer.) 1 Thlr. 8 Gr.

5. Schlieben, W. E. A., selbstlehrender Feldmesser. Lpz. 1811. 1 Thlr. 16 Gr.

6. Reinhard, L., kurze Anleitung zur praktischen Feldmesserkunst, Arithmetik und Quadratrechnen, nebst einer kurzen Anweis. zur Cubikrechnung für Anfänger. 4te verb. Aufl. Mit 5 Kpf. Marburg 1826. 54 kr.

7. Deyhle's, E. F., prakt. Geometrie, oder Anleit. zum Planaufnehmen und Feldmessen. Nebst den trigon. Grundlehren und einer Anw. der Höhenmessung durch den Barometer. 2te Aufl. Stuttgart. (Hoffmann.) 1$\frac{4}{5}$ fl.

Fernröhre.

1. Anleit. zur Verf. achrom. Fernröhre, aus Robinson mechanical philosophy von Körner. Jena 1826. (Schmid.) 2 fl. 42 kr.

   Brauchbar.

2. Geißler, J., technische Geschichte des Spiegeltelescops. Dresden 1807. 2$\frac{2}{5}$ fl.

3. Littrow, J., Dioptrik, oder Anl. zur Verfert. aller Fernröhren. Wien 1828. Wallishauser.

4. Prechtl, J., prakt. Dioptrik als vollständ. u. gemeinfaßliche Anleitung zur Verfert. achrom. Fernröhre. Mit 4 Kpf. Wien 1828. (Heubner.) 1 Thlr. 20 Gr.

   Ist ausgezeichnet.

Fettwachs.

Auch (und besser) in Leuchs Oelkunde.

Hartkol, G. v., Angabe einer sichern u. wolfeilen Weise Fleisch, Häute, Bänder, Knorpel und Eingeweide der Thiere in ein Fettwachs umzuwandeln ꝛc. Brünn 1825. (Traßler.)

Feuersgefahren und Feuerlöschen.

Eine Zusammenstellung der vorgeschlagenen Maschinen und Mittel zur Rettung bei Feuersgefahr enthält Leuchs Handbuch XI. S. 66 (s. Zeitschriften). Wir übergehen daher die vielen kleinen Schriften hierüber, deren Vorschläge ohnedem nirgends zur Ausführung gekommen sind, und nennen nur folgende neuere:

1. Rittinger, Ph. B., allgemein nüzliche Vorschläge zur Verminderung der Feuersgefahren. Darmstadt 1823. (Heyer.)
2. Mittel, eine brennende Esse zu löschen, nebst Anleit. alle Essen so anzulegen, daß sie ausgebrannt werden können. Neue Aufl. Leipzig 1823. (Leich.)
3. Nübling, Ch., Rettungsanstalten bei Feuersbrünsten. Ulm 1828. Stettin.
4. Teichmann, Fr., Feuersnoth- u. Hülfsbuch rc. Leipzig 1830. Engelmann. (18.)
5. Günther, Dr. J. J., über Selbstentzündungen, nebst einigen Bemerkungen, die Verhütung von Feuersgefahren betreffend. Frankf. 1837. Schmerber. (2¼) ⅜.
6. Feuerlöschungsregeln nach physical. und chem. Grundsäzen Leipz 1839, Reclam. 10 Gr.

Feuersprizen.

An einem neuen vollständigen Werk darüber fehlt es.

1. Maaß, K. L., Anweisung zur Verf. wolfeiler Feuersprizen für die Städte und das platte Land. Mit 4 Kpf. 4. Hannover 1826. Hahn 1826. 54 kr.
2. v. Gerstenbergs, J. L. J., Entwurf die Feuersprizen vor dem Einfrieren zu sichern. Jena 1801. (Akad. Buchh.) 18 Gr.
3. Karsten, W. J. G., Abh. über Anordnung der Feuersprizen. 4. Rostok 1773. (Rose.) 1 Thlr. 8 Gr.

4. **Silberschlag**, J. E., prakt. Abhandl. von Prüfung der Feuersprizen, mit Anmerkungen von Buße. Halle 1800. (Curt.) 16 Gr.

5. **Boch**, L. K., Abhandl. von Feuersprizen, nebst Unterricht, wie man sich bei Feuerbrünsten zu verhalten. Augsb. 1781. (Klett.) 12 Gr.

6. **Körner**, J., Beschr. einer neuerf. Vorricht z. d Feuersprizenschläuchen 2c. Mit Zeichn. Rotweil 1823. (Heyder.)

Feuerungskunde.

Die große Anzahl der darüber erschienenen Schriften findet man in dem hier unten mit 1 bezeichnetem Werke von S. 262—285 angegeben. Wir beschränken uns daher auf einige, zudem da eben dieses Werk sehr vollständig ist, und die meisten der ältern ersezt.

1. **Leuchs**, J. C., vollständige Feuerungskunde, oder Darstellung der besten Bauart der Oefen zur Heizung der Zimmer, zum Kochen, Baken, Braten, Sieden, Abdampfen, Malzdarren und Troknen, so wie des Heizens mit Dampf und mit erwärmter Luft. Mit 2 Steintafeln und 48 Holzschnitten. Nürnberg 1827. (Contor der Handl. Zeitung.) 3 fl.

2. **Peclet**, E., über die Wärme und deren Verwendung in den Künsten. A. d. Franz. von Hartmann. 1r u. 2r Th. mit Kpf. Braunschweig 1830, Vieweg.

3. **Romberg**, A., Form und Construktion der Feuerung ersparenden Oefen, Kochheerde, Kamine und Bratöfen. Ein Handbuch für Töpfer, Architekten und Bauherrn. Leipz. 1839. Weber.

Auf 56 Kpfrt. gibt der Verfasser nicht blos die äußere Ansicht, sondern auch die innere Construktion der besten Oefen.

4. **Weltrich**, über Zimmererwärmung. Nürnberg. 1832. Stein. 45 kr.

5. Meißner, P. T., das Heizen mit erwärmter Luft. 2te Aufl. Mit 20 Kpf. Wien 1828. Gerold.

6. Zeise, H., Anleitung zur Benuzung der Wasserdämpfe zur Zimmerheizung und in der Küche. Altona 1831. Preis 45 kr.

7. — — Anl. zu Benuzung der Wasserdämpfe zur pharmazeutischen und chemischen Arbeiten. Altona 1831.

8. Busch, J. W., die beste und wolfeilste Feuerungsart. Mit 42 Kpfrt. 4. Frankf. 1817. (Brönner.)

9. Heigelin, Handb. der verschied. Arten der Heizung Mit Kpfrt. Stuttgart 1827. (Frankh)

10. Mathäy, der Ofenbaumeister ꝛc. Mit 24 Kpf. Ilmenau 1830. Voigt. $2\frac{1}{4}$ fl.

11. Schulze, Erfahr. das Rauchen der Stubenöfen ꝛc zu beseitigen. Halle 1831. Gebauer. (3.) 54 kr.

12. Ardenni, Ph., vollst. Handb. für Ofenfabrikanten ꝛc., nebst Unterricht in der Dampf- und Luftheizung. A. d. Franz. Ulm 1829. Ebner (12) 1 fl.

13. Merker, Fr. W., Konstrukzionen von Oefen u. s. w. 1—4 Hft. Leipz. 1830—1832, Baumgärtner.

14. Bernhardt, Ph., das Rauchen der Feuerungen ꝛc. zu verhindern. Berlin 1830. Herbig.

15. Sparofen, der transportable ꝛc. N. d. Franz. 12. Ilmenau 1830, Voigt.

16. Panzer, C., Beschreibung eines zwekmäßigen Sparheerdes und Kochofens. Mit 3 Tafeln. München 1830, J. Lindauer. (3.) 36 kr.

17. Pechmann, H. v., über Verbesserung und Einrichtung in Feuerungsanstalten. München Lindauer 1831.

18. Zimmererwärmung, die kombinirte, mittelst des gewöhnlichen Kachelofens und der erhizten Luft. Mit 1 Steint. 1830. Cöslin, Hendeß in Comm. (4.) 54 kr.

19. Brukmann, Chr. v., Beiträge zu der Luftheizung. 4. Mergentheim 1829. Heilbr. Claß (3.)
20. Leinberger, L. A., der Luftheizer, Nürnberg 1831.
21. Anleitung zu Erbauung der in Rußland gewöhnl. Zugöfen. Danzig 1831. (Anhut.) 36 kr.

Brauchbar.

22. Anweis., kurze, zur Erbauung der Sparöfen u. Heerde. Kizingen 1831. Gundelach. 18 kr.
23. Rommerdt, J. C. C., Anl. Stuben-, Heiz- u. Koch-Oefen 2c. holzsparend vorzurichten. Hannover 1831. Helwing. 1⅘ fl.
24. Tenner, K., Konstrukzion eines neuen Sparofens, erfunden von Fr. Rößler. (Darmstadt 1829, Leske. 27 kr.
25. Bleichrodt, W. G., der wolfeilste nnd holzersparendste Kochheerd und Bratofen für kleine u. große Haushaltungen; geprüft, abgebildet u. beschrieben. M. 1 Planotafel. Fol. Weimar, Voigt br. 40 kr.
26. Die Lehmzopfesse, ihre einfache Herstellung, Leichtigkeit, Wolfeilheit, Haltbarkeit, Zwekmäßigkeit und Feuersicherheit. Leipzig 1839. Engelmann. 36 kr.
27. Spiller, P., Beschreibung und Zeichnung eines rauchverzehrenden sehr wirksamen Sparofens, welcher keine Klappen besizt und Luftheizung bewirkt. Glogau 1834. Heymann.

Feuerwerker.

1. Büttner, P. C. A., Lustfeuerwerkerei für Dilletanten. 2. Bd. 5te Aufl. Weimar 1837. Voigt 1½ fl.

Beide sind nach dem Franz. der zweite nach Chertiers Feuerwerker.

2. Websky, M., Lustfeuerwerkerei für Dilletanten. Breslau 1839. Hirt. 1⅔ fl.

3. Anweis. kleine Lustfeuerwerke selbst zu verfertigen. Ulm 1811. (Stettin) 36 kr.

4. Pyrotechnie, oder theor. prakt. Anweis. zur Bereitung aller Arten Feuerwerke; nach den Vorschriften von Claude Rugieri und Thomas More ꝛc. Mit 22 Kpfrn. Leipzig 1807. (Kummer.) 1 Thlr. 12 Gr.

5. Kunst- u Lustfeuerwerker, der Wiener, oder Anleit. ꝛc.; dargestellt durch L. v. L.—e. Mit 30 illum. Kpf. Wien 1818. (Gerold.) 7 fl.

6. Taschenbuch, vollständiges, für Kunst- u. Lustfeuerwerker und Liebhaber ꝛc. von L. v. L.—r. Mit 27 Kpfrt. 12. Pesth 1820. (Hartleben.) 3 fl.

7. Blondel der selbstlehrende Feuerwerker. Leipzig 1802. (Joachim.) 2⅖ fl.

8. Hoffmann, E, Taschenb. für Kunstfeuerwerker. Berl. 1835, Reimer. ⅚ Thlr.

Feuerzeuge.

(Sehe auch Platinlampen.)

1. Schmidt, E. H., der vollständ. Feuerzeugspraktikant. Weimar 1840, Voigt.

2. Ungemannt, J., Unterricht in der Fabrikation der chem. Schnellfeuerzeuge. Leipzig 1830. Glok.

3. Gütle, J. Ch., Anweis. zur Verf. aller Sorten Feuer-Etuis. Leipz. 1823.

4. Hübschmann's, E F., Beschr. einer elektrischen Lampe. 12. Leipzig 1821. (Hartmann.)

5. Prechtl, A., Abbild. und Beschreib. einer verbesserten Brenn-Luft-Lampe. Leipzig 1806. 8 Gr.

6. Ehrmann, F. L., Beschr. einer elektrischen Lampe, a. d. Franz. Strasb. 1780. (Treuttel) 3 Gr.

7. Domin, J. F., Beschr. der besten Art elektrischer Lampen. Pest 1800. (Eggenberger.) 5 Gr.

Fingerhüte.

Das ältere Verfahren messingene Fingerhüte zu machen, theilt Hollunder in seinem Tagebuch mit ((No. 8, S. 35); die neue Art Fingerhüte aus einem Stük Metall zu pressen ist in Leuchs Handb. X. S. 473. (s. Zeitschrift.)

Filtriren.

Die neuen Vorrichtungen hiezu findet man in Leuchs Handbuch Bd. XI. S. 259. Das mit Hülfe von Luftdruk in dem unter Luftdruk genannten Werke. Eine besondere empfehlenswerthe Schrift ist nicht vorhanden.

Firnisse und Lakirkunst.

Von den vielen hierüber erschienenen Schriften erwähnen wir folgende, die uns als brauchbar bekannt sind.

1. Bickes, F. A., das Ganze der Kunst des Lakirens, Vergoldens, Staffirmalens und der damit verbundenen Farbbereitung 2c. Heilbronn 1834, Claß 1 fl. 30 kr.
2. Thon, C. F. G., Anl. zur Lakirkunst. 4te Aufl. Weimar 1835. (Voigt.) 3⅗ fl.
3. Anw. der vorzügl. Polituren und Lakirfirnisse. 2te Aufl. Stuttgart 1830. Hoffmann. (1½ Bog.) 36 kr.
4. Dreme, G. V., der Firniß- u. Kittmacher. Lpz. 1821. (Hartman.)
5. Stökel, H. F. A., Handb. für Künstler, Lakierliebhaber und Oelfarbenanstreicher. 2 Thle. 2te Aufl. Nürnbg. 1820. (Stein) 2 fl.
6. — — Anweis. zu allen Arten Lederlakirung. München 1819. (Lindauer.) 24 kr.

Flachsbereitung.

An einem vollständigen Werke über diesen wichtigen Gewerbzweig fehlt es. Ueber die Zubereitung des Flachses ohne Rösten mittelst Maschinen sind viele Schriften erschienen, die

wir hier übergehen, da keine dieser Maschinen *) besondern Eingang gefunden hat. Unter den neuen Schriften ist die ausgezeichnetste

1. Breunlin, F., Anleit. zur vortheilhaften Cultur und Bearbeitung des Flachses, oder ausführlicher Unterricht in den Anbau des Leins zu Samen und Spinnmaterial, Darstellung der zwekmäßigsten Verfahrungsarten beim Rösten, Dörren, Brechen, Schwingen, Hecheln und Aufbewahren des Flachses; Anweisung, denselben auf die vortheilhafteste Weise zu spinnen, zu weben und die daraus gefertigte Leinwand auf die schonendste und wolfeilste Art zu bleichen. Preis 1 fl. 36 kr. 1s—4s Heft. Stuttgart 1832—1837. Halberger.
2. — — über mechanische Leinen-Spinnereien, die Bedingungen zu dem Gedeihen derselben. Stuttgart 1838, Hallberger 9 Gr.
3. Holbek, M., Unterricht über Flachsbau und Leinwandfabrikation. Augsb. 1834, Kollmann.
4. Breitenbach, Ph. F., Flachsökonomie. Berl. 1807. (Gädike.) 2⅖ fl.
5. Halle, J. S., Leinenmanufaktur oder vollst. Unterricht des Flachsbaues. 4. Berlin 1788. (Pauli.) 3 fl.
6. Unterr. zum Anbau des Flachses. Berlin 1801.
7. Ebner, G. F., Anw. zum Flachsbau ꝛc. Ulm 1824. (Stettin.) 12 kr.
8 Trott, der Flachsbau und die Bearbeitung dieser wichtigen Manufakturpflanze. Frankfurt.
9. Schubarth, H., Mittheil. über Flachskultur und Flachsbereitung Leipz. (Baumgärtner.) 1⅘ fl.

---

*) Man findet sie zusammengestellt in Leuchs Handbuch für Fabrikanten fur 1828 (XI. Bd.) S. 90 (sehe oben S. 11).

Flaschner.

Lebrun, Handbuch für Klempner und Lampenfabrikanten. Nach dem Franz. v. Leng. 2te Auflage. Weimar 1831. Voigt. 2 fl. 6 kr.

Empfehlenswerth.

Fleischer.

Thon, das Fleischerhandwerk. Ilmenau 1825. (Voigt.) 1⅕ fl.

Flekenreinigen.

Von den vielen Schriften, die darüber erschienen sind, nennen wir:

1. Leuchs, J. C., vollständige Anleitung zum Waschen und Bleichen, so wie zum Ausmachen der Fleken, Puzen und Reinigen. Mit besond. Benuzung der neuesten Entdekungen in Hinsicht der Anwendung des Dampfes, der oxydirten Salzsäure und der Ersezung der Seife. Nürnberg 1822. (Leuchs u. Comp.) 54 kr.

   Besonderer Abdruk aus Leuchs Haus- u. Hülfsbuch.

2. Der Flekenreiniger und Feinwäscher 2c. Aus dem Franz. Ilmenau 1824. (Voigt.)

Fliegmaschine.

1. Degens, Flugmaschine. M. Kpf. Wien. (Geistinger.) 20 Gr.
2. — Flugmaschine, beurtheilt von A. W. Zachariä. Mit Kpf. Leipzig 1808. Baumgärtner. 8 Gr.
4. Meerwein, K. F., die Kunst zu fliegen nach Art der Vögel. M. Kpf. Frankf. 1785. (Brönner.) 5 Gr.

Flinten,

s. Gewehre.

Flintensteine.

Hacquet, Beschreibung der Flintensteine und deren Zurich-

tung Wien 1792. (Bek.) 12 Gr. M. illum. Kpf. Berl. 1806. (Realschulb.) 1 Thlr.

Formen.

Matthey, C. Abbild. und Beschr. der modernsten Formen für Künstler und Handwerker. 4. Mit 20 Taf. 1 Heft. Ilmenau 1832. Voigt.

Enthält geschmakvolle Formen.

Formkunst und Formschneiden.

(s. Holzschnitte.)

1. Formengießer, der erfahrne Lpz. 1827. (Cent. Compt.)
2. Anleit. von Form- und Stahlschneiden, wie Buchstaben und Zierrathen in Holz zu schneiden. Erfurt 1754. (Weber.) 3 Gr.
3. Semler, J. S., Sammlung z. Gesch. der Formschneidekunst. Leipzig 1782. (Schwikert.) 12 Gr.
4. Rokstroh, Kunst mancherlei Gegenstände aus Papier zu formen. Mit Kupfert. 4. Berlin 1810. (Saalfeldt.) 1 Thlr. 12 Gr.
5. — Anweisung zu modelliren aus Papier. Mit Kupfr. Weimar 1802. (Ind. Comt.) 1 Thlr.
6. Arnold, Ign. Ferd., Felloplastik, die Kunst Modelle u. antike Gebäude in Kork zu schneiden. Mit Kpf. Gotha 1804. (Ettinger.) 1 Thlr.
7. Anw. in Wachs zu poussiren. Leipzig 1804. 27 kr.
8. Müller, J. C., Anw. in Wachs u. Gips zu formen. Jena 1813. (Voigt.) 27 kr.
9. Karmarsch, K., Beschr. einer Reliefmaschine zur getreuen Darstellung von Münzen ꝛc. Mit 2 Kpft. Hannov. Helwing. 1½ Thlr.

Frisirkunst.

Villaret, P, die Kunst sich selbst zu frisiren ꝛc. Stuttgart. 1830, Neff. (13.) 54 kr.

Ist brauchbar.

Haar, das als Schmuk, oder Handb. der Frisirkunst. Ilmenau 1829. Voigt.

Fuhrwerke,

(s. Eisenbahn.)

1. Poppe, J. H. M., die Fuhrwerke, ihre verschiedenen Arten, ihr Bau nach den besten Grundsäzen und neuesten Erfindungen 2te Aufl. Stuttgart 1835. Weise. 1½ fl.
2. Gerstner, Fr. Ritter von, Betrachtungen über Frachtwagen und Strassen in mechanischer, comercieller und staatswirthschaftlicher Hinsicht ꝛc. Mit Kpf. 4. Prag 1813. (Calve.) 1⅘ fl.
3. Müller, J. N., Abhandl. über die Fuhrwerke u. dazu gehörigen Maschinen. 2 Thle. M. Kpf. Göttingen 1800 bis 1802. 2 Thlr. 12 Gr.
4. — — Versuch einer Abh. über das Fuhrwesen. Mit Kpf. Ebendas. 1787. 1 Thlr.
5. Krönke, C., Versuch einer Theorie des Fuhrwerks 4. Giessen 1802. (Müller.) 2⅓ Thlr.
6. Schlichtegroll, A., über den Nuzen der breitfelgigen Räder. München 1819. (Fleischmann.)
7. Baader, J. v., neues System der fortschaffenden Mechanik, oder vollst. Beschreibung neu erfundener Eisenbahnen und Wagen mit verschiedenen andern neuen Vorrichtungen. Mit Kpf. 4. München 1822.
8. Schreiner, F. X. J., die Fahrkunst, oder über Geschirre, Wagen ꝛc. Mit 5 lith. Tafeln. München 1829, Lindauer (17½.) 2 fl. 42 kr.

Futteralmacherkunst,

s. Buchbinderkunst 1.

Galvanismus.

Kurze Darstellung des Galvanismus. Nach Turner, mit Benuzung der Original-Abhandlungen Faradays bearbeitet von Dr. Joh. Müller. Mit einem Vorwort von Dr. J. Liebig. Mit 38 Abb. Darmstadt 1830, bei L. Pabst. Preis 1 fl. 3 kr.

Gasbeleuchtung.

1. Tabor, Handbuch der Gasbeleuchtung Frankf. 1821.
2. Accum, prakt. Abh. über die Gasbeleuchtung. Berlin 1815. (Flittner.)
3. — prakt. Abh. über das Gaslicht. A. d. Engl. von Lampadius. 2 Bd. 2te Aufl. Mit Kpf. Weimar 1816. Ind.) Compt.)
4. Vollmer, W., die Gaserleuchtung. Mit Kpf. Berlin 1826. (Maurer.) 45 kr.
5. Prechtl, J. J., Anl. zur zwekmäßigen Einrichtung der Apparate zur Beleuchtung mit Steinkolen-Gas. Wien 1817. 1 fl. 48 kr.
6. Gordon, D., Methode das Gaslicht tragbar zu machen. Mit 1 Kpf. Weimar 1820. (Ind. Cpt.)
7. Schmitz, J. W., populäres Handbuch der Gasbeleuchtung zum Gebrauch der Gasconsumenten und der städtischen Verwaltungsbehörden. Köln 1839, (J. u. W. Boisserée.) geh. 6 Gr.
8. Die Beleuchtung mit Gas aus Stein- und Braunkolen, Torf, Oel, Fett zc. Von Pelouze dem Vater, mit Bemerkungen von Pelouze dem Sohn. Ins Deutsche übergetragen von H. Bruhn. Mit 24 Tafeln. Chemnitz 1839. 2 Thlr. 18 Gr.

Gebläse.

1. Leuchs, C. F., das Gebläse mit heißer Luft, oder Beschreibung der wichtigen Erfindung heiße Luft bei Eisen-Schmelzöfen und allen andern Feuerungen anzuwenden und dadurch die Hälfte an Brennmaterial und bedeutend an Arbeitszeit zu ersparen. Mit Angabe der Mittel durch Wasser und brennbare Dämpfe mit geringen Kosten zu heizen und der Beschreibung der neuesten und besten Gebläse für Hüttenwerke und Laboratorien. Nürnbg. 1834. C. Leuchs u. Comp. 1 fl. 45 kr.

2. Herder, S. A. W. v., Abb. u. Beschr. der vorzüglichsten Apparate zur Erwärmung der Gebläseluft auf den Hüttenwerken in Deutschland, England, Frankreich, Schweden u. d. Schweiz. Aus dessen Nachlasse herausgeg. v. C. F. Brendel, F. T. Merbach, F. Reich, K. A. Winkler. Mit einem Atlas von 25 lith. Taf. in gr. Roy.-Fol. und 2 Beilagen. Freiberg 1840. Engelhardt. (14 B. Text.) Subscr.- Preis n. 8 Thlr.

3. Henschel's Wassersäulengebläse, nach seiner ersten Ausführung bei der Eisenhütte zu Vekerhagen, von J. C. Porst kurhess. Hütteninspector ꝛc. M. 2 Kpft., gr. 4. 1 fl. 12 kr. Berlin 1834, bei Duncker u. Humblot.

4. Brandenburg, F. v., das Gebläse mit heißer Luft. Warum entspricht dasselbe der Erwartung nicht? Nebst einer neuen vortheilhaften Erfindung für Hüttenwerke. Lpz. 1835. Klein.

5. Pfaff, C. H., über das chemische Gebläse mit explosiven Gasgemengen, oder den sogenannten Newmann'schen Apparat. Nürnberg. (Schrag.) 48 kr.

Gefrornes,

s. Eis.

Gehörmaschinen,

s. Brillen.

Geistererscheinungen,

(s. Zauberkunst.)

Poppe, J. H. M., die Kunst Geistererscheinungen darzustellen. Mit Steindr. Tübingen, Laupp. (12.) 40 kr.

Gemälde,

s. Malerei.

Geologie,

s. unter Mineralogie.

Geräthschaften,

s. Instrument.

Gerberei.

Die in den lezten 30 Jahren in der Loh=, Weiß=, Sämisch=, Handschuhleder=, Juchten=, Corduan= Saffian= und Chagringerberei gemachten Beobachtungen enthält:

1. **Leuchs**, J. C., Zusammenstellung der in lezten 30 Jahren in der Gerberei und Lederfabrikation gemachten Beobachtungen und Verbesserungen. 2te Aufl. Nürnberg 1832. (C. Leuchs u. Comp.) $1\frac{3}{4}$ fl.

Dieses Werk enthält auch die Maschinen zur Bearbeitung des Leders, die Lohmülen, Lohsurogate und eine Angabe der früheren Schriften über Gerberei. Die neuern Verbesserungen findet man in **Leuchs Polytechnischer Zeitung**.

Von andern Schriften verdienen Erwähnung:

2. **Hermbstädt's** Grundsäze der Kunst alle Arten Leder zu gerben Berlin 1805—1806. $4\frac{1}{2}$ fl.

3. **Gall**, L., die Schnellgerberei in Nordamerika. Trier 1824. 12 fl. 36 kr.

Beschreibt Luthers Schnellgerberei durch mit Wasser erwärmte Lohgruben sehr ausführlich und gründlich.

4. **Böttger**, R., der Calciumsulfhydrat. Ein neues Haar=

vertilgungsmittel. Gerbern, Pergamentern, Thierärzten rc. empfohlen. Frankfurt 1839. (Sauerländer.) 8 Gr.

5. 'Olivet, Ph., Handbuch der Lederfärberei. Quedlinburg 1831. (Basse.)
6. Pelzer, J., vollständ. Handbuch der Lederfabrikation Mit 1 Steintafel. Essen 1837. Bädeker.
7. Handbuch der Gerberei und Lederbereitung. A. d. Franz. Ulm 1833. Ebner. 3⅕ fl.

Getränke.

Riem, J., Lehrbuch die natürl. und künstl. Getränke der Menschen kennen u. zubereiten zu lernen. Dresden 1809. (Walther.) 1 Thlr. 16 Gr.

Eine Beschreibung von 43 in verschiedenen Ländern gebräuchlichen Getränken enthält Leuchs Handbuch XI. S. 40.

Getreidemagazine,

s. Aufbewahrung.

Gewehr- und Geschüzfabrikation.

(s. auch Gießkunst.)

1. Meineke, J., Anleit. zum Guß des bronzenen Geschüzes. Lemgo 1817. 1½ fl.
2. Deker, C. v, Geschichte des Geschüzwesens u. der Artillerie in Europa rc. 2te Aufl. Berlin 1822. (Mittler.)
3. Roux, D. J. W., der Gewehrkenner, oder Anweisung rc. Leipzig 1822. (Steinaker.)
4. Anschüz, H., die Gewehrfabrik in Suhl. Dresden. 1811. (Arnold.)
5. Versuch über Gewehrfabriken rc. A. d. Engl. v. Timäus. Leipzig 1792.
6. Betrachtungen über das Schießen mit der Schrotflinte. Lpz.
7. Wolf, F, die Verfertigung der Handfeuerwaffen, nebst einer geschichtl. Darstellung. Mit 18 Kupfern. Karlsruhe 1832. Groos. 10⅘ fl.

8. Beroaldo Bianchini, Abhandl. über die Feuer- und Seitengewehre ꝛc. 2 Bde. gr. 4. Wien 1829. Gerold in Comm. (64) 14 fl.

9. Glünder, G. W, Einrichtung u. Gebrauch des kleinen Gewehrs. Hannover 1829. Hahn. (40)

10. Meyer, M., Erfahr. über die Fabrik. u. Haltbarkeit des eisernen u. bronzenen Geschüzes. Lpzg. Barth. 1⅓ fl.

11. Schmidt, C. H., die Geheimnisse der englischen Gewehrfabrikation und Büchsenmacherkunst, so wie der Erzeugung der verschiedenen Eisensorten zu den feinsten Jagdgewehren, von W. Greener. A. d. Engl. übersezt und mit einem Anhange über die Hauptverfahrungsarten der Suhler Gewehrfabrikation. Mit 16 Steintaf. Weimar 1836. Voigt. 2⅗ fl.

Gewerbswissenschaft,

s. Technologie.

Gewitter,

s. Blizableiter.

Gewürze.

Struve, Dr. K. F., von inländ. Gewürzen, eine Abh. zum Nuzen der Diätetik u. der Küche. Leipzig 1813. 36 kr.

Ausführlicher noch behandelt diesen Gegenstand Leuchs Hausbuch.

Gießkunst,

(s. auch Glokengießerei.)

Hartmann, C., Handbuch der Metallgießer, oder vollständ. Anweisung in Sand, Masse und Lehm zu formen und mit Eisen, Messing, Bronze, Blei, Zinn, Silber und Gold in diesen Formen, so wie in metallenen Schalen eine Menge von Gegenständen des gemeinen Lebens, ferner Gloken, Statuen, Geschüz, Lettern ꝛc. durch den Guß herzustellen. Nebst Anhang über das Emailliren u. Verzinnen metallener

Gefäße. Nebst einem Atlas von 33 Tafeln. Weimar 1840. Voigt. 4 Thlr. 12 Gr.

Glasblasen.

1. Körner, Fr., Anl. zur Kunst das Glas an der Lampe zu bearbeiten. Jena 1831. Schmid.
2. Rokstroh, H., die Glasblasekunst im Kleinen. Berlin 1832. (Schüppel.)

Glaserkunst.

Glaserkunst, die, oder die Kunst, alle Arbeiten eines Glasers zu verfertigen. Mit Kupfern. gr. 4. Nürnberg 1780. 1 Thlr. 8 Gr.

Glasmacherkunst,

1. Leng, H., vollst. Handbuch der Glasfabrikation. Weimar 1835. Voigt. $4\frac{4}{5}$ fl.
2. Sammlung von Musterblättern für Glasfabriken. Passau 1837. Pustet. 1 Thlr.
3. Kunkel, J., vollständ. Glasmacherkunst. 4. Nürnberg 1789. (R. u. W.) 1 Thlr. 16 Gr.
4. Schmitz, Chr., Bemerkungen über die Glasfabrikation in Baiern. München 1836. Lentner. 14 Gr.
5. Minutoli, H. C. v., über die Anfert. u. die Nuzbarkeit der farbigen Gläser bei den Alten. Berl. 1836. Steffen.
6. Versuch einer ausführlichen Anleitung zur Glasmacherkunst. A. d. Franz. des Loysel und nach eigenen Erfahrungen bearbeitet. Mit 10 Kpf. Frankf. 1802. (Andrä.) $4\frac{1}{2}$ fl.

   1812 erschien dazu ein 2r Theil, der 8 fl. kostet.
7. Westrumb, J. F., über Glasbereitung. Hannover 1828. (Helwing.) $1\frac{2}{3}$ fl.
8. Fuchs, über ein neues nuzbares Produkt aus Kieselerde und Kali. Nürnb. 1825. (Schrag.) 36 kr.

   Ausführlicher noch in Leuchs Polytechn. Zeitung.

Glasmalerei.

(s. auch Schmelzfarben.)

1. Geheimnisse der Alten bei der eingebrannten durchsichtigen Glasmalerei. Mit Abbildungen. Leipzig 1831. Kollmann. (6.) 40 kr.
2. Gessert, M. A., Geschichte der Glasmalerei bis auf die neueste Zeit. Stuttgart 1840. Cotta. 1⅔ Thlr.
3. le Vieil, P., Kunst auf Glas zu malen und Glasarbeiten zu verfertigen. 3 Bde. Mit Kpf. gr. 4. Nürnberg 1779—1780.

Glasschleifen,

s. Fernröhre und Dioptrik.

Glasschmelzkunst.

1. Körner, Fr., Anl. zur Bereitung des Glases an der Lampe. Jena 1431. (Schmidt.) 3⅗ fl.
   Empfehlenswerth.
2. Glasschmelzkunst, die, bei der Lampe rc. Brünn 1824. (Traßler.)

Glasuren,

s. irdene Waren No. 1.

Glaubersalz,

s. Natron.

Glokengiesserei.

1. Hahn, J. G., Campanologie oder Anw. wie Läut- u. Uhrgloken verfertigt werden. Erfurt 1802. (Kaiser.) 1⅔ fl.

Gnomik,

s. Sonnenuhren.

Gold.

1. Lewis, W., Historie des Goldes und der Gewerbe, so davon abhangen. Zürich 1764. (Orell.) 16 Gr. M. Kpf. Gräz 1780. 1 Thlr.

Goldarbeiter.

(s. Vergolden.)

1. **Auberlen**, F., der Gold-, Silber- und Juwelen-Arbeiter in allen seinen Verrichtungen. 1 Bd. Ulm 1840. Ebner.
2. **Strating**, Dr., chemisches Handb. für Probirer, Gold- und Silberarbeiter. Aus dem Holländischen übersezt von Hofr. Dr. Schultes. Augsbg. 1823. (Jenisch u. Stage.) Preis $3\frac{3}{5}$ fl.
3. **Schulze**, H., der Gold- u. Silberarbeiter und Juwelier in allen seinen prakt. Verrichtungen. 3te Aufl. Ilmenau 1828. (Voigt.) $2\frac{2}{5}$ fl.
4. **Kleemann**, J. L., Unterricht für Gold- u. Silberarbeiter. Ulm 1819. $1\frac{1}{5}$ fl. (Stettin.)
5. Modell-Magazin für Gold- u. Silberarbeiter. 4 Hefte. Folio. Lpz. (Ind. Contor.) 4 Thlr.
6. **Otto**, J. S. G., Feinbuch, oder Tabellen zur Regulirung und Legirung des Goldes 2c. 12. Berlin 1809. (Unger.) 2 Thlr.
7. **Wagner**, A., Feinbuch, oder Ausrechnung des feinen Gehalts des Goldes und Silbers. 12. Leipzig 1808. (Solbrig.) 18 Gr.

Graphitstifte,

s. Zeichenstifte.

Grubenwetter.

Wehrle, A., die Grubenwetter, oder Uebersicht aller in den Gruben vorkommenden schädlichen Gasarten, der Ursachen ihrer Bildung, der Mittel, diese zu verhindern, die gebildeten Gasarten zu entfernen oder zu zerstören und die in demselben Verunglükten zu retten. 2 fl. 6 kr. Wien 1835. Tendler.

Grünspanbereitung.

Ausführlich in No. 1. auf S. 75.

Gürtler.

Bickes, F. A., die Gürtlerprofession in ihrem ganzen Umfang rc. Mit Abb. Heilbronn 1834. Claß. 1 fl. 12 kr.

Haar,

(s. Frisirkunst.)

Eble, B., Lehre von den Haaren in der gesammten organischen Natur. 2 Thle. mit 166 kolorirten und schwarzen Abb. Wien 1830, Heubner. (6½.)

Haargeflechte.

1. Berrin, Emilie, Anweis. f. Frauen, Haargeflechte zu fertigen. Lpz. 1823. (Ind. Cpt.)

Handelswissenschaft.

(s. auch Warenkunde.)

Da dieselbe nicht eigentlich zu der technologischen Literatur gehört, so erwähnen wir nur folgende ausgezeichnete Werke darüber:

1. Leuchs, J. M., vollständige Handelswissenschaft oder System des Handels. 2 Theile. 4 Auflage. Nürnberg 1839. C. Leuchs u. Comp. 7 fl.
2. Leuchs, J. M., vollständige Contorwissenschaft (Ebendaselbst), in vier Theilen, nämlich:

a. Theorie und Praxis des doppelten, des einfachen und Nürnberger Buchhaltens. 2te vermehrte Aufl. 11 Bücher. 4. 5 fl. 30 kr.

b. Vollständiges, wissenschaftlich bearbeitetes Rechenbuch für die höhern Stände, besonders für den Handelsstand. Mit einem Facturen- und Calculationsbuche, und 4 Tafeln in Folio, die Warenpreise, die Wechsel-Curse, die Gewichtsverhältnisse und die Münzen aller Länder enthaltend, und

Bayerische Staatsbibliothek München

mit 1 Kpf. zur Erläuterung der Ausrechnung des Flächen- u. körperlichen Inhalts, und vollständigem Register. 2 Thl. 4. 9 fl. 30 kr.

c. Neueste Geld-, Münz-, Maß- und Gewichtskunde, für Kaufleute, Geschäftsmänner und Zeitungsleser. 5te Aufl. Preis 3⅗ fl.

d. Allgemeiner Handelsbriefsteller, oder Anl. zur Abfassung kaufmännischer Briefe, und zu allen andern im Handel vorkommenden Aufsäzen und Ausfertigungen. Mit Formularen, Erklärungen, und den ersten Gründen der deutschen Sprache. 2te Aufl. 1828 3 fl. 36 kr.

3. Leuchs, J. M., ausführliches Handels-Lexikon, oder Handbuch der höhern Kenntnisse des Handels. 2 Theile A—Z. Nürnberg 1824—1825. 12 fl. C Leuchs u. Co.

4 — — Vollständ. Handelsrecht. Mit Beziehung auf die neuesten Geseze der vorzüglichsten Länder und Städte. Den Kaufvertrag, das Wechselrecht, die Concurs-, Dienst-, Frachtfahrer-, Post-, See-, Assecuranz-Rechte; das Strandrecht; das Mäkler- und Handlungs-Gesellschaftsrecht; die Beweiskraft der Handlungsbücher; das Rechtliche kaufmännischer Empfehlungen, und den Handels-Proceß enthaltend. (Ebendaselbst.) 3 fl. 36 kr.

5. Handbuch der Wechsel- und Wechsel-Arbitragen-Rechnungen, für Bankiere, Kaufleute und Contoristen. Enthält 2115 Original-Wechsel und Wechsel-Arbitragen-Aufsäze, und erklärt die dazu erforderlichen Curs-Zettel. Bearbeitet und zum bequemen Gebrauche alphabetisch geordnet von J. Wenzel Suchanek, Prager bürgerlichem Kauf- u. Handelsmann, und mit Erläuterungen begleitet von J. M. Leuchs. (Ebendaselbst.) 1825. 2 fl. 36 kr.

6. Neue Zinsenberechnungs Methode, wonach die kaufmännischen Zinsen-Rechnungen im Laufe des Jahrs nach Muße

so vorbereitet werden können, daß der Abschluß jedes Conto-Corrents, an jedem beliebigen Tage, in wenigen Minuten vollendet wird. Von J Heinr. Saur, königl. baier. Rechnungs-Kommissär. Mit einem Anhang von J. M. Leuchs, die Factoren aller Zahlen von 1—10,000 und ihre Anwendung enthaltend. (Ebendaselbst.) 54 kr.

7. Leuchs, Joh. Carl, Gewerb- und Handelsfreiheit, oder über die Mittel das Glük der Völker, den Reichthum und die Mittel der Staaten zu begründen. 2te Aufl. Nürnb. 1832. C. Leuchs u. Comp. 3 fl.

8. Tafel, die Vergleichung aller Münzen enthaltend. Nürnberg. (Ebendaselbst.) 36 kr.

9 Tafel, die Vergleichung aller Gewichte enthaltend. Nürnberg. (Ebendaselbst.) 36 kr.

10. Tafel der Wein- und Flüssigkeitsmaße aller Länder. Gegenseitig auf einander berechnet. Folio. Nürnberg 1829. (Leuchs u. Comp) 36 kr.

11. Tafel der Ellenmäße aller Länder. Gegenseitig auf einander berechnet. Folio 1829. (Ebendas.) 36 kr.

12. Tafel der Getreidmaße aller Länder. Gegenseitig auf einander berechnet. In Folio. (Ebendas.) 36 kr.

Als für den Handel treibenden Fabrikanten wichtig, können wir noch anführen:

13. Adreßbuch der Kaufleute und Fabrikanten von Europa, so wie der Haupt-, Handels- und Fabrikorte des übrigen Europa, und der andern Welttheile 4te Ausgabe. 24 Bde. Nürnberg 1841. C. Leuchs u. Comp. 1½ fl. der Band.

14. Schiebe, A., Universal-Lexikon der Handelswissenschaften, enthaltend die Münz-, Maß- und Gewichtskunde, das Wechsel-, Staatspapier-, Bank- und Börsewesen, das Wichtigste der höhern Arithmetik, der Contorwissenschaft, Warenkunde und Technologie, der Handelsgeschichte, Han-

delsgeographie und Statistik, des Seewesens, der Staatswissenschaft und Finanzwissenschaft, des Handelsrechtes ꝛc. 3 Bände. Leipzig 1839. Fr. Fleischer. Zwikau bei Gebr. Schumann.

Handschuhe.

Vollständiges und ausführliches Handbuch der Handschuhfabrikation und der Kunst, das Handschuhleder zu gerben und zu färben. Nebst einem Anhange, alle Fleken in den Handschuhen zu verhüten, und die entstandenen wieder zu beseitigen; von Vallet d'Artois. Nach dem Franz mit Verbesserungen von Dr. H Leng. Mit Abb. 1 fl. 48 kr. Weimar 1834, Voigt.

Hanf.

1. Anleitung Hanf und Flachs auf das vortheilhafteste zu pflanzen, einzusammeln und zu rösten. St. Gallen 1821. (Huber und Comp.) 9 Gr.
2. Olusson, Ch., Anw. zum Hanfbau. A. d. Dän. von Dr. Th. Friedlieb. Altona 1813. geh 4 Gr. (s. auch Flachs).

Hausenblase,

s. Leim.

Haushaltungsbücher.

Eines der ältesten Werke dieser Art, das aber überaus reichhaltig ist, und viele später für neu ausgegebene Erfindungen enthält, ist die

1. Neueröffnete Kunst- und Schazkammer rarer und neuer Curiositäten ꝛc. Zu jedermanns Nuz bei dieser 5ten Ausfertigung um ein großes, und zwar bei die 3000 aufrichtige und wahre, noch über 500 andere verworfene, ungewisse und nichtige Stüke vermehrt. Hamburg 1702.

Von den vielen später erschienenen machte besonderes Glük:

2. Hochheimer, C. H., allgemeines ökonomisch-chemisch-technologisches Haus- u Kunstbuch, oder Sammlung ausgesuchter Vorschriften zum Gebrauch für Haus- u Landwirthe, Professionisten, Künstler und Kunst-Liebhaber. 4 Thle. Leipzig.

In mehrern Auflagen, wovon die lezte 1808. Es ist eine vermischte Sammlung einzelner Abhandlungen, Vorschriften und Auszüge aus größern Werken, und zeichnete sich vor den andern durch Reichhaltigkeit, bessere Auswahl und deutliche Darstellung aus.

Aehnliche neuere sind:

3. Hermbstädt, S., gemeinnüzlicher Rathgeber für den Bürger und Landmann. 1r—5r Band. Berlin 1820 und 1821. (Amelang.)

4. Röwer, Fr., der Hausfreund auf dem Lande, oder Sammlung ꝛc. 2 Bde. Magdeburg 1821. (Heinrichshofen.)

5. — — die Hausfreundin auf dem Lande. 3 Bde. Magdeburg 1823 (Heinrichshofen.)

Das vollständigste in Hinsicht auf Hauswirthschaft und zugleich wissenschaftlich geordnete ist:

6. Leuchs, J. C., Haus- und Hülfsbuch für alle Stände, oder vollständige Darstellung aller anwendbaren Entdekungen Erfindungen und Beobachtungen in der Haus- und Landwirthschaft; brauchbar als Rathgeber bei Gründung und Führung von Gewerben, zur Erhaltung und Vermehrung des Wohlstandes; bei Krankheiten und in den verschiedenen Vorfällen des täglichen Lebens. 2 Bände mit 60 Abschnitten und vielen Abbildungen Nürnberg 1839. 2te Aufl 9 fl. C. Leuchs u. Comp.

Die einzelnen Abtheilungen dieses Werks behandeln folgende Gegenstände:

Erster Band. I. Luft, Lufireinigung, Sicherung vor Staub, schädlichen Dünsten ꝛc. II. Wasser, Reinigung desselben, Auffindung der Quellen, Wasserleitungsröhren; III. Wärme und Kälte, Mittel zu

erwärmen und zu erkälten; IV. Feuer, Feuerlöschen, Unverbrennlichmachen, Selbstentzündungen, Feuerzeuge, Lampen; V. Waschen und Bleichen; VI. Ausmachen der Flecken; VII. Puzen, Reinigen und Glätten; VIII. Parfümerien, Rauchwerke, Waschpulver, Pomaden; IX. Schreibereigegenstände; Dinten, Oblaten, Copiermaschinen, Federn; X. Zeichner und Malerkunst, Bereitung der Zeichenstifte; XI. Kochen und Küchengegenstände; XII. Bereitung des Zukers; XIII. Kaffe, Chokolade, Thee; XIV. Bier; XV. Brantwein und Likore; XVI. Wein; XVII. Verschiedene Getränke; XVIII. Essig; XIX. Verschiedene Hausgegenstände, Betten, Schuhe, Stiefel, Rauchen der Schornsteine, geruchlose Abtritte ꝛc.; XX. Oele und Fette, Oelreinigung, Wachs; XXI. Lichter und Seife; XXII. Flachs, Hanf ꝛc.; XXIII. Färberei; XXIV. Anstreichen, Firnisse, Undurchdringlichmachen der Zeuge; XXV. Mörtel, Kitte, künstliche Steine, Baugegenstände; XXVI. Formen, Abgüsse, Papiermachee; XXVII. Arbeiten in Holz, Papier und Horn; XXVIII. Metalle, Löthen, Mittel gegen Rost, Schleifen ꝛc.; XXIX. Ersazmittel der Gewürze, des Kaffe, Thees, Tabaks, Hopfens ꝛc.

Inhalt des zweiten Bandes: I. Von Krankheiten und den Einflüssen die sie bewirken; II. Eigenschaften der Nahrungsmittel und Hausarzneien; III. Schönheitsmittel und Mittel gegen kleine äusserliche Uebel; IV. Von den Augen, Zähnen, Haaren und den Krankheiten derselben; V. Mittel gegen die verschiedenen Krankheiten; VI. Von Giften und den Mitteln bei Vergiftungen; VII. Rettungsmittel bei plözlichen Todesgefahren; VIII Krankheiten denen die verschiedenen Stände und Beschäftigungsarten unterworfen sind; IX. Von Verfälschungen und den Mitteln sie zu entdeken; X. Witterungskunde; XI. Bereitung des Brods; XII. Bereitung des Stärkmehls, Sagos, Suppengrießes, der Nudeln und Lebkuchen; XIII. Von Milch, Butter und Käse; XIV. Von Pflanzen und Pflanzenbau; XV Mittel die Pflanzen vor schädlichen Einflüssen zu sichern; XVI. Krankheiten der Pflanzen und Mittel dagegen; XVII. Blumenzucht und Gärtnerei; XVIII. Gemüßebau; XIX. Baumzucht; XX. Mittel gegen alle schädlichen Thiere; XXI. Bienenzucht; XXII. Fische und Fischfang; XXIII. Zucht der Seidenraupen; XXIV. Zucht der Kaninchen; XXV. Von Hausthieren, Kranheiten der Pferde ꝛc.; XXVI. Vom Geflügel; Hühner-, Tauben-, Enten-, Truthühnerzucht; XXVII. Von Singvögeln;

XXVIII. Von Kunststüken, naturgeschichtliche Belustigungen und körperliche Fertigkeiten; XXIX. Von Feuerwerksgegenständeu. Ebenfalls sehr ausgezeichnet, aber auch andere Gegenstände, Jurisprudenz, Sprachen rc. umfassend ist:

7. Das Haus-Lexikon. Vollständiges Handbuch praktischer Lebenskenntnisse. 9 Bde. Leipzig 1835—1836, bei Breitkopf und Härtel.

Hebmaschinen.

1. Beschreibung einer neuerfundenen Hebmaschine zur Ausrottung der Stöke in den Wäldern. Mit Kupfern. gr. 4. Mannheim 1799. (Schwan.) 4 Gr.
2. Böse, J., verbesserte Beschreibung einer Hebmaschine. Göttingen 1771. (Vandenhök.) 6 Gr.
3. Rieffelsen, P., Beschreibung und Abbildung der von ihm erfundenen großen Kraft- und Hebmaschine. gr. 4. Hamburg 1800. 1 Thlr. 12 Gr.

Hefe.

Leuchs, J. C., die Verfertigung der Hefe oder Bärme für Bäker, Bierbrauer, Brantweinbrenner, Essigfabrikanten und Haushaltungen auf dem Lande, oder Geheimnisse zur Vermehrung und künstliche Erzeugung derselben. Nürnberg 1831. C. Leuchs u. Comp. 5¼ fl.

Enthält auch das Recept für Brantweinbrenner, um aus 100 ℔ Schrot 5—8 ℔ trokne Hefe zu erhalten.

Heimthal, H. E. v., Anweis. zur Verf. künstlicher Hefe. Brünn 1827. ist ein Nachdruk des Abschnitts über Hefe aus Leuchs Hausbuch.

Helianth.

Köpken, F. v, Helianth, ein weingeistiges Getränk aus Erdäpfeln. Halle 1827. (Waisenhausb.)

Holz.

Ueber Holzsparkunst sehe Feuerungskunde.

1. Erfindung, neue, eine feuchte teigartige Masse aus unbedeutendem Material zu verfertigen, die nach vollendeter Austroknung die Härte des festesten Holzes übersteigt rc. Mit 3 Kpf. Wien.
2. Graßmann, P. Ludw., Abh. über die längere Dauer und den Widerstand des Schiffbauholzes gegen die Seewürmer. Berlin u. Stettin 1816.
3. v. Wilke, G. W. C., Versuch einer Anleitung die wilden Bäume und Sträucher auf ihren blosen Anblik zu erkennen und nach ihrem Nuzen beurtheilen zu lernen. Halle 1788. $1\frac{4}{5}$ fl.
4. Jägerschmid Handbuch für Holztransport und Floßwesen. 2 Bde. Karlsruhe 1829. (Müller.)

Holzbahnen,

s. Eisenbahnen.

Holzessig.

Leuchs, J. C., die Holzessigfabrikation. Gründliche Anw. zur Bereitung, Reinigung und Benuzung der Holzsäure und des Holzessigs, nach den neuesten Verfahrungsarten. Nürnberg 1834, C. Leuchs u. Comp. 54 kr.

Holzfärberei.

1. Thon, C. F. G, Holzbeizkunst und Holzfärberei. 2te Aufl. Weimar 1840.

Holztabellen.

Segondat's Holztabellen zur leichten Berechnung des Kubikinhalts vierkantiger und runder Hölzer und des Quadratinhalts gesägter Flächen. Nach der vierten Aufl. Leipz. 1840. Verlag von Carl Cnobloch.

Holzschnitte,

s. Steindrüke.

Honig,

s. Bienenzucht.

Hopfen,

1. Breitenbach, Ph. F., das Ganze des Hopfenbaues. Erfurt 1803 $1\frac{1}{5}$ fl.
2. Herrmann, J. B., vollst. Belehrung über den Hopfenbau. Nürnberg 1810. (Stein.) $2\frac{2}{5}$ fl.
3. v. Reider, J. E., Hersbruks Hopfenbau, als Beweis, daß der inländische Hopfen den böhmischen Hopfen, wo nicht übertreffe, doch ihm ganz gewiß gleich komme. Bam. 1819. (Kunz.) 20 Gr.
4. — — der Hopfenbau, für jeden Oekonomen das rechte Mittel bald reich zu werden. Leipz. 1820. geh. 4 Gr.
5. Muntz, J. Ch. Ph., der Hopfenbau wie er sein soll um sich in seiner Nüzlichkeit mehr auszubreiten. Neustadt a. d. O 1827. (Wagner.) 27 kr.

Hüttenkunde.

Sehe Bergbau, Probirkunst, Mineralogie.

1. Lampadius Handbuch der allg Hüttenkunde. 4 Thle. Neue Aufl. Göttingen 1827. (Dietrich.) $11\frac{2}{3}$ Thlr.
2. — — die neueren Fortschritte im Gebiete der gesammten Hüttenkunde, in Nachträgen zum Grundriss der allgemeinen Hüttenkunde. Freiberg 1839, Engelhardt. $1\frac{1}{2}$ Thlr.
3. Winkler die europ. Amalgamation der Hüttenprodukte. Freiberg 1834, Engelhardt. $2\frac{4}{5}$ fl.
4. Anleitung zum Selbststudium der Berg- und Hüttenkunde. Nach d. „Book of science“ von Karl Hartmann, Lpz. 1839, Brockhaus. geh. 12 Gr.

5. Karsten, C. J. L. Grundriß der Metallurgie oder der metallurg. Hüttenkunde. Berlin 1828, Korn. 2 Thlr.
6. Hartmann, C. Handbuch der Metallurgie. Weimar 1837. Voigt. 6 fl.

Hufschmidt.

1. Colemann, E., Grundsäze des Hufsbeschlags. A. d. Engl. durchaus umgearb. von L. Bojanus. Giessen 1805. (Heyer.) 16 Gr.
2. Moorcrose, Beschr. aller bisher gebräuchlichen Methoden des Hufbeschlages. Aus dem Engl. von F. Bek. Hannov. 1802. (Hahn.) 1 Thlr. 8 Gr.
3. Weber, F. W., Abhandlung von dem Bau und Nuzen des Hufs der Pferde und der besten Art des Beschlags, 5te Auflage Leipz. 1798 (Hinrichs.) 6 Gr.
4. v. Tenneker, S., die sicherste und zwekmäßigste Methode stallböse u. widerspenstige Pferde an den Hufbeschlag und an den Zug zu gewöhnen. Lpz. 1820. (Müller.) 10 Gr.

Hutmacherkunst.

1. Pilzeker, C., die Hutmacherkunst in allen ihren praktischen Verrichtungen, oder Anleit. zur Verf. aller Sorten Hüte rc. Nebst Anh. zur Verfertigung der Czako, Filze Filzschuhe rc. M. 5 Kpf. Ilmenau 1827. 1⅔ fl.

Die neuern Entdekungen in der Hutfabrikation findet man zusammengestellt, in

2. Leuchs, J. C., Darstellung der neuesten Verbesserungen in der Hutmacherkunst. Nebst Angabe der Verfertigung der Stroh-, Seiden- u. a. neuerfundenen Hüte. 2te Aufl. Mit Kpf. Nürnb. 1834. C. Leuchs u. Comp. 1 fl. 12 kr.

Hydraulik.

1. Bernhard, neue Grundlehren der Hydraulik und deren

Anwendung. A. d. Franz. von K. Ch. Langsdorf. Mit Kpf. Marb. 1790. (Krieger.) 3 Thlr.

2. Langsdorf, K. Ch, Lehrbuch der Hydraulik. Mit Kpf. gr. 4. Altenburg 1794. Fortsez. 1796. (Richter.) 10 Thlr.

3. D'Aubuisson de Voisins Handbuch der Hydraulik. Leipzig 1835. Weidmann.

4. Hydraulisches Automat oder aerostatische Wasserschleuße, welche das Ablaufen eines durch sparsamen Zufluß auf jedes beliebige Mas gesammelten Wasserbetrages mit bedeutender Bewegungsgröße automatisch und periodisch bewirkt. Erfunden und beschrieben von Fz. X. v. Häberl. München 1834. Franz

Hydraulische Pressen,

s. Pressen.

Hygrometer.

1. Lambert, J. H., Hygrometer. Augsb 1774 u. 1775. (Klett.) $1\frac{1}{5}$ fl.

2. Saussure's Versuch über die Hygrometrie. Lpz. 1784. 2 fl.

Illuminirkunst,

s. Malerkunst.

Indigo.

Die chemischen Eigenschaften und die Anwendung desselben in der Färberei enthält ausführlich das bei Färberei mit 1, und die Bereitung desselben das bei Farbenbereitung mit 1 und 2 bezeichnete Werk.

Industrie-Ausstellungen.

Hermann, Dr. Fr. B., die Industrie-Ausstellung zu Paris im Jahr 1839, mit Angabe der Produkte u. Adressen der vorzüglichen Aussteller, Nachweisungen über den Zustand

der verschiedenen Zweige der Fabrikation, so wie über die Ein- u. Ausfuhr an Rohstoffen und Fabrikaten in Frankreich seit 1815. Nürnberg 1840. Schrag. 2 fl. 45 kr.

Instrumente, Geräthschaften, Werkzeuge.

1. Schreger, Ch. H. Ch., Kurze Beschreib. der chemischen Geräthschaften älterer und neuerer Zeit. 3 Bde. Fürth 1806. 7⅕ fl.
2. Hildebrandt's Erklärung der Abb. zur Encyclopädie der Chemie. Erlangen 1807.
3. Geißler, J. G., Beschr. und Geschichte der neuesten und vorzügl. Instrumente ꝛc. 12 Thle. Zittau 1792 bis 1802.
4. Dessen Repertorium zur prakt. Beförderung der Künste ꝛc. 2 Thle. 1797. 98 und dessen neues Repertorium. 3 Th. 1802. 03.
5. Laboratorium, das, eine Sammlung von Abbild. u. Beschreibung der besten u. neuesten Apparate. 4 Hefte. 4. Weimar 1826—1840. (Ind. Compt.) Jedes Heft kostet 12 Gr.
6. Lasteyrie, Graf, Sammlung aller in der Haus- und Landwirthschaft üblichen Geräthschaften, Maschinen und Instrumenten. 2 Bde. gr 4. Tübingen 1821. (Cotta.) Preis 24 fl.
7. Michna, Em. Graf v., Böhmens Haus- u. Landwirthschaftsgeräthe ꝛc Prag 1826 (Enders.)

1 bis 4 sind zum Theil jezt schon veraltet, und mehr für den Gelehrten als für den Geschäftsmann. 5, 6, 7, sind brauchbar.

8. Altmütter, Prof. H., Beschr. der Werkzeug-Sammlung des k. k. polyt. Instituts, nebst einem vollständigen Verzeichnisse der in derselben enthaltenen Stüke. Für Gewerbsleute und Liebhaber der mechanischen Künste, vorzüglich aber zum Gebrauche seiner Vorlesungen. M. 250

Figuren auf 8 Kupfertaf. Wien 1825. (Wallishausser.) 2 Thlr. 4 Gr.

Sehr empfehlenswerth und das beste Werk das wir über die bei den mechanischen Arbeiten gebräuchlichen Werkzeuge besitzen.

Instrumente, musikalische.

(s. auch Orgelbau)

1. Wettengel, G. A., Lehrbuch der Anfertigung u. Reparatur aller Gattungen von Geigen, Violoncelles, Bässe, Guitarren zc. Mit 16 lithogr. Tafeln. Ilmenau 1828. (Voigt.) 4½ fl.
2. Otto, Jac. Aug., über den Bau der Bogeninstrumente, und über die Arbeiten der vorzüglichsten Instrumentenmacher, zur Belehrung für Musiker. Jena 1828. (Bran)
3. Ueber den Bau der Violinen, Bratschen, Violoncels und Violons nach dem Italien. von J. C. H. Schaum. M. 2 Kpf. gr. 4. Lpz. 1807. (Kühnel.) 10 Gr.
4. Kützing, C., theoret. prakt. Handb. der Fortopiano-Baukunst. Bern 1833. Dalp.
5. Schneider, W., historisch-technische Beschreibnng der musikalischen Instrumente. Neisse 1834, Hennings.
6. Thon, Chr. F. G., Abhandl. über Klaviersaiten-Instrumente. 2te Aufl. Weimar 1836. Voigt.

Ueber Instrumente zum Zeichnen sehe man unter Zeichenkunst. Ueber optische unter Fernröhren, Microscop, Optik. Ueber physikalische aus Glas unter Glasschmelzkunst.

Insekten-Vertilgung,

s. Vertilgung.

Irdene Waren-Fabrikation.

(Ueber Baksteine u. Ziegel s. Ziegelfabrikation.)

1. Die Kunst weißes Steingut mit durchsichtiger Glasur an-

zufertigen. A. d. Franz. des Bastenaire-Daudenart v. G. Fink. Ilmenau 1832. 3 fl 36 kr.

2. Die Kunst, ord. Töpferware, sowie auch Ofentafeln, feines u. ordin. Steinzeug entsprechender zu fertigen; nebst Beschreib. der neuesten Brennöfen, Glasurreiben, Drehscheiben u. sonstiger Maschinen. A. d. Franz. des Bastenaire-D'audenart übertr. von Dr. C. H. Schmidt. Weimar 1836. (Voigt.) 2 fl. 15 kr.

3. Schumann, L. Fr., die Kunst durchsichtiges Porzelan u. weißen Steingut zu fertigen. (Ebendas.) 2 fl. 42 kr.

4. Die Thonwaren und Glasfabrikation Baierns nach authentischen Quellen. München 1836. Weber. 1½ fl.

5. Leuchs, J. C., die Verfertigung der irdenen Waren, oder Samml. der neuen Verbess. in der Fabrikation des Porzelans, Steinguts, der Fajance, Schmelztiegel, irdenen Tabakpfeifen, Baksteine u. Töpfergeschirre. Mit Abb. Nürnb. 1829. (C. Leuchs u. Comp.) 1½ fl.

Diese Schrift enthält die neuern Entdekungen, eine ziemlich vollständige Darstellung der ältern Fabrikationsarten, und ein Verzeichniß aller Schriften über die Fabrikation dieser Gegenstände.

6. Klemm, G., zur Geschichte des Porzelans. Dresden 1836. (Walther.)

7. Renner, A., die Porzelanmalerei in ihrem ganzen Umfang. 2te Aufl. Leipz. 1833. (Teubner.) 40 kr.

8. Sigmund, C., Anleit. die Stein- u. Kupferstiche auf Porzelan, Steingut u. s. w überzudruken und einzubrennen. Leipzig 1839. (Kollmann.) 42 kr.

9. Weber, Fz. Jos., Kunst das ächte Porzelan zu verfertigen. Hannover 1798. 2⅗ fl.

1. Nasse, W., über die Porzelan-Fabrikation. Lpz. 1826.

Isländische Flechte.

1. Zimmermann, K. J., die isländische Flechte als Nah-

rungsmittel zur Zeit des Mangels u. der Noth. Bamberg 1816. 18 kr.

2. Bayrhammer, J. C., Anweisung zum Gebrauch der isländischen Flechte zu Brot, u nährenden Speisen u. Getränken. Freiberg 1819. (Craz u. Gerlach.)

3. Dessen Unterricht über Brodvermehrung durch nahrhafte Flechten. Leipz. 1818.

Auch in Leuchs Handbuch.

Juchtenbereitung.

Enthält das unter Gerberei (S. 91) mit 1 bezeichnete Werk.

Jugendschriften,

s. Kinderschriften.

Juwelier,

s. Edelsteine.

Kämmfabrikation.

Ein besonderes Werk über dieselbe fehlt. Bundys Kämmschneidmaschine findet man im Neuesten u. Nüzl. 4r Band beschrieben; Tissots in Karmarsch mech. Technologie.

Käse.

Sehe Milch 1, und ausführlich in Leuchs Hausbuch II. u. unter Butter.

1. Anweisung, vollständige, zur Bereitung des engl. Chesterkäses. Pirna 1803. (Friese.) 4 Gr.

2. Twamley, J., Anw. englische Käse zu machen und den Obstgarten recht zu warten. A. d. Engl Frankfurt 1787. (Eßlinger.) 10 Gr.

3. Käse-Fabrikant der, eine Anweisung. Leipzig. (Centr. u. Comt.)

Kaffe.

1. Kunst, die, guten Kaffe zu bereiten rc. Nördl. 1827. (B

2. Laubender, der Kaffee und seine bis jezt bekannten 42 Surrogate. Nürnberg 1806. (Monath u. Kußler.) Preis 1 fl.
3. Kaffe, der, oder Abh. über den Ursprung, die Geschichte und Zubereitung dieses Getränks. Ulm u. Stettin 1804. Preis 36 kr.
4. Kortum, K. A., der Kaffe und seine Stellvertreter. Elberfeld 1809. (Büschler.) 36 kr.
5. Anweisung über die Zubereitung des Roggen-Kaffe's von Dr. Meinecke. Braunschw. 1836. Leibrock. 3 Gr.
6. Bereitung des besten Roggen-Kaffe's. Grimma 1836. Verlagsexpedition. 6 Gr.
7. Bereitung des Roggen-Kaffe's. Ulm 1836. Ebner. 4 Gr.
8. Weiß, Chr. E., Coffea arabica und seine zerstörende Wirkung auf animalische Dünste. Freiberg 1832. (Craz u. Gerlach.) 36 kr.

Kaleidoscop.

1. Winkler, J. C., das Kaleidoscop xc. 2te Aufl. M. Kpf. Leipzig 1819. (Sommer.)
2. v. Yelin, J., das Kaleidoscop; eine baierische Erfindung. München 1819. Thienemann. 8 Gr.

Kalkbrennerei.

1. Wolfram, J. E. Fr., vollständ. Abhandl. über Kalk, Gips u. Mörtel. Für Kameralisten, Baumeister xc. Erlangen 1813. (Palm.) 48 kr.
2. Eiselen, J. C., über das Steinkalkbrennen mit Torf. M. Kpf. Berlin 1795. (Vieweg.) 1 Thlr. 6 Gr.
3. Fourcroy von Ramcourt, Kunst des Kalkbrenners. Berlin 1768. (Pauli.) 1 Thlr. 20 Gr.
4. Jachtmann, J., Anleit. zur Erbauung u. Einrichtung der Kalk- u. Ziegelöfen, vorzüglich zum Torfbrand. Mit illum. Kpf. Berlin 1802. 1 Thlr.

5. v. Cancrin, F., Abhandl. von der Natur, Untersuchung, Lagerstadt, Grabung u. Brennung des Gips- u. Lederkalks. Marburg 1790. (Krieger.) 54 kr.

Kanalbau.

(s. auch Wasserbau.)

1. v. Maillard, S. Anleitung zu dem Entwurf und Ausführung schiffbarer Kanäle. Mit 12 großen Planen. Jena. 1819. 4 Thlr.
2. Hogrewe, J. L., Anweisung zum Bau schiffbarer Kanäle. Mit Kupfert. 4. Hannover 1805. (Helwing.) 8 Thlr. 12 Gr.
3. — — Beschreibung der in England seit 1759 angelegten schiffbaren Kanäle. Mit Kpf. gr. 4. Ebend. 1780. 4 Gr.
4. Woltmann, R., Beiträge zur Baukunst schiffbarer Kanäle. gr. 4. Götting 1803. (Dietrich.) 4 Thlr.
5. Stolz, H., ein Sistem schiffbarer Kanäle in Bayern rc. 2te Aufl. München Finsterlin.

Kanonen,

s. Gewehre und Geschüz.

Kardätschen,

s. Leuchs Handbuch 10r Bd.

Karten,

s. Spielkarten.

Kartoffeln.

1. Burger, D. J., vollst. Abh. über den Anbau und die Benuzung der Kartoffeln. Pesth 1818. (Hartleben.)
2. Putsche's C. W. F., Versuch einer Monographie der Kartoffeln. Herausgeg. von Bertuch. Mit Kupfrt. 4. Weimar 1819. (Ind. Compt.) $3\frac{1}{2}$ Thlr.
3. Kartoffelfrucht, die, in Rüksicht ihres mannigfaltig-

Küchengebrauchs. 3te Ausg. (Rudolstadt 1819.) (Hofbuchhandlung.) 54 kr.

4. Juch's, C. W., das Ganze des Kartoffelbaues. Oder Geschichte, vortheilh. Anbau und Benuzung der Kartoffeln. Ulm 1818. (Stettin.) 54 kr.

5. Payen u. Chevalier, über die Kultur und mannigfaltige Anwend. der Kartoffeln. Nach dem Franz. von C. W. Putsche. Mit 3 lithographirten Tafeln. Ilmenau 1827. (Voigt.) 1⅗ fl.

6. Jacobi, G. F., über die Kartoffeln, Erdäpfel, Erd- oder Grundbirnen, deren verschiedene Arten, Anbau und Anwendung. Nürnberg 1818. (Monath u. K.) 14 Gr.

7. Kreissig, W. A., der Kartoffelbau im Großen und Anweis. zum Brantweinbrennen und Mästen ꝛc. 2te Aufl. Königsberg 1828, Bornträger.

8. 117 Vorschriften den größten Nuzen aus Kartoffeln zu ziehen. Nach den Erfahrungen von Kreyssig, Leuchs, Payen, Pusche, Ternaux ꝛc. Nürnberg 1833. Mit Abbildungen. C. Leuchs u. Comp. 1⅕ fl.

Katundruk,

s. Färberei.

Kinder- und Jugendschriften.

1. Lippold, G. H. C., der technologische Kinderfreund. 2 Thle. Lpz. 1817, 19. geb. 2 Thlr. (Kummer.)

2. Poppe, Dr. J. H. M., der technol. Reise- und Jugendfreund, oder populäre Fabrikenkunde. 3 Thle. Mit Steint. 2te Aufl. 1831. 6⅗ fl. Tübingen 1824 u. 25. (Osiander.)

3. Poppe, der physikalische Jugendfreund. 7 Thle. Frankf. am Main 1818. (Wilmans.) 1—3r kostet 4½ Thlr.

4. Blasche, H., Werkstätte für Kinder. 4 Thle. Gotha 1801—1802. (Perthes.) 3 Thlr.

5. Blasche, der technolog. Jugendfreund. 4 Thle. Frkft. 1804—1810. (Wilmanns.) 8¾ Thlr.

6. Kinder- und Jugendfreund, der technologische. Oder kurze und deutliche Beschreibung aller Künste und Handwerke. nebst kurzen Nachrichten deutscher Erfindungen. Mit 74 illuminirt. Kupf. Erlangen 1815. (Heyder.) 2 fl. 24 kr.

7. Professionist, der rechtschaffene, ein Taschenbuch für alle Handwerker. 2 Thle. Meißen 1814.

8. Rokstroh, D. H., der kleine mechan. Künstler. Mit 8 Kupf. 12. Lpz. 1824. (Enobloch)

9. Voit, J. P., faßliche Beschreibung der gemeinnüzlichsten Künste und Handwerke, für junge Leute, m. K. 2 Thle. Nürnberg. (Schneider und Weigel.) 7 fl. 12 kr. illumin. 10 fl. 48 kr.

10. Accum, Fr., chemische Belustigungen. Nürnberg 1824. (Schrag) 3 fl.

11. Lampadius chem. Briefe für Frauenzimmer. Freiberg 1818 u. 1827. (Craz.) 2⅖ fl.

Kitte.

Anweisung Kitte anzufertigen. Breslau 1830, Aderholz. 14 kr.

— gründliche, zur Bereitung aller Arten von Kitt. Nebst Anl., zerbrochene Gegenstände fest und dauerhaft zu kitten, und wieder in brauchbaren Stand zu sezen. Erfurt 1820, Andrä. geh. 40 kr.

Kleidermacherkunst.

1. Koch, Chr., Anleitung für angehende Herrenkleidermacher Mit 9 Steinabd. 4. Bonn 1828. (Habicht.)

2. Bernhard's, J. S., Anleit. den menschl. Körper, besonders aber den weiblichen seinen verschiedenen Abweichungen gemäß zu kleiden und zu vreschönern ꝛc. 2 Thle. Mit 15 Kpf. 2te Aufl. Dresden 1820. (Arnold). 4½ fl.

3. Kreidemann. Anw. in der Schneiderkunst. 2te Aufl. Ilmenau 1819. (Voigt.) 1⅓ fl.
4. Heyder, Fr., das Ganze der Kleidermacherkunst. Mit 20 Steindruktafeln. 2te Aufl. Weimar 1837. Voigt. 1⅘ fl.
5. Niedergesees, Schneidermeister, Anweisung ꝛc. Mit 2 Steinabdr. Folio. Augsburg 1830, Jenisch u. Stage.
6. Kleidermacherkunst, die, zum Selbstunterricht. 2 Bände. Ulm 1830. Ebner (20.) 2 fl. 42 kr.
7. Koch, Chr., Anl. für angeh. Herren-Kleidermacher. Mit Steinabdr. 4. Bonn, Habicht.
8. Compaing, Ch., vollständig theoretisch-praktische Anweisung zum Zuschnitt aller Arten von Beinkleidern. Zur Vermeidung aller dabei vorkommenden Fehler, und Lehre des Zuschnitts für Leute von verschiedenem Bau und Wuchs. Mit 64 Abbild. Weimar 1840. Voigt. Preis 54 kr.

Klempner,

s. Flaschner und Lampen.

Knochenmehl.

(Sehe auch Leimsiederei Nro 1.)

1. Ebner, G. F., das Knochenmehl, ein neues Dungmittel Mit 3 lithogr. Abbild. Heilbronn 1826. (Drechsler.)
2. d'Arcet, die vortheilhafteste Benuzung der Knochen. Quedlinburg 1833. 2 fl.

Kobalt,

s. Smalte.

Kochherde,

s. Feuerungskunde 1.

Kochkunst.

Ueber Dampfkochen sehe man Feuerungskunde 1, über Kochen überhaupt No. 8 auf S. 80.

1. Kochbuch, neuestes Berlinisches. 3 Thle. 3te Aufl. Berlin. (Herbig.) $1\frac{1}{2}$ Thlr.
2. Kochkunst, die englische. Nebst Anhang über Orient. Kochkunst. Tübingen 1827. (Osiander.)
3. Gartler, J., bewährtes Wienerisches Kochbuch in 6 Abschnitten. 30ste von Barbara Hikmann verb. u. verm. mit Register versehene Auflage. Wien 1813. (Gerold.) 1 Thlr. 8 Gr.
4. Gleim, B., Bremisches Kochbuch. 2te Aufl. Elberfeld 1808. (Büschler.) 1 Thlr. 16 Gr.
5. v. Hallberg, T. K. A. F. Gebr., deutsches Kochbuch für Lekermäuler und Guipees 2 Thle. 3te Aufl. Düsseldorf. (Schreiner.) 1 Thlr.
6. Klietsch, H. u. J. H. Siebell, vollst. u. allgem. nüzl. Bamberger Kochbuch, zum Gebrauch für alle Stände. 2 Thle. Bamberg 1817. (Göbhard.) 1 Thlr. 8 Gr.
7. Eupel, allg. Kochbuch. 2te Aufl. Gotha 1826. (Hennings.) $1\frac{4}{5}$ fl.
8. Kochbuch, Preußisches, für Frauenzimmer, die Hauswesen und Küche mit möglichst geringer Mühe und Kosten selbst verwalten wollen. 2te verbess. Aufl. Königsberg 1814. (Unzer) 1 Thlr. 12 Gr.
9. — — schlesisches, für junge Hausmütter. Neue Aufl. Breslau 1819. (Korn.) 1 Thlr. 4 Gr.
10. Neudeker, M. A., die baierische Köchin in Böhmen. 4te Aufl. Salzburg 1819. (Mayer.) 1 Thlr. 16 Gr.
11. Scheiblerin, S. W., neues Kochbuch für die bürgerlichen Haushaltungen. Mit 1 Kupf. 4 Aufl. Berlin 1819. (Amelang.) 1 Thlr.
12. Singstok, G. E., neues vollst. Handbuch der feinen Kochkunst, mit Vorr. von S. F. Hermbstädt. 3 Theile. 2te Aufl. Berlin 1819. (Amelang.) 2 Thlr.

13. Stolz, J., Kochbuch für Israeliten, oder praktische Anw. wie man nach den Religionsgrundsäzen alle Gattungen der feinsten Speisen kauscher bereitet. Frkf. 1815. (Hermann.) 1 Thlr. 4 Gr.

14. Teubner, A, neue und vollst. deutsche Kochkunst für vornehme und mittlere Haushaltungen, besonders in Sachsen, Preußen und Westphalen auf alle Tage im Jahre. Neue Ausg. in 4 Bdn. Mit 12 Kpf. Lpz. 1812. (Hinrichs.) 2 Thlr. 8 Gr.

15. Wolf, J. Ch., neues Leipziger Kochbuch für alle Haushaltungen. Mit 4 Kpf. Neue Aufl. Leipz. 1817. (Cnobloch.) 20 Gr.

16. Zenker, G. Fr., Anl. zur feinen Kochkunst für herrschaftl Tafeln. 2 Thle. 2. Aufl. Wien 1827. (Haas.) 3½ Thlr.

17. Dessen nicht mehr als 6 Schüsseln. Ein Kochbuch für mittl. Stände. 2te Aufl. 12. Ebendas. 1 Thlr.

18. Dessen Comus-Geheimnisse über Anordnung häusl. und öffentl. Gastmale, Pikeniks, Theezirkel ꝛc. Nebst Anl. zur Transchirkunst. gr. 12. Ebendas. 1827. 1⅓ fl.

Kölnisches Wasser.

Eine gute besondere Schrift darüber ist nicht vorhanden Ausführlich findet man aber die besten Vorschriften in Leuchs Polytechnischer Zeitung 1840.

Kolenbrennerei.

1. Berg, C. H. E. v., Anleit. zum Verkolen des Holzes. Darmstadt 1830. Breslau (1.) 9 kr.

2. Mayer, Berechnung der Kolenmeiler. Gotha 1834. (Hennings.) 36 kr.

3. Ueber die Verkolung des Holzes in stehenden Meilern. Von Ferd. Klein. Mit 2 lith. Tafeln. Preis 2 fl. Gotha 836, bei Hennings u. Hopf.

4. Droinet, F., allgem. Betrachtungen über ein neues Verkolungsverfahren. Wien, Beck. 23 Gr.
5. Du Hamel du Monceau, die Kunst des Kolenbrenners. A. d Franz. Marburg 1762. (Krieger.) 4 Gr.
6. Späth, J. Lh., prakt. Abhandl. über das Verkolen des Holzes in großen und kleinen Meilern. Nürnberg 1800. (Raspe.) 14 Gr.
7. Af Uhr, C. D., Anleit. zur vortheilhaftesten Verkolung des Holzes in stehenden und liegenden Meilern. A. d. Schw. von Dr. Blumhof. Gießen 1820. (Heyer.) 29 Gr.

Krapp.

Ausführlich beschreibt die Eigenschaften desselben und die Färberei des Türkischroths, das unter Färberei mit 1 bezeichnete Werk auf S 369—428, und No. 3 u. 4.

Ueber den Anbau des Krapps handeln folgende ältere Schriften:

1. Miller, Ph., von der Färberröthe. Mit Kpf. Nürnberg 1776. (Felseker.) 9 Gr.
2. Pfannenschmidt, A. A., prakt. Unterricht von der Färberröthe oder Krapp. Mannh. 1769. (Löffler.) 2 Gr.
3. Unterricht, wie die Färberröthe oder Krapp zu pflanzen sei. Mannh. 1768. (Löffler.) 2 Gr.
4. Vom Anbau und Commerz der Färberröthe in Deutschland (v. Reuß). Leipzig 1779. (Hilscher.) 3 Gr.

Kräzmülen.

Voch, L. K., Beschr. der Kräzmülen. Mit Kpf. Augsb. 1781. (Klett.) 8 Gr.

Kreide, schwarze.

Die Verfertigung und Gewinnung derselben und der Kreidestifte enthält das unter Farbenbereitung mit 1 bezeichnete Werk.

Kreosot.

1. Miguet, E., das Kreosot. Weimar 1837. 54 kr.
2. Bergmann, L., das Kreosot in chemischer, pharmaceutischer und therapeutischer Beziehung. Nbg. Campe. ½ Thlr.
3. Reichenbach u. Schweigger-Seidel, das Kreoset in chemischer, physischer, und medizinischer Beziehung. Halle 1835, Anton.

Kriegskunst.

1. Meyer, M., Handbuch der Technologie für Artillerieoffiziere. Berlin 1835, Mittler. 1⅘ fl.
2. — — Vorträge über Artillerie-Gewerbe, Berlin 1834. Schlesinger.
3. Ernstfeuerwerkerei für die königl. preuß. Artillerie. 2te Ausgabe. Berlin 1835, Reimer. 3⅚ Thlr.
4. v. Hoyer, J. G., allgemeines Wörterbuch der Kriegsbaukunst, welches die theoretisch und praktische Darstellung aller Grundsäze und Lehren des Festungsbaues, des Angriffes und der Vertheidigung befestigter Orte und des Minenkrieges enthält. 3 Thle. Berlin 1715. (Realschulbuchh.) 9 Thlr.
5. Bucher, Hauptmann, L. F, die Rauheiten der Eisenmunition, eben so verderblich für die Geschüze, als verbesserungsfähig durch Schleifen. Praktisch bewährte Neuerung. Dresden. ½ Thlr.
6. Meyer, M., Lehrb. der Pyrotechnik. Vollendetes Manuscript aus seinem Nachlasse. Herausgegeben und mit Anmerkungen versehen von Hoffmann. Mit erläuternden Zeichnungen. Berlin 1840, Heymann. (14 B.) 1⅓ Thlr.

Kücheneinrichtung.

Ueber die in Hinsicht auf Feuerung sehe Feuerungskunde No. 1 auf S. 80.

Kürschner,

s. Pelze.

Kunststüke,

s. Zauberkunst.

Kupfer.

1. **Freiersleben, J. C.**, geognostische Arbeiten. A. u. d. T. Friesleben geognost. Beitrag zur Kenntniß des Kupferschiefergebirges mit besonderer Hinsicht auf die Grafschaft Mannsfeld und Thüringen. 3r Bd. Mit Kupfer. Freiberg 1815. (Craz u. Gerlach.) 1 Thlr. 8 Gr.
2. **Herrmann, Fr. J.**, Naturgeschichte des Kupfers. Petersburg 1793. $3\frac{1}{3}$ Thlr.
3. Dess. über die Eigenschaften des Kupfers und Kenntniß seiner Erze. Lpz. 1802. (Sommer.) 3 fl.
4. Das Kupferschmidhandwerk mit den nöthigen Vorlehren, über die Erzeugung und Behandlung des Kupfers. Von F. Höhne, Kupferschmied in Weimar und C. Rösling, Architect in Ulm. Mit 36 Steintafeln. Weimar 1839. Voigt. 1 Thlr. 18 Gr.

Kupferstecherkunst.

Die neuen Verbesserungen findet man in Leuchs Handbuch 10r Bd.

1. **Bosse, A.**, Kunst in Kupfer zu stechen. Mit Kupfer. Dresden 1766. (Richter.) 1 Thlr. 4 Gr.
2. **Bylarett, J. J.**, neue Manier Kupferstiche von Farben zu verfertigen. Mit Kupf. Glogau 1773. (Günther. 8 Gr.
3. **Gütle, J. C.**, Kunst in Kupfer zu stechen. 3 Thle. M. Kpf. Nürnberg 1795—1796. 3 Thlr. 12 Gr.
4. Kunst in Kupfer zu stechen, ingl. die sogenannte schwarze Kunst. M. Kpf. Dresden 1765. (Hilscher.) 1 Thlr. 6 Gr

5. **Keller, K. A.**, neue bisher noch unbekannte Art den Tusch in Kupfer nachzuahmen, ohne irgend ein Aezmittel Mit 3 Kupfert. Stuttgardt 1815. (Löflund in S.) geh. 10 Gr.

6. **Netto, F. A.**, Anweis. zur Selbsterlernung der Radir- und Aezkunst in Kupfer. Mit 1 Kupf. Dresden 1815. (Arnold.) 10 Gr.

7. Die Kunst mit dem Pinsel in Kupfer zu stechen. Aus d. Franz. des H. Stapart von Harrepeter. Nbg. 1780. (Weigel.)

8. **Lüdemann, W. v.**, Geschichte der Kupferstecherkunst und der damit verwandten Künste. Dresden. (Hilscher.) 9 Gr.

9. Die Kupferstecherkunst und der Stahlstich. Für Männer vom Fach und Kunstfreunde von Moriz Henrici, privatis. Gelehrter. Preis 1 fl. 12 kr. Leipzig 1834. In der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.

10. Kupferstecherei, die, oder die Kunst in Kupfer zu stechen und zu äzen. 2 Thle. — I., theoret. Theil von J. Longhi. Aus den Italien übers. von C. Barth. II., prakt. Theil von C. Barth. Hildburgh. 1837, Kesselring. (*42) geh. Maschinenvelinp. 4, weiß Drukp. 3⅓.

11. **Thon, Ch**, Lehrb. der Kupferstecherkunst, die Kunst in Stahl zu stechen und in Holz zu schneiden. Ilmenau 1831. Voigt. 2 fl. 42 kr.

Empfehlenswerth.

12. Ektypographie, oder Beschreibung eines neuen Verfahrens, erhaben auf Kupfer zu äzen; erfunden von A. Dembour. Braunschweig, Meyer, 12 Gr.

13. — Verfahren, statt des Holzschnittes, schnell erhaben auf Kupfer zu äzen. Grimma 1834, Verlags-Comptoir. 6 Gr.

14. Siegmund, C., Anleit. die Stahl- u. Kupferstiche, verbunden mit dem Platiniren des Glases u. Porzellans, auf eine schnelle u. sichere Manier, sowol unter als auf die Glasur, auch colorirt auf Porzellan, Steingut 2c. überzudruken u. einzubrennen. Leipzig 1839, Kollmann. 9 Gr.

15. Dondorf, B., die Graviermanier oder der Steinstich 1stes Heft. 4. Frkf. 1836, Sauerländer. 1½ Thlr.

Kutschenfabrikation.

(s. Fuhrwerke.)

1. Bikes, Fr., Adolph, Anleit. z. Kenntniß und richtiger Beurth. aller Arten von Equipagen, oder Darstellung der Kunst der Kutschenfabrikation in ihrem ganzen Umfange, nebst der Kunst des englischen Plattirens auf Kupfer und Eisen 2c. Mit 10 Tafeln. Heilbronn 1835. 2 fl.

   Ist brauchbar.

2. Sammlung von Zeichnungen der neuesten Staats- und Stadtwagen. 6 Hefte. Folio. Leipz. (Ind. Cpt.) 20 Thlr.

3. Lankensberger, G., bewegliche Achsen 2c. 4. München 1819. 1½ fl.

Lakirkunst,

s. unter Firnissen.

Länderbeschreibungen,

s. Reisebeschreibungen.

Lampen.

An einem vollständigen Werk über die verschiedenen bisher erfundenen Lampen fehlt es noch.

Einzelne ältere Beschreibungen können wir übergehen, da die darin empfohlenen Lampen keinen Eingang gefunden haben.

Ueber Thermolampen s. man unter Gasbeleuchtung.

Ueber Zündlampen unter Feuerzeug.

1. Peclet, Kunst der Gebäude-, Zimmer- u. Strassenbeleuchtung. A. d. Franz. von J. C. G. Weise. Mit 10 Taf. Ilmenau 1828, Voigt.

2. Netto, F. A. W., Dampflampe zum Glühen, Anlassen ꝛc. Halle 1835, Kümmel. 54 kr.

Laufmaschine,

s. Draisine.

Leder,

s. Gerberei.

Leimsiederei.

1. Leuchs, Joh. Carl, Anweisung zur Bereitung des Tischlerleims, der Knochengallerte und der Suppentafeln. Mit Berükſichtigung der neuesten Entdekungen. Mit Abbild. Nürnberg 1827. (C. Leuchs u. Comp.) 1 fl. 12 kr.

Diese Schrift enthält ausser der Bereitung des Tischlerleims auch die der Hausenblase, der Gallerte und des Leims aus Knochen, der Suppentafeln, Gelee's, Sparsuppen und die neuen Vorrichtungen abgebildet. Eben so ein Verzeichniß der über diesen Gegenstand erschienenen Schriften und Abhandlungen.

Leinwanddrukerei.

(s. Katundruk.)

Sammlung von Abschlägen neuester Muster für Leinwanddruker in roth, doppelblau, hellblau, schwarz und übrigen Couleuren. 1te Lieferung von 24 St. Osnabrük 1807. (Crone.) 1 Thlr. 8 Gr.

Leinwandfabrikation.

1. Halle, J. S., Leinenmanufaktur, oder Oekonomie des Flachsbaues. Mit Kpf. gr. 4. Berlin 1788. (Pauli.) 1 Thlr. 16 Gr.

2. Kirschbaum, J. M., Bild- u. Musterbuch zur Bef. ...r Leinenweberei. Heilbronn 1803. (Claß.) 5⅔ fl.

3. Belehrungen über Leinwand. Quedlinb. 1826. (Basse.)

Lesemaschine.

Pöhlmann, Dr. J. P., Beschreibung seiner neu erfundenen Lesemaschine. Mit 4 Holzschn. u. Anh. Erlangen 1816. (Palm.) 10 Gr.

Lichtbilder.

1. Daguerre, L. J. M., das Daguerreotype u. das Diorama, oder genaue und authent. Beschreibung meines Verfahrens und meiner Apparate zu Fixirung der Bilder der Camera obscura, u. der von mir bei dem Diorama angewendeten Art und Weise der Malerei und der Beleuchtung. Mit 2 Taf. Abb. Stuttgart 1840, Metzler. geh. 12 Gr.
2. — — praktische Beschreibung des Daguerreotyp's. Neu übers. nach der den Pariser Daguerreotypen beigelegten Originalbeschreibung und begleitet von 6 Taf. Abbildungen der einzelnen Theile des Original-Instrumentes. Berlin 1840, Gropius. 12 Gr.
3. Daguerreotyp, das. Herausg. von F. Lüdgers in Paris. Nebst Abbild. aller dazu gehörigen Apparate. Quedlinb. 1840, Basse. 12 Gr.
4. Netto, F. A. W., vollständ. Anweis. zur Verfertigung Daguerre'scher Lichtbilder auf Papier, Malertuch und Metallplatten durch Bedekung oder durch die Camera Obscura und durch das Sonnenmicroscop. Mit Beschreibung und Abbildung der dazu brauchbaren Camera Obscura. Nach eigenen Versuchen ꝛc. Halle 1839, Kümmel's Sort.-Buchhandlung. 8 Gr.

Das Neuere ausführlich in Leuchs Polytechnische Zeitung 1839 u. 40.

Lichterfabrikation.

Leuchs, J. C., die Lichterfabrikation in ihrer größten Vollkommenheit. Mit Angabe der neuesten Verbesserungen in

der Verfertigung der Stearin-, Wallrath-, Milly- u. a. Kerzen, u. in der Zurichtung der Dochte. Mit 20 Abb. Nürnberg 1840, C. Leuchs u. Comp. 2 Thlr.

Ersezt die frühern Werke.

Likörbereitung,

s. unter Brantweinbrennerei.

Linirkunst.

Leischner, C. F., die vollkommene Linirkunst, oder Anl. alle Arten Bücher, Register, Facturen, Linienblätter und Notenpapier zu liniren ꝛc. Nach d. Franz. Mit Abbild. 2te Aufl. Weimar 1839. (Voigt.) 1 fl. 20 kr.

Lithographie,

s. Steindruk.

Löthrohr.

Berzelius, J. J., die Anwendung des Löthrohrs in der Chemie und Mineralogie. 3te Aufl. M. Kpf. Nürnbg. 1836. (Schrag.) 4½ fl.

Brukmann, A. E., Anw. zum Löthen der unedeln Metalle. Heilbronn 1834, Drechsler.

Luftbälle und Luftschifffahrt.

1. Anweis., ausführliche, kleine Luftballons zu verfertigen. M. Kpf. Leipz. 1802. 3 Gr.
2. Faujas de St. Fond, Beschreibung der aerostatischen Maschinen Montgolfiers. 2 Thle. M. Kpf. Leipz. 1784 bis 1785. (Weidmann.) 1 Thlr. 16 Gr.
3. Zachariä, A. W., Theorie der Luftschwimmkunst. M. 1 Kpf. Wittenberg 1807. (Zimmermann.) 1 Thlr. 4 Gr.
4. Geschichte der Aerostatik historisch, physisch und mathematisch ausgeführt. 2 Thle. Mit Anh. von König. M. Kpf. Leipzig 1784. (Hinrichs in L.) 3 Thlr. 8 Gr.

5. Kunst, die, kleine Luftballons zu verfertigen, so wie über Direktion größerer. Mit Kpf. Leipzig 1823. (Cent. Compt.)
6. Ideen über die Beschiffung der Luft. Offenbach, Brede 45 kr.
7. Rebenstein, G., Luftschifffahrt mit und ohne Beihülfe der Aerostatik. Nbg. 1839, Leuchs u. Co. $\frac{1}{4}$ Thlr.
8. Weinholz, W., Luftschifffahrt. Braunschweig 1835, Oehme u. Müller, 1$\frac{1}{5}$ fl.

Luftdruk.

Ueber die Benuzung desselben und des luftleeren Raums ist nachstehende Schrift vorhanden:

1. Leuchs, J. C., Anleitung zur Benuzung des luftleeren Raumes und des Luftdruks in den Gewerben, vornemlich beim Destilliren, Eindunsten, Filtriren, Gerben, Färben, Katundruken, Walken, Bleichen, Zukerraffiniren, Lichterziehen, Brodbaken, Leimen des Papiers, Wasserdichtmachen der Zeuge, Pelze ꝛc. zum Erkälten und zum Bewegen der Maschinen, mit einem Steindruk und 7 Holzschnitten. geh. Nürnberg 1826. (C. Leuchs u. Comp.) 1 fl. 12 kr.

Die Luftmaschine zu Schemniz ist in folgenden Schriften beschrieben:

1. Beschreibung der Luftmaschine, welche zu Schemniz in Ungarn von Höll erbauet und 1753 ist angelassen worden. M. Kpf. Prag 1771. (Widtmann.) 8 Gr.
2. Höll, J. C., Berechnung der Luftmaschine zu Schemniz. Wien 1771. (Hachenberg.) 8 Gr.

Luftpumpe.

(s. auch Luftdruk.)

Wucherer, G. F., über Luftpumpen-Konstruktionen ein Vortrag, ursprünglich bestimmt für die 16te Versammlung

der deutschen Naturforscher und Aerzte. Ebendas. 1839. 1⅙ Thlr.

Eine ziemlich vollständige Anleitung zu derselben enthält Leuchs Hausbuch. Andere Schriften sind:

1. Herhold, J. D., der Luftreiniger. Eine histor. Uebersicht d. Reinigung der Luft in den Berggruben. A. d. Dän. von Markussen. Kopenh. 1802. (Schubothe.) 16 G.
2. Werner, C. F., Beschr. eines engl. Ventilators. Lpz. 1813. (Köhler.) 45 kr.
3. Rommerhausen, E., Luftreinigungs-Apparat, zur Verhütung der Anstekung in den Lazarethen. Halle 1815. (Kümmel.) 45 kr.
4. Günther, J. J., über die Luftreinigung im Zimmern und Krankensälen. Aachen 1826. (Düsseldorf. Schreiner.)
5. Demerich, C. G., Mittel, Zimmer, Gewölbe, und andere Behältnisse durch eine leichte, physische Vorrichtung von feuchter, dumpfiger und unreiner Luft zu befreien ꝛc. Mit 1 Kpft. 4. Leipz. 1820. (Ind. Cpt.) 1⅗ fl.
6. Wezler, F. L., über den Nuzen des nach Stahls Vorschrift bereiteten oxidirt salzsauren Gases zur Reinigung der Luft. Augsburg 1828, Schlosser. 27 kr.

Mästung.

Obgleich zur Oekonomie gehörig, kann doch das einzige wissenschaftliche Werk darüber hier Plaz finden:

Vollständige Anleitung zur Mästung der Thiere. Eine von der Königl. Societät der Wissenschaften zu Göttingen gekrönte Preisschrift. Nebst Darstellung des verhältnißmäßigen Werthes des troknen und frischen, rohen und gekochten Futters, welche von der k. k. Akerbaugesellschaft zu Klagenfurt die Ehrenmedaille erhielt. 3te Aufl. Nürnb. 1833, C. Leuchs u. Comp. 1½ fl.

Magnete.

Fischer, F., Anleitung zur Verfertigung künstl. Magnete. Heilbronn 1833. Claß. $1\frac{1}{2}$ fl.

Malen des Getreides.

(s. auch Mülenbau.)

1. Bucquet, Cäs., Handbuch für Müller u. Bäker, oder Abhandl. vom Malen des Getreides, dem Bau der Wassermülen und Baköfen. Leipzig 1798. (Baumgärtner.) 1 Thlr. 12 Gr.
2. Ernst, H., die Kunst das Getreide malen. Leipzig 1808. (Fleischer.) 2 Thlr.
3. Malouin, P., J., ausführl. Beschreib. der Müller-, Nudelmacher- u. Bäkerkunst. Königsb. 1769. Kanter. 3 Thlr.
4. Hahn, J. P., Unterricht im Malen der Brodfrüchte. Landshut 1820. (Krüll.)

Malerei.

(s. auch Zeichenkunst.)

1. Bowles Kunst mit Wasser-, Oel- u. Pastellfarben zu malen. Koburg 1800. (Sinner.) 20 Gr.
2. Cröker, J. M., der wolanführende Maler. Jena 1804. (Cröker.) 16 Gr.
3. de Lairesse, G., großes Malerbuch. 5 Bücher. Neue Ausgabe. 4. Nürnberg. (Schneider.) $7\frac{1}{5}$ fl.
4. Langhöfel, J., Verzeichniß der vornehmsten Kunstwörter für Maler. Wien 1803. (Wallishäuser.) 16 Gr.
5. da Vinci, L., praktisches Werk von der Malerei nach geomet. opt. und mechanischen Gründen. Mit Kupf. 4. Nürnberg 1786. (Weigel.) 1 Thlr. 12 Gr.
6. Günther, G. Ch., Anweis. zur Pastellmalerei. Nürnb. 1792. (Schneider u. W.) $1\frac{4}{5}$ fl.
7. Matthey, L., die Kunst in kurzer Zeit die Oelmalerei

zu erlernen, nebst Anfertigung der Farben. Leipzig 1828. (Fr. Fleischer.)

8. Roux, J., die Farben. Beitrag zur Vervollkommnung der Technik der Malerei. Heidelb. 1828. (Winter.)

9. Knirim, Fr., die Harzmalerei der Alten. Ein Versuch zur Einführung einer weit mehr Vortheile als Oel-, Wachs-, Fresco- u. Temperawasser-Malerei gewährenden u. sowol zu Wand- als zu Staffeleigemälden von allen Größen brauchbaren Malerei, nach dem Beispiele der Alten, so wie zur Verbesserung der Fundamente und zur Ausbildung der Farbengebung nach Göthe's Farbenlehre. Lpz. Fleischer. $2\frac{1}{2}$ Thlr.

10. Bouviers, M., vollständ. Anweisung zur Oelmalerei. A. d. Franz. von C. F. Prange. Nebst Anhang über die Kunst alte Gemälde zu restauriren. Mit 7 Kpf. Halle. (Hemmerde u. Schwetschge.) $2\frac{1}{3}$ Thlr.

11. Lecanus, F., Anleitung zur Restauration alter Oelgemälde u. zum reinigen u. bleichen der Kupferstiche u. Holzschnitte. 12. Lpz. 1828. (Baumgärtner.)

12. Köster, C., über Restauration alter Oelgemälde. 3 Hfte. Heidelberg. (Winter.)

13. Kobalsky, P., das Ganze der orientalisch-chinesischen Malerei, nebst bildlichen Darstellungen und einem Anhange von der dabei vorkommenden Arbeit mit Gold, der Bleistiftzeichnung und der Lythochromie, oder die Kunst, Kupferstiche so auszumalen, daß sie Oelgemälden gleichen. Leipzig 1834. Pönicke. 1 fl. 48 kr.

14. Klein, K. A. Freiherr v., die Chorographimetrie oder Verbindung der Geometrie mit der Landschaftmalerei. Als zweite vermehrte Auflage der Schrift: „Neue höchst einfache Methode Berge, Gebäude u. a. Gegenstände zu messen. Mainz 1837. Wirth. 45 kr.

15. Mansion, die Miniaturmalerei, oder Anw. 2te verm. Aufl. Ilmenau 1830. Voigt. (9.) 54 kr.

16. Perrot, A. M, die Kunst des Illuminirens. Stuttg. 1838. Erhard. 10 Gr.

17. Die Schnell-Oelmalerei, oder die Kunst, ohne alle Fertigkeit im Zeichnen u. Malen in wenig Stunden mit geringen Kosten die schönsten Oelgemälde zu fertigen. Anclam 1838. Dietze. 12 Gr.

18. Malerkünste, zum Nuzen u. Vergnügen ꝛc. Mit 12 kolor. Abbild. Leipzig 1836. Eisenach. (6 B.) $\frac{5}{4}$ Thlr.

19. Wiegmann, R., über das Technische der Malerei der Alten. Hannover 1835. Hahn. $2\frac{2}{3}$ fl.

Malzbereitung,

s. Bierbrauerei.

Manchester,

s. Baumwollenzeuge.

Mangen.

Beschreibung der Mangen und Kalander-Maschinen mit den neuesten Verbesserungen. Mit Abbild. Nürnberg 1829. (Leuchs u. Comp.) 54 kr.

Markscheidekunst.

1. Böbert, C. W., der geschwind und richtig rechnende Markscheider. 4. Leipzig 1797. Fleischer. 1 Thlr. 8 Gr.

2. Breithaupt, H., Beschr. eines neuerfund. Markscheide-Instruments. Cassel 1800. (Griesbach.) 18 Gr.

3. v. Cancrin, F. L., Markscheidekunst. Frankf. 1775—1776. 5 Thlr. 16 Gr.

4. Müller, J., prakt. Anleitung zur Markscheidekunst zum Selbstunterrichte für den gemeinen Bergmann. 4. Siegen 1809. (Müller.) 5 Thlr. 15 Gr.

5. Studer, J. G., Beschr. der verschied. Zeichen- u. vor-

züglich bei Bergbau nöthigen Vormessungs-Instrumente. Mit Kupf. Dresden 1810. (Arnold.) 2 Thlr.

6. Hecht, D. Fr., Lehrbuch der Markscheidekunst. Mit 11 Kpf. Freiberg 1829. (Craz u. G.)

7. Hanstad, J. N. L. v., Anleit. zur Markscheidekunst. Mit 26 Kpft. Pest 1836. Kilian jun. 8 Thlr.

Maschinenkunde.

(s. auch Mechanik, Mülen.)

1. Poppe, Dr. J. M., Encyclopädie des gesammten Maschinenwesens, oder vollständ. Unterricht in der praktischen Mechanik u. Maschinenlehre, in alphab. Ordnung. 8 Bde. Mit Kpf. Leipz. 1808—1827. (Voß.)

2. Leupold, J., theatrum machinarum generale. 9 Thle. Mit Kpf. Lpz. 1724—1739. 30 Thlr.

3. Kunze, C. S. H., Schauplaz gemeinnüziger Maschinen. 1—3r Bd. Mit Kupf. Hamburg 1796—1803. (Gundermann.) 5 Thlr.

4. v. Prony's neue Architectura Hydraulika. A. d. Franz. von Langsdorf. 3 Thle. gr. 4. Frankfurt 1794—1801. (Andreä.) 14⅔ Thlr.

5. v. Langsdorf, K. C., ausführl. System der Maschinenkunde rc. 2 Bde. gr. 4. Heidelberg 1825—1828. Groos.

6. Langsdorf, K. L., Handbuch der Maschinenlehre. 2 Bde. M. Kpf. 4. Lpz. 1796—1809. (Hinrichs.) 5 Thlr.

7. Arzberger, Handbuch der Maschinenlehre. Als Leitfaden zu seinen Vorlesungen bearbeitet. 2 Thle. Mit Kupf. Wien 1820. (Heubner.)

8. Poppe's Lehrbuch der gesammten Maschinenkunde. Mit 6 Kpf. Tübingen 1821. (Osiander.)

9. Rothe, Beiträge zur Maschinenkunde. 2 Hefte. Mit Kupf. Berlin 1827—1831. (Held.)

10. Maschinen, die neuesten zwekmäßigsten ökonomischen. Mit 382 Abb. Quedlinburg 1824. (Basse.)

11. Martin's, Th., Encyclopädie der mechan. Künste u. Manufakturen, nach dem neuesten Zustand derselben in England A. d. Engl. mit Anmerk. von J. G. M. Poppe. Mit Kupf. 1r Thl. Pesth 1818. (Hartleben.)

12. Langsdorf, K. Ch., neue Erweiterung der mechan. Wissenschaften; mit Anwend. auf Mülen, Hammerwerke, Röhrenleitungen, Kanäle rc. Mit Kpf. Mannheim 1816.

13. Lang u. Betancourt Versuch über die Zusammenstellung der Maschinen. A. d. Franz. von Kreyher. Mit Kpf. 4. Berlin 1829. (Rüker.)

14. Buchanan, R., prakt. Beiträge zur Mülen- u. Maschinen-Baukunst. Nach der zweiten von Tretgold verbesserten Ausgabe übersezt von M. H. Jacobi. Mit 26 Kupft. Berlin 1825. (Herbig.) 3⅔ Thlr.

15. Maschinen-Encyclopädie, allgemeine, im Verein mit G. Altmütter, A. Burg, Th. Fischer, M. Gätzschmann, C. G. Hummel, K. Karmarsch, F. Reisch, J. Schneider, J. A, Schubert, E. Weinling, A. Weinling, J. Weisbach hrsg. von J. A. Hülse. Leipzig 1840. Voss.

16. Hoffmann, C. L., Samml. der gebräuchl. Maschinen, sowol zusammengesezt, als in ihren einzelnen Theilen. 5 Hefte. Potsdam 1831—40. (Riegel.)

17. Buße, J. G. von, die Mechanik des Krummzapfens. Dresden 1830. Walther.

18. Reichelt, H. J., Theorie des Krummzapfens. Münster 1831. Coppenrath.

19. Weber, H., Beschr. der Eisen- u. Maschinenfabrik zu Seraing. Mit 1 Grundriß. Berlin 1830. Rücker. 54 kr.

20. Babbage, über Maschinen- u. Fabrikwesen. 12. Berl. Stuhr 1833. 3⅗ fl.

21. Die Resultate des Maschinenwesens. Aus dem Engl. Lübek 1833. v. Rhoden. 1 fl. 48 kr.

Mathematik.

1. Crelle, Journal für die reine u. angewandte Mathematik. Berlin 1840. Reimer. 4 Thlr.
2. Dupin u. Tschernings Geometrie u. Mechanik für Künstler u. Handwerker. Aus dem Franz. von Jensen. Altona 1833. (Aue.)
3. Göbel, F. J, Geometrie für Gewerbschulen. Karlsruhe. 1834. Groos. 1 fl. 12 kr.
4. Haindl, S., die darstellende Geometrie (La Geometrie descriptive). Mit 14 Steint. 4. München 1835. Lindauer.
5. Jahn, G. A, Anleitung, mehr als 50 Millionen größtentheils neue geometrische Figuren, die durch einen in der Ebene sich bewegenden Punkt nach gewissen Verbindungen zweier Kegelschnitte erzeugt werden, als aus einer allgemeinen Konstruktion herzuleiten u. zu entwerfen. Nebst allgem. Bemerkungen über die Anwendung dieser Figuren in der Zeichenkunst u. Mechanik. Ein Beitrag zur Curvenlehre. Mit 14 Steint. Lpz. 1836. Hinrichs. 3 fl. 54 kr.
6. Leroy, die darstellende Geometrie (Geometrie descriptive). Mit 60 Kupft. gr. 4. Stuttgart 1837. Balz. 6 fl.
7. Mitterer, H., Anleitung zur Geometrie für Künstler. 3te Aufl. München 1832. 2⅖ fl.
8. Pursch, J., Sammlung von Beispielen, Formeln und Tabellen aus der Planimetrie, Stereometrie u. Trigonometrie. Zum Gebrauch für Schulen u. zum Selbststudium. Mit 4 lithogr. Taf. Bern, Dalp.
9. Schreiber, G., Port-Folio für polytechn. Schulen, od. darstellende Geometrie in 3 Liefgn. mit circa 60 Taf. in qu.-Fol. Karlsruhe 1839. Groos. 6 Thlr.

10. Wagner, C. G., Anleit. zur Ausmittlung der Größe verschiedenartig geformter Gefäße, nach gegebenen Bedingungen durch geometrische Construktionen, für Gewerbtreibende. Mit 28 Tafeln. Dresden 1838. Arnold.

11. Wolff, Fr., Lehrbuch der Geometrie. 2 Thle. Die Stereometrie und spähr. Trigonometrie. 2te Aufl. Mit 2 Figurent. Berlin 1837. Logier. (14) 1.

12. Zehender, F., Anfangsgründe der Mathematik. Ein Lehrbuch für Schulen und den Selbstunterricht. 4 Theile. 1833—1836. Bern, Dalp.

Maurer,

(s. auch Tüncher.)

Romberg, J. A., die Mauerwerkskunst in allen ihren Theilen. kl. Fol. Wien 1838. Gerold. Mit 64 Kpfrt. 3 Thlr.

Mechanik,

(s. auch Technologie und Physik.)

(Lehr- und Handbücher.)

(Wörterbücher s unter Wörterbüchern.)

1. Armangaut, C., der Maschinenarbeiter. Lehrbuch der prakt. Mechanik. A. d. Franz. von C. Hartmann. Mit 6 lith. Taf. Augsburg 1840. Jenisch u. Stage. 1 Thlr.

2. Baumgartner, A., die Mechanik in ihrer Anwendung auf Gewerbe. Mit Kpf. Wien 1824. (Heubner.)

3. Dupin, C., Geometrie u. Mechanik der Künste u. Handwerke. 3 Bde. Strasburg 1826—27. (Levrault.)

4. Eytelwein, J. A., Handbuch der Mechanik fester Körper u. der Hydraulik. Berlin 1801. 3 Thlr.

5. Forstner, A., Lehrbuch der theoret. Mechanik. 2 Thle. Berlin 1831—34. (Reimer.)

6. Gregory, Olinth, theoretische, prakt. u. beschreibende Darstellung der mechan. Wissenschaften, nach der dritten

verbess. Auflage aus dem Engl. übersezt u. mit Anmerk. u. Zusäzen versehen von Dr. J. F. W. Dietlein. 2 Bde. Mit 59 Kpf. Halle. (H. u. Sch.) 8½ Thlr.

7. Haindl, C., Maschinenkunde u. Maschinenzeichnen. Mit Atlas in Fol. Müchen 1838. Literar.-artist. Anstalt.

8. Hartmann, Dr. C. F. A., encyclopäd. Handbuch des Maschinen- und Fabrikwesens für Gewerbtreibende jeder Art, nach den besten deutschen, engl. u. franz. Hülfsmitteln system. bearb. mit etwa 100 Abb. In 2 Thln. Darmstadt 1837, 1840. Leske. Subscr.-Preis à Bog. 1/12.

9. D'Heureuse, A., Anleit. zum Bau der Roßmaschine mit Stufenwalzen. Mit 2 Kpft. in Folio. (4) Berlin 1834. (Hold, in Commission.) ⅔ Thlr.

10. Karmarsch, K., Einleitung in die mechan. Lehren der Technologie. Enthaltend einen Grundriß der Mechanik in Anwend. auf Gewerbe u. eine Aufzälung u. Charakteristik der techn. Maschinen. 2 Bde., mit 313 Figuren auf 16 Kpft. Wien 1825. (Wallishauser.) 4 Thlr. 12 Gr.

Ein ausgezeichnetes Werk, welches ausser einer guten Darstellung der Mechanik die meisten bis 1825 erfundenen und in Gebrauch befindlichen Maschinen aufführt und kurz beschreibt, mit Nachweisung der Werke, wo ausführlichere Beschreibungen enthalten sind.

11. Langsdorf, L. Ch., Grundlehren der mechan. Wissenschaften. Erlangen 1802. Palm. 3½ Thlr.

12. Mensing, J. G. W., die Mechanik u. ihre Anwend. auf Maschinenwesen. Ein prakt. Lehrbuch für Handwerker, vorzüglich Maurer u. Zimmerleute. Zugleich ein Leitfaden beim Unterricht für Gewerbs- u. Sonntags-Schulen. Aus d. Engl. Mit vielen eingedrukten Abbild. Erfurt 1840. Hilsenberg. 12 Gr.

13. Nicholson, J., der Mechaniker und Manufacturist. Aus dem Engl. Mit Abbild. Weimar 1826 und 1827. (Ind. Cpt.) 4½ Thlr.

14. Ohm, Lehrbuch der Mechanik in 5 Bänden. Berlin 1836. Enslin.

15. Poncelet's industrielle Mechanik, die Prinzipien der Statik u. Dynamik, die Elemente der Maschinen u. der bewegl. Kräfte darstellend. Frei aus d. Franz. mit Erläuterungen u. Anmerkungen von C. G. Kuppler. 1. Lief. Mit 3 Kupft. Nürnb. 1840. Recknagel. 12 Gr.

16. Poisson, S. D., Lehrbuch der Mechanik. Aus dem Franz. von Schmidt. Mit Kupfern. 2 Thle. Tübingen 1825. (Cotta)

17. Rösling, Chr. L., neues theoret.-prakt. Lehr- u. Hülfsbuch der Mechanik. Mit 8 lithogr. Figurentaf. 2te Aufl. Augsburg 1840. (Jenisch u. Stage.) 1½ Thlr.

18. Rothe, Beiträge zur Maschinenbaukunde. Neue Ausg. Mit 20 gr. Kpft. u. erläutertem Text. Potsdam 1839. 8⅓ Thlr.

19. Rühlmann, M., die techn. Mechanik u. Maschinennenlehre zunächst als Leitfaden für den Unterricht an gewerblichen Lehranstalten, sowie z. Gebrauch für Techniker jeder Art, ohne Anwend. der Differenzial- und Integralrechnung bearb. 1r Bd.: technische Mechanik, mit vielen Holzschn. Dresden 1840. Arnold. 2 Thlr.

20. Vademecum des Mechanikers, oder praktisches Handbuch für Mechaniker, Maschinen- u. Mülenbauer u. Techniker überhaupt. Nach R. Brunton bearb. v. M. C. Bernoulli. Mit 2 Steintf. Stuttgart. (Cotta.)

21. Verdam, G. J., Grundsäze der angewandten Werkzeugswissenschaft u. Mechanik. Ein populäres Hand- u. Lehrbuch für ausübende Maschinenbaumeister u. Gewerbschulen. 4 Bde. Weimar 1834—37. Voigt. 11 fl. 42 kr.

1839 erschien auch ein Ergänzungsband mit 8 Kupfert.

22. Wallace Mechanic's Poket Guide. Der vollkom-

mene Werkmeister. Handbuch für jeden Techniker. Bearb. von F. G. Wieck. Chemnitz 1840. (Exped. d. Gewerbbl.)

23. Weisbach, J, Handbuch der Bergmaschinenmechanik. 2 Bde. Leipzig 1835—36. (Weidmann.) 2⅔ Thlr.

Meerschaum-Pfeifenköpfe.

1. Thon, C. F. G., Anleit. meerschaumene Pfeifenköpfe zu verfert. Mit 28 Abb. Weimar 1833. Voigt. 1 fl. 21 kr.

2. Tomas, J. A., Anleit. meerschaumene Pfeifenköpfe zu verfert. etc. 2te Aufl. Mit 1 Kupfert. Erlangen 1806. (Palm.) 12 kr.

Mennigfabrikation.

Ausführlich in dem bei Farbenbereitung mit 1 bezeichnetem Werke.

Messerfabriken.

1. Daniel, A., vollständ. Beschreib. der Schwert-Messer und überhaupt Stahlfabriken zu Solingen im Bergischen. Düsseldorf 1808. (Schreiner.) 1 Thlr.

2. Landrin, M. H., die Kunst des Messerschmiedes, oder Anweis. alle Arten schneidender Instrumente zu schmieden, zu schleifen, abzuziehen, zu poliren u. mit Schaleu, Heften oder Griffen zu versehen. Frei aus dem Französ. übers. v. Dr. H. Leng, u. nach dessen Tode beendet u. herausgeg. v. Dr. Ch. H. Schmidt. Mit 9 Steindruktaf. Weimar 1836. (Voigt.) 3 fl.

Meßinstrumente,

s. unter Zeichnen.

Messing.

1. Wuttig, J. F. C., kurze Anleit. Messing, Kanonenmetall u. a. Metallmischungen durch ein neues Verfahren zu probiren. Mit 1 Kpf. Berlin 1819. (Maurer.) 16 Gr.

2. Gallon, Kunst Messing zu machen. 4. Königsb. 1766.
Die neuern Verbesserungen sind in Leuchs Handbuch für Fabrikanten.

Metalldruk.

(s. auch Steindruk.)

Eberhard, J. S., über die Anweis. der chemischen Drukart auf Metallplatten. Mit 8 Probeblättern rc. 4. Mainz 1820. (Kupferberg.)

Metalldrüken.

Böttger, H. F., die Kunst des Metalldrükens, oder prakt. Anweisung verschied. Metallarten (Blech) auf der Drehbank eine beliebige Façon zu geben und allerlei Arten Gefäße und Geräthe daraus zu fertigen. Nebst deutlicher Erklärung der hiezu nöthigen Einrichtung der Drehbank und ausführlicher Beschreibung der erforderlichen Instrumente u. Muster. Leipz. 1839. Lehnhold. 41.

Metallurgie,

s. Hüttenkunde.

Microscope,

(s. auch Instrumente.)

1. Baker, Beiträge zum nüzlichen Gebrauch u. Verbesserung der Microscope. 2 Thle. Mit Kpf. Augsburg 1754. (Klett.) 1 Thlr. 8 Gr.
2. Borker, H., das zum Gebrauch leicht gemachte Microscop. A. d. Engl. Mit Kpf. Zürich 1756. (Orell.) 20 Gr.
3. Barfuß, Fr. W., Theorie der Spiegelmikroscope mit sphärischen Glasspiegeln. Weimar 1839—40. Voigt.

Milch.

1. Parmentier u. Deyeux neueste Untersuchungen über die verschied. Arten der Milch. A. d. Franz. von Scherer. Jena 1800. (Voigt.) $2\frac{2}{3}$ fl.

2. Mayer, K., über ein neues u. vortheilhaftes Verfahren die Sahne von der Milch abzusondern. Mit 1 Kupfer. Wien 1822. (Wallishauser.)

Ueber Milchmalerei sehe man Farbenbereitung Nro. 1.

Mineralogie.

(s. auch Reisen und Zeitschriften.)

Bei der großen Anzal dieser, können hier nur diejenigen Plaz finden, die sich auf Technologie beziehen:

1. Meineke, J. L. G., Lehrbuch der Mineralogie mit Beziehung auf Technologie u. Geographie. Für Vorträge u. Privatunterricht. 2te Aufl. Herausgeg. v. E. F. Germar. Mit Kpf. Halle 1824. (Hemerde u. Schwetschke.) 1 4/5 fl.
   Kurz aber deutlich und bequem eingerichtet.
2. Schubert, G. H., Handbuch der Mineralogie. Nürnberg 1816. (Schrag.) 3 fl.
3. Hoffmann, C. A. S., Handbuch der Mineralogie, fortgesezt von Breithaupt. 4 Thle. Freiberg 1812—1815.
4. Gloker, E. F., Handbuch der Mineralogie. Für Vorlesungen u. zum Privatgebrauch. Nürnberg 1829. Schrag.
5. Brard, C. P., Handbuch der technischen Mineralogie. Aus dem Franz. von A. Müller. 4 Bände. Halle 1822. (Hemmerde u. Schwetschke.)
6. Völker, Handbuch der ökonom. technischen Mineralogie. 2 Bde. Weimar 1804—5. 3 3/4 Thlr.
7. Blumhof, J. G., Lehrbuch der Lithurgik oder angewandten Mineralogie. Frankf. 1822. (Varrentrapp.)
8. Walchner, Fr. A., Grundriß der gesammten Mineralogie in techn. Beziehung. Mit Steindruktaf. Karlsruhe 1828. (Groos.) 9 fl.
9. Reuß, Lehrbuch der Mineralogie. 4 Thle. Lpz. 1801—6.
10. Hartmann, C. F. A., die Mineralogie in 20 Vorlesungen. Mit 358 Holzschn. Ilmenau 1829. Voigt. 3 Thlr.

11. Haidinger, M., Lehrbuch der Mineralogie. M. 15 Kpf. Leipz. 1829. Barth. 4 fl.

12. Hochstetter, M. Ch. F., populäre Mineralogie, oder die Fossilien- u. Gebirgskunde für alle Stände, insbesondere für die Jugend u. für die Lehrer an Real-, Gewerbs- u. Volksschulen, auch für Geistliche, Pharmaceuten, Gewerbsmänuer u. Landwirthe. Mit 12 Steint. Reutlingen 1836. (Mäcken.) 3⅔ fl.

Mineralwasser.

(s. auch Bäder.)

1. Döbereiner, Anleit. u. Darstellung zum Gebrauch aller Arten der kräftigsten Bäder u. zur künstl. Bereitung der wirksamsten Heilwasser, welche von Gesunden u. Kranken getrunken u. als Bäder gebraucht werden. 4. Jena 1816.

2. Struve, F. A. A., die künstl. Mineralwasser. Dresden 1824. (Arnold.)

Modelle,

s. Formkunst.

Mörtel.

(s. auch Kalk S. 112.)

1. Forster, J. R., Anl. den Kalk u. Mörtel so zu bereiten, daß die damit aufzuführenden Gebäude dauerhafter sind und weniger Kalk verbraucht wird. Neue Aufl. Berlin 1820. (Mittler.) 36 kr.

2. John, über Kalk u. Mörtel. Berl. 1819. (D. u. H.) 1 fl.

3. Neu Veersuche über den Kalk u. Mörtel von L. J. Vicat u. Andern. A. d. Franz. übersezt u. mit Zusäzen vermehrt. Mit 3 Steindrukt. 4. Berlin 1825. (Mittler.)

4. Panzer, Fr., Anleit. über die Bereitung des Mörtels. 2te Aufl. München 1832. 18 kr.

5. Koch, E., gesammelte Erfahrungen über Verarbeitung u.

die verschiedenen Anwendungen des Cements. Cassel 1839. Fischer. 6 Gr.

6. Lebrun, F. M., der Steinmörtel, oder prakt. Anweis. den Steinmörtel bei Gebäuden im Allgemeinen, besonders aber bei Bauten an u. unter dem Wasser, bei Gewölben ꝛc. statt jeder andern Art von Maurerarbeit mit Vortheil zu benuzen. A. d. Franz. Ulm, Nübling. 1 fl.

Mosaik,

(s. auch Röhren Nr. 1.)

Ueber antike Glasmosaik, herausgeg. von Freiherrn Menu von Minutoli u. M. H. Klapproth. Mit illum. u. schwarz. Kupf. Fol. Berlin 1816. (Maurer.) 8 Thlr.

Mülenbau.

(Siehe auch Oelbereitung, Wasserräder und Maschinen.)

1. Weinholz, W., vollständ. Handbuch der Mülenbaukunst. Mit 94 Kupf. 2 Bd. Weimar 1832. Voigt. 10⅘ fl.

2. Bergmann, C., der prakt. Mülenbauer und Zeugarbeiter. Ein unentbehrliches Handbuch zum Selbstunterricht für Mülenbesizer, Mülenbauer, Mülknappen u. Mülärzte. Weimar 1838, Voigt. 2 Thlr. 12 gr.
   Beschreibt die alten Malmülen.

3. Wölfer, Marius, der pract. Müller u. Zeugarbeiter, enth.: Eine gründl. Anweisung zur Construction u. Anlage neuer Mülen nach den neuesten u. vortheilhaftesten Erfindungen ꝛc. Mit 16 lith. Tafeln. Weimar 1838. Voigt.

4. Meißner, W., Anweisung zum Mülenbau. Hamburg 1835, Hoffmann u. Campe.

5. Beschreibung der neuen Getreidemüle zu Berg bei Stuttgart. Folio. Mit 6 Steindt. Stuttgart, Ebner. 2 fl. 24 kr.

6. Ganzel u. Wulff, über die Einrichtung der amerik. Mülen und die Verfahrungsarten bei der Mehlbereitung in dens. München 1839, Hofbuchhandlung. 1⅓ Thlr.

7. Leuchs, J. C., Beschreib. u. Abbild. der verbesserten amerikan. Malmülen, nebst Angabe der Erfindungen im Mülenbau seit den lezten 30 Jahren. Mit vielen Abbild. Nürnberg 1829. (Leuchs u. Comp.) 1½ fl.

Enthält die neuern Verbesserungen und eine vollst. Literatur.

Von größern Werken bemerken wir:

8. Ernst, H, Anweis. zum prakt. Mülenbau. 7 Thle. Mit 98 Kpf. 2te Aufl. Leipz. 1818. (Fleischer.) 6 Thlr.
9. Lindt, A. J., Schauplaz der verbesserten Mülenbaukunst. 2 Bde. Mit 6 Planen. Imp.-Fol. München 1819. (Thienemann.) Velinpap. 100 Thlr.
10. Sturm, vollst. Mülenbaukunst, nebst andern Maschinen. 6te Aufl. Mit 50 Kpf. Nürnberg 1819. (Schneider u. Weigel.) 3 Thlr.
11. Neumann, K., der Wassermülenbau. 4. Berlin 1817. (Realschulbuchhdl.)
12. Hofmann, die Bokwindmüle mit einem Malgang. Mit 6 Zeichn. 2te Aufl. Berlin 1834. Rüker. 3½ fl.
13. —— die Schneidmüle, durch ein mittelschlechtiges Wasserrad betrieben. Mit 6 genauen Zeichn. 1834. Das. 3½ fl.
14. Schreiber, G. L., die Malscheiben oder Beschr. eines Malgeräthes für Getreidmülen. Mit 2 Taf. 4. Quedlinb. 1830. Basse. (3.)
15. Poppe, J. H. M., der Mülenbau u. das Mülenwesen. Mit 12 Steint. Tübingen 1831. (Osiander.)
16. Weinholz, W., Handbuch d. Mülenbaukunst. 2te Aufl. von Barfuß. Weimar 1840. 2 Bde. 7⅕ fl.

Münzabbildungen,

s. Formen.

Mustersammlungen.

1. Muster-Zeichner, der, Samml. von Verzierungen für Bildhauer, Goldarbeiter 2c. 2te Lief. Berlin 1825. (Lüderiz.)

2. Ruhl, J. C., Ideen zu Verzierungen für Künstler und Handwerker aus den Antiken gesammelt. 12 Blatt. Fol. Cassel 1818. (Krieger.) 3 fl.

3. Musterblätter, für Schreiner-, Tapezier-, Sattler- und Wagner-, Bildhauer-, Silber-, Kupfer-, Bronze-, Flaschner-, und Töpferarbeiten ꝛc. Weimar 1819. (Ind Con)

Nadelfabrikation.

(S. Drath Nr. 2. Leuchs Polytechn. Zeitung 1840 S. 41.)

1. Du Hamel du Monceau, Kunst des Nadlers. gr. 4. Marb. (Krieger.) 8 Gr.

2. v. Reaumür, der Nadler. A. dem Franz. Mit Kpf. gr. 4. Berlin 1762. (Rüdiger.) 1 Thlr. 16 Gr.

Nägelfabrikation.

Die neuen Maschinen zur Nägelfabrikation sind im 13ten Band der wiener Jahrbücher beschrieben. Andere auch in Handbuch.

Rackebrandt, L., Abbildung und Beschreibung der engl. Nagelmaschine. Mit 8 Tafeln Abbild. Quedlinburg 1839. (Basse.) 4 fl. 48 kr.

Nähen.

1. Handbüchlein zur angenehmen u. nüzlichen Beschäfttgung für junge Dnmen, oder Encyclopädie der vorzügl. weiblichen Kunstarbeiten ꝛc. Von Charlotte L. Mit 85 Abb. Ilmenau 1827. (Voigt.) 1½ fl.

Diese Schrift enthält das Nähen, Striken, Stiken, Spizenklöppeln, Filetmachen u. a. weibliche Nadelarbeiten sehr ausführlich und dürfte die beste vorhandene sein.

2. Die junge Hausfrau vor der Toilette am Näh- und Puzmachertisch, als Wirthschafterin und Bewirtherin. Mit Abb. 12. Ilmenau 1827. (Voigt.) 1⅕ fl.

Enthält das Verfertigen der Hüte, Hauben, Handschuhe, Haargeflechte, Anstandsregeln, und dergl.

3. Helmin, Marg., Näh- u. Stikbuch. 3 Thle. Mit Kpf. gr. Fol. Nürnberg. (Schneider.) 3 Thlr.

4. Herz, J., neue Muster zum Weißnähen u. Stiken in Filoche. Nürnberg 1805. (Campe.) 1 Thlr.

5. Krausin, Marg., Nähbüchlein zu Marseille, Schnur- u. Chenille-Arbeit. 2 Thle. Mit Kpf. Fol. Nürnberg (Schneider.) 1 Thlr. 8 Gr.

6. Näh- und Strikmuster- neue auserlesene, für Damen. 19 Blätter. Dresden 1814. (Arnold.) 18 Gr.

Nahrungsmittel.

Kolb, J. N., Bromatologie, oder Uebersicht der bekanntesten Nahrungsmittel rc. 3 Bde. Koblenz 1829, Gelehrt. Buchh.

Natron.

Leuchs, E. F., vollständige Anleitung zur Fabrikation des Natrons oder der Soda, nach den neuesten Verbesserungen. Ein vortheilhafter Gewerbszweig für Fabrikanten chemischer Waren, Seifensieder, Besizer von Salinen rc. Mit Angabe der besten Bereitungsarten des Glaubersalzes der Bariterde und des Kali's. Nbg. 1834, E. Leuchs u. Comp. 1½ fl.

Naturalien.

Sehe Aufbewahrung. Ausserdem ist noch zu bemerken:

Brossart, J. G., Anweisung zur Abbalgung und Ausstopfen der Vögel und Säugthiere. 12. Elberfeld 1827. (Weise.)

Neublaufabrikation.

Touchy, E., die Neublaufabrikation u. Bereitung d. Stärke. Lpz. 1829. Leo. 36 kr.

Nikel.

Erdmann, O. L., über das Nikel, seine Gewinnung im Großen und technische Benuzung vorzüglich zu Weißkupfer (Argentan, Neusilber). Leipzig 1817. Klein. 1⅕ fl.

Nivelliren.

(s auch Feldmeßkunst.)

1. Schaupp, F. N., prakt. Anleitung zum Nivelliren oder Wasserwägen, für Oekonomen und Feldmesser. München 1836. Franz. 36 kr.
2. Trautmannsdorf, Graf S., prakt. Nivellir-Unterricht. Prag 1836, Calve. 1¼ Thlr.
3. Gilly, D., Anl. zur Anw. des Nivellirens. 4. Berlin 1804. (Realschulb.) 1 Thlr.
4. Meinert, F., Anweis. zum Nivelliren und Profiliren. Halle. (Renger.) 1 Thlr. 8 Gr.
5. Ahn, F., kurzgefaßte Anweisung zum Nivelliren mit der sogenannten Kanalwage. Köln 1819. (Rommerskirchen.) 7 Gr.
6. Michaelis, C. F., kurze Mittheilung eines praktischen Vortheils beim Nivelliren. Leipz. 1819. (Köhler.) 8 Gr.
7. Siehr, J. D., kurzer Aufsaz vom Nivelliren mit der Kanalwage. Berlin 1817. 8 Gr.

Nudelmacherkunst.

(Sehe Malen des Getreides und Brodbaken.)

Obstbenuzung.

(Sehe Weinbereitung, Aufbewahrung 1, und Troknen.)

1. Breitenbach, Ph. Fr., Obstökonomie, 2 Thle. Berlin 1806. (Gädike.) 3 Thlr. 12 Gr.

Obstwein,

s. Wein.

Oelbereitung und Oelreinigung.

(Man sehe auch Mülen.)

Die vollständigsten Werke über dieselbe sind:

1. Leuchs, J. C., der vollkommene Oel- und Stearin-Fabrikant u. Raffineur, oder dessen Oel- und Fettkunde, Anw. z. Gewinnung, Reinigung u. Verbesserung der fetten Oele, des Talges, Thrans, Wachses und aller andern Fettarten. Mit Angabe verbesserter Oelmülen, Pressen u. a. Geräthe. Mit 16 Abb. Nürnberg 1840, C. Leuchs u. Comp. 2 Thlr.

   Enthält auch die Literatur über diesen Gewerbszweig.

2. Borhek, G. H., Anw. zur Anlage d. Beutelmaschinen und der deutschen Oelmülen. Mit 3 Kupfert. Göttingen 1826. (Deuerlich.)

3. v. Cancrin, F. L., prakt. Methode, Oelmülen nach einer ganz neuen Art zu bauen und anzulegen. M. 7 Kpf. Marburg 1798. (Krieger.) 18 Gr.

Oelmalerei,

s. Malerei.

Ofenbau,

s. Feuerungskunde.

Opium.

Ueber die Gewinnung desselben aus Mohn handelt ausführlich der 9te Bd. von Leuchs Handbuch. Eine besondere Abhandlung darüber ist:

Engerer, K., Bekanntmachung der Erfindung ein sehr gutes rc. Opium im Inland anzufertigen. 12. Nürnb. 1819. (Schrag.) 36 kr.

Optik.

(s. auch Fernröhre u. Microscop.)

1. Barfuß, F. W., Optik, Katoptrik und Dioptrik, oder theoret. pract. Unterricht über den möglichst vollkommenen

Bau aller optischen Instrumente, besonders aller Arten von Fernröhren und Mikroskopen rc. Weimar 1839, Voigt.

2 Wild, Emil., Geschichte der Optik, v. Ursprunge dieser Wissenschaft bis auf die gegenwärt. Zeit. 1 Thl. Von Aristoteles bis Newton. Berlin 1838. Rüker u. Püchler. 2 Thlr.

3. Langsdorf, K. Ch., Grundlehren der optischen Wissenschaften. Erlangen 1803—1805. (Palm.) 10 4/5 fl.

4. Bürja, A., Anl. zur Optik, Katoptrik und Dioptrik. Berlin 1793. (Schöne.) 1 1/2 Thlr.

Orgelbau.

1. Küzing, C., theoretisch-praktisches Handbuch der Orgelbaukunst. Mit 8 Kpfrt. Bern, Chur u. Leipzig. Dalp.

2. Deimling, Beschr. des Orgelbaues. Offenbach 1805. (Brede.) 1 1/5 fl.

3. Lehmann, J. L., Anl. die Orgel zu stimmen. Nebst Beschr. über den Bau der Orgel. Leipz. 1821. Breitkopf. (2.) 18 kr.

4. Halle, J. S., Kunst des Orgelbaues. Mit Kupfert. Brandenb. 1779. (Halle.) 20 Gr.

5. Schlimmbach, G. Ch. F., über die Struktur, Erhaltung, Stimmung und Prüfung der Orgel. Mit Kupf. u. Noten Leipz. 1801. (Breitkopf.) 1 Thlr. 8 Gr.

6. Zang, der vollk. Orgelmacher oder Lehre von der Orgel und Windprobe, der Reparatur und Stimmung der Orgel und andere Tasteninstrumente. 2te Aufl. 2 Kpf. Nürnb. 1827. (Schneider u. Weigel.) 1 1/2 fl.

7. Reichmeister, J. C., die Orgel in gutem Zustand zu erhalten Mit Abb. Leipzig 1828. (Fest.) 42 kr.

Papierfabrikation.

Größere Werke hierüber sind:

1. De la Lande, die Kunst Papier zu machen. 4. Königsberg 1762. 3⅗ fl
2. Demarest, die Papiermacherkunst. 4. Lpz. (Baumgärtner.) 7⅕ fl.
3. Schäffer, J. Ch., Versuche ohne Lumpen oder nur mit geringem Zusaz Papier zu machen und das Pflanzenreich dazu und zu andern Sachen wirthschaftsnüzlich zu gebrauchen. Mit Kpf. und Papiermustern. 6 Thle. 4. Erlangen 1722. (Palm.) 16 Thlr.
4. — — Versuch und Muster auf ordentlichen Papiermülen aus allerhand Holzarten und Pflanzen Papier zu machen.
5. Wehr, G. F., von Papier und den vor dessen Erfindung üblich gewesenen Schreibmassen. Hannover 1788. (Helwing.) 20 Gr. Halle 1789. (Gebauer.) 3 Thlr. Supplement. Hannover 1790.

   Dieses Werk hat blos geschichtliche Nachrichten.

6. Leuchs, J. C, Darstellung der neuesten Verbesserungen in der Verfertignng des Papiers, enthalten insbesondere die Beschreibung und Abbildung der Maschinen zur Verfertigung des Papiers ohne Ende, zum Glätten u. Schneiden desselben, ferner die Mittel, verschieden gefärbtes Papier zu machen und die Angabe aller Ersazmittel der Lumpen. Mit 3 Kpft. Nürnberg 1821. 1 fl. 48 kr.
7. Dessen Beschreibung der in den lezten 8 Jahren in der Papierfabrikation gemachten Verbesserungen. Ebendaselbst. 1828. 1⅕ fl.

   Ist ein Nachtrag zu Nr. 6.

   Ueber gefärbte Papiere sehe Buntpapier.

8. Le Normand, Handbuch der Papierfabrikation, oder vollständ. u. genaue Beschreibung der Papiermacherkunst,

so wie der Pappfabrikation und der Kunst des Formers. Aus dem Franz. von Dr. W. Weinholz Mit vielen Abb. 2 Bde. Weimar 1835, Voigt. 5 Rthl.

10. Franke, Anleitung zur Anlage und Behandlung der patent. Reinigungsmaschine für die Papiermasse. Göttingen 1835, Vandenhök. 1⅕ fl.

11. Piette, L., die Fabrikation des Papieres aus Stroh und vielen andern Substanzen, nach zahlreichen Versuchen und mit 160 Mustern von versch. Papiersorten, nebst einer Beschreibung der neuesten Erfindungen in der Papierfabrikation. Köln 1838, (Du-Mont-Schauberg.) 4 Thlr.

Papiermachee und Papparbeiten.

(s. auch Buchbinderkunst.)

1. Rokstroh's, Dr. H., Anw. zum Modelliren aus Papier. 2te Aufl. Mit 21 Kpf. 12. Berlin 1821. (Christiani.) 1 fl. 48 kr.

2. Dessen Anw. Gegenstände aus Pappe, Blech rc. zu fertigen. Mit Kpf. Berlin 1832. Schöppel. 2 fl.

3. Blasche, B. H., Papparbeiter oder Anleitung in Pappe zu arbeiten. 4te Aufl. Schnepfenthal 1811. 1 Thlr.

4. Blasche, Sammlung neuer Muster von Papparbeiten. Ebendas. 1709. 14 Gr.

5. Kerndörffer, H. A., der kleine Papparbeiter, oder deutliche Anweisung in Pappe zu arbeiten, für Kinder. 3te Ausg. Mit Kpf. Pirna 1830. (Friese.) geh. 16 Gr.

6. Schnerr, J. J., methodische Anleitung zur Kunst in Pappe zu arbeiten. 2te Aufl. Mit 6 Kpf. Nürnberg 1835. (Riegel u. Wießner.) geh. 1 Thlr.

7. Ziegler, J. H., Anleit. zu Cartonarbeiten nach neuen vortheilhaften Behandlungen, durch welche Gefäße von jeder beliebigen Form aufgestellt werden. Winterth. 1814. Steiner. 10 Gr.

8. Wernei, G., Anw. feine und dauerhafte Papparbeiten zu verfertigen, zu lakiren 2c. Eisenach. (Bäreke.) 54 kr.
Soll gut sein.

9. Leischner, C. F. Anleitung zur Verfertigung aller Arten von Papparbeiten. Weimar 1832. 1⅘ fl. Voigt.

Pappendekelfabrikation.

1. De La Lande, Kunst Pappe zu machen. Aus d. Frz. 4. Lpz. 1764. 36 kr.

Parfümeur.

1. Horix, D., Anleitung zur Likörfabrik und zur Bereitung der Parfümerien. Mit Abb. Mannheim 1826. (Löffler.) 2 fl. 42 kr.

2. Weinlig, C. G., geprüfte Vorschriften zur Verf. der Senteurs, Quintessenzen, Balsame, Limonaden, Tincturen, Pomaden und Schminken 2c. 2te Aufl. Frkf. (Jäger.) 48 kr.

3. Tromsdorfs Kalogistria oder die Kunst der Toilette für die elegante Welt. Eine Anleitung zur Verfertigung unschädlicher Parfums und Schönheitsmittel. Erfurt. (Hennings.) 54 kr.

4. Bardin's D., Franz. Parfümeur oder Anweisung zur Verf. der vorzügl. Franz. Parfümerien. 12. Berlin 1823 54 kr.

5. Gütle, J. K., die elegante Chemie oder Anw. zur Bereitung der zur Toilette gehörigen Parfums, als Schminken, Seifen, Pomaden 2c. Ulm 1818. (Ebner.) 2⅖ fl.

6. Der vollk. Parfümeur. A. dem Franz. Ilmenau 1825. (Voigt.) 1⅕ fl.

Pastellfarben.

Eine vollst. Anleitung zur Verfertigung derselben ist noch

nicht vorhauden. Eine kurze enthält das unter Farbenbereitung mit 1 bezeichnete Werk.

Ueber Pastellmalerei s. Malerei.

Pelzfärben.

Geheimnisse, die wichtigsten, der Pelzfärbekunst, in 86 verschiedenen u. erprobten Farbemischungen. Für Kürschner u. überhaupt für alle diejenigen, welche mit Pelzwaren umgehen rc. Leipzig 1835. Kürzel. (3 B.) 12 Gr.

Pergament.

1. Wölfer, M., der Pergamenter, Leim- u. Potaschensieder nach den neuesten Erfindungen. 3 Theile in 1 Band. Mit 32 Steint. Weimar 1838. Voigt. 1 Thlr.

Sehr unpassend, aber auch sehr unvollkommen ist hier das Potaschensieden.

2. De La Lande, Kunst Pergament zu machen. 4. Leipz. 1763. 54 kr.

Perlenfabrikation,

(s. Leuchs Hausbuch I.)

Perpetuum Mobile.

1. Ueber das sogenannte Perpetuum Mobile, besonders über die Geiserische sich selbst in Gang erhaltende Pendeluhr. Mit 1 Abbild. Frankf. a. M. 1818. (Andreä.)
2. Poppe, J. H. M., das Perpetuum Mobile u. die Kunst zu fliegen. Tübingen 1832. Osiander. 54 kr.

Perspective,

s. Zeichnen.

Perükenmacher.

1. v. Garsault, die Kunst des Perükenmachens, des Haarverschneidens und Barbirens, herausgeg. von Schreber. Mit Kpf. gr. 4. Königsb. 1769. 20 Gr.

2. Thier, J. B., Historie von Ursprung, Gebrauch u. Gestalt der Perüken. 12. Frankf. 1712. 6 Gr.

Pflanzenkunde.

Da die eigentliche botanische und zoologische Literatur nicht zu unserm Plane gehört, so führen wir blos folgende Werke an, die sich zugleich auf Technologie beziehen:

1. Böhmer, G. R., technische Geschichte der Pflanzen, die bei Handw., Künsten u. Manufacturen in Gebrauch sind. 2 Thle. Lpz. 1794. Weidmann. 3¾ Thlr.
2. Whistling, Ch. G., ökonom. Pflanzenkunde für Land- u. Hauswirthe, Gärtner, Künstler, Fabrikanten ꝛc. 4 Bde. Leipz. 1805—1807. (Richter.) 7⅔ Thlr.

Pflüge,

s. Akerbaugeräthe.

Physik (Naturlehre.)

1. Baumgärtner, A., Naturlehre. 6te Aufl. Von Genanntem u. Andr. v. Ettinghausen gemeinschaftl. umgearb. Wien 1839. Gerold. 3½ Thlr.
2. Bernoulli, Dr. Ch, elementarisches Handbuch der industriellen Physik, Mechanik und Hydraulik. 2 Bde. 1835. Stuttgart, Cotta.
3. Biot, J. B., Lehrbuch der Experimentalphysik oder Erfahrungsnaturlehre. 2te Auflage, deutsch bearbeitet von G. Th. Fechner. 2 Bde. Leipzig 1828. (Voß.)
4. Böttger, R., Tabellarische Uebersicht der spezifischen Gewichte der Körper. Ein alphabetisch geordnetes Handbuch für Freunde der Naturwissenschaften, insbesondere für Chemiker, Physiker, Techniker und Mineralogen. Frkf. 1837. Brönner. 2 fl. 42 kr.
5. Dempp, Dr. K. W, technische Physik zunächst für Schüler an Baugewerkschulen. München 1834, Fleischmann.

5. Buchner, Dr. J. A., Grundriß der Physik, als Vorbereitung zur Chemie, Naturgeschichte und Physiologie. Mit Kupf. Nürnberg 1825. (Schrag.) 3 fl. 45 kr.

7. Eisenlohr, W., Lehrbuch der Physik zum Gebrauche bei Vorlesungen und beim Unterrichte. M. 8 Taf. Mannh. 1836, Hoff. 3 fl.

8. Fischers Lehrbuch der mechanischen Naturlehre, neu bearbeitet von E. F. August. 2 Thle. 4te sehr verm. Aufl. Mit 12 Kupf. Berlin 1839, Nauck. 2½ Thlr.

9. Geihlers physikalisches Wörterbuch. Neue Aufl. Lpz. Schwei..rt.

Noch nicht vollendet, aber sehr ausgezeichnet.

10. Hänle, Ch. F., die Principien der Physik und Chemie in Beziehung auf das Gewerbliche. Populär bearbeitet für Gewerb- und Realschulen, zum Selbstunterricht und Unterhaltung für Kaufleute und Geschäftsmänner. Stuttg. 1837. Rieger u. Comp. 46 Bogen. 3 fl. 12 kr.

11. Kamtz, L. F., Lehrb. der Physik. Mit Steind. Halle 1839, Gebauer.

12. Kastner, K. G., Handbuch der angewandten Naturlehre. Stuttgart 1824, Balz.

13. Lehrbuch, populäres, der Experimentalphysik, mit Hinweisung auf deren Anwendung im Leben. Zur Selbstbelehrung für Jedermann und zum Gebrauch beim Unterricht. Mit 179 Abbildungen. Paderborn 1839, Crüwell. (28½.) geh. 1½.

14. v. Poppe, J. H. M., neue ausführliche allgemeine u. Experimental-Volks-Naturlehre. 3te verbess. Aufl. Mit dem Bildniß des Verf. und mit 187 Abbild. auf Steint. Tübingen 1837. Osiander.

15. Scholz, Anfangsgründe der Physik. 5te Aufl., von Prof. Schröter. Wien 1837. Heubner. 3⅔ Thlr.

Pinselfabrikation.

Man findet die Fabrikation der Maler- u. a. Pinsel in Leuchs Handbuch für Fabrikanten 12r Band. Nürnberg 1831. 3⅗ fl.

Pisebau,

s. Baukunst.

Platin.

Döbereiner, J. W., zur Chemie des Platins in wissenschaftlicher und technischer Beziehung. Stuttgart 1836. Balz. 1⅘ fl.

Plattiren,

s. Vergolden.

Pochwerke,

s. Stampfmülen.

Porzelanfabrikation,

s. irdene Waren.

Posamentir.

Reimann, F. A., die Kunst des Posamentirs, Bandfabrikanten, Bortenwirkers, Knopf- und Krepinmachers. Mit 11 Steindr. Weimar 1840. Voigt.

Ist gut.

Potaschensiederei.

1. Leuchs, C. F., der Potaschen-Fabrikant, oder Anleitung zur Bereitung der rohen und kalzinirten Potasche. Nebst Angabe der Bereitung des Aezkali's, und der Bestimmungsarten des Kaligehaltes (Alkalimetrie). Mit Kpf. Nrbg. 1834. C. Leuchs u. Comp. 1½ fl.
2. John, J. F., über die Ernährung der Pflanzen im Allgemeinen und den Ursprung der Potasche und anderer Salze in ihnen insbesondere. Berlin 1819. (Rüker.) 1 Thlr. 12 Gr.

3. v. Cancrin, F. L., Abh. von dem Bau einer neueingerichteten Potaschensiederei. Mit Kupf. Frankf. 1791. 8 Gr.

4. Pertuis, n. Bth. G. Sage Erfahrungen über die Mittel die Fabrikation der Potasche zu vermehren (deutsch u. franz.) Strasburg 1794. (König.) 1 Thlr.

5. Adam, H., und Rösling, C. W., Unterricht in der Potaschenfabrikation. Augsb. 1835. (J. u. St.) 1½ fl.

Poussiren,

s. Wachsarbeit.

Pressen.

1. Leuchs, J. C., Beschreib. u. Abbild. der hydraulischen Presse, so wie der Luft-, Dampf- und einiger andern Pressen. 3te Aufl. Mit 3 Kupfern. Nürnberg 1826. (Leuchs u. Comp.) 1⅕ fl.

2. Geiger, Ph. L., Beschr. der Real'schen Auflösungs-Presse 2c., nebst einem Abriß eines sehr nüzlichen Ofens in Verbindung mit einer Dörre. Mit 1 Kpf. Heidelb. 1817.

3. Hoffmann, Chr., Beschreib. der Walzenpresse, welche 1000 Zentner Preßkraft durch die Einwirkung einer Menschenkraft ausübt. Zu jeder Anwendung geeignet, zu welcher bisher Wasser-, Luft- oder Schrauben-Pressen gedient haben. Mit 1 lithogr. Abbild. Leipz. (Verfasser.)

4. Kerstein, F., Anw. zur Construction der hydraul. Pressen. Mit Abbild. Fol. Quedlinburg 1840. Basse.

Probirkunst.

(s. auch Goldarbeiten u. Mineralogie.)

1. Wehrle, A., Lehrbuch der Probir- u. Hüttenkunde, als Leitfaden f. akadem. Vorlesungen. 2 Bde. Mit 27 Kpf. Wien 1840. Gerold. 6⅔ Thlr.

2. Hollunder, C. F., Anleit. zur mineral. Probirkunst. 2 Thle. Nürnberg 1826. (Schrag.) 7 fl.

3. Hartmann, C., Handbuch der Probirkunst auf trokenem Wege. 1. u. 2. Lfng. (20) Nürnb. 1834. Schrag. 1½ Thlr.

4. Hartmann, Carl, die Probirkunst, oder Anleitung die wichtigsten Metallgemische auf dem trokenen und nassen Wege zu untersuchen. Weimar 1838. Voigt. 1½ fl.

Pumpen.

Die neuen findet man in den technischen Zeitschriften. Ausserdem erwähnen wir:

1. Bader, Dr. J. v., vollständige Theorie der Saug- und Hebepumpen u. Grundsäze zu ihrer vortheilhaftesten Anwendung ꝛc. Mit 6 Kpf. Neue Ausgabe. gr. 4. Baireuth 1820. (Grau.) 3⅗ fl.

2. — — neue Vorschläge und Erfindungen zur Verbesserung der Wasserkünste beim Bergbau und Salinenwesen. Mit 16 Kpf. Neue Ausgabe. gr. 4. Ebendas. 1820. 6⅘ fl.

3. Reinholt, H. J, Theorie der Saug- und Saugdrukwerke. Mit 24 Fig. Münster 1831. Coppenrath. (4.)

4. Rösling, Ch. L., neue Wasserpumpen aus Dielen mit Ledersäken. Augsburg, v. Jenisch u. Stage.

5. Voit, Anl. zu den bei den großen Brunnenwerken vorkommenden Maschinen zur Hebung des Wassers. Nach Walter und Lucas Voch. 2 Thle. Augsb. 1832. Jenisch u. Stage. 7⅕ fl.

Quecksilber.

1. v. Beroldingen, Fr., Reise durch die Pfalzzweibrükischen Quecksilberbergwerke. Berlin 1789. 22 Gr.

2. Ferber, J. J., Beschreib. des Quecksilberbergwerks zu Idria. Berlin 1774. 16 Gr.

3. Mucha, W., Anleitung zur mineralogischen Kenntniß

des Quecksilberbergwerks in Idria. Wien. (Gräffer.) 1780. 4 Gr.

Quellen.

v. Scheyer, J. G., prakt. Anweis. zur Auffind. Fassung u. Leitung der Quellen. Lpz. 1795. (Fleischer.) 8 Gr.

Radirkunst,

s. Kupferstecherkunst.

Räuchern,

s. Einsalzen.

Rammmaschinen.

1. Haase, J. W., Beschr. von 7 Arten Rammmaschinen. 4. Berlin 1771. (Haube u. Sp.) $2\frac{2}{3}$ fl.
2. Rommerdt, J. G., Beschreib. einer Rammmaschine. Eisenach 1804. (Wittekindt.) 54 kr.
3. Woltmann, R., theoret. prakt. Unters. über die Wirkung der Maschinen um augenblikl. Bewegung hervorzubringen, bes. über den Effekt der Rammmaschine. 1804. Göttingen. (Dietrich.) $1\frac{1}{5}$ fl.

Rasiren,

s. Barbiren.

Rauchen der Schornsteine.

Sehe die Schriften über Feuerungskunde, vornämlich Nro. 1. Besondere Schriften darüber sind:

1. Fix, E. G., Mittel, den Zug des Rauchs durch die Schornsteine und Kamine zu befördern. Mit Kupf. 4. Lpz. 1807. (Hinrichs.) 10 Gr.
2. Franklin, Benj., über das Rauchen der Kamine und Schornsteine. A. d. Engl. mit Anmerk. von Brodhagen. Hamburg 1788. (Bohn.) 9 Gr.

3. Schrienert, J. F., über das Rauchen der Schornsteine mit Mitteln dagegen. Hamb. 1810. (Gundermann.) 6 Gr.
4. Schulze, Erfahr. das Rauchen der Stuben- u. Küchenfeuerungen zu beseitigen. Halle 1335. Gebauer. 54 kr.
5. Demmerich, Entdekungen den Rauch abzuleiten rc. 4. Leipz. 1817. (Ind. Cpt.) 54 kr.
6. Rathgeber, der, sein Haus gegen den lästigen Rauch zu sichern. Coblenz 1827. (Neue Gel. Buchh.)

Rauchtabak,

s. Tabak.

Rechenmaschinen.

1. Gütle, J. C., Beschreib. einer Universal- u. Particular-Rechuungsmaschine. Salzb. 1799. 12 Gr.
2. Jordan, M. Th, Beschr. mehrerer von ihm erfundenen Rechenmaschinen. 1r Thl. Stuttg. 1798. 15 Gr.

Reibmaschine.

(Für Farben in Nro. 2 u. 3 auf S. 755.)

St. Etienne's Reib- u. Siebmaschine für Kartoffeln, welche zugleich das Stärkmehl vollkommen ausscheidet. Nebst Beschr. sämtl. ältern Reibmaschinen. Nürnberg 1833. (C. Leuchs u. Comp.) 54 kr.

Reibung.

Poppe, J. H., Mor. Abhandl. über die Lehre von der Reibung in Hinsicht auf das Maschinenwesen. Göttingen 1801. (Röwer.) 10 Gr.

Reisebeschreibungen und Beschreibung der Industrie einzelner Länder.

1. Jars metallurgische Reisen rc. 4 Bde. Berl. 1785. 12 fl.
2. Bekers Journal einer bergmännischen Reise. 2 Bde. Freiberg 1816. (Craz.)

3. **Hausmann**, J. J. L., Reise durch Scandinavien. 4 Thle. Göttingen 1816. (Röwer.) 7 Thlr.

4. **Batsch**, Dr. C., hydrotechn. Wanderungen in Bayern, Baden, Frankreich u. Holland, in dem J. 1821. 2 Hefte. Weimar 1824 u. 1825. (Ind. Compt.)

5. **Broling**, G., Bemerk. auf einer Reise durch England. A. d. Schwed. v. Blumhof. Giessen 1828. Ferber. 2 fl. 42 kr.

6. **Dupin**, C., Reisen nach Großbritanien, unternommen in Beziehung auf Kriegswesen, Marine, Handel u. Gewerbe, Brüken- u. Straßenbau. Stuttgart 1825. (Melzer.)

7. **Fischer**, J. G., Tagebuch einer zweiten Reise nach London ꝛc. in technol. Hinsicht. Arau 1827. Sauerländer.

8. **Hollunder**, C. F., Tagebuch einer technol. metallurg. Reise durch Deutschland u. einen Theil der Niederlande. Mit 27 Steint. Nürnb. 1824. (Schrag.) 4½ fl.

Sehr empfehlenswerth.

9. **Karsten's**, Dr. C. J., metallurgische Reise durch einen Theil von Baiern u. die südlichen Provinzen Oesterreichs. Halle 1821. (Curt.)

10. **Nemnich's** Tagebuch einer der Cultur u. Industrie gewidmeten Reise. Tübingen 1809—11. (Cotta.)

Zwar mehr merkantilisch, aber doch reich an technischen Nachrichten, wiewol sich diese jezt schon meist in Zeitschriften und technischen Werken finden.

11. **Dittler**, G., hydrotechnische Reise durch England, Holland, Nord- u. Süddeutschland im Jahr 1830. Mit 18 Tafeln. 4. Karlsruhe 1835. Groos. 5 Thlr.

12. **Keeß**, St. v., Darstellung des Gewerbs- u. Fabrikwesen im österr. Kaiserstaate, vorzügl. in techn. Beziehung. 2 Bde. Wien 1820—21. Heubner. 2te Aufl. 4 Bde. 1823.

Gründlich und zugleich sehr schäzbar in Hinsicht der Fabrikation und Sorten sämtlicher Fabrikate und Waren. Ein Nachtrag dazu erschien 1829 unter dem Titel:

v. Keeß und W. C. Blumenbach, systemat. Darstellung der neuesten Fortschritte in den Manufakturen. Wien. Gerold. 6⅗ fl.

13. Weber, H., Wegweiser durch die wichtigsten techn. Werkstätte der Residenz Berlin. Berl. 1819, 1820. Nauk.

Enthält die Beschreibung verschiedener Fabrikanstalten in Berlin; jedoch mehr in merkantilisch-statistischer Hinsicht, als mit Angabe der Fabrikationsweise.

14. Industrielle Zustände Sachsens. Herausgegeben von der Redaktion des Gewerbblattes für Sachsen. 3 Hefte. Chemniz 1839 u. 1840. 1 Thlr.

15 Bericht über die Ausstellung sächsischer Gewerb-Erzeug- im J. 1837. Dresden 1839. (Arnold.)

Reisebücher.

1. Saal, C. Ch. L., Wanderbuch für Handwerker oder populäre Belehrungen über die Geschichte, Eintheilung, Rechts-, Zunft- u. Innungsverhältnisse, Bildungsanstalten, Literatur u. Gebräuche der Handwerker, über die Wahl einer Profession u. eines Meisters, über Vorbereitung auf die Lehre, über Lehrzeit, Gesellenstand, Wanderschaft, Gesundheitsregeln, Fußpflege. Weimar 1837. Voigt. 1 fl. 20 kr.

2. Kühne, C., Wegweiser in das bürgerl. Gewerbleben für Lehrlinge u. Gesellen. Leipzig. (Reclam.)

Riemerkunst,

s. Sattler.

Röhren.

(s. auch Wasserleitungen.)

Peschel, C. F, Anleitung zur Verfertigung steinerner Röhren u. Zeichnungen der dazu erforderlichen Maschinen. 4. Leipzig 1802. (Voß.) 8 Gr.

Roßmüle,

s. Mülen.

Runkelrübenzuker,

s. Zuker.

Säemaschine,

s. S. 2.

Safianbereitung,

s. Gerberei, besonders Nro. 1.

Saftfarben,

s. Farbenbereitung Nro. 1.

Salmiakfabrikation.

1. Die Fabrikation des Salmiaks u. der dabei als Nebenprodukt gewinnbaren Fabrikate, von Ch. L. Rößling, und W. L. Kiferi. Erlangen 1808. (Palm.) 7½ fl.
2. Hänle, Dr. G. F., chemisch-technische Abhandl. 3s Heft. A. u. d. T. technisch-ökonomische Verbesserungen der Salmiakfabrikation. Mit 1 Steint. Frankf. 1819. Hermann. 9 Gr.

Ausführlich sind die neuern Verbesserungen in Leuchs Handbuch für Fabrikanten Bd. VIII.

Salpetersiederei.

Von den zalreichen Schriften hierüber erwähnen wir folgende:

1. Rößling, Ch. L., über Potaschen- u. Salpetersiederei. (Auch 1r Theil der Fabrikenschule.) Mit 6 Kpf. Erlangen 1806. (Palm.) 4½ fl.
2. Gotthard, Salpeter- u. Potaschensiederei. Hamburg 1809. (Vollmer.) 36 kr.
3. Trommsdorf, J. L., Anl. zur einfachen Art den Salpeter zu bereiten. Erfurt 1802. (Hennings.) 36 kr.
4. Beker, C. F, Anl. zur künstl Erzeugung u. Gewinnung des Salpeters. Braunschw. 1814. Lucius. 1 Thlr. 8 Gr.

5. Gehlen, A. F., Anleit. zur Erzeugung u. Gewinnung des Salpeters; zunächst für Landleute. 2te Aufl. Nürnb. 1815. (Schrag.) 42 kr.

(s. auch Schießpulver.)

Salpeterfraß.

1. Bleichrodt, W. G., Abhandl. über den Schwamm in Gebäuden, Salpeterfraß rc. Weimar 1824. Voigt.
2. Luther v. Roda, E. A., Abhandl. von den Ursachen des Salpeterfraßes an den Mauern u. den Mitteln, ihm vorzubeugen. 4. Altenb. 1772. (Richter.) 4 Gr.
3. König, F. W., Beitrag zur Kenntniß des Salpeterfraßes u. laufenden Schwammes. Mit illum. Kpf. Tübingen 1788. (Cotta.) 4 Gr.

Sehe auch Leuchs Hausbuch Nro. 1. und Schwamm.

Salzsiederei.

1. v. Cancrin, F. L., Salzwerkskunde. Frankfurt 1788. (Andreä.) 5 Thlr.
2. Förster, J. C., Beschr. u. Geschichte des Hall. Salzwerks. Halle 1799. Waisenh.) 20 Gr.
3. Funk, Fr. E. Th., Beschreib. der Saline Neusalzwerk im Königreich Westphalen. Mit Kpfn. gr. 4. 1809. 1 Thlr. 16 Gr.
4. Gotthard, J. C., die Salzsiederei. Hamb. 1809. 12 Gr.
5. Langsdorf, J. W., Abhandl. von Anlegung, Verbess. u. Verwaltung der Salzwerke. Mit 10 Kpf. 4. Marburg 1781. (Krieger.) 7½ fl.
6. Langsdorf, K. C., Anl. zur Salzwerkskunde. 5 Thle. Mit Kpf. 4. Ebend. 1784—1796. 8 Thlr. 12 Gr.
7. — — Samml. prakt. Bemerk. u. Abhandl. zur Salzwerkskunde. Mit Kpf. 3 Thle. Altenburg 1785—1796. Jena. (Akad. Buchh.) 4 Thlr.

8. Alberti, die Gebirge Würtembergs, besonders in Beziehung auf Hallurgie. Stuttg. 1826. (Cotta.)
9. Bischoff, geschichtl. technol. Mittheil. über das Salzwerk zu Dörrenberg. Berlin 1829. (Reimer.)
10. Dolffus, G. v., die teutoburger Waldgebirge, Gottesgabe u. Rothenfeld, technol.-historisch-geographisch beschrieben. Berlin 1829. Reimer. (17) 1½ fl.
11. Zierler, Fr., Plan über ein Pfannhaus mit 3 Stokwerken, einer Pfanne mit einem Erzeugungsvermögen von etwas mehr als 200,000 Centnern jährlich u. einem Dachstule aus Eisen mit Ziegel- oder Blechdach. M. 1 Zeichn. Salzb. 1837. Mayr. ½ Thlr.

Sammtdrukerei.

Enthält Nro. 2 bei Färberei.

Sattlerkunst.

1. Vollst. Handbuch des Riemers u. Sattlers. Nach dem Franz. des Lebrün bearbeitet von J. C. Ciliax. 3te von dem Riemermeister E. Meißner und dem Sattlermeister H. Kluge in Weimar völlig umgearb. u. sehr verm. Aufl. Mit 300 Figuren. Weimar 1840. Voigt. 1 Thlr. 6 Gr.
2. v. Garsault, Riemer- u. Sattlerkunst, aus d. Abhandl. der Franz. Akad. der Wissen. zu Paris, übers. von Halle. Mit Kpf. gr. 4. Berlin 1790. (Pauli.) 2 Thlr. 4 Gr.
3. Sattler, der vollkommene. gr. 4. Gotha 1827. Ettinger.
4. Tennecker, S. v., die Fertigung der Sättel u. Geschirre, das Satteln, Paken und Beschirren und die Erkenntniß und Heilung der Sattel- und Geschirrdrüke. Ulm, Stettin. 1839. 21 Gr.
5. Lehrbuch für Sattler, Riemer, Täschner und Tapezirer. Mit 12 Abbild. Leipz. 1805. (Baumgärtner.) 1⅓ fl.
6. Schulze, F., praktischer Unterricht im Bau der Reitsät-

tel rc., Halftern, Zäume. Mit 46 Abb. Ilmenau 1827. (Voigt.) 1 fl. 21 kr.

Schattenrisse,

s. Zeichenkunst.

Schafzucht.

Obgleich mehr ökonomisch, können doch in Rüksicht auf Wollenfabrikation einige Werke hierüber Plaz finden.

1. Voigt, J. G., Mittheil. eines Schäfers über Veredlung u. Pflege der Schafe u. Heilung ihrer Krankheiten. Neustadt a. O. 1825. (Wagner.) $1\frac{1}{5}$ fl.
2. André, R., Anl. zur Veredlung des Schafviehes. Nach Grundsäzen, die sich auf Natur u. Erfahrungen stüzen. Mit Tab. gr. 4. Prag 1816. (Calvc.) 1 Thlr. 16 Gr.
3. Germershausen, C. F., das Ganze der Schafzucht nach Theorie u. Erfahrung, neu bearbeitet von Pr. Fr. Pohl. 3te Aufl. 2 Thle. Mit Kupfern. Leipzig 1818. (Hinrichs.) 2 Thlr.
4. Petri, B., das Ganze der Schafzucht. Mit 16 Kpf. Wien 1815. (Gerold.) 5 Thlr. 21 Gr.
5. Wagner, J. P., Beiträge zur Kenntniß u. Behandlung der Wolle u. Schafe. Mit einem Vorworte von Thaer. Berlin 1820. (Christiani.) 1 Thlr. 16 Gr.
6. de Jotemps, Fabry u. Girod prakt. Anleitung zur Erzeugung der veredelten Schafwolle. Ilmenau. 1824. (Voigt.) $1\frac{1}{5}$ fl.
7. Löhner, Anleit. zur Kenntniß der Wolle. Prag 1828. Calve. ($3\frac{1}{4}$.)
8. Becker, R., die Anwendung der neuen preußischen Wollwäsche, in ihren Vorzügen gegen die bisher bekannten Mittel rc. Breslau 1840. (Schulz u. Comp.) 12 Gr.
9. Barthels, Fr., die naturgemäße Behandl. der Schaf-

wolle durch schwanenweiße Wäsche vor der Schur, oder das Bleichen der Wolle u. die Kräftigung des thierischen Organismus zur Erhöhung der Eigenschaften der Wolle ohne Benuzung fremdartiger Stoffe. Nach vielfachen Versuchen u. Erfahrungen. Lpz. 1838. Brockhaus. 2 Thlr.

Schiefer.

(s. auch Dachdekerkunst.)

Fougeroux de Bonderay, Kunst den Schiefer zu brechen. Aus dem Franz. Mit Kupfern. Glogau 1763. (Günther) 16 Gr.

Schießpulver.

1. Bottée u. Riffault, Kunst Schießpulver zu bereiten. Mit Kpfn. Aus dem Franz. von Wolf. Berlin, 1816. (Realschulb.) 4 Thlr.
2. Meineke, Dr. F. L. G., über das Schießpulver, eine chem. technische Abh. Halle 1814. (Hendel.) 8 Gr.
3. Munke, G. W., über das Schießpulver, seine Bestandtheile, die Stärke u. die Art seiner Wirkung. Marburg 1817. (Krieger.) 12 Gr.
4. Salzer, C. F., Versuche über das Schießpulver. Mit Kpf. Karlsruhe 1825. (Müller.)
5. Renaud, L., prakt. Anweis. zur Fabrikation des Schießpulvers u. zur Bereit. seiner Bestandtheile. Ins Deutsche übertragen von J. F. Hartmann. Quedlinburg. 1838. Basse. 16 Gr.

Schiffbau.

1. Beker, H. F, über Kultur u. Fällung des Schiffbauholzes. Mit 1 Kpf. Lpz. 1804. (Fleischer.) 16 Gr.
2. Du Hamel du Monceau, Anweisung zur Schiffbaukunst. Aus dem Franz. von Müller. Mit Kpf. gr. 4. Berlin 1791. (Pauli.) 7 Thlr. 8 Gr.

3. Versuch einer Literatur der Schiffbaukunst (v. Ch. Gli Dn. Müller). 4. Stade 1791. (Friedrich.)

4. Hermann, H., Abbild. der verschiedenen Fahrzeuge auf den Rhein. 4, Mainz 1820. (Müller.)

5. Korth, J. W. D., die Schiffbaukunst. Mit Kupfern. Berlin 1826. (Pauli.)

Schiffbarmachung der Flüsse,

s. Wasserbaukunst.

Schifffahrtskunde.

Handbuch der Schifffahrtskunde für Navigationsschüler. 3te Aufl. Hamburg 1832. (P. u. B.) 8⅔ fl.

Schleusenbau,

s. Wasserbau.

Schlosserarbeiten.

Viele neue Schlösser findet man in den Jahrbüchern des wiener polyt. Inst.

1. Hölzel, Abbild. von Schlosserwaren, in neuestem pariser, wiener und londoner Geschmak. 19—22s Heft. gr. 4. Prag, Calve. 1⅔ Thlr.

2. Grandpre, der Schlossermeister ꝛc. Mit Abb. Ilmenau 1830. Voigt. (22¼.) 1¾ fl.

3. Nägeli u. Sohn, die schöne Schlosserkunst. Heilbronn 1835. (Claß.)

4. Zipper, J., Anweis. zu Schlosserarbeiten, od. vollständ. Handbuch der Schlosserkunst. 3te, ganz umgearbeitete u. verm. Aufl., v. C. Hartmann. 2 Theile, mit vielen lith. Abbild. 1. Lfg. 4. (6 B. u. 4 lith. Tafeln.) Augsburg 1840. (Jenisch u. Stage.) 12 Gr.

5. Mitterer, H., Anweis. zur Schlosserkunst. gr. Fol. München 1827. (Leipzig, Fleischer.)

6. Roux, Th. A., Kunst- u. Modellbuch für Schlosser, wie

auch Architekten u. Bauherrn. Mit Kpf. 4. Lpz. 1824. (Mag. f. Ind.)

7. Bottermann, J, Beiträge zur Kunst des Schlossers, oder Versuch über die hieroglyphische Kunstschlosserwerke, bekannt gemacht durch J. Feutry, a. d. Holl. ins Franz. übers. u. ins Deutsche übergetragen v. J. S. Halle. gr. 4. Mit 6 Kpf. Berlin 1790. (Oehmigke.) 1 Thlr. 12 Gr.

Schmalte,

s. Smalte.

Schmelzfarben.

Ausführlich findet man alles über dieselben bekannt gewordene zusammengestellt, in Leuchs Farbenkunde; kürzer auch in Leuchs irdene Waren.

1. Erbe, Chr., Anweis. zum Emailliren u. Verzinnen der gegossenen und geschlagenen eisernen Kochgeschirre. Mit 1 Taf. Abb. Quedlinb. 1837. (Basse.) ⅓ Thlr.

2. Fuß, W. E., über die Darstellung von Rubinglas durch Goldauflösung u. Zinnoxid, als Lösung der vom Verein gegebenen Preisaufgabe. Magdeb. 1838. Richter. 8 Gr.

Schmied.

Bikes, F. A, die Schmiede-Profession mit dem Ambose, u. Anw. zur Fabrikation des Eisens, Cement- u. Gußstahls ꝛc. 2 Thle. Heilbronn 1834. (Claß.) 2 fl. 42 kr.

Schminke.

Schminkverfertiger, der erfahrene ꝛc. Nordhausen, Fürst. (5.) 27 kr.

Schneider,

s. Kleidermacher.

Schönschreibekunst.

Von den vielen Vorschriften bemerken wir nur nachstehende:

1. Heinrigs, J., Vorlegblätter. In verschiedenen Ausgaben. 4. Wesel. (Klönne.)
2. Küsel's Meisterstüke der Schönschreibekunst. 4. Prag 1818. 9 fl.
3. Leuchs, E. F., Vorschriften zum deutsch u. engl. Schönschreiben in Schematen der doppelten Buchh. 2te mit 6 Platten vermehrte Ausgabe. quer Fol. Augsburg 1819. (J. u. St.) 1 Thlr. 8 Gr.
4. Scharrer, kaufm. Schreibmeister in deutscher, franz., englischer, holländ. u. italien. Schrift. Folio. Freiburg. (Herder.) $5\frac{2}{5}$ fl.
5. Nordamerikan. Schnellschreibmethode in 84 Vorlegblättern. Nebst gründl. Anl. zu deren Gebrauch in Sonntagsschulen. Chemnitz 1839. (Exped. d. Gewerbbl.) 1 Thlr.

Schornsteinbau.

Ausser dem unter Feuerungskunde mit 1 bezeichnetem Werk, handeln darüber:

1. Cancrin, F. L. v., Schornsteine feuerfest zu bauen, zu fegen u. das Rauchen zu verhindern. Mit Kpf. 2te Aufl. Marburg 1816. (Krieger.) 14 Gr.
2. Poppe, J. H. M., das Ganze des Schornsteinbaues. Hannover 1804. (Helwing.) 12 Gr.

Schreibfedern

zuzubereiten findet man in Leuchs Handbuch und Leuchs Polytechnischer Zeitung 1839.

Schreibmaschine.

Müller's, C. L., neuerfundene Schreibmaschine. Wien 1823. (Härter.)

Schrotfabrikation,

s. Blei.

Schuhmacher.

1. Camper, P., Abhandl. über die besten Schuhe. Wien 1782. (Wappler.) 6 Gr. Berlin 1783. 5 Gr.
2. Müller, L. L., Beschreib. des Schumacher-Handwerks. Berlin 1837.
3. Schuh- u. Stiefelmacher, der. Ilmenau 1824. Voigt. 1 fl. 21 kr.

Schuhwichsen.

Savoyard, der kleine, oder Kunst Schuhwichsen zu bereiten. A. d. Franz. Quedlinb. 1828. (Basse.) $\frac{1}{4}$ Thlr.

Besser in Leuchs Handbuch für Fabrikanten, oder Leuchs Haus- und Hülfsbuch Bd. I.

Schwamm in Gebäuden.

(s. auch Salpeterfraß.)

Bourwieg, C. W., der Hausschwamm u. das Castnerische Mittel dagegen. Mit Abbild. Stettin 1827. (Morin.) 2te Aufl. 1828.

Schwammmaschine.

Löscher, K. J., Angabe einer Schwammmaschine, eine Menge Wasser aus einer beträchtl. Tiefe empor zu bringen. Mit Kpf. Leipz. 1788. Crusius (Vogel.) 16 Gr.

Ist auch in den meisten Werken über Wasserhebmaschinen beschrieben.

Schwefelalkohol.

Lampadius, W. A., über den Schwefelalkohol. 2te Aufl. Freiburg 1833. (Craz u. Gerlach.) 27 kr.

Schwefelsäurebereitung.

Ein sehr vollständiges Werk über dieselbe ist:

1. Wuttig, J. F. C., gründl. Anleitung zur Fabrikation der Schwefelsäure. Mit Kpf. Berlin 1812. (Maurer.) Thlr.

2. Fabrikation der Schwefelsäure. Nach dem Franz. des Payen u. Cartier. Quedlinb. 1832.

Schwertfeger,

s. Messerfabriken.

Schwimmkunst.

1. de Bernardi, O., Lehrbegriff der Schwimmkunst. A. d. Ital. 2 Bde. Weimar 1797. (Ind. Cpt.) 2 Thlr.
2. de la Chapelle, Anweis. wie man das v. ihm erfundene Schwimmkleid verfertigen u. gebrauchen soll. A. d. Franz. Dresden 1776. (Gröll) 16 Gr.
3. Gutsmuth, J. C. F., kleines Lehrbuch der Schwimmkunst. 2te Aufl. Weimar 1833. (Ind. Cpt.) 18 Gr.

Seegras.

Lehmann, Dr. M. C., der entdekte Nuzen des Seegrases zum Füttern der Kissen u. Polster. Kopenhagen 1815.

Seidenbau.

Eine kurze Anleitung enthält Leuchs Hausbuch II.

1. Barth, C. F., Anleitung zum Seidenbau. 12. Leipzig 1837. Kayser. ¾ Thlr.
2. Blaskovits, J., Unterricht zur Seidenkultur für den österr. Kaiserstaat. Wien 1821. Gerold.
3. Bolzani, A. M., Wegweiser zum Seidenbau für Norddeutschland, insbesondere für Preußen. Berlin 1830. Vereinsbuchh. (30) 4 fl.
4. Bonafous, M., über die Cultur des Maulbeerbaums. N. d. 3ten Ausg. übers. von F. Laufs. Mit 1 lith. Taf. Aachen 1829. Meyer. (4) 36 kr.
5. Haumann, G. H., das Ganze des Seidenbaues. Ilmenau 1829. Voigt.
6. Hazzi, v., Lehrbuch des Seidenbaues. 4. München 1826. (Fleischmann.)

7. Heintl, Frh. v., Unterricht im Seidenbau. Wien 1830. Sollinger. (11) $1\frac{4}{5}$ fl.

8. Hout, L., Aufmunterung zur Seidenzucht in Deutschland, besond. im Großherzogth. Baden. 3te Aufl. Mannheim 1834. Schwan u. Götz.

9. Kalina v. Jäthenstein, Dr. M., der weiße Maulbeer-beerbaum u. die auf ihm begründete Seidenzucht. Prag, 1837. Calve. $\frac{1}{4}$ Thlr.

10. Kettembeil, C. G., Anw. über Erziehung des weißen Maulbeerbaums u. der Seidenraupen. Nordhausen 1829. Landgraf. $1\frac{1}{5}$ fl.

11. Krutzsch, K. C., Beiträge zur Förderung des Seidenbaues, hauptsächl. einer naturgemäßen Seidenraupenzucht. Zunächst für Landleute. gr. 12. Lpz. 1838. Baumgärtner. ($10\frac{1}{2}$ B. u. 1 Kpf.) 18 Gr.

12. Liechtenstern, J. v., über den Seidenbau in Preußen &c. 2te Aufl. Mit 1 Tab. Berl. 1828. Hirschwald. 45 kr.

13. Lillo, G., der Seidenbau. Nordh. 1826. 27 kr.

14. Liebich, Chr., der Seidenbau in Böhmen. Mit 2 lith. Blättern. Prag 1837. (Haase.) $1\frac{1}{3}$ Thlr.

15. Schütze, H., Anleit. zum prakt. Seidenbau u. Maul-beeerbaumzucht. Lpz. 1838. Frohberger. 1 Thlr.

16. Seidenraupe, die, in allen Beziehungen &c. v. C. Gerischer. Nebst Anh. über den Maulbeerbaum v. G. Schulz. Mit 1 illum. Taf. 4. Naumburg 1829. Wild. (2) 54 kr.

17. Türk, W. v., Anl. zum Seidenbau. 3 Thle. Potsdam 1829. Riegel. $3\frac{3}{5}$ fl.

18. — — die neuesten Erfind. hinsichtl. des Seidenbaues. Leipz. 1836. (Gebr. Reichenbach.)

19. Zincken, gen. Sommer, J. B., Anw. z. Seidenbau. Braunschw. Meyer. (7.)

20. Zieten, A., Anweis. zum Seidenbau. Stuttgart 1831. Schweizerbart. 24 kr.

21. Sterler, A., Deutschlands Seidenbau und die Bedingungen zu seinem Gedeihen. Eine Würdigung der span. Scorzonere als Nahrungsmittel der Raupen. München 1831. Lindauer.

22. Anl. zur Maulbeerbaum- u. Seidenraupenzucht. A. d. Ital. des Grafen Verri u. dem Franz. des Dr. Fontanelle. Ulm 1830. Ebner.

Seifensiederei.

1. Leuchs, J. C., der europäische Seifenfabrikant, oder wissenschaftlich-praktische Darstellung der Fabrikation der harten u. weichen, grünen, schwarzen, braunen, Kali-, Natron-, Talg-, Oel-, Harz-, Fleisch-, Schönheits- u. a. Seifen. Mit Angabe der Verfahrungsarten aller Länder u. besond. Berükſichtigung der neuen Verbesserungen u. Erfahrungen beim Sieden. Nebst Beschreib. der Geräthe u. Werkzeuge. Nürnb. 1835. Mit 16 Holzschn. 3 fl.

Ersezt die frühern Werke und enthält zugleich eine vollständige Literatur.

2. Tancre, C. A., die Weiß-Seifensiederei auf ihrem jezigen Standpunkt, oder gründliche Anleitung die weiße Seife sowol fabrikmäßig, als auch für den Hausbedarf zu bereiten. Als Anhang: Ueber die Talglichter- u. Stärkfabrikation. Mit Abb. 2te Ausg. Leipz. 1839. Verlag von E. Eisenach. 54 kr.

3. Gentele, J. G., die Seifensiederei. Nach den Grundsäzen der Chemie bearb., mit Angabe aller der Verhältnisse, die nöthig sind, sie vortheilhaft zu betreiben, und mit besond. Rükſicht auf die Sodaseifensiederei. M. Abb. Berlin 1840, Morin.

Seiler.

Wölfer, M., das Seilerwerk in seinem ganzen Umfange. Weimar 1837. Voigt. 1 fl. 21 kr.

Eine Zusammenstellung der neuern Verbesserungen in der Seilerei enthält Leuchs Handbuch Bd. XI.

Selbstentzündungen,

s. Feuersgefahr.

Siebmacherkunst.

Fougeroux d'Angerville, Siebmacherkunst oder Verfert. der Pergamentsiebe. 4. Berlin 1790. Pauli. 18 kr.

Siegellakfabrikation.

Eine von einem Praktiker herrührende brauchbare Schrift hierüber ist nachstehende:

1. Der Siegellakfabrikant, oder gründl. Anweisung rc. Mit 2 Steindrüken. Meissen 1829. (Gödsche.) 45 kr.
2. Naumann, G. H., Anw. zur Fabrik. des Siegellaks. Quedlinb. 1837. Basse.

Silber.

1. Hermann, B F., Beschr. des Silberschmelzprozesses zu Neusohl in Ungarn. Wien 1782. Camesina. 5 Gr.
2. Justi, J. H., Kunst Silber zu raffiniren. 4. Königsb. 1765. Kanter. 8 Gr.
3. Lefranc, A., der Silberarbeiter rc. oder Samml. von Zeichnungen. 2te Ausgabe. 3s Heft. gr. 4. Lpz. 1837. Baumgärtner. ¼ Thlr.
4. Gay Lussac, vollständ. Unterricht über das Verfahren Silber auf nassem Wege zu probiren. Braunschw. 1833. Vieweg. 3 fl. 26 kr.

Sirup,

s. Zuker.

Smaltefabrikation.

Ausführlich in dem bei Farbenbereitung mit 1. bezeichnetem Werke. Noch ausführlicher in

Mayer, M. G., die Smaltefabrikation u. das Safflormachen aus Kobalt. Mit lith. Abbild. Frankf. 1820. (Jäger.) 2 Thlr. 12 Gr.

Soda,

s. Natron.

Sonnenuhren.

1. Littrow, J. J., Gnonomik, oder Anl. zur Verfert. aller Arten von Sonnenuhren. Wien 1831. Gerold.
2. Sternheim, H., populäre Gnonomik, oder Construktion der gebräuchlichsten Arten von Sonnenuhren. Weimar 1835. Voigt. 2 fl. 42 kr.
3. Schübler, J. J., Anleit. zur prakt. Sonnenuhrkunst. Mit 43 Kpf. Nürnberg 1778. Schneider. 1 Thlr.
4. Doppelmeyer, J., Anw. Sonnenuhren zu verfertigen. Folio. Nürnberg 1786. Schneider. 4½ fl.
5. Anweisung für Uhrwärter Sonnenzeiger zu verfertigen u. die Uhren nach der Tageszeit zu stellen. Helmstädt 1803. Flekeisen. 5 Gr.

Sparsuppen,

s. Suppen.

Spiegelfabrikation,

(s. auch Glas.)

1. Gerhard, über die Metallspiegel der Etrusker. Eine in der kgl. Akademie d. Wisssenchaften zu Berlin vorgelesene Abhandl. Berlin, Reimer.
2. — — etruskische Spiegel. 1. Hft. Mit 10 Taf. Berlin 1838. Reimer.

Spielkarten.

1. Duhamel du Monceau, Kunst Karten zu machen. A. d. Franz. Berlin 1764. 54 kr.

2. Breitkopf, J. G., Versuch den Ursprung der Spielkarten zu erforschen. 2 Thle. Mit Kpfn. gr. 4. Leipzig 1784—1801. Breitkopf. 4 Thlr. 8 Gr.

Ein neues Verfahren dieselben zu machen von Altmütter enthalten die Jahrbücher des polytechn. Inst. Nro. 3, S. 61) und daraus Leuchs Handbuch Bd. XI.

Spiesglas.

1. Fuchs, G. F. Ch., Versuch einer natürl. Geschichte des Spiesglases, dessen Zerlegung, arzneil. und ökonom. Gebrauch. Halle 1786. Hemmerde u. Schwetschke.) 2¼ fl.

Sparofen,

s. Feuerungskunde.

Spinnerei.

Montgommery, J., Theorie und Praxis der Baumwollenspinnerei. Ins Deutsche übertragen v. F. G. Wiek u. C. Trübsbach. Chemnitz 1840. Exped. d. Gewerbsblatt. 2 Thlr. 18 Gr.

Spizenklöppeln,

s. Nähen 1.

Sporer.

Bükes, F. A., die Sporerprofession in Verbindung mit den neuern Fortschritten der Gürtlerkunst. Heilbron 1838.

Stärkmehlbereitung.

Leuchs, J. C., der Stärkmehlfabrikant, oder vollst. Anl. z. Bereit. des Stärkmehls aus Getreide, Kartoffeln u. a. Pflanzenkörpern. Nürnb. 1835, Leuchs u. Comp. 1½ fl.

Ersezt die frühern Werke und enthält auch die Literatur.

Stahlfabrikation.

(s. Eisen.)

Ehrenberg, B. A., Hülfsbüchlein für Stahlarbeiter. Essen 1826. (Bädeker.)

Staniolschlägerei.

Das einzige darüber vorhandene, aber brauchbare Werk, ist Rösling, Chr. L., über die Staniolschlägerei. Mit Kupf. Erlangen 1807. (Palm.) 6 fl.

Steindruk.

(s. Metalldruk, Anagraphen u. Zeicheninstrumente.)

1. Engelmann, G., das Gesammtgebiet der Lithographie, oder: theoret. u. prakt. Anleitung zur Ausübung d. Lithographie nach ihrem ganzen Umfange. A. d. Franz. von W. Papst u. A. Kretzschmar. In 12 Hftn. Chemnitz 1840. (Exped. d. Gewerbbl.)
2. Bautz, J. B. L., die Lithographie in ihrem ganzen Umfange. 2te Ausgabe. Augsburg 1836. (Jenisch u. St.)
3. Senefelder, A., vollst. Lehrbuch der Steindrukerei. 2te Aufl. 4. München 1821. (Fleischmann.) 22 fl.
4. Eberhard, H. W., prakt. Unterricht im Steindruk. Darmstadt 1823. (Heyer.)
5. Kohl, L., prakt. Anleitung zur Lithographie. Mit Abbild. einer Steindrukpresse. Wien 1820. (Kaulfuß.) 1⅕ fl.
6. Brandin, Fr. W., prakt. Anweisung zum Steindruk. 1821. (Trautwein.)
7. v. Hove, der Steindruk nach untrüglichen Grundsätzen. Hamburg 1828. (Hofmann u. Campe.)
8. Senefelder, A., Behandl. des Ueberdruks auf den kleinen lithogr. Handpressen. München 1825. Fleischmann.
9. Senefelder, K., Lehrbuch d. Lithographie. Regensbg. 1833. (Reitmayr.) 3 fl.

10. Waldzeker, C. F., die Kunst einen gleichförmigen Druk beim Steindruk zu machen. Osnabrük 1832. 1⅕ fl. (Rakhorst.)

11. Appel, T., Beschreibung einer neuen Steindrukpresse. 4. Leipzig 1834. Baumgärtner. (1) ⅜ Thlr.

12. Peschek, H. C., das Ganze des Steindruks. Mit 5 lith. Taf. Ilmenau 1829. Voigt. 1⅕ fl.

13. Lawscher, F. C., die lithographische Hochäzkunst. Baltimore 1836. (Scheld u. Comp.)

14. Ballerstedt, G., Beschreib. der Art u. Weise, den lithograph. Buntdruk mittelst Eines Steins mit Einem Abdruk zu bewirken. Quedlinb. 1839. Basse.

15. Eberhard, H. W, Anw. der Steinzeichnungen u. d. Metallabdrüke von denselben statt der Holzschnitte. Mit 1 Probeblatt. Darmstadt 1822. (Leske.)

Steine.

Mellin, J. F. C., Unterricht zur Verfert. wirklich feuerfester Steine, zu jeder Feuerung brauchbar. Mit 4 Kpf. Berlin (Schüppel.)

Empfehlenswerth.

Steinfournir.

Die Steinfournir, ihre Anwendung u. ihre Vorzüge vor der Holzfournir. (Künstliche Marmorfournire, welche die Marmorplatten ersezen.) Nürnb. 1826. (Leuchs u. Co.) 27 kr.

Steingut,

s. Irdene Waren.

Steinkolen.

1. Bruhn, H., Steinkolen-Büchlein, oder Eigenschaften, Gewinnung, Benuzung ꝛc. der Steinkole. Mit 2 Tafeln Abbild. Dresden 1840. Arnold. (4 B.) 12 Gr.

2. Anweis. Steinkolen, Torf, Mergel u. Gips zu entdeken. Leipzig 1789. (Schwikert.) 1 Thlr.

3. Voigt, J. C., Versuch einer Geschichte der Steinkolen, der Braunkolen u. des Torfs. Mit illum. Kpf. Weimar 1802—5. Hoffmann. 21 Gr.

4. Williams, J., Naturgeschichte der Steinkolengebirge. Aus dem Engl. mit Anmerk. von Frhn. v. Dankelmann. Dresden 1798—1810. 1 Thlr.

5. Begriff, kurzer, von Steinkolen, nebst Gebrauch derselben. Prag 1807. (Calve.) 4 Gr.

6. Jordan, die erleichterte Steinkolenaufsuchung nach Grundsäzen der Entstehungs-Ereignisse. Wien 1816. Camesina. 16 Gr.

Steinschneidekunst.

Frischholz, J., Lehrbuch der Steinschneidekunst. Mit Abb. 12. München 1820. (Thienemann.)

Stereotypen.

(s. auch Buchdrukerei.)

1 Geheimniß, enthülltes, der engl. Stereotypen-Verfertigung. Mit Holzschn. Leipz. 1822. (Ind. Cpt.)

2. Rittig v. Flammenstern, A., die Stereotypie im österr. Kaiserstaat. Wien 1824. (Gerold.)

Stikerei.

(s. auch Nähen.)

Die vielen Musterbücher dazu übergehen wir, da wir die bessern nicht näher kennen.

1. Samml. neuer geschmakvoller Stikmuster zu Perlen- u. Tapisserie-Arbeiten. 12. Berlin 1837. Wagenführ. ½ Thlr.

2. Mayer, Fr., Samml. neuer Stikmuster. 1r Jahrgang. 1831. Zürich, Orell.

3. Stikerin, die elegante, oder Prachtmuster in neuestem

Modegeschmak zum Stiken u. Weißnähen, nebst gothischen u. lateinischen Alphabet. Meissen 1830. Gödsche. $1\frac{1}{5}$ fl.

Enthält schöne Muster.

4. Modell- u. Musterblätter für Straminstrikerinnen, Posamentirer u. Damastweber. Mit 12 Taf. Erfurt, Andreä.

Stoßheber.

(s. auch Wasserhebmaschinen.)

1. Beschr. des hydraul. Widders (nach Montfort). Lpz. 1804.
2. Eitelwein, über die Wirkung des Stoßhebers. 4. Berlin 1805. (Realschulbh.) 3 fl.

Strassenbau.

(s. auch Eisenbahnen.)

1. Arnd, K., der Strassen- u. Wegebau in staatswirthschaftl. und technischer Beziehung. 2te Aufl. Darmstadt 1831. (Heyer.) $2\frac{2}{5}$ fl.

Enthält auch eine Angabe und Kritik der früher darüber erschienen Schriften.

2. Eikemeier, R., über den Strassenbau in Sandgegenden, wo es an Steinen fehlt. Frankf. 1787.

Enthält gute Versuche und Vorschläge.

3. Krüniz, J. G, die Landstrassen u. Chausseen, historisch, technisch, polizeil. u. kameralistisch abgehandelt. Berl. 1794.

Enthält aus den alten Schriften zusammengestellt, jedoch ohne eigenes Urtheil und Berichtigung.

4. Schemerl, J., ausführl. Anweisung zur Entwerfung, Erbauung und Erhaltung dauerhafter Strassen. 3 Bde. Wien 1807.

Ist unter den ältern Anweisungen zum Strassenbau, die erste vollständige.

5 Wesermann, H. M., Handbuch für den Strassen- u. Brükenbau. Düsseldorf 1830.

Ist sehr gut.

6. v. Justi, Theorie des Chausseebaues u. seiner vortheilhaftesten Bearbeitung. Hamburg 1828. (Herold.) 1⅕ fl.

7. v. Alten, M. F., kurze prakt. Anleitung zur Anlegung u. Erhaltung der Kunst- u. Landstrassen; zum Gebrauch bei Vorlesungen und zum Selbstunterricht. Mit 3 Kupf. Berlin 1816. (Dümmler.) 1 Thlr.

Ist gut.

8. Macadam, J. L., Bemerkungen über das gegenwärtige System des Chausseebaues. Aus dem Engl. von Vogel. Darmstadt 1826. (Heyer.)

Enthält das Macadam'sche System.

9. Schele, Vorlesungen über J. L. Macadams System des Chausseebaues. Mit 1 Steint. Stuttgart 1827. Löflund.

10. Paulucci, Hamilcar, der Chaussee-Bau in England, mit besond. Rüksicht auf die dortigen Schlögelstein- und macadamisirten Strassen. Mit 1 Kpf. Wien 1838. Heubner.

11. Kuhn, theoret. prakt. Handbuch über das Strassen-, Wasser-, Brüken- u. Hochbauwesen. Mit 9 Kpfn. Ulm 1831. Ebner. (20) 4⅘ fl.

12. Lorentzen, F. A., Erfahr. bei dem Steinstrassenbau 2c. Hamburg, Nestler. (3.) 30 kr.

13. Hofmann, Fr. C. v., die neue Kiesreinigungs-Methode behufs Beschotterung der Strassen, auch zur Erzeugung reinen u. feinen Sandes für Mörtelbereitung, dann Läuterung d. steinigen Gartenerde. Nebst Beschreib. u. Zeichn. d. Maschine. München 1840. Franz. (1¼ B.) 9 Gr.

14. v. Pechmann, H. F., Anleit. zum Bau u. zur Erhaltung der Haupt- u. Vizinalstrassen. München 1822.

Ist sehr gut.

15. (Königl. Oberbaudeputation zu Berlin.) Anweisung zur Anlegung, Unterhaltung u. Instandsezung der Kunststrassen Berlin 1824.

Enthält die gesezlichen Vorschriften für den Strassenbau in Preußen.

16. **Sartorius**, G. C., Taschenbuch z. Behuf d. Strassenbaues. Eisenach 1827.

Enthält vieles Gute.

17. **Mathaey**, C. L., der Stein- oder Dammsezer, oder Unterricht in der Pflasterung der Strassen. Mit 18 Kpf. Weimar 1827. 2⅗ fl.

18. **Blumenwiz**, Frd., Anleit. zum lebendigeu Strassenbau durch Weidenzweige. Mit Abbild. Gießen 1822. (Heyer.)

19. **Gerstner**, Fr. Ritter v, Betrachtungen über Frachtwagen u. Strassen. Mit Kpf. 4. Prag 1813. 2 fl. 42 kr.

Striken.

(s. auch Nähen.)

1. Amaliens neues Strikbuch. Berlin 1813. (Societätsbuchhandlg.) 6 Gr.

2. Magazin, kleines, der neuesten u geschmakvollsten Originalmuster zum Striken und Nähen. 2 Hefte. qu. 4. Nürnberg 1817. (Zeh)

3. Toilettengeschenk, neuestes, der vorzügl. Strik-, Stik-, Näh- u a. weibl. Arbeiten auf d J. 1811—1815. 4. Leipzig. (Hinrichs.) 2 Thlr. 12 Gr.

4. Muster, neueste, zur elegantesten Perlenstrikerei in 12 colorirten Blättern. 4. Nürnberg 1814. (Zeh.) 20 Gr.

5. **Pauker**, J., neuestes Musterbuch von Strikmustertouren ꝛc. Regensburg 1830. Pustet. (5½.) 27 kr.

(Nebst vielen andern.)

Strohhüte.

(s. auch Hüte.)

Am ausführlichsten handelt hierüber das unter Hutmacherkunst mit 3 bezeichnete Werk.

1. Bronn, H. G., über die Fabrikation d. Florentiner Strohhüte. Heidelberg 1831. Groos. 45 kr.

2. Abhandlungen, gesammelte, zur Verf. der Strohhüte 2c. Nebst Anleit. zur Bereit. des Feuerschwamms. Ulm 1830. Ebner. (10 B.) 1½ fl.

Enthält einige Abhandlungen darüber. Das über Feuerschwamm ist meist aus Leuchs Haus- und Hülfsbuch (Nro. 6. S. 101), und überhaupt hier nicht in passender Gesellschaft.

Strumpfwirker.

1. Der Strumpfwirkerstul u. sein Gebrauch, nebst den damit verbundenen Maschinen von K. Chr. Langsdorf u. J. M. Wassermann. Mit Kpf. 4. Erlgn. 1804. Palm. 3 fl.

2. Lehmann, J. F., Beschreibung des Strumpfwirkerstuls. Leipz. (Steinaker.) 1⅘ fl.

Suppen, Rumfordsche.

(s. Leimsiederei 1 oder Nro. 6. auf S. 101.)

Tabakfabrikation.

Hierüber ist folgendes ausführliche Werk erschienen, das die frühern Schriften sämtlich ersezt:

1. Leuchs, J. C., vollst. Tabak-Kunde, oder wissenschaftl. prakt. Anleit. zur Bereit. des Rauch- und Schnupftabakes u. der Cigarren. Nach neuen Verbesserungen mit Abbild. Nürnberg 1830. (Leuchs u. Comp.) 3⅗ fl.

2. Bocris Beschreibung der im Handel vorkommenden Tabakgattungen. Bremen 1834. Schünemann. 54 kr.

Tabakpfeifen.

(s. auch Meerschaum.)

Zur Verfertigung der irdenen oder kölnischen findet man eine Anweisung in der bei irdenen Waren unter Nro. 5 genannten Schrift.

Fabrikation der Rauchtabakpfeifen Ulm 1830 Ebner. 1½ fl

Talg,

s. Lichter.

Tapetenfabrikation.

Ueber die Tapetenwirkerei ist nur folgendes jezt schon etwas veraltete Werk vorhanden:

Du Hamel du Monceau, Kunst türk. Tapeten zu weben, herausgeg. von Schreber. 4. Königsberg 1768. 1⅕ fl.

Die Verfertigung der Papiertapeten ist beschrieben in Leuchs Handbuch 9r Band.

(s. auch Zeitschriften.)

Tapezieren.

1. Müller, J. H., Anleitung zum Tapezieren. Würzburg 1824. (Stahl.)
2. — — der vollkommene Tapezierer mit Papiertapeten. Hamburg 1837. Schuberth u. Niemeyer. (2) ⅙ Thlr.
3. Unterricht, vollständ., im Tapezieren mit Papiertapeten. Dresden 1830. Hilscher. (4) 36 kr.
4. Garnir-Audiger, der geschmakvolle Tapezierer u. Decorateur. Ulm 1830. Ebner. (12) 1¾ fl.
   Ist empfehlenswerth.
5. Der Tapezierer, oder vollständ Unterricht im Tapezieren mit Papiertapeten. 2te Aufl Berlin 1833. Henze.

Tauchermaschine.

1. Klingert, K. H., Beschr. einer Tauchermaschine. Mit Kpf. gr. 4. Breslau 1800. (Barth.) 12 Gr.
2. — — kurzer Nachtrag der Geschichte u. Beschreib. einer Tauchermaschine. Mit 1 Kpf. 4. Breslau 1822.
3. Die Tauchermaschine des Hrn. P. Kreest. Mit Kupfern. gr. 4. Lpz. 1804. (Gräff.) 8 Gr.

Technologie und Gewerbswissenschaft.

(s. auch Zeitschriften u. Mechanik.)

1. Umfassende technologische Werke.

Das größte, nun aber größtentheils veraltete Werk war der nach der

1. Description des arts et métiers, faites ou approuvées par Mrs. de l'academie royale des sciences, avec figures. Paris 1761. gr. fol. 48 T. bearbeitete Schauplaz der Künste u. Handwerke, oder vollständ. Beschreib. derselben, von der Akad. d. W. zu Paris. 21 Bde. 4. 109 Thlr. Der 1—13te Band erschien zu Königsberg, der 14te in Nürnberg bei Monath, der 15te in Nürnberg bei Schneider, der 16—20ste bei Pauli, der 21ste in Erlangen bei Palm. Da die meisten Bände besondere Titel nach den Gegenständen, die sie behandeln, haben, so kommen die, deren Inhalt noch jezt wichtig ist, unter diesen Titeln bei den besondern Gegenständen vor.

Ebenfalls schon etwas veraltet, sind:

2. Sprengel, P. N., Handwerke u. Künste in Tabellen, mit Kpf. 17 Samml. Herausgeg. von Hartwig. Berlin 1778—1795. (Realschulbh.) 12 Thlr. 4 Gr.
3. Halle, J. S., Werkstätte der heutigen Künste. 6 Thle. 4. Brandenburg 1761—1779. 12 Thlr.

Mehrere andere Unternehmungen dieser Art, wie Rösling's Fabrikenschule, Weise's ökonomische Technologie. 4 Bde. (Erfurt 5⅔ Thlr.) sind nicht ganz vollendet und wir werden ihrer besser unter den besondern Gegenständen, die sie behandeln, gedenken:

Noch im Druk befindlich sind 2 Werke dieser Art, nämlich:

4. Poppe, J. H. M, neueste Handwerks- u. Fabrikenschule, oder deutliche und bündige Beschreibung der vornehmsten

technischen Künste in ihrem jezigen vervollkommneten Zustande. Tübingen 1820. (Osiander.)

Von den bis jezt erschienenen Bänden hat der 1ste Bd. Färberei, der 2te Bierbrauerei, der 3te Brantwein und Essig, der 4te das Beleuchtungswesen, der 5te Seifensiederei und Stärkfabrikation, der 6te Uhren, der 7te Lederfabrikation.

Die Darstellung ist faßlich; nur etwas zu kurz, und daher mehr für den Lernenden, als für den der die gleichen Gewerbe schon betreibt.

5. Neuer Schauplaz der Künste u. Handwerke Mit Berüksichtigung der neuesten Erfindungen. Herausgeg. von einer Gesellschaft von Künstlern, Technologen u. Professionisten. Mit vielen Abbild. Weimar. (Voigt) Preis der ersten 99 Bände 249 fl.

Enthält meist aus dem Französischen übersezte Schriften, von denen nicht alle den jezt zu machenden Forderungen entsprechen, die spätern sich jedoch meist vortheilhaft vor den frühern auszeichnen. Einzelne Werke dieser Sammlung sind jedoch gut, und von uns bei den Zweigen, die sie behandeln, besonders aufgeführt. Auch hat sich der Verleger dadurch ein Verdienst erworben, daß er Beschreibungen mehrerer Gewerbe veranlaßte, von denen noch keine besondern vorhanden waren.

2. Hand- und Lehrbücher.

Von den ältern zeichneten sich aus:

Jung's Versuch eines Lehrbuchs der Fabrikwissenschaft. 2te Aufl. Nürnberg 1794; Bekmann's Anleitung zur Technologie. 6te Aufl. Göttingen 1809 (noch interessant); Gmelin, J. F., chemische Grundsäze der Gewerbskunde. Hannover 1795, und Gmelin, J. F., Handbuch der technischen Chemie. 2 Bde. Halle 1795. (Hemmerde u. Schw.) $10\frac{4}{5}$ fl., welches leztere durch seine Ausführlichkeit u. Anführung der ältern Quellen noch immer Aufmerksamkeit verdient; Brosenius Technologie für Lehrer in Schulen u. zum Selbstunterricht. 2 Thle. 2te Aufl. Leipzig 1821. Wienbrak; Hermbstädt, S. Fr., Grundriß der Technologie. Zum Gebrauch bei Vorlesungen. Berl. 1830. $7\frac{3}{5}$ fl.

1. Bernoulli, Chr., Handbuch der Technologie od. rationelle Darstellung der technischen Gewerbe nach den neuesten Ansichten u. Erfindungen. 2te neu bearb. Aufl. 2 Bde. Basel 1840. Schweighauser.

Meist nach Prechtls Encyclopädie, Schubarths Chemie, Karmarsch mechan. Technologie, Dumas Chemie ausgearbeitet.

2. Karmarsch, K., Grundriß der mechan. Technologie. Als Leitfaden für den technol. Unterricht an polytechn. Instituten u. Gewerbsschulen. 2 Bände, die Verarbeitung der Metalle. Hannover 1837. Helwing. 2½ Thlr.

3. Kuppler, C. G., Handbuch für Ingenieure u. Techniker. 1r Bd. Nürnberg 1840. Recknagel.

4. Poppe, J. H. M. v., ausführl. Volks-Gewerbslehre, oder allgem. u. besond. Technologie zur Belehrung u. zum Nuzen für alle Stände. 4. Aufl. in 1 Bd. Stuttg. 1838. Hoffmann.

5. Rüst, W., die mechan. Technologie etc. 2. Abthl. — A. u. d. T.: Das Holz u. die techn. Anordnungen dess. (20 B. u. 4 Kpfrt.) Berlin, Nicolai.

6. — — dess. 3. Abthl. — A. u. d. T.: Die Papierfabrikation u. die techn. Anwendungen des Papiers. 1838. Ebds. (19 B. u. 6 Kpfrt.)

7. — — dess. 4. Abthl. — A. u. d. T.: Das Spinnen u. Weben der webbaren Fasern. (20 B. u. 7 Kupfert.) Berlin 1838. Nicolai.

3. Wörterbücher.

1. Prechtl, J. J., technol. Encyclopädie, oder alphabet. Handbuch der Technologie. Stuttgart 1829. Cotta.

Bis jezt sind 12 Bände erschienen. Ausgezeichnet durch gediegene einzelne Abhandlungen, wenn gleich seinen Gegenstand nicht erschöpfend.

2. Poppe, J. H. M., technol. Wörterbuch. 5 Bde. Tübingen 1816—1820. Cotta. 16 Thlr.

3. Leuchs, J. C, polytechnisches Wörterbuch, oder Erklärung der in der Chemie, Physik, Mechanik, Technologie, Fabrikwissenschaft, in den Gewerben ꝛc. gebräuchlichen Wörter u. Ausdrüke. 2. Aufl. Nürnb. 1835. (Leuchs u. Co.) 1½ fl.

4. Hartmann, C., encyclopädisches Wörterbuch der Technologie, der technischen Chemie, der Physik u. des Maschinenwesens. Augsb. 1839—41. (J. u. St.)

Veraltet ist bereits:

Jacobsens technol. Wörterbuch. 8 Thle. 4. Berlin 1795. Nicolai. 16 Thlr.; Zinken's ökonom. Lexikon. Leipzig; Lippoldts Natur- u. Kunstlexikon. Weimar 1801—5. 4 Bde (Funke.) 12 Thlr. (Lezteres bezieht sich auch mehr auf Naturgeschichte.)

Zu wenig technologisches und auch zu viel veraltetes u. weitschweifiges ökonomisches enthält das ökonomisch-technologische Wörterbuch, von J. V. Sickler, Trommsdorff und J. E. Weise. Erfurt u. Gotha 1818. (Hennings)

Teichbau,

s. Wasserbau.

Telescope,

s. Fernröhre.

Telegraphen.

(Ausführlich in Leuchs Polytechn. Zeitung 1839.)

1. Bergsträsser, J. A. B., über Signal-Ordre- u. Zielschreiberei in der Ferne oder über Synthematographie u. Telegraphie. Frankf. 1795 (Andreä.) 1 Thlr. 4 Gr.

2. — — Uebersicht u. Erweit. der Signal-Ordre- u. Zielschreiberei in der Ferne. Lpz. 1795. Breitkopf. 1 Thlr.

3. Bökmann, J. L, Versuch über Telegraphie u. Telegraphen. Carlsruhe 1794. (Maklot.) 16 Gr.

4. Steenstrup, J. W., kurze Beschr der Dän. Telegraphen. Kopenh. 1804. (Schubothe) 4 Gr.

5. Voigt, J. F, der Telescop oder der sogenannte Pyrotelegraph. Mit Kpf. Ronneb. 1803. Schumann 1 Thlr.
6. Weyrich, B. C. A., die Privattelegraphie, oder d. Kunst, sich mit andern in großen Entfernungen zu verständigen. Leipzig 1830. Wienbrack. (3.) 54 kr.
7. Steinheil, K., über Telegraphie, insbesondere durch galvanische Kräfte. Beilage, Beschreibung u. Abbild. des galvano-magnet. Telegraphen zwischen München und Bogenhausen errichtet im J. 1837. München, Liter.-Anstalt. 18 Gr.

Terassenbau.

Terassirer, der, oder die Kunst Terassen u. a. abgedachte Erdwände mit Erde, Rasen und troknem Mauerwerke zu bekleiden. Mit Kpf. 4. Weimar 1803. 1 Thlr.

Theaterbau.

1. Hübsch, Entwurf zu einem Theater, mit eiserner Dachrüstung. Mit 6 Kpf. Folio. Frkft. 1825. (Wesche.)
2. Catel, C., Darstellung eines Schauspielhauses, nebst einer Abhandlung über Grundzüge der Theaterbaukunst. Berlin 1818, (Maurer. 18 Gr.

Thee.

1. Taschenbuch für Theetrinker von F. Marquis, nach Berard, bearbeitet von Fr. W. Westphal. Weimar 1836. 1 fl. 30 kr.
2. Bergemann, Joh. G., der chinesische Thee und seine Surrogate. Breslau 1810. 6 Gr.
3. Langstedt, F. L., Thee, Kaffee und Zuker in histor. chem. diätet. ökonom. und botan. Hinsicht. Mit Kupfn Nürnberg 1800 (Raspe.) 1 Thlr.
4. Lettsom, J. C., über den Thee im Auszuge als Supplement zu Langstedts Thee u. s. w. Ebend. 1802. 10 Gr.

Theerbrennen.

Außer den forstwissenschaftlichen Werken behandeln dieses folgende Schriften:

1. v. Cancrin, F. D., Abh. vom Theerbrennen. Marburg. (Krieger.) 16 Gr.
2. Funk, L. B., Beschreibung welchergestalt Theer- und Kolenöfeu einzurichten sind. A. d. Schwed. v. Dichäus. 4. Lüneburg 1780. 8 Gr.
3. Wiesenhaver, L. H. J., Abhandl. über das Theer- oder Pechbrennen. 4. Mit 6 Kupf. Breslau 1793. (Korn.) 20 Gr.

Thermolampen,

s. Gasbeleuchtung.

Thermometer.

1. Luz, J. Fr, Anweisung Thermometer zu verfertigen. 2te Aufl. Nürnb. 1822. (Schn. u. Weigel.) 1⅕ fl.
2. Hahn, G. A., Tafeln zur Vergleichung der gebräuchlichsten Thermometer- und Barometerscalen. 12. Lpz. 1830. Voß

Thran.

(s. auch Oel Nro. 1.)

Brefeld, D. Fz., der Stokfischleberthran in naturhistorisch-chemisch-pharmaceutischer Hinsicht, besonders aber seine Heilwirkung in rheumatischen und skrophulösen Krankheitsformen. Hanau, Schulz. 1⅙ Thlr.

Tischlerkunst.

(s. Firnisse.)

1. Stöckel, neuestes Handbuch der Tischlerkunst. Mit 6 Taf. München 1826. (Lindauer.)
2. Stöckel, H. F. A., die Tischlerkunst in ihrem ganzen Umfange. Mit 18 Taf. Ilmen. 1823. (Voigt.) 2 fl. 42 kr.

3. Wölfer, M., der Bau- und Meubel-Schreiner Mit Kupf. 4. Ilmenau 1828. (Voigt.) 2 fl. 42 kr.

4. Rosban, vollst. Handbuch für Schreiner und Ebenisten. Eine Anleitung zur Verfertigung aller Gattungen von Meubeln u. dergl. A. d. Franz. 2 Thle. Ulm 1829. (Ebner) 2⅗ fl.

5. Seebaß, C. L., die Tischlerkunst in ihrem ganzen Umfange, nach dem Franz. des Roube. Wolfeile Ausgabe. Mit 12 Kupf. Lpz. 1817. (Ind. Compt.) 2 Thl.

6. Röwer, F., Taschenbuch für Tischler, Drechsler rc. 2te Aufl. Halberstadt 1826. (Vogler.)

7. Stöckls, Hr. F. A., Anweis. über das Kupferabziehen auf Holz u. Glas rc. Lpz. 1823. (Cent. Cpt.)

8. Sammlung größtentheils neuer Erfahr. und Belehrungen in der Tischlerkunst, Lakirkunst und Vergoldung rc., von H. F. A. Stöckl. Nebst Beschr. einer andern neuen Mange. Mit 6 Kpf, München 1827. (Lindauer.)

9. Korth, D., der englische Möbelpolirer, oder zuverläßsige Anweisung zur Zubereitung aller engl. Möbelpolituren rc. Berlin 1815.

10 Modell- und Reißbuch für Zimmerleute. Herausgeg. von Middleton. 3 Hefte. 4. Lpz. 1820. (Ind. Compt.) 2 Thlr.

11. Sammlung von Zeichnungen der neuesten Londner und Pariser Meubel, als Muster für Tischler. 10te Lief. oder Modelle für Tischler. 12s Heft. Mit 8 Kpf. Fol. Lpz. 1815. (Ind. Compt.) geh. 1 Thlr.

12. Merker, Fr. W., der Modellarbeiter, oder: Ideen zu Balkons, Fenstern rc. 5 Hefte. gr. 4. Lpz. Baumgärtner. 1⅔ Thlr. — Ders., der Tischler, oder: Anleit. zur Erfindung und Anfert. von Möbeln. Das. ⅔ Thlr.

13. Lipp, G. F., Meubles-Zeichnungen für Tischler, nebst Beschreibuug eiuer neuen Holzschneidmaschine. gr. 4. Berl. 1830. Logier. 1⅘ fl.

14. Muster, pariser, für Furnierschneider. 1te Liefg. Fol. Dresden, Walther.

15. Neuffer, G., gründl. Anweisung für Schreiner und Lakirer, um die bei ihren Geschäften vorkommenden Polituren, Oel- und Lakfirnisse mit dem besten Erfolge selbst zu bereiten. Stuttgart, Etzel. broch. 6 Gr.

16. Merker, J. W. v., prakt. Zeichnungen von Meubles nach dem neusten Geschmak. 4. Lpz. 1834. Baumgärtner.

17. Romberg, A., Taschenbuch für Möbeltischler. Leipz. 1836. Eisenach.

18. Schinkel's Meublesentwürfe, die in den lezten 10 Jahren ausgeführt wurden. Berlin, 1835. Dunker u. Humblot.

19. Heß, Heinr., Musterblätter für Schreinerarbeiten. Weitere Ausarbeitung des Wölfer-Matthaey'schen Bau- und Meubelschreiners. Mit 28 lith. Tafeln. Weimar 1837. Voigt. (1½) broch. 1½ Thlr.

20. Gehrke, F., prakt. Handbuch für Tischler und audere Holzarbeiter, nebst einer Mustersammlung der jezt modernsten Meubles- und Bauzeichnungen. Berlin.

21. Journal für Möbeln, Zimmerverzierungen ꝛc. 1828. Mit 12 illum. Steint. Mainz, Kupferberg. 1½ fl.

Titan.

Besnard, D. A. F. Das Titan und seine Verbindungen. Inaugural-Abhandlung. Münch. Finsterlin ¼ Thlr.

Töpferkunst,

s. irdene Waren.

Torf.

(s. auch Steinkolen.)

1. Eiselen, J. C., über den Torf als Brennmaterial. Mit Kpf. Berlin, 1816. $1\frac{4}{5}$ fl.
2. v. Bose, K. A. H, das Ganze der Torfwissenschaft. Mit Kpf. 8. Lpz. 1802. (Fleischer) 1 Thlr. 12 Gr.
3. Breitenbach, Phil. Frz., Unterricht in d. Gewinnung d. Torfs u. der Steinkolen. 8. Lpz. 1891. (Rein) 4 Gr.
4. Torfbüchlein, oder Eigenschaften, Gewinnung und Benuzung des Torfs. Chemnitz, 1830. (Exped. d. Gewerbsbl. f. Sachs. (4 B. u. Zeichn.) geh. 9 Gr.
   Enthält auch die Literatur.
5. Döhle, H., kurze prakt. Anleitung über Torf, dessen Entstehen, Gewinnen u. Verbrauchen. Hof 1837. Grau, (2 B.) 12 Kr.
6. Polenz, Erfindung einer neuen patentirten Torfpreße. Cottbus, Meyer in Com. 2 Bog. mit 2 lith. Taf. 2 Thlr.
7. Siese, etwas über das Verkolen des Torfs. Mit Kpf. gr. 8. Berlin 1822. (Schöne.)
8. Moser, H. Ch., die Torfwissenschaft im Fichtelgebirge. Nürnberg 1825. (Riegel u. Wießner.)
9. Ueber Gewinnung und Benuzung des Torfes in Baiern. Herausg. v. Centralverwaltungs-Ausschusses d. polytechn. Vereins. Mit 1 Steint. München. Fleischmann. ($6\frac{1}{2}$ B.) 10 Gr.

Treppenbau.

1. Lüders, C. F., praktischer Unterricht zum Treppenbau, nebst einigen Treppengeländer-Ideen. Mit 13 Kpf. 4. Lpz. 1811. (Barth.) 1 Thlr. 15 Gr.
2. v. der Horst, Thielemann, neue Treppenbaukunst. A. d. Holl. Mit Kpf. Fol. Nürnb. 1789. (Schneider.) 3 Thlr.

3. Peschel, C. F., neues Treppenbuch für Tischler u. Zimmerleute. Copenh. 1806. (Brummer.) 3 Thlr.
4. Weiser, Anweis. zum Treppenbau. Mit lith. Tafeln. Ilmenau 1826. (Voigt)
5. Bacharach, P. E., der Treppenbau. Ein Handbuch für Bauhandwerker, Schreiner u. Zimmerleute. Für Gewerb- und Sonntagsschulen, wie zum Selbstunterricht. Siegen, Friedrich. (26 Steint. qu Fol. in Futteral u. *6 B. Text) 1⅝ Thlr.
6. Wölffer, M, die Treppenbaukunst ꝛc. Mit 20 Kupf. Berlin 1830. Amelang.
7. Romberg, A., Treppenbaukunst in allen vorkommenden Fällen. Augsburg 1838. Zanna. 2½ Thlr.

Troknen,

(s. auch Verdunsten.)

1. Leuchs, Joh. Carl, die Kunst zu troknen oder Anweis. Obst, Gemüse, Kartoffeln, Wurzelgewächse, Getreide, Fleisch u. Fische zu troknen. Nürnberg 1829. (Leuchs u. Comp.) 45 Kr.

   Besonderer Abdruk aus 1 auf S. 7.
2. Clöter, Florian, über das Troknen und Dörren mit erhizter Luft, nach einer neuen Weise. Mit 10 lithogr. Taf. Hof 1837. Grau. 1 fl. 30 kr.

Tuchfabrikation.

(s. auch Wollenzeuge, Zeugweberei.)

1. Du Hamel du Monceau, Kunst des Tuchmachers, vornäml. in feinen Tüchern. Aus dem Franz. Mit Kpf. gr. 4. Königsb. 1766. Hartung. 1 Thlr. 16 Gr.
2. — — die Tuchfrisierkunst, herausgeg. v. Schreber. Mit Kpf. gr. 4. Ebend. 1767. 16 Gr.
3. Scheibler, J. G., gründliche u. praktische Anweisung,

feine wollene Tücher zu fabriziren. Breslau. (Korn.) 1806. 1 Thlr.

4. Tuchmanufaktur, die feine, zu Eupen, ihre sämmtlichen Geheimnisse, Vortheile und Preise. Gotha. (Perthes.) 1796. 16 Gr.

5. Bonnet, M., theoretisch-praktisches Handbuch für Tuchfabrikanten. A. d. Franz. Ulm 1829. (Ebner.) 1 fl.

6. Russel, C. Ch., die engl. Tuchappretur. Mit Abbild. Quedlinburg 1831. Basse. (6) 2 fl. 42 kr.

1—4 enthalten die ältern Verfahrungsarten. 5 ist kurz, hat aber schon viele der neuern Verbesserungen. 6 ist wahrscheinlich ein Zusamdruk einiger Abhandlungen aus techn. Zeitschriften.

Tüncherkunst.

Eine Anleitung dazu enthält das unter Farbenbereitung mit 1 bezeichnete Werk.

1. Wattin, M., Kunst des Staffirmalers ꝛc. Herausgeg. von Prof. Heidemann. Ilmenau 1824.

2. Staffirmalerei, die, für Zimmer u. Häuser. Quedlinburg 1823. (Basse.)

3. Heideloff, C., der Tüncher, Stucator, Zimmermaler u. Dekorateur. 1s Heft. Nürnb. 1839. Schrag. $1\frac{1}{3}$ Thlr.

4. Rondele, H., Handbuch des Maurers und Tünchers. Darmstadt 1835. Leske. $2\frac{1}{3}$ Thlr.

5. Thon, Chr. Fr. G., die Staffirmalerei u. Vergoldungskunst. Weimar 1838. $2\frac{1}{4}$ fl.

6. Zebra, Handbuch für Kunst- u. Zimmermaler, Vergolder, Restaurateurs alter Oelgemälde. Nach dem Franz. des J. F. L. Merimee und A. D. Vergnaud. Ulm 1839. Ebner. $1\frac{5}{6}$ Thlr.

Uhrmacherkunst.

1. Poppe, J. H. M., Handbuch für Uhrmacher, Uhrenhändler und Uhrenbesitzer. 2 Bde. Mit Kpfn. Leipzig 1819. (Sommer.) 4 Thlr.

2. Poppe, J. H. M., Geschichte der theoret. u. prakt. Uhrmacherkunst. Leipz. 1800. Hempel. 2 Thlr. 8 Gr.

3. Martin, Th., die engl. Uhrmacherkunst. Nach d. Engl. von Dr. Poppe. Pesth 1819. Hartleben. 1 Thlr. 4 Gr.

4. Berthoud, F., Anw. zur Kenntniß, zum Gebrauch u. zur guten Haltung der Taschenuhren. Meißen. 1818. (Göschen.) 12 Gr.

5. Möllinger, kleiner Uhrenkatechismus. 16. Berlin 1818. 9 Gr.

6. Poppe, Dr. F. H. M., die Wand-, Stand- u. Taschenuhren. Der Mechanismus, die Erhaltung, Reparatur u. Stellung derselben. 12. Ffft. Sauerländer. 1 Thlr. 3 Gr.

7. Auch, J., Handbuch für Landuhrmacher. Ilmenau 1827. (Voigt.) $2\frac{2}{5}$ fl.

8. Anleitung Uhren nach der Sonne zu stellen. Leipzig 1821. (Ind.-Compt.)

9. Doppelmayer, J. G., Anweis. Sonnenuhren zu beschreiben u. geometrisch zu verfertigen. Mit Kpfn. Fol. Nürnb. 1786. (Weigel.) 2 Thlr. 12 Gr.

10. Schübler, J. J., Anleit. zur prakt. Sonnenuhrkunst. Mit 43 Kpf. Nürnbg. 1778. (Schneider.) 1 Thlr.

11. Pistorius, G. M., Anweis. zur Verfert. der Sonnenuhren. Mit Kpf. Erfurt 1797. (Keyser.) 7 Gr.

12. Poppe, J. H. M., die Uhren u. die Uhrmacherkunst auf der höchsten Stufe der Vollkommenheit. Mit Kpf. Tübingen 1829. (Osiander.)

13. Fischer, Fr., Anleit. zur Berechnung der Räder an Uhren, mit einem Anhange über das Compensationspendel. Mit Abb. Villingen 1840. (Förderer.)

14. Berthoud, F., die Kunst, wie man mit Pendel- u. Taschenuhren umgehen soll. N. d. Franz. Ilmenau 1828. Voigt.

Rockstroh, Dr. H., Anweisung Thurm-, Haus-, Ta-

schenuhren richtig zu stellen, nebst Anw. zur Verf. verschiedener Sonnenuhren Mit 4 Kpf. Berl. 1837. Schüppel. 1⅕ fl.

16. Barfuß, Fr. W., Geschichte der Uhrmacherkunst. 1837. Weimar, Voigt. 1⅘ fl.

Verdunsten.

(s. auch Troknen.)

Leuchs, J. C., das Verdunsten oder Verdampfen, und die Mittel es zu erleichtern. Mit besonderer Rüksicht auf das so vortheilhafte Eindunsten des Zukersaftes mit heißer Luft. Nürnbg. 1834. (Leuchs u. Co.) 54 kr.

Vergolden.

(s. auch Goldarbeiter.)

1. Poppe, die Kunst des Vergoldens, Versilberns, Plattirens rc. 3te Aufl. Stuttg. 1835. (Weise.) 1⅕ fl.
2. Kunst Metalle zu vergolden, zu versilbern u. zu verzinnen. A. d. Engl. Quedlinburg 1826. (Basse.)
3. — die, mit der Hälfte des Goldes schöner zu vergolden. Magdeburg 1827. (Heinrichshofen.)
4. Geyert, C. T. V., Geheimnisse oder Belehrungen über das Vergolden, Versilbern, Löthen, Lakiren rc. Guben 1830. Heintze

Verzinnen,

s. Zinn.

Vertilgung schädlicher Thiere.

1. Leuchs, J. C., Darstellung der Mittel zur Abhaltung, Vertilgung und Verhütung der starken Vermehrung aller schädlichen Thiere. 3te Aufl. Nürnbg. 1830. 1⅕ fl.
   Ist ein besonderer vermehrter Abdruk aus der nachfolgenden Schrift.
2. — — vollständige Naturgeschichte der Akerschneke, nebst Anl. zur Anwend. sicherer u erprobter Mittel, zur Verhütung der starken Vermehrung u. zur Vertilgung derselben.

Eine von der kgl. Societät der Wissensch. zu Göttingen gekrönte Preisschrift. Nebst Anhang, enthaltend: eine Darstellung der Mittel zur Vertilgung aller schädlichen Thiere. Nürnberg 1820. (Leuchs u. Co.) $1\frac{1}{2}$ fl.

Visirkunst,

s. Büttnerkunst.

Vitriol.

Vitriolfabrikation, die, oder prakt. Anweisung, nicht nur den Eisenvitriol, sondern auch den Doppel- und Kupfervitriol zu fabriciren. Quedlinburg, Basse.

Wachs.

(s. auch Poussiren)

Ueber Wachslichter, s. Lichterfabrikation Nro. 1.

Meisl, Jos., die Kunst der Wachsarbeit. Eine kurze faßl. Anleitung Figuren in Wachs bildlich darzustellen. Nebst einer Anweisung zur Schmelzung und Färbung des Wachses. Mit 52 lith. Taf. Linz, 1837. Eurich und Sohn. (9.) $1\frac{1}{4}$ Thlr.

Wachsleinwand.

Das Bedruken derselben enthält Nro. 1. bei Färberei; die Wachstuchfabrikation Leuchs Handbuch (s. Seite 11).

Demmerich, C. G., das Ganze der Wachstuchfabrikation rc. Mit 8 Kpf. 4. Lpz. 1817. (Baumgärtner) $2\frac{2}{3}$ fl.

Wagen,

(s. auch Kutschen u. Fuhrwerke.)

1. Lebrun, Handbuch des Wagners, Stellmachers u. Chaisenfabrikanten. Aus dem Franz. von Nirus. 2 Theile. Weimar, 1835. Voigt $5\frac{2}{5}$ fl.
2. Pfetsch, E., der vollkommene Wagenfabrikant, mit genauen Abbildungen von allen Arten Fuhrwerken und

deren einzelnen Bestandtheilen, für Wagner, Schmiede u. Sattler, Zu Vorlagen in Gewerbsschulen. 1s Heft. qu. Fol. Carlsruhe (Braun). (24 Bl. in lith. Abbild.) n. 1⅙ Thlr.

Wagen zum Wiegen.

Leupold, J., die Leipziger Heuwage, oder Beschreib. einer großen Schnellwage. Mit Kpf. 4. Wolfenb. 1718. 3 Gr.

Waid.

(s. Färberei.)

Akermann, der Waidbau in ökonom. und techn. Hinsicht. Carlsruhe 1825. 22 kr.

Ausführlich in Leuchs Farbenkunde II. Bd

Warenkunde.

1. Leuchs, Joh. Carl, allgemeines Warenlexikon, od. vollständige Warenkunde, mit Angabe der Erzeugungs- und Bezugsorte, der Art und Menge des Verbrauchs, der Preise und des Ganges des Handels 2 Theile. A—Z. 2te Aufl. Nürnb. 1837. (C. Leuchs u. Co.) 9 fl.
2. Warenkunde, kaufmännische, von J C Zenker. Mit illum. Kpfn. gr. 4. Jena 1829—1831. Mauke.
3. Göbel, pharmaceutische Warenkunde, mit illum. Kpfn. 3 Hefte. 4. Eisenach 1829. Bärcke.
5. Winkler, Ed., vollständ. Real Lexicon der medicin.-pharmaceut. Naturgeschichte u. Rohwarenkunde. Lpz. Brockhaus.
5. Nürnberger Warenkunde oder Preisverzeichniss aller nürnb. Fabrikate, mit Angabe der Sorten, Nummern, Grössen. 2te Aufl. Nürnb. 1838. Leuchs u. Co. 54 kr.
6. Abbildung aller nürnberger und fürther Manufakturwaren. Mit Text. 100 Taf. in Halbfolio illum. Nürnb. C. Leuchs. Preis 14 fl.

Waschen.

1. Leuchs, J. C., Anleitung zum Waschen und Bleichen. Nürnber 1821. 54 kr.

2. Schäffer, Jac. Ch., bequeme und in der Wirthschaft vortheilhafte Waschmaschine u. Nachträge. 4. Regensb. 1758. (Montag.) 4 Gr.

(Verbesserte in Leuchs Polyt. Zeit.)

3. Sikler, J. V., Beschreib. der Schäfferschen Waschmaschine. Rudolst. 1799. (Hofbuchhandlung.) 10 Gr.

4. Büttner, Fr., Beschr. einer neuen Prätsch- od. Waschmaschine etc. Mit 1 Kpf. Berlin 1823. Gädike. 36 kr.

5. Schmidt, Ch. H., die Dampfwäsche. A. d. Franz. des Baron Bourgnon de Layre. Weimar 1838. 36 kr.

Wasserbaukunst.

(s. auch Brükenbau.)

1. Eitelwein, J. A., prakt. Anw. zur Bauart der Faschinenwerke an Flüssen u. Strömen. 2te Aufl. Berl. 1818. (Realschulbuchh.) 2 Thlr. 16 Gr.

2. Funk, F. C. T, Versuch einer Darstellung der wichtigsten Lehren der Hydrotechnik. 1r Bd. von der Bewegung des Wassers in Strom- u. Flußbetten. Mit 5 Kpf. gr. 4. Berlin 1820. (Nauk.) 7 Thlr. 12 Gr.

3 Scheyer, J G., prakt. ökonom. Wasserbaukunst. Mit Anmerk. v. Langsdorf. 3 Thle. 3. Aufl Lpz. 1820. Fleischer

4. Wiebeking, C. F. v., theoret. prakt. Wasserbaukunst. Neue Ausg. 2 Bde. Mit 114 Kpf. gr. 4. Tübingen 1813. 86 Thlr. 16 Gr.

5. — — theoret. prakt. Wasserbaukunst. Neu Aufl. 4 Bde. Mit 120 Kpf. Frankf. (Jäger) 142 fl.

6. — — Beiträge z. Wasserbaukunst. 6 Hfte. Ebendas. 30⅗ fl.

7. Buchholz, G. G. H., Teich- u. Faschinenbau etc. 1r Bd. Neue Ausg. 4 Hannover 1827. (Hahn.) 1⅓ Thlr.

8. Gudme, Handbuch der theoret. u. prakt. Wasserbaukunst. 2 Bde. Berlin 1828. (Stöker.)

9. Hagen, G., Beschr. neuer Wasserbauwerke in Deutschland, Frankreich, den Niederlanden u. der Schweiz. Königsb. 1826. (Bornträger.) 3 fl.

10. Buchholz, G. G. H., prakt. Anl. zum Bau hölzerner Abwässerungsschleussen; zunächst für die nördlichen Seeprovinzen. 4. Hannover. (Hahn.)

11. Fäsch, J. R., Mittel, die Flüsse schiffbar zu machen. Lpz. 1757. (Gleditsch.) 20 Gr.

12. Nachrichten von den 1778—1781 in dem Strudel der Donau zur Sicherheit der Schifffahrt vorgenommenen Arbeiten. 2 Thle. Wien 1781—1792. 3 Thlr.

13. Schemerl, J., Abhandl. über die Schiffbarmachung der Ströme. Wien 1788. 1 Thlr. 8 Gr.

14. v. Cancrin, F. L., Abhandl. vom Bau der Wehre. Marburg 1788. 16 Gr.

15. v. Scheyer, J. G., prakt. Wehrbau. Nachtrag zur Wasserbaukunst. Lpz. 1800. (Fleischer.) 1 Thlr.

16. Voch, L. K., Abh. über den Bau der Wasserwehren von Holz und Steinen. Mit Kupfern. Augsburg 1779. (Rieger.) 12 Gr.

17. Fäkler, W., Theorie der Größe, der Kraft sich bewegender flüssiger Massen, und Anw. derselben auf die Kraft des auf unterschlächtigen Rädern getriebenen Wassers. Cöln 1833. (Dumont-Schanmberg.) $2\frac{2}{5}$ fl.

18. Arnd, K., die Gewässer u. der Wasserbau in Binnenland. Mit 2 Tafeln. Hanau 1831. König. (23) $3\frac{1}{3}$ fl.

19. Gilly, D., und J. A. Eytelwein, Anl. zur Wasserbaukunst. 3te Aufl. 4. Berlin, Reimer. (12)

Wasserhebmaschine.

(s. auch Pumpen.)

1. Meßmer, J., der hydraul. Widder. Kandern 1836. (Oberrhein. Cpt.) 2 Thlr.

2. Jordan, J. G., Beschreib. der Wassersäulenmaschinen im Silberseegener Richtschacht bei Clausthal. Mit 2 Kpft. Berlin 1837. Reimer. (5¾) ¾ Thlr.

   Aus Bd. X. d. Archivs f. Mineralogie besonders abgedrukt.

Wasserleitungen.

(s. auch Röhren.)

1. v. Cancrin, F. L., von der Anlage, Bau u. Unterhalt der Röhrenbrunnen. Ffft. 1792. Hermann. 6 Gr.

2. v. Gerstenbergk, J. L. J., Unterricht Wasser durch Röhrwerke zu leiten. 2 Thle. Mit Kpf. Jena 1795—96. (Akadem. Buchh.) 1 Thlr. 4 Gr.

Wasserleitungsröhren.

Die Verfertigung der irdenen enthält die unter irdenen Waren mit 1 bezeichnete Schrift.

Wasserräder.

(s. auch Mülenbau.)

1. Eschenbach, C. G., Wässerungsmethode, neue, oder Vorstellung der einfachsten u. wolfeilsten Art Wasser zur Wässerung der Gärten, Felder, Wiesen. Aus dem Engl. Lpz. 1800. (Baumgärtner.) 18 Gr.

2. Rühlmann, M., die horizontalen Wasserräder u. besonders die Turbinen oder Kreiselräder, ihre Geschichte, Konstruktion u. Theorie. gr. 4. Mit 6 lithogr. Tafeln. Chemnitz 1839. 1 Thlr. 6 Gr.

3. Rösling, Prof. Dr. Ch. L., von den unterschlächtigen Wasserrädern und den zur Anlage derselben gehörenden

Vorlehren ꝛc. Mit 1 lithograph. Tafel. Augsburg 1837. (Jenisch u. Stage.) ⅞ Thlr.

4. Rösling, Chr. L., von den oberschlächtigen Wasserrädern ꝛc. Ebendas. 1836. 21 Gr.

5. — — neue Lehre von den Sakrädern. 1836. Ebendas. 1 Thlr.

6. Gerzabeck, M., prakt. Anleitung zur Konstruktion der unterschlächtigen Wasserräder für Scheuer- u. Kopfgerinne, nebst ihrer Anwend. zum Betriebe der Getreidemalmülen. (5½ Bg., 2 Tab. u. 6 Steintaf.) Grätz 1837. (Damian u. Sorge.) 1⅓ Thlr.

Wasserreinigung.

Ausführlich in Nr. 6 auf S. 101.

1. Pfaff, C. H., über einfache und wolfeile Wasserreinigungs-Maschinen. Mit 1 Kpf. Kiel 1813. Hammerich. geh. 4 Gr.

2. Habicht, Chr. E., Reinigung des modrigen Wassers ꝛc. Leipz. 1828. (Vogel.)

Wasserwägen,

s. Nivelliren.

Webekunst.

(s. auch Zeugweberei.)

1. Bartsch, J. G., die Vorrichtungskunst der Werkstüle für die Seiden- u. Wollenmanufaktur. 2 Bde. mit 50 Tafelabbild. Wien 1834. Wimmer. 16 Thlr.

2. May, J. G., Anleit. zur rationellen Webekunst. Berlin 1810. (Amelang.) 1⅓ fl.

3. Sennewald, Gg., Lehr- u. Musterbuch der einfachen Leinwand u. Tischzeugweberei. Mit 88 Kupfert. in Folio. Weimar 1840. Voigt. 3¼ Thlr.

4. Weberbuch, neuestes, oder die edle Leinwebekunst in ihrem

ganzen Umfange. Zum Nuzen für jeden, der in diesem Fach arbeitet, u. f. Kauf- u. Handelsleute. 1. Abth. Mit 10 Folio-Zeichn. gr 4. Ulm 1840. Ebner.

Wedgewood,

s. irdene Waren.

Wehrbau,

s. Wasserbau.

Weinbau und Weinbereitung.

Das ausführlichste und vollständigste Werk über Bereitung, Wartung, Pflege und Kenntniß der natürlichen und künstlichen Weine ist:

1. Leuchs, J. C, vollständ. Weinkunde, oder der europäische Kellermeister. Ausführliches Handbuch zur Bereitung, Wartung, Pflege u Kenntniß der natürlichen u. künstl. Weine. 2te, sehr verbess. Aufl. Mit 36 Holzschnitten u. Angabe der Weinmaße aller Länder. Nürnberg 1839. (Leuchs u. Comp.) 3⅗ fl.
2. v. Babo u. Metzger, Abbild. u. Beschr. der deutschen Wein- u. Tafeltrauben. Mannheim 1839 Hoff. 37½ Thlr.
3. Bronner, J. Ph., der Weinbau in Frankreich u. der franz. Schweiz. (7 B. u. 1 lith. Tafel.) Heidelb. 1840. (Winter.) 16 Gr.

Weinstein.

Eine ausführliche Anleitung zur Reinigung desselben und Bereitung der Weinsteinsäure enthält Leuchs Handbuch für Fabrikanten 9r Bd.

Weißgerberei.

(s. auch Gerberei.)

De la Lande, Kunst des Weißgerbers, welcher die Felle mit Oel zubereitet. Marb. 1767. (Krieger.) 6 Gr.

Werkzeuge,

s. Instrumente.

Widder, hydraulischer,

s. Stoßheber.

Witterungskunde.

Spieß, J. M., der aufrichtige Wetterprophet oder Anweis. wie man zukünftige Witterung erfahren kann. Leipzig. (Exped. d. europ. Auf.) 9 Gr,

Ausführlich auch in Leuchs Hausbuch.

Wolle,

s. Schafzucht.

Wollmesser.

Köhler, A. C. F., Wollmesser. Mit Kpf. Zwikau 1823. (Schumann.)

Wollenzeug.

(s. auch Zeugweberei u. Tuchfabrikation.)

De la Platiere, R., Kunst des Wollenzeug-Fabrikanten. A. d. Franz. v. Harcpeter. Mit Kupf. 4. Nürnberg. (Schn. u. W.) 6⅗ fl.

Wollenzeugdruk,

s. Färberei, besonders Nro. 1 u. 2.

Zähne, künstliche,

s. irdene Waren Nr. 1.

Zauberkunst.

(s. auch Geistererscheinungen.)

1. Rockstroh, H., Mechanemata oder der Zauberkünstler. Mit 5 Kpf Berlin 1831. Amelang. (20½.) 1⅘ fl.
2. Leischner, C. F., die Zauberkunst. Mit 88 Abb. 4te Aufl. 12. Weimar 1838. Voigt. (12) 1⅓ fl.

3. Magicon, oder die vorzügl. Zauberkunst der Taschenspieler Pinetti, Philadelphia, Ekartshausen und Enslin. Kaschau 1831. Wiegand. (15)

Zeichenkunst.

Die eigentlichen Zeichenbücher können wir hier übergehen, und erwähnen daher blos folgende:

1. Herdegen, J. C. F, Fortifications-, Architectur-, Prospectiv-, Artillerie- u. Maschinenzeichnungslehre. 5 Thle. München. (Fleischmann.)
2. Jacob, C. Ph., ausführl. Unterricht in der Perspective. Mit 60 Kpf. Neue verbess. Aufl. Wien 1817. Gerold. 2 Thlr. 8 Gr.
3. Bregeaut, R. L., theoret. prakt. Handbuch für Zeichner u. Lithographen. Ulm 1829. (Ebner.) 2 fl.
4. Le Blanc, die Lehre vom Maschinenzeichnen, dargestellt in einer Reihe von Vorlegeblättern, mit erläutertem Text. Wien 1840. Förster. 6 Rthlr.
5. Thon, Y., Lehrbuch der Reißkunst, neu herausgegeben von Durand. Mit 40 Kpf. 2te Aufl. Weimar 1840. Voigt. 1½ Thlr.
6. Heideloff, M., Vorlegeblätter für techn. Schulen. 1. Heft enthalt. griech. u. röm. Kapitäle. Nürnberg, 1837. (Riegel u. Wiessner.) ⅔ Thlr.
7. Tibault, Linear-Perspective. Ffft. Varrentrapp. 10 fl.
8. Rößler, H., Vorlegeblätter der Handwerkszeichenschulen im Großh. Hessen. Darmstadt 1839. Leske. 3½ Thlr.
9. Boetticher, C., Ornamenten-Schule. Ein Studien-Cursus für die Zeichnung u. Erfindung des Ornamentes nach dem Charakterisirungsprincipe tektonischer u. architektonischer Körperbildungen der antiken Kunst. 2. Hft. Mit 8 farbigen Blättern. Berlin 1839. Reimer. 4 Thlr.

Instrumente zum Zeichnen und Messen.

1. Auracher v. Aurach, J., Quarreograph, ein neues u. einfaches Instrument um jede perspect. Zeichnung mit der strengsten Genauigkeit aufzunehmen. Wien. 1820. (Gerold.) 12 Gr.
2. Crelle, Dr. A. L., vom Cathetometer, einem neuen Winkel-Meßinstrument. Mit 1 Kpf. gr. 4. Berlin 1818. (Maurer.) 1 Thlr.
3. Rommershausen, D., der Diastimeter oder Beschr. eines neuen Instruments, welches in der Form eines Taschen-Fernrohrs alle Entfernungen aus einem einzigen Standpunkte auf eine leichte u. sichere Art mißt. Berlin 1817. (Mittler.) 10 Gr.
4. — — Theorie des Diastimetes, ein Anh. zur Beschreib. des Instruments. Ebend. 1818. 4 Gr.
5. Schierek, Beschreib. eines neuen Winkelmessers. Mit Kpf. Giesen. (Tasche.) 8 Gr.
6. Teleky, F., die Spiegelscheibe; ein neues katoptrisches Instrument zur Messung terrestrischer Winkel u. Bestimmung der Sonnenhöhe, erfunden im Jahr 1812. Mit Kpf. 1812. Mit 1 Kpf. Wien 1817. (Gerold.) 6 Gr.
7. Uhlhorn, D., Abhandl. über einen neu erfundenen Tachometer oder Geschwindigkeitsmesser Mit 1 Steintafel. Frankf. 1817. (Hermann.) 12 Gr.
8. Zobel, J. G., Anleit. zum genauen Trianguliren mit dem Meßtisch. München 1817. Lindauer. 8 Gr.
9. Beschr. u. Abb. dreier neuer Anagravhen oder für den Abdruk verkehrt nachbildender Instrumente. Leipzig 1823. (Mag. f. Ind.)
10. Beschreib. u. Abbildung eines neuen Instruments, mit welchem geometrische und freie Handzeichnungen in Perspektiv gebracht werden können. Lpz. 1821. (Mag f. Ind.)

11. Studers, J. G., Beschr. der verschiedenen Zeichen- u. vorzüglich bei Bergbau nöthigen Vermessungsinstrumente. Dresden 1810.

12. Winkler, G., Anw. über die geometrische Eintheilung u. den Gebrauch der üblichen Pantographe (Storchschäbel) ꝛc. 2te Ausg. Wien 1819 (Kaulfuß.)

13. Grave, E. W., Mustersammlung von Verzierungen für Zeichner, Maler, Bildhauer ꝛc. 2 Hefte. qu.-Fol. Berlin 1828. (Matthison)

14. Hartkort, E., Planisteriometrisches Schieblineal. Köln 1824. Bachem. 1⅕ fl.

15. — — der Universal Planimeter, Werkzeug zum Auftragen, Copiren, Verjüngen u. Berechnen geometr. Karten. Köln 1824. Bachem. 30 kr.

16. Reinholt, J. J., Beschreib. eines Zeichnenapparats, durch welchen alle geraden Linien und Winkel ohne Zirkel gezeichnet u. gemessen werden können. Mit 27 Figureu. Münster 1831. Coppenrath.

17. Bräm, H., der Zeichnungs-Proportional-Zirkel u. der Theilkreis. Zwei nüzliche Instrumente z Behuf des geometr. u. prakt. Zeichnens. Zürich 1840. Orell. 12 Gr.

18. Hillard, F. K., diagraph. Zeichenapparat, welcher es einem jedem Ungeübten möglich macht, jeden Gegenstand in naturgetreuen Umrissen abzuzeichnen. (1 B. u. 1 lith. Tafel.) Prag 1840. Dirnböck 1 Thlr.

19. Beuther, Fr., kurze Anweis. zur Linear-Perspective. Cassel 1833. Bohne.

Zeitschriften.

Die Mehrzal der ältern über Chemie, Mechanik u. Technologie erschienenen Zeitschriften können wir hier übergehen, sie nur für den Gelehrten Wichtigkeit haben. Was sie

Brauchbares enthielten ist ins Leben oder in neuere Bücher übergetreten und das übrige der Vergessenheit übergeben. Nur einige, die sich durch Inhalt und Dauer auszeichneten, können hier Plaz finden. Diese sind:

Lichtenberg, Neuestes aus der Physik und Naturgeschichte. Fortgesezt von Voigt; später auch unter dem Titel: Voigts Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde. Gotha, Jena und Weimar 1781—1806.

v. Crell, chemisches Journal. 6 Bde. Lemgo 1778—1781. 2 Thlr.

— neueste chemische Entdekungen. 13 Bde. Leipzig 1781 bis 1786. 8 Thlr 1785—1799. 68 Thlr.

— chem. Annalen. 40 Bde. Jeder 1½ Thlr. Helmstädt (Flekeisen), 1784—1803 und 6 Bände Beiträge dazu. 1785—1798 68 Thlr.

— chemisches Archiv (neues und neuestes). Leipzig 1783 bis 1798. 7⅔ Thlr.

Gren, Journal der Physik. Leipzig. Barth; von 1790—1797; seit 1795 auch unter dem Titel neues Journal der Physik, 4 Bde.; von 1799 an unter dem Titel Annalen der Physik, die Gilbert fortführte. Die ersten 8 Bände kosten 12 Thlr.; die zweiten 4 Bde. 6⅔ Thlr. Das Register zum Ganzen 8 Gr.

Scherer, allgem Journal der Chemie. 10 Bde. Leipzig 1798—1803.

Gehlen, Journal der Chemie. Berlin 1803—1810. 10 Thlr. (später von Schweigger fortgesezt; sehe unten).

Busch, Almanach der Fortschritte, Entdekungen u. Erfindungen in den Wissenschaften, Künsten, Manufakturen und Handwerken Arnstadt. (Klüger.) Erschien von 1796 —1807, 14 Jahrgänge. 28⅓ Thlr. und von 1807—1810 eine Fortsezung von Trommsdorf. 11¼ Thlr.

Leng, Jahrbuch der neuesten Erfindungen. gr. 12. Ilmenau 1825. (Enthält die Erfindungen von 1822 an.) Jeder Band kostet $3\frac{3}{5}$ fl.

Es wird nicht mehr fortgesezt.

Hermbstädt, Bülletin (von 1818 an Museum) des Neuesten und Wissenswürdigsten aus der Naturwissenschaft. Berlin 1809—1818.

Annalen der Gewerbskunde von Hoffmann, Buschendorf ꝛc. 3 Bde. Leipz. 1804. 16 fl.

Journal für Fabriken, Manufakturen und Handlung Leipz. 1793—1810. (Gleditsch.) 39 Bde. Ein Register dazu erschien 1813. 18 fl.

Kastner, K. W G., der deutsche Gewerbsfreund. 4 Bde. mit Kupfern u. Hauptregister. 4. 1815—1822. Halle. Hemmerde u Schwetschke 11 Thlr. 4 Gr. Die Bände einzeln, der 1ste 2 Thlr. 4 Gr., der 2te bis 4te jeder 3 Thlr., und das Hauptregister über alle 4 Bände. 8 Gr.

Diese Zeitschrift zeichnete sich durch Reichhaltigkeit und viele eigenthümliche Angaben aus.

Magazin zur Beförderung der Industrie. 4. Leipz. 1808 erschien davon das 23ste Heft.

Kastners Archiv für die gesammte Naturlehre. Nürnberg. (Schrag.) Seit 1824 monatlich ein Heft. Preis des Jahrgangs $14\frac{2}{5}$ fl.

Berzelius Jahresbericht über die Fortschritte der physischen Wissenschaften. A. d. Schwed. von Wöhler. Tübingen. (Laupp.) 1828 erschien davon der 7te Jahrgang.

Schweigger's neues Journal für Chemie und Physik. Nürnberg. (Schrag.) 30 Bände erschienen von 1811—1820. (108 fl.), und 9 Bände der neuen Reihe von 1821—1823. Mit 1824 wurde es mehrere Jahre in Halle fortgesezt. Preis des Jahrgangs von 3 Bänden $14\frac{2}{5}$ fl.

Almanach oder Taschenbuch für Scheidekünstler. 12. Weimar. Seit 1820 jährlich ein Bändchen. Anfangs von Göttling, seit 1803 von Buchholz, seit 1820 von Tromsdorf herausgegeben. Der Preis der bis 1810 erschienenen Jahrgänge ist 17 Thlr. 20 Gr. Von den neuen kostet der Jahrgang meist 18 Gr., der von 1820 1 Thlr. 4 Gr.

Der Handwerker und Künstler. (Fortschritte und Muster.) Weimar 1824—1830.

Webers Zeitblatt für Gewerbtreibende. Berlin 1828.

Magazin der neuesten Erfindungen. 4. Lpz. 1801—1830.

Trommsdorff's Journal der Pharmacie. Lpz. (Vogel.) 26 Bde. Von 1793—1811. 58 Thlr. Die neuere Fortsezung (von 1818 an) hat den Titel Trommsdorffs neues Journal rc. Davon erschien 1828 der 17te Band.

Allgemeine Handlungs-Zeitung. Herausgegeben von J. M. Leuchs von 1794—1812, von J. C. Leuchs 1812—1818, von E. F. Leuchs 1818—1837. Preis aller 42 Jahrgänge 70 fl. oder 40 Thlr. Einzelne Jahrgänge, so weit sie vorhanden sind: 1790—1810: 3 fl. jeder; spätere 5 fl.
Seit 1838 mit Leuchs Polytechnischer Zeitung vereinigt.

Moll, K. E., Jahrbücher der Berg- u. Hüttenkunde. 5 Bde. Salzburg. (Mayr.) 1797—1801. 10 Thlr. — Dessen Annalen der Berg- u. Hüttenkunde. 3 Bde. Das. 1801—1805. 11¼ Thlr. — Dessen Ephemeriden. 1805—1807. Nürnberg. (Stein.) 20½ fl. — Dessen neue Jahrbücher der Berg- u. Hüttenkunde. 5 Bde. Nürnbg. 1808—1826. (Stein.) 20 fl. Vom 6ten Band sind 2 Hefte erschienen. Preis 4 fl.

Karsten, C. J. B., Archiv für Bergbau und Hüttenwesen. Berlin (Reimer.) 1828 erschien davon der 17te Band.

Leonhard, Taschenbuch für die gesammte Mineralogie. 19 Jahrgänge 1807—1821. Ffft. (Hermann.) 62½ Thlr.

Pfingsten, J. H., Magazin für Mineralogie u. mineralogische Technologie. 4. 2 Thle. Halle 1789 und 1790. (H. u. Schw.) 2 Thlr. 18 Gr.

Hofmann, C. A F., bergmännisches Journal. 10 Jahrgänge 1797—1807 uuter verschiedenen Titeln. Freiberg. (Craz.) 30 Thlr.

Von den noch fortgesezt werdenden Zeitschriften erwähnen wir nachstehende:

a Physikalische:

1. Poggendorfs (von 1799—1824 Gilberts) Annalen der Physik u. Chemie. Lpz. (Barth) Jährlich 12 Hefte oder 3 Bände. Preis des Jahrgangs 9⅓ Thlr.

Zu den 76 Bänden von Gilberts Annalen der Physik ist 1826 ein vollständiges Sach- und Namenregister von Dr. H. Müller erschienen. Lpz. (Barth.) 4 Thlr.

2. Dove's Repertorium der Physik. Berlin, Veit.

3. v. Holger, Zeitschrift für Physik. Wien, Beck.

b. Chemische:

1. Wöhler u. Liebig, Annalen der Chemie u. Pharmacie. Heidelberg, Winter.

2. Erdmann's Journal für technische und ökonomische Chemie. 18 Bde. Lpz. (Barth.) 1828—1833. Preis des Jahrgangs 14⅖ fl. Jezt unter dem Titel:

Erdmanns Journal für praktische Chemie. Lpz. Barth. Seit 1834 9⅓ Thlr.

Ist Fortsezung des obigen. Von 1834—1836 in Verbindung mit Hrn. Schweigger-Seidel; seit 1840 mit Hrn. Marchand herausgegeben. Sehr ausgezeichnet und gehaltreich.

c. Technische und mechanische:

1. Dinglers polytechnisches Journal. Stuttgart. (Cotta.) Seit 1820 monatlich 2 Hefte; oder jährl. 3 Bände. 9⅓ Thlr.

Enthält besonders die englischen Patenterfindungen übersezt.

2. Leuchs, J. C., allgemeine Polytechnische Zeitung und Handlungs-Zeitung. Erscheint seit 1834. Preis der Jahrgänge 1834—1839 1 Thlr. jeder. Jahrgang 1840 2 Thlr. (Wird fortgesezt.)

3. Jahrbücher des k. k. polytechnischen Instituts. In Verbindung mit den Professoren dess., herausgegeben von J. J. Prechtl. Wien. (Gerold.) 1840 erlchien davon der 20te Band.

4. Verhandlungen des Vereins zur Beförderung des Gewerbfleißes in Preußen. 4. Berlin.

Ausgezeichnet durch einzelne eigenthümliche Abhandlungen.

5. Kunst- und Gewerbeblatt des polytechnischen Vereins in Baiern. 4. München. Seit 1819.

6. Das Neueste u. Nüzlichste der Erfindungen, Entdekungen u. Beobachtungen, besonders der Engländer, Franzosen u. Deutschen, in der Chemie, Fabrikwissenschaft, Apothekerkunst, Oekonomie u. Warenkenntniß. 24 Bde. mit 30 Kupf., über 3000 Abhandlungen enthaltend. 3te Auflage. Preis jedes Bandes 1⅙ Thlr., vom 18ten an aber 2 Thlr.; oder Preis aller 24 Bände 34½ Thlr.

(Privatpersonen erlassen wir alle 24 Bände geheftet gegen gleich baare Bezalung für 20 Thlr. oder 35 fl.)

Die überzäligen Bände sind zu haben:

der 1ste, 2te, 6te, 7te, 11te, 14te, 15te, 17te, jeder zu 54 kr. oder 15 Sgr.

der 3te . . . . zu . 45 kr. oder 12 Sgr.

der 4te, 5te, 8te, 10te . zu 1 fl. 12 kr. oder 21 Sgr.

der 9te . . . . zu . 36 kr. oder 9 Sgr.

der 18te, 21., 22., 23., 24te zu 1 fl. 45 kr oder 1 Thlr.

Vom 12—24ten Band führt dieses Werk auch den Titel: J. C. Leuchs neuestes Handbuch für Fabrikanten, Künstler und Handwerker.

12 Bände 35 fl od. 20 Thlr. Jezt zu 21 fl. od. 12 Thlr. Vom 17—24ten Band ist eine besondere Ausgabe erschienen, unter dem Titel:

Technische Encyclopädie. 1012 Abhandlungen über die Fabrikation der vorzüglichsten Gegenstände. 8 Bände. 1835. 9 fl. oder 5 Thlr.

Dieses Werk unterscheidet sich von andern Zeitschriften vornämlich dadurch, daß es nur ausgewählte Abhandlungen enthält, und in diesen in der Regel die sämmtlichen Erfindungen und Verbesserungen mit Berüksichtigung des ältern Verfahrens zusammengestellt, wodurch sowol an Raum erspart, als an Deutlichkeit gewonnen wird, und man die vielen werthlosen Erfindungen nicht mit zu kaufen hat, die in den meisten Zeitschriften so viel Plaz einnehmen.

Die Fortsezung dieses Werks ist die Polytechnische Zeitung, und bilden 2 Jahrgänge derselben einen Band, der 2 Thlr. oder 3⅗ fl. kostet. Bis jezt sind erschienen, der für 1834/35, für 1836/37 u. für 1838/39.

7. Mendelsohn, polyt. Archiv. Berlin, Heymann. 4 Thlr.
8. Gemeinnüzige Blätter für Gewerbtreibende, vom danziger Gewerbsverein. Danzig, Hofmann. 16 Gr.
9. Polytechn. Centralblatt, herausgegeben von Hülsse und Weinlich. Leipzig, Voß. 5 Thlr.
10. Binder, Gewerbeblatt f. Sachsen. Chemnitz. 2 Thlr.
11. Inneröst err. Industrie- u. Gewerbeblatt herausgegeben von Falkenstein. Gräz, Kienreich. 2 1/12 Thlr.
12. Heßler, Jahrbuch für Fabrikanten u. Gewerbtreibende. 1838—1840 Prag, Borrsch. 2⅙ Thlr.
13. Romberg, allg. Journal für Industrie, Handel und Schifffahrt. Hamburg, Nestler. 4⅓ Thlr.
14. Thieme, Magazin d. Erfindungen. Leipzig, Baumgärtner. 8 Gr.
15. Mittheilungen des Gewerbvereins für das Königreich Hannover. Hannover, Hahn.
16. Zeitschrift für und über Oestreichs Industrie u. Handel,

redigirt von Wiese. Wien. (Tendler und Schäfer.) 6 Thlr.

17. Mittheilungen des Industrievereins für das Königreich Sachsen. Chemnitz. 2 Thlr.

18. Centralblatt der Gewerb- und Handelsstatistik. Berlin, Plahn. 4 Thlr.

19. Wochenblatt für Land- und Hauswirthschaft, Gewerbe und Handel. Stuttgart, Cotta. 1 Thlr.

20. Verhandl. u. Mittheilungen des Gewerbvereins in Köln, redig. von Wahl. Köln, Kohnen.

21. Verhandl des Gewerbvereins f. das Großherz. Hessen. Darmstadt, Beck. 10 Gr.

d. Pharmaceutische:

1. Brandes u. Wackenroder, Archiv der Pharmacie. Hannover, Hahn. 7 Thlr.

2. Pharmaceutisches Centralblatt, von Weinlig. Leipzig, Voß. 3½ Thlr.

3. Nordisches Centralblatt für die Pharmacie. Herausgeg. von der pharmaceut. Gesellschaft in Petersburg. Leipzig, Polet. 7 Thlr.

4. Buchner's (früher Gehlen's) Repertorium für die Pharmacie. 12. Nürnberg. Schrag. Bis 1828 waren 28 Bände erschienen. Jeder kostet 2¾ fl. Die ersten 20 Bände mit Register werden zusammen zu 36 fl. abgegeben.

5. Geiger's Magazin für Pharmacie. Carlsruhe, Müller. 1828 erschien davon der 20ste Band.

6. Berlinisches Jahrbuch für Pharmacie. Herausgegeben von Meißner, Kastner ꝛc.; 1840 von Lindes. 12. Berlin. (Oehmigke.) 2¼ fl.

e. Mineralogische:

1. Jahrbuch f. den Berg- u. Hüttenmann. Herausgeg. von der kgl. Bergakademie zu Freiberg. Freiberg, Craz. 16 Gr.

2. v. Leonhard u. Bronn, neues Jahrbuch für Mineralogie Stuttgart, Schweizerbart. 4⅚ Thlr.

3. Karsten und v. Dechen, Archiv für Mineralogie. Berlin, Reimer.

Zeugweberei.

(s. Wollenzeuge und Webekunst.)

1. Baine, E., Geschichte der engl. Baumwollenmanufaktur. Aus dem Englischen von Dr. Bernouilli.

2. Ure, A., praktisches Handbuch des Baumwollenmanufakturwesens, oder Darstelluug der Naturgeschichte, der Kultur, der Gewinnung, der Vorbereitung, der Verspinnung und Verarbeitung der Baumwolle zu Zeugen aller Art und zu Bobbinet; nebst kurzer Geschichte der Baumwollen Manufaktur, deutsch bearbeitet von Dr. Carl Hartmann. Weimar 1837. Voigt. 3 fl.

3. Jacobson, J. K. G., Schauplaz der Zeugmanufaktur in Deutschland und Beschreibung aller Leinen-, Wollen-, Baumwollen- und Seidenwirkerarbeiten. 4 Bde. Berlin 1773—1776 12 fl.

4. De la Platiere die Baumwollensammtfabrikation. 4. Berlin 1789. (Pauli.) 2 fl.

5. Martin, G, die englische Baumwollen- und Wollenmanufaktur nebst der Weberei. A. d. Engl. von Poppe. Pesth 1819. (Hartleben.)

Ziegelbrennerei.

Die neuen Entdekungen über Ziegel- und Baksteinfabrikation und insbesondere zehn Maschinen zur Fabrikation derselben findet man in nachstehender Schrift:

1. Leuchs, J. C., die Fabrikation der irdenen Waren; od. Sammlung neuer Verbesserungen in der Fabrikation des Porzelans, Steinguts, der Fayance, Schmelztiegel, irde-

nen Pfeifen, Backsteine und Töpfergeschirre. Mit Abbild. Nürnberg 1829. (Leuchs u Co.) 1½ fl.

Ausführliche besondere Werke über die Ziegelfabrikation sind;

2. Schaller, P., der wolunterrichtete Ziegler. 2. Aufl. Ilmenau 1845. 2 fl. 15 kr.
3. Schönauer, J. N., prakt. Darstellung der Ziegelhüttenkunde. Mit 11 Kpf. und 3 Tab.
4. Eiselen, Anleitung zur Ziegelbrennerei mit Torf. Berlin. 1802. 2 fl. 24 kr.
5. Ainbigel, J. M., die Ziegelmanipulation in ihrem ganzen Umfange nach eignen Erfahrungen praktisch dargestellt. Wien 1842. 8 fl. 42 kr.

Der Verfasser gibt in diesem Werke die Einrichtungen in der Gegend von Wien.

6. Dithmar, H. H., Bemerkungen über die Beschaffenheit und Anwendung der Ziegelfabrikate. Mit 1 Tafel Abbild, 8. Kiel, Bünsov 1841. ⅝ Thlr.

Zinkblech,

s. Staniol.

Zinngießer.

1. Salmon, die Zinngießerkunst. Aus dem Französischen von Rosenthal. Mit Kupfern. 2. Thle. 4. Berlin. (Pauli.)
3. Anweisung zur Verzinnung des Eisens und Eisenblechs. Mit Abbild. Ebendas. 1837. (¼)

Zimmermannskunst.

1. Hoffmann, J. G., Hauszimmerkunst. Mit Kupfern. Königsberg 1819 (Unzer.) 2 Thlr.
2. Koch, F., geübter Werkmeister oder die deutsche Zimmerbaukunst. Mit Kupfern. Fol. Erlangen 1789. (Palm) 5 Thlr. 8 Sgr.

3. Reuß, C. G., Anweisung zur Zimmermannskunst. Fol. Leipzig 1789. (Breitkopf.) 2 Thle. 6 Gr.

4. Walther, Casp., Zimmerkunst Mit Kupfern. Folio. Augsburg 1769. (Veith.) 3 Thlr.

5. Leideritz, Leop., Anweisung zur Zimmermannskunst. 2 Thle. 4. Leipzig 1815 (Fleischer.) 5 Thlr.

6. — — Ausführliche Anleitung zur Zimmermannskunst. 3 Bde. 4. Berlin 1820. (Mylius)

7. Hampel, J C. G., vollständiges Lehrbuch der höheren Zimmerkunst. Für Bau-Academien, Bauschulen, Baumeister und Zimmerleute. Mit 85 Figurentafeln in Fol. Leipzig, Baumgärtner. (30 Bde.) 4 Thlr.

8 Matthäy, C., Handbuch für Zimmerleute. 2. Auflage. Weimar 1846. Voigt 9 fl.

9. Rondelet, H., Zimmerwerkskunst. Darmst. Leske 12 fl.

10. **Romberg, A., die Zimmerwerksbaukunst. Augsb. Zanna & Comp. 1⅔ Thlr. Anhang dazu. Ebendaselbst 1⅔ Thlr.**

12. Hörnig, G. S., Sammlung praktischer Zimmerwerks-Risse. 4 Hefte, mit 12 Steint. Dresden 1834. Arnold. 2½ Thlr.

13. Mitterer, H., die deutsche Zimmerwerkskunst als Fortsezung der bürgerlichen Baukunst und Bauzeichnung. Mit 34 Kupfern. Folio. Wien 1818. (Leipzig, Kummer.) 4 Thlr. 12 Gr.

Zink.

1. Fuchs, G. F. Ch., Geschichte des Zinks. Erfurt 1788. (Kaiser) 1 Thlr.

2. Hollunder, Ch. Fr., Beschreibung des in Oberschlesien, Polen und Krakau gewöhnlichen Zinkhüttenprozesses. Mit einem Kupfer. Leipzig 1823. (Fleischer.)

3. Hollunder, Ch. Fr., die zwekmäßige Zinkfabrikation bei Steinkolenfeuerung. Dresden 1822. Arnold.

Zinnoberbereitung.

Am besten in dem unter Farbenbereitung mit 1 bezeichnetem Werk.

Zukerbäker.

1. Eupel, J. C., der vollkommene Conditor. 5. Auflage. Weimar 1839, Voigt 1⅔ fl.

Ist brauchbar und enthält zugleich die Kunstbäkerei und die Bereitung der künstlichen Getränke und der Chocolade.

2. Zenker, J. G., der Zukerbäker für Frauen mittlerer Stände. Wien. (Haas) 1⅘ fl.

Ein brauchbares Werk. Es enthält auch die Bereitung der Getränke und Riechwasser.

3. Thomas, Ch W. G., die Conditorei nach der neuesten Art. Mit 20 Figuren. Dresden, 1832. Arnold. 2 fl. 42 kr.

4. Lichtenberg, J C., neuestes Lehrbuch der Conditorei. 3. Aufl. Leipzig, Eisenach 1842. ½ Thlr.

5. Neunhöfer, G. Chr., das Neueste der Conditoreikunst, in getreuen meist illum. Abbildungen von Tafel- und Ladenconfecturen. Mit einem Anhange erprobter Recepte. Stuttgart. Scheible. 1¾ Thlr.

Zukerfabrikation.

Ganz vollständig sind alle Arten der Zukererzeugung, Abscheidung und Raffination in folgenden zwei Werken beschrieben, welche zugleich die vollständige Literatur enthalten:

1. Leuchs, J C., die Zukerfabrikation oder Anweisung zur Erzeugung des Zukers aus Stärkmehl, Kartoffeln, Gummi, Stroh und Holz, mit und ohne Schwefelsäure, mit und

ohne Sieden. 2te, ganz umgearb. u. sehr verm. Auflage. Nürnberg 1835. (Leuchs u. Comp.) 1½ fl.

2. Vollständige Runkelrüben-Zukerfabrikation, nebst Anleitung zur Abscheidung und Raffination des Zukers aus Aepfeln, Ahorn, Honig, Kastanien, Mais, Milch, Möhren, Pflaumen, Süßholz, Weintrauben, Zukerrohr und 30 andern Körpern, und Beschr. der besten Einrichtungen. Nürnberg 1836. (Leuchs u. Comp.) 5¼ fl.

3. Rösling, C. W., gründl. Eröffnung für Zukerraffinerien, der Praxis in der Fabrikation des Beinschwarzes u. aller sich dabei ergebenden Nebenprodukte, als Ammoniak, Salmiak, Glaubersalz, Phosphor, Phosphorsäure, blausaures Kali, Pariser- und Berlinerblau. Mit dem Bauplan einer Fabrik. Weimar 1835. Voigt. 2 Thlr.

4. Böttcher, vereinf. und leichtes Verfahren, den Zuker aus der Runkelrübe zu fertigen. 2. Auflage. Altenburg 1840. Pierer. (2½ B.) 1 Thlr.

5. Paschwitz, J. R. v., der Zukerahorn. Eine forstbotan-techn. Skizze über Kultur, Naturalisation und Benuzung dieses Forstbaumes, bes. in Beziehung auf Zukerfabrikation Erlangen 1838. Bläsing. 2 Gr.

6. **Hochstetter, C., über verschiedene Erscheinungen bei der Darstellung des Zuckers. (Besond. Abdruck aus d. Journ. f. pract. Chem. 28 Bd.) Lpzg. 1843. Barth. ¼ Rthlr.**

7. Dombasle, M. de, die Runkelzukerbereitung nach d. neuesten Macerationsverfahren. A. d. Franz. übers. von E. Berg. Stuttgart 1841. Bek u. Fränkel. ⅓ Thlr.

8. Hagemeister, J. v., des Rohr-Zukers Erzeugung, Verbrauch und Verhältniß zum Rübenzuker. Ein staatsw. Versuch. Berlin 1843. Duncker und Humblot. ⅝ Thlr.

9. Pera, Leop. Joh. v., Darstellung der erfolgreichsten Art und Weise des Anbaues, der Pflege und Aufbewah-

rung der Runkelrübe und der Zukerbereitung aus derselben auf dem Wege der verbesserten siedend heißen Maceration. Wien 1842. Gerold. 1⅓ Rthlr.

10. Wort, ein, über Rüberzukerfabrikation, hervorgerufen durch den Regierungsrath und Prof. Hagen und Consorten. Nebst Darstellung der wirklichen Resultate einer Fabrik in lezter Campagne; von keinem Professor, sondern einem praktischen Fabrikanten. Berlin 1800.

11. v. Heidekampf, J., prakt. Anleitung einer vortheilhaften und leichten Verfahrungsart, wonach jeder Landwirth den Zuker aus Runkeln ohne großen Kostenanfwand darstellen kann, wie dieses zu Ebenfeld in Oberfranken bereits seit 6 Jahren mit dem besten Erfolg betrieben wird. Weimar 1842. Voigt. 1 fl. 12 kr.

Nachtrag,

enthaltend die

bis Ostermesse 1846 erschienenen Werke.

Abtritte (zu S. 1).

1. Areet, J. P. J., Muster-Abtritt erbaut unter einem Taubenhause und zur Bereitung des Düngers dienend. Aus dem Franz. Weimar, Indust.-Compt. 1843. $\frac{5}{12}$ Rthlr.

2. Gaal de Gyula, N. F., Anleitung zur Herstellung zwekmäßiger Abtritte, Cloaken, Kanäle rc. nebst Beschr. eines neu erfundenen Schlauch-Abtrittes mit freistehenden Schläuchen. Mit 53 Abbild. Brünn, Gastl 1842. ⅔ Rthlr.

Alaunbereitung (zu S. 3.)

Hofmeister, A., die Fabrikation des Alauns, so wie der Handel mit diesem Produkte und die über ihn erschienene Literatur. Leipzig 1840. Hinrichs.

Apothekerkunst (zu S. 4).

1 Dietrich, D., pharmaceut.-vegetabilische Rohwarenkunde Für Aerzte, Apotheker und Drogisten. 1842. 2tes Heft Mit 10 illum. Kupfert. Ebend.

2. Döbereiner, J. W, u. Fr. Döbereiner, deutsches Apothekerbuch. Zum Gebrauche bei Vorlesungen und zum Selbstunterricht für Aerzte, Apotheker und Drogisten. Stuttgart 1841--1844. Balz.

3. Mandl, J. Frz., Handbuch der pharmaceutischen Chemie in Beziehung der österreich. Militär- und Civil-Pharmacopöe. Wien 1841, Gerold. 2 Rthlr.

4. Marquart, C., Lehrbuch der pract. u. theoret. Pharmacie, mit besond. Rüksicht für angeh. Apotheker und Aerzte. 2 Bde. Mainz 1842. Kunze.

5. Quarizius, C. G, Theorie und Praxis der pharmaceutisch-chemischen Arbeiten, oder Anl. zur zwekmäßigsten Bereitung d. wichtigsten und neuesten chemisch-pharmaceut. Präparate. 2 Bände. Leipzig 1841. Fr. Fleischer. 2 Rthlr.

6. Goebel, Fr., Lehrbuch der Pharmacie. Erlangen 1842. F. Enke.

7. Wittstein, G C., über die Darstellung und Prüfung chemischer u. pharmaceut. Präparate. Ein auf eigne Erfahrungen gegründetes und pract. Hülfsbuch. 1—3 Heft. (30$\frac{1}{4}$ B.) München 1845. Palm. n. 1 Thlr.

8. Jahresbericht über die Fortschritte der Pharmacie in allen Ländern im Jahre 1843. Herausg. von Martius, Scherer u. Siebert. Erlangen 1845. F. Enke. 1$\frac{19}{24}$ Rthlr.

9. — — über die Fortschritte der Pharmacie in allen Ländern im Jahre 1844. Herausg. von Scherer u. Wiggers. Ebend. 2$\frac{1}{3}$ Rthlr.

Aufbewahrung (zu S. 7).

1. Mittel, einfaches, alle Arten Getreide sicher und auf die wolfeilste Art aufzuspeichern. gr. 8. (15 S. und 1 lith. Tafeln in ½ Fol.) Nürnberg 1844, Leuchs u. Co. Geh. 9 Ngr.

2. Lipowitz, A., Anleitung zur Conservation des Holzes nach Dr. Boucherie so wie eine Anweisung, dasselbe in seiner ganzen Masse zu färben. Mit 1 lith. Taf. Lissa 1842. Günther. ½ Rthlr.

3. Anleitung für Naturaliensammler, wie Vögel, Säugethiere ꝛc. nach dem, mit dem großen Preise Monthyon gekrönten Procédé Gannal, durch Einsprizungen in die Carotis ꝛc. mit allen ihren Organen conservirt werden können. N. d. 3 Aufl. von C. Fik. Stuttgart 1842. Neff. geh. ⅙ Rthlr.

Baukunst (z. S. 12).

1. Daffner, M, der Pisébau. Schaffhausen 1844. Brodtmann. $1\frac{5}{12}$ Thlr.

2. Pise, die. Eine faßliche Anleitung für Jedermann, d. vortheilhaftesten Pisebau selbst auszuführen. Constanz 1844. Emmerling. Geh. n. ⅓ Thlr.

3. Steiner, der Lehmbau auf dem Lande, oder die Kunst, Landgebäude aller Art möglichst feuersicher aus Lehm und andern Erdarten zu errichten. Mit 4 Tafeln. 4. Weimar. B F. Voigt. 1 fl. 12 kr.

4. Crelle, A. L., zu der Kunst feuerfest zu bauen. (Bes. abgedrukt aus dessen „Journal für die Baukunst" XIX Bd.) Mit 5 lith. Taf. Berlin 1843. Reimer 1¼ Rthlr.

5. Lynker, H. v., Gesundheit und Geld, gewonnen durch richtige Luftbenuzung in Gebäuden. Breslau 1841, Schulz u. Comp. 2 Rthlr.

6. Menzel, C. A., die Feuergefährlichkeit unserer jezigen Bauten. Eisleben 1844. Reichart. Geh. ⅓ Thlr.

7. Die Lehmzopfesse, ihre einfache Herstellung, Leichtigkeit, Wolfeilheit, Haltbarkeit, Zwekmäßigkeit und Feuersicherheit. Ein Beitrag zum Lehmbau Von Fr. Teichmann. Leipzig 1839 Verlag v. Wilh Engelmann 36 kr.

8. Hoffmann, F, Construktion der Anlaufsteine für schiefe Ziegelgewölbe und Bemerkungen über schiefe Ziegelgewölbe im Allgemeinen, namentlich zur Anwendung bei Eisenbahnbauten. Mit 22 Construktionen auf 5 Tafeln. Wien 1845, Jasperſche Buchhandlung. Geh. ½ Thlr.

Bergblau (zu S. 21).

1. Verzeichniß, der über Bergbau und Hüttenkunde, Salinenwesen, Mineralogie, Geognosie und Geologie erschien. Bücher, Karten und Zeichnungen. Eisleben 1844, Reichart. ¼ Rthlr.

2 Mayer, J. B., Anleitung zur Grubenzimmerung, mit 2 Steindrkt. Mainz 1842, Kupferberg. geh.

Bernstein (zu S. 22).

1. Roy, C. W. v., Ansichten über Entstehung und Vorkommen des Bernsteins, so wie prakt. Mittheilungen über den Werth und die Behandlung desselben als Handelsware. Danzig 1841. (Leipzig, Fort.) 8 Gr.

2. Steinbeck, Alb., die Bersteingewinnung und das Braunkolenlager bei Brandenburg a. d. H. Brandenburg 1841. Müller. Geh. n. ⅙ Rthlr.

Buntpapierfabrikation (z. S. 42).

1. Röhberg, J., die Papierfärbekunst in allen ihren Theilen. Ein Lehrbuch f. angehende Papier- und Tapetenfabri-

kanten, Buchbinder, Papparbeiter rc. Leipzig 1840, Lauffer, 18 Sgr.

2. Fabrikation des weißen Pergament-Papieres, des chinesischen Papieres, der vergoldeten und gepreßten Papiere zum Tapezieren und zu Papparbeiten, der satinirten und anderen Papiere. Leipzig, Schmaltz $\frac{1}{4}$ Rthlr.

Bierbrauerei (zu S. 22).

1. Zimmermann, A. F, das Bayerische Bier als National-Getränk oder das Preuß. Staats-Interesse in Bezug auf Bierbrauerei, in moralischer und finanzieller Hinsicht. Berlin 1842, Heymann. Geh. $1\frac{1}{2}$ Rthlr.

2. — — der Bierkellermeister, der Bierwirth wie er sein und was er wissen soll. Mit 52 lithogr. Fig. auf 3 Taf. Ebend. Geh. $5\frac{1}{3}$ Rthlr.

3. Dempp, K. W., die erste Dampfbierbrauerei in München, 1843. Lindauer $1\frac{1}{3}$ Rthlr.

4. Zierl, L., die bairische Braunbier-Fabrikation und die Bier-Untersuchung durch das Fuchs'sche Hallymeter. Mit Steintaf. München 1843, Fleischmann. geh. $\frac{3}{8}$ Thlr.

5. Zimmermann, A. F. der Bier-Brauer als Meister in seinem Fache. Berlin 1841. Schröder. geh. 3 Thlr.

6. Bierbrauer, der Ulmische. Nebst Angabe aller Braugeheimnisse, Vortheile und der Construktion u. Einrichtung einer Brauerei nach Ulmer Art. Mit Verfahrungsarten zur bairischen Bierbrauerei und der Benuzung der Abgänge auf Branntweinbrennerei u. Essigfabrikation. Ulm 1843, Ebner. $1\frac{1}{4}$ Rthlr.

8. Scharl, B, Beschreibung der Braunbierbrauerei im Königreich Baiern 3. Auflage besorgt von K. W. Dempp. München 1841, Jos. Lindauer. Geh.

9. Juch, J., die Hauptbedingnisse um gutes Bier zu brauen. 2. Aufl. Würzburg 1841, Etlinger. Geh. $\frac{1}{7}$ Thlr.

10. Balling, K., die Malz-Kartoffel-Stärkmehl-Bierbrauerei oder Anleitung zur Anwendung von Kartoffel-Stärkmehl als Ersaz eines Theiles des Gerstenmalzes bei der Biererzeugung. Mit 1 Kupfer. Prag 1844, Calve.

11. Balling, C. J. N. Die stöchöometrische Bier- und Branntweinprobe. Prag 1846. $\frac{3}{4}$ Rthlr.

12. Gumbinner, J. L, Handbuch der prakt. Bierbrauerei. Berlin 1845, Stuhr $\frac{2}{3}$ Rthlr.

12. Schweinsberg, H., über den Hopfen, dessen Bestandtheile und Wirkung in seiner Beziehung zum Biere, und besonders über die Möglichkeit seiner Aufbewahrung. Eine wissenschaftliche auf eigene prakt. Erfahrungen gegründete Abhandlung, Wien 1844, Gerold. Geh $\frac{5}{24}$ Thlr.

Bleiche (zu S. 211).

1. Leuchs, J. C, Bleichkunde. Vollständ. Anleitung zum Bleichen von Baumwolle, Leinen, Stroh, Wolle, Seide, Papier, Wachs, Talg, Schellak, Leim u. s. w., zum Walken und Waschen mit Angabe der neuesten Verbesserungen und Maschinen Nürnberg 1845. C. Leuchs u. Comp. 2 Thlr.

Enthält ganz vollständig alle Erfahrungen und ersezt die früheren Werke darüber.

2 Lachmann, A. G., die Praxis und Theorie der Weißbleiche, praktische Anweisung in der Bleichkunst baumwolleuer und leinener Zeuge. Leipzig 1845. Bamberg, Geh.

Bleizuker (zu S. 25).

1. Die Fabrikation des Bleizukers und der essigsauren Thonerde, nach den neuesten Verbesserungen. Nürnberg 1841. Leuchs u. Comp. 54 kr.

Blizableiter (zu S. 26).

2. Mayr, G., Abhandlung über Electricität und sichernde Blizableiter. Nebst einem Anhange über Hagelableiter. Geprüft und empfohlen durch die mathemat. = physikalische Classe d. k. Akad. d. Wissenschaften 2. Auflage. München, Franz. 8 Gr.

3. Dempp, K. W., vollständiger Unterricht in der Technik der Blizableitererſezung nach 66 Modellen, nebst einem vorbereitenden Auszuge der Electricitätslehre und geschichtl. Notizen über die Erfindung und Einführung der Blizableiter. Mit 3 Figurentafeln. gr. 12. München 1842, Franz. geh. ⅔ Rthlr.

Branntwein (zu S. 29).

Adelar, F. E., der Brantweinbrennereibetrieb in seinem höchsten Ertrage. Leipzig 1844, Wöller. geh. 1 Thlr.

Dorner, J, der vollständige Betrieb der Brantweinbrennerei, Hartleben 1843. (24 B.) geh. 2½ Rthlr.

Ehrmann, M. S., das Ganze der Liqueurfabrikation, nach den neuesten Grundsäzen und Erfahrungen zusammengestellt. Wien 1844, Singer u. Göring. geh. 16 Ggr.

Fabrikation, die, des Rums aus gewöhnlichem Korn- und Kartoffelbranntwein mit einer prakt. Anleitung zur Reinigung und Entfuselung. Mit 2 Kupfert. 8. Erfurt 1841, Hennings u. Hopf. geh. ⅓ Thlr.

Fuchs, F. J., der wolerfahrne Destillateur, oder Anweisung zum Fabriziren von Liqueuren, Eau de Cologne 2c. Leipzig 1841, Fleischer.

Galk, L., die einzig richtigen Prinzipien, wonach die Dampfbrennapparate zu construiren sind, nebst Nachweisung einer bis jezt übersehenen Ursache großer Brennmaterialverwüstung

durch die Dampf-Destillation. Mit 2 lith. Tafeln. Trier Gall, geh. 2 Rthlr.

Kegel, E. E., die Entfuselung des Kartoffelspiritus. Danzig 1844, Gerhard. n. 1 Thlr.

Kraus, G., die Anwendung des grünen Malzes, und die Ursachen, weßhalb der größte Theil der Brantweinbrennereien keine hohe und einträgliche Ausbeute erhält. Leipzig 1844, Hermann. ½ Thlr.

Gall, L., Beschr. des Schwarz'schen Dampfbrennapparats, nebst Andeutungen des einzig richtigen Brennereibetriebsverfahrens. Trier 1842, Gall. 2 Rthlr.

Lewy, Lesser, neues Gärungsmittel. Bei eignem praktischen Gebrauche als sehr bewährt gefunden. Berlin 1842, Buchhandlung des Lesekabinets. ½ Rthlr.

Pistorius, J. H. L., prakt. Anleitung zum Brantweinbrennen. 2. Auflage. Nach der neuest. Erfahr. bearb. und herausg. von Lüdersdorf. Mit 11 Tafeln. Berlin 1841, Förstner. 4⅔ Thlr.

Pistorius, L. J. A., die Fabrikation des Rums, faßlich einfach und vortheilhaft dargestellt. Berlin 1841, Bade. n. 1 Rthlr

Schweitzer, F., die neueste und beste Anweisung, wie man aus Kartoffeln die höchste Spirit-Ausbeute erzielen kann. 8. Graudenz 1841. Röthe. 1 Rthlr.

Settegast, D., vollständ Anl. zum prakt. Brennereibetriebe. Gumbinnen 1842. (Königsb., Bon.) geh. 1⅓ Rthlr.

Schubert, die Brauntweinbrennerei und ihr neuest. prakt. Betrieb. Eine genaue Beschreibung des ganzen Verfahrens. Königsberg 1845, Theile. Geh. ⅓ Thlr.

Schulze, J. F., die prakt. Brennerei nach rein praktischen Grundsäzen und den neuesten darin gemachten Erfahrungen. 8. Berlin 1844, Mittler. Verklebt n. 2 Rthlr.

Erfindungen, gemeinnützige, in der Branntweinbrennerei und Bierbrauerei. Herausg. von W. Keller. 3 Hefte. Berlin 1845, Moeser u. Kühn. Der halbe Jahrgang kostet 2½ Thlr.

Balling, C. J. St., die Gärungschemie. Prag 1845. Calve'sche Buchh. 3 Thlr.

— — dessen 3r Bd. A. u. d. T.: die Brantweinbrennerei und die Hefenerzeugung. Mit Kupfert. Ebend. 2 Rthlr.

Kaselak, C. Ed., die Kartoffelspiritusfabrikation der neuesten Zeit unter Anwendung eines Verfahrens, nach welchem 700° pro Tr. Scheffel Kartoffel gezogen werden können. Thorn 1842. Lambeck. 2 Friedr. d'or.

Keller, W., die Brantweinbrennerei nach ihrem gegenwärtigen Standpunkte. 2. Aufl. Berlin 1842, Amelang.

— — Theoretisch-praktische Anleitung zur Destillirkunst, und Liqueurfabrikation. Ebend. 2 Rthlr.

Krauß, G., die neuesten Fortschritte in der Brantweinbrennerei. 12. Leipzig, Hermann.

Siemens, C., Beschreibung einer neuen Vorrichtung zum Zerkleinern und Einmaischen der Kartoffeln. Mit 3 Taf. Abbild. Stuttgart 1840. Köhler. 18 Gr.

Aldefeld, C. L. W., über das Fuselöl und die Entfuselung des Brantweins. 3. Aufl. Aachen 1840. Mayer. 6 Sgr.

Brodbäkerei.

Frank, S. Th., der praktische Bäker. Stuttgart 1844, Cotta. 1¼ Rthlr.

Hamann, A. W., Darstellung des Wissenswürdigsten der Berliner Bäkerei. Berlin 1844, E. S. Mittler n. ½ Thlr.

Henning, K., der vollst. Bäkermeister, ein Handbuch für angehende Bäker und für das Bäkerwesen beaufsichtigte Behörden. Meissen 1841, Godsche. ⅔ Thlr.

Clöter, F., wie soll man neue Brot=Baköfen erbauen nnd alte verbessern? Mit 1 Zeichnung. München 1843, ¼ Rthlr.

Gerlach, G., die Kuchenbäkerei und die Hauskonditorei für Bürger und Landmann. 2. Aufl. Erfurt 1844, Hennings und Hopf. $\frac{1}{12}$ Rthlr.

Brunnen (zu S. 69).

Baeyer, J. J., über die Mittel der Alten, Brunnen zu graben, Wasser zu heben und zu leiten, und die Einwirkung des fließenden Wassers auf den allgemeinen Gesundheitszustand. 39 S. 1 Steindrktaf. in ½ Fol. Berlin 1844, Schröder. ¼ Rthlr.

Kind, C. G., Anleitung znm Abteufen der Bohrlöcher. Besonders durch Anwendung der vom Verf. ersundenen, hölzernen Bohrgestänge. Mit 4 Kpfrtaf. Luxenburg 1844, Michaelis.

Petri, J. G., der Brunnen= Röhren= Pumpen= und Sprizenmeister, auch Bleiarbeiter. 2. Aufl. von Alfing. Weimar 1841. Voigt.

Susemihl, der Senkbrunnen von Felsen, oder über die Anlage der Brunnen, sowol in den Städten als auf dem Lande; wie auch über die Pumpen der einfachsten Art und über die artes. Brunnen. Schwerin 1843.

Viollet, J. B., die piezometrische Theorie der artes. Brunnen, nebst einer vollst. Anleitung zur Nuzanwend. dieser Brunnen in den Gewerben und d. Landwirthschaft. Aus den Franz. von A. Bruckman. Mit 7 Steint. Ulm 1841, Wagner. 2 Rthlr.

Buchdrukerkunst (zu S. 38).

Neubürger, H., prakt. Handb. d. Buchdrukerkunst. Mit 19 Kupf. und 5 Beil. Leipzig 1841, Hunger. 2½ Thlr.

Bücherkunde (zu S. 41).

Bibliotheca mechanico technologica, oder Verzeichniß der in älterer und neuerer Zeit bis gegen Mitte des Jahres 1843 in Deutschland und den angrenz. Ländern erschien. Bücher über alle Theile der mechan. und techn. Künste u. Gewerbe, Fabriken, Manufakturen. Handwerke, Mechanik und Maschinenbaukunst mit Inbegriff der bürgerl. schönen Land-, Wasser-, und Strassen-Baukunst. Herausg. von W. Engelmann. 2. Aufl. Leipzig 1843. Engelmann. n. $1\frac{5}{6}$ Rthlr.

Chemie.

Gmelin, Leop, Handb. der theoret. Chemie 4. umgearb. u. sehr verm. Ausg. in 6 Bdn. Heidelb. 1842. K. Winter. $\frac{1}{2}$ Rthlr.

Löwig, C. Chemie der organischen Verbindungen. 1 Bd. gänzlich umg. und verm. Aufl. Zürich, literar. Comptoir 1845. 4 Thlr.

Liebig, J., chemische Briefe. Heidelberg 1844, C. F. Winter. $1\frac{1}{2}$ Rthlr.

— — die Chemie in ihrer Anwendung auf Agrikultur und Physiologie. 6. Aufl. Braunschw 1846, Vieweg.

— — die Thier-Chemie oder die organ Chemie in ihrer Anwendung auf Physiologie und Pathologie 1846. 3 Aufl. Ebend.

Stoeckhardt, J. A., die Schule der Chemie versinnlicht durch einfache Experimente. Braunschw. 1846, Vieweg.

Kopp, H., Geschichte der Chemie. In 4 Bdn. 1 Band. Braunschw. 1846, Vieweg. $2\frac{1}{2}$ Rthlr.

Hankel, W. G., Anleitung zur Experimentalchemie, zum Gebrauch in Real- und Gewerbeschulen und zum Selbstunterrichte. Halle 1842, Anton.

Runge, F. F., Grundlehren der Chemie für Jedermann, besonders für Aerzte, Apotheker, Landwirthe, Fabrikanten u Gewerbtreibende und alle diejenigen, welche in dieser nüzl. Wissenschaft gründliche Kenntnisse sich erwerben wollen. 3. verm. Ausg. Mit 82 Tafeln, worauf die chemischen Verbindungen in Natur befindlich sind. Berlin 1843,

Dachdekerkunst (zu S. 35).

Buttel, Fr., prakt. Erfahrungen über Dorn'sche Dächer. Friedland 1841, Barnewitz. n. $\frac{2}{3}$ Thlr.

Dieme, H. Ueber die Dorn'sche Dachdekung. Ein Versuch zur Beseitigung der daran gerügten Unvollkommenheiten. Berlin 1840, Dümmler. 18 kr.

Menzel, C. A., die hölzernen Dachverbindungen in ihrem ganzen Umfange. Ein Handbuch für Baumeister, Gewerkmeister und Landwirthe. Mit 10 Abbild. Halle 1842, Kümmel. Geh. n. $1\frac{1}{8}$ Pthlr.

Susemihl, D. C., über die flache Dachdekung und die künstl. Fußwege. Schwerin 1843, Kürschner. Geh. n $\frac{1}{4}$ Thlr.

Dachnoth, die, oder wie deke ich mein Dach wolfeil, zwekmäßig und dicht. Ein Hilfsbuch für Bauherrn, Oekonomen 2c. Mit Beurtheilung, Beschreibung u. Kostenangabe von 20 verschied. Dekungsarten. Halle 1844, Knapp. 8 Gr.

Dreschmaschinen (zu S. 60).

Weiße, Th., die Dreschmaschine. Dresden 1844, Walther. $\frac{1}{3}$ Thlr.

Ransome's, transportabele Dreschmaschine geprüft u. empfohlen von dem landw. Vereine zu Elbing. Elbing 1844, Levin. $\frac{1}{2}$ Thlr.

Eisen und Stahl (zu S. 64).

Schweickhardt, D. E., das Eisen in hist. u national-ökonom Hinsicht. 8. Tübingen 1844, Fues. $\frac{5}{12}$ Rthlr.

Valérius, B., theor.-prakt. Handbuch der Stabeisenfabrikation, nebst einer Darstellung der Verbess, deren sie fähig ist, hauptsächlich in Belgien. Deutsch bearb. von C. Hartmann. Freiberg 1845, Engelhardt 7 Rthlr.

Haußner, G., die Kunst Gußstahl und Gußeisen auf Schmiedeeisen zu schweißen. Leipzig 1843. Schmaltz.

Eisenbahnen (zu S. 65).

Beyse, A. W., Beiträge zum prakt. Eisenbahnbau. 3 Theile. gr. 4. Karlsruhe 1844, Macklot. $10\frac{1}{2}$ Thlr.

— — neueste Erfahrungen im Eisenbahnwesen Ebend. 1844. $2\frac{3}{4}$ Rthlr.

Gerstner, Fr. A. v., die innern Communikationen der Vereinigten Staaten von Nordamerika. 2 Bde. Wien 1843, Förster. $13\frac{1}{3}$ Thlr.

Guggenberger, J. M., neues Transport-System zur leichteren Ueberwindung der Hindernisse und Schwierigkeiten an Eisenbahnen, Strassen und Wegen und bei Beschiff. der Flüsse. Mit bes. Rüksicht auf Militär-Gebr. Wien 1845, Tendler.

Mallet's Bericht über die atmosph. Eisenbahn von Dublin nach Dalkey in Irland, ausgeführt von den Hrn Clegg und Samuda. Mit der Ansicht der Bahn. (14 S. Text in gr. 8. und 1 Stahlstich in $\frac{1}{2}$ Fol.) Darmstadt 1844, Lange Geh. $\frac{1}{4}$ Rhlr.

Nachweisung, ausführliche über den Eisenbahnbau im Großherz Baden nach dem Stand am 1 Jan. 1844. Bearbeitet und herausg. von den Beamten der Großherzogl.

Oberdirektion des Wasser- und Strassenbaues. Nebst einem Atlas aus 60 lith. Blättern in Fol. besteh. Karlsruhe 1845, Braun. Geh. n. 8 Thlr.

Negrelli, L., die Eisenbahnen mit Anwendung der gewöhnl. Dampfwagen als bewegende Kraft über Anhöhen und Wasserscheiden sind ausführbar. 4. Wien 1842, Beck. ½ Rthlr.

Zwiedinek, Anwend. des Eisens zu den Erzeugnissen der Artillerie. Nach der Beschreibung von A. Thiery, in Hinblik auf die in Oestreich mit eisernen Laffeten und eisernen Kanonen ausgeführten Versuche. Mit 1 lithogr. Taf. Mainz 1846, Kupferberg. ⅚ Rthlr.

Organ für die Fortschritte des Eisenbahnwesens in techn. Bezieh. Herausg. von einem Vereine von Ingenieuren. 1. Jahrg. Wiesbaden 1845, Kreidel. Geh n. 3½ Thlr.

Brunkow, B., prakt. Handbuch zur Bestimmung und Construktionen der verschiedenen bei Eisenbahnen vorkommenden Kurven. Berlin 1846, Springer. ⅚ Thlr.

Reden, Fr. W. v., die Eisenbahnen von Europa und Amerika. Statistisch-geschichtliche Darstellung. Berlin 1844, Mittler. Geh. 1½ Rthlr.

Schreiber, J. K., Deutschlands Eisenbahnen u. Dampfschifffahrt. Ein Taschenbuch für Eisenbahn- und Dampfschiff-Reisende. Leipzig 1841, Hunger. Geb. ¾ Rthlr.

Scala, J., neu erfundenes Eisenbahn-System, welches nebst der Beseitigung aller bisher gefühlten Mängel und Hindernisse auch das mystische Räthsel der Bergfahrten 2c. vollständig, einfach und natürlich löset. 1. Heft. Wien 1843, Gerold ½ Thlr.

Westphalen, Graf v., die Anwendung der Turbinen im Verein mit stehenden Dampfmaschinen beim Ersteigen und der Wasserdrukwerke beim Herunterkommen der Con-

vois auf Gebirgseisenbahnen. Vergleichung dieses Systems mit der Anwendung der atmosphärischen Eisenbahn zur Uebersteigung der Berge. Mit 5 Steindrcktafeln u. 1 Karte. Dresden 1844, Arnold. 1¼ Thlr.

Stephenson, R., die atmosphärische Eisenbahn Aus d. Engl. von Ch. M. von Weber. Berlin 1845, Schlesinger. $\frac{9}{12}$ Rthlr.

Heropath, J., die Lufteisenbahn und ihre praktische Unzulänglichkeit. Wien 1845, Sollinger. Geh. ⅗ Thlr.

Erläuterungen zur atmosphärischen Eisenbahn von Dublin nach Dalkey, ausgef. und in Betrieb gesezt durch die Hrn. Clegg und Samuda (4 S. mit 1 Stahlst in Fol.) Darmstadt 1844, Lange. ⅙ Thlr.

Electricität (zu S. 69).

Eydam, J., die Electricität in ihrer Verbindung mit dem Magnetismus und ihre Erscheinungen. Nach den neuesten Entdekungen im Gebiete des Elektro-Magnetismus und der Induktions-Electricität. Für Freunde der Naturwissenschaften und besonders für Aerzte ausführlich dargestellt Mit 60 Abbild. Weimar 1842, Hoffmann. 1⅔ Thlr.

Erfindungsgeschichte (zu S. 9).

Geschichte der denkwürdigsten Erfindungen von der ältesten bis auf die neueste Zeit. Ein Volksbuch zum Selbstunterricht für alle Stände von Dr. E. F. Vogel. Leipzig 1841—1844. Theil.

Wagener, S. C., Jahr- und Tagebuch der wichtigsten Entdekungen, Erfindungen und Stifungen und der denkw. Weltbegebenheit seit Christus. Von F. A. Reimann. Berl. 1841, Heymann. Geh 1½ Thlr.

Färberei und Katundrukerei (zu S. 72).

Leuchs, J. C., Farben- und Färbekunde. Zweite ganz umgearbeitete Aufl. 3 Bde. 6 Thaler. Nürnberg 1846, Leuchs u. Comp.

Erster Band: Erklärung aller Arbeiten in der Färberei und Drukerei, aller gebräuchlichen Namen und Bezeichnungen, die Beschreibung und Darstellungsweise aller Stoffe, Präparate und Appreturen nebst Angabe der Maschinen, Geräthe, Vorrichtungen und Rezepten.

Zweiter Band: Beschreibung der färbenden und farbigen Körper. Mit genauer Angabe ihrer Eigenschaften und ihres Gebrauchs, und den besten Rezepten zum Färben und Druken auf Baumwolle, Leinen, Wolle, Seide.

Dritter Band: Anleitung zur Bereitung aller Maler-Farben mit genauer Angabe ihrer Eigenschaften und ihres Gebrauchs.

Rudolph, J. Fr., Erfahrungen und Vorschläge über den Anbau einheim. Gewerb- und Fabrikhölzer und über deren gewerblichste Benuzung. Leipzig 1844, Peter. Geh. ½ Thlr.

Die Türkischroth-Färberei. Von einem Praktiker. Mit erläuternden Anmerkungen. Nürnberg 1844, C. Leuchs und Comp.

Leuchs, J. C., die Schwarzfärberei der Baumwolle, des Flachses, der Wolle, der Seide und der daraus gefertigten Stoffe. 27 Sgr. Preuß.

Dessen Anleitung zur besten Führung der Küpen zum Blaufärben der Wolle, Baumwolle, Leinen und Seide. Mit besonderer Rüksicht auf die Soda-, Kleien-, Zinn-, Oxidul- und andere neuerfundenen kalten und warmen Küpen. Nürnberg 1844. 27 Sgr.

Farbenbereitung.

Siehe oben Bd. III.

Feuerlöschen (zu S. 79).

Paulin, G., Theorie des Feuerlöschens, oder neues Handbuch des Pompiers. Aus d. Franz. Hamburg 1845, Hoffmann u. Campe. ½ Rthlr.

Barriès, C., die Löschung einer Feuersbrunst und Maßregeln gegen ihre Verbreitung In Bezug auf den jüngsten großen Brand in Hamburg. Rostok 1842, Stiller. ½ Rthlr.

Feuerungskunde (zu S. 80).

Gaiser, Jos., erprobte Erfahrungen in Erbauung gut ziehender Kamine und enger Rauchröhren aller Art. Mit 6 lithogr. Taf. Freiburg 1843, Herder. n. ¾ Thlr.

— — Darstellung prakt. Erfahrungen in Einrichtung zwekmäßiger Kochheerde, Luftheizungen, Zimmeröfen, Darr- und Trokenstuben mit Benuzung der abgeh. Wärme. Basel 1845, Schweighauser. Geh. 1 Thlr.

Ponzelin, J. v, Grundsäze über Hervorbringung vollständigerer Verbrennung des Heizmaterials durch verbess. Construktion der Zimmer-Kochöfen und Kochheerde und mittelst Anwendung erhizter Luft und Wasserdampf. Landshut 1841, Thomann. 14 Ggr.

Schinz, C., über verschiedene Heizmethoden, die dabei anzubring. Ersparniß an Brennmaterialien, und Anleitung zur Construktion verschiedener Apparate. Solothurn 1844, Jent und Gaßmann. ½ Thlr.

Fritzsche, C., die Brennstoffe und ihre Anwendung oder: Eigenschaften, Zusammensezung, Gewinnung und Bereitung der verschied. Brennstoffe nebst Bemerk. über ihre vortheilhafte Anwend. Neustadt a. d. Oder 1843, Wagner. 1¾ Rthlr.

Kerstein, Fr. S, die wolfeil. u. beste Zimmerheizung vermitt. d Kerstein'schen Spiralofens. Quedlinb. 1844. 10 Ggr.

Zimmererwärmung, die combinirte, mittelst des gewöhnlichen Kachelofens und der erhizten Luft. 2. Ausgabe. Colberg 1841, Post. ⅓ Rthlr.

Anleitung Zimmer- und Kochöfen, Sparkochherde und Kesselherde den neuesten Erfahrungen entsprechend zu bauen, mit vorzüglicher Rüksicht auf das Geschichtliche der Feuerungskunde, ihrer allmählichen Verbesserung und der darauf Bezug habenden Literatur. Mit 5 Taf. Geh. 1 Thlr. 8 Gr.

Hood, Carl. Die Warmwasserheizung mit Ventilation, bis jezt die zwekmäßigste, gesündeste, gefahrloseste und wolfeilste Heizmethode, sowol für Wohnhäuser als auch für alle Arten großer und kleiner Gebäude, als Kirchen, Theater, Manufakturen, Casernen, Hosspitäler, Schulen, Ballsäle, Treibhäuser aller Art 2c. Weimar 1840. Voigt. 2 fl. 45 kr.

Hartman, Carl, vollständige Brennmaterialkunde, oder die Eigenschaften und Gewinnung der verschiedenen Brennstoffe. Nebst Bemerkungen über die dabei erlangten Nebenprodukte, als des Holzessigs, Theers 2c. und mit einem Anhang über die Gewinnung der Knochenkole Weimar 1841, Voigt. 1 fl. 12 kr.

Mathaey, Carl, der Ofenbaumeister und Feuermachinist, oder die Kunst die Wirkung des Feuers zu vermehren. 2. Aufl. Weimar 1841. Voigt. 1¼ Thlr.

Flaschner (zu S. 86).

Scholle, Fr, prakt. Unterricht für Klempner, Silber- Kupfer- und überhaupt Metallblecharbeiter. 1—4. Heft, mit 22 lithogr. Taf 4. Dresden 1842, Pietzsch. n. 4 Ngr.

Fliegen (zu S. 69).

Prechtel, J. J., Untersuchungen über den Flug der Vögel. Mit Kupfern. Wien 1846, Gerold.

Feuerwerker (zu S. 83).

Trinkaus, C., Kunst- und Lustfeuerwerkerei 12. Mit 20 Steindr. in 4. Erfurt 1841, Hennings und Hopf. Geh. ⅗ Rthlr.

Flachs (zu S. 84).

Kurtz, F. S., die Flachsbereitung nach dem anerkannt besten und in Belgien üblichen Verfahreu geschildert. Mit Holzschnitten und 1 Lith. Reutlingen 1843, J. C. Mäken jun. $\frac{5}{12}$ Rthlr.

Fuhrwerker (zu S. 88).

Konstruktion, die, des beweglichen Fuhrwerkes, nach neuen Ansichten für Artilleristen, Wagenfabrikanten und andere Techniker Von einem preuß. Artillerieoffizier. Berl. 1842, Heymann. 1 Rthlr.

Galvanismus.

Knobloch, M., der Galvanismus in seiner techn. Anwendung seit dem Jahr 1840, oder Galvanoplastik mit bes. Berükſichtigung der Kunst auf galvanischem Wege Typen und Metallplatten zum Abdruke darzustellen, Erzeugung galvan. Kupferstiche, Aezung vermitt. Galvanismus, und Vergoldung ꝛc. auf nassem und galvan. Wege. Erlangen 1842, F. Enke. n. ⅔ Thlr.

Galvanoplastik und Kupferstecherkunst.

Lipowitz, A., prakt. Unterricht in der Galvanoplastik. Für Gewerbtreibende, vornemlich für in Metall arbeitende Künstler und Handwerker, für Gewerbschulen u. s. w. Mit 1 lith Taf. Lissa 1842, Günther. ¼ Rthlr.

Fardely, W., die Galvanoplastik, oder prakt. Anleitung

Metalle aus ihren Auflösungen zu reduciren. Mannheim 1842, Bensheimer. $\frac{5}{12}$ Rthlr.

Süßmann, J., Proben kupferner Polytypen durch die Galvanoplastik erzeugt. 4. Berlin 1842, Plahn, (Nitze). n. $\frac{5}{12}$ Rthlr.

Kobell, Franz v., die Galvanographie, eine Methode, gemalte Tuschbilder durch galvanische Kupferplatten im Druk zu vervielfältigen Mit Abbildungen des galvan. Apparates und Abdrüken von 8 galvanogr. Platten auf 7 Tafeln. 4. München 1842, literar. art. Anstalt. n. 3 Rthlr.

Osann, G. W., neue Beiträge zur Chemie und Physik. Mit galvanokaustischen Abbild. In zwangl. Heften. Würzburg 1841, Voigt und Mocker. Geh. $\frac{3}{8}$ Thlr.

Gerberei (zu S. 91).

Leuchs, J. C., Sammlung der in den lezten Jahren in d. Gerberei u. Lederfabrikation gemachten Verbess. und Beobachtungen. Mit besonderer Rüksicht auf die Loh-, Weiß-, Sämisch-, Saffian-, Juchten-Gerberei; das Färben und Lakiren des Leders, so wie auf die Herstellung des künstlichen Leders. 3. ganz umgearbeitete Aufl. Mit Abbild. Nürnberg 1843, Leuchs u. Comp. 1$\frac{2}{3}$ Thlr.

Sperl, Jos, das Ganze der Lederfärbekunst. Hamburg 1843, Schuberth u. Comp Geh. n. $\frac{1}{6}$ Rthlr.

Getränke (zu S. 92).

Beck, Chr, der Verfertiger aller bekannten gemischten Getränke. Eine Sammlung mehrer hundert erprobten Rezepte. Hannover 1845, Hahn. Geh. 1 Rthlr.

Gewehrfabrikation (zu S. 92).

Schmidt, J., Beiträge zur Kenntniß der Büchsenmacher-

kunst und zur richtigen Beurtheilung der Schießgewehre. Mit 10 Tafeln Abbild. in Fol. Weimar 1843, Voigt. 1¼ Thlr.

Gewerbausstellung.

Rößler, H., die Gewerbausstellung in Brüssel im Jahre 1841. Nebst einer kurzen Uebersicht über die Industrie in Belgien. 4. Darmstadt 1842, Leske. Geh. ½ Rthlr.

Wieck, Fr. G., die Pariser Industrie-Ausstellung im J. 1844. Mit 76 eingedr Abbild. Fol (28 S.) Leipzig 1845, Expedition der illustr. Zeitung. ⅓ Thlr.

Bericht über die gegenwärtige österr. allgemeine Industrie-Ausstellung, redigirt von E. von Schwarzer. Wien 1845, Gerold. 2⅔ Rthlr.

Glas (zu S 94).

Anthon, E. F., neuere Mittheilungen über die Nuzanw. d. Wasserglases. Prag 1841, Calve. Geh. 4 Gr.

Glasmalerei (zu S. 91).

Siegmund, C., Geheimnisse der Alten bei der durchsichtigen Glasmalerei, nebst der Kunst, die dazu nöthigen Farben zu bereiten und einzubrennen; 2. Aufl. Leipzig 1841, Kollmann. ½ Rthlr.

Gessert, M. A., die Kunst auf Glas zu malen und die hiezu nöthigen Pigmente und Flußmittel zu bereiten, nebst einer Anweisung zur Construktion des Ofens und Leitung des Schmelzbrandes. Stuttgart 1842, Ebner u. Seubert.

Goldarbeiter (zu S. 96).

Haindel, Fr. X., Unterricht für Gold- und Silberarbeiter über die denselben nöthigen Kenntnisse zur Herstellung eines richtigen Gehaltes. Mit besonderer Rüksicht auf die

im Königr. Baiern darüber gelt. Bestimmungen. München 1843, Palm. Geh. $\frac{5}{10}$ Rthlr.

Träger, F. M., Handbuch für Gold- und Silberarbeiter, Gürtler und Plattirer. Eine Sammlung prakt. erprobter Rezepte mit Abhandlung über die Eigenschaften und den Gebrauch sämmtlicher Metalle. Stuttgart 1842, Krabbe. $\frac{2}{3}$ Rthlr.

Matthäy, K., Ideenmagazin für Gold-, Silber-, und Bronzearbeiter. Mit 33 Foliotafeln gr. Folio. Weimar. Voigt. 5 fl. 24 kr.

Gürtler (zu S. 99).

Vollständiges Handbuch des Gürtlers und Bronzearbeiters von A. Wallack. Weimar 1840, Voigt. 2 fl. 42 kr.

Indig (zu S. 107).

Perrottet, G. S., die Indigfabrikation und Bezeichnung ihres Werthes für die Zweke der Färberei. Aus d. Franz. von Ch. H. Schmidt. Weimar 1843, Voigt.

Instrumente, musikalische.

Töpfer, J. G., Abhandlung über den Saitenbezug der Pianoforte's in Flügel- und Tafelform. Ein Versuch. Leipzig 1842, Breitkopf und Härtel. 9 Rthlr.

Irdene Warenfabrikation (zu S. 109).

Matthaey, Carl, Abbildungen der neuesten Façons für Porzelain, Steingut und Töpferwaren. Mit 8 Kupfertaf. Weimar 1841, Voigt.

Brongniart, A., Handbuch der Porcellan-Malerei. Nach dem franz. Werke: Traité des art céramiques bearbeitet v. M. Knype. Berlin 1846, Amelang. $1\frac{1}{3}$ Rthlr.

— das Coloriren und Decoriren des ächten Porzellans,

des Fritteporzellans, des engl. Steinguts, des Weegwoodgeschirrs, des Steinzeugs und der Fayance mit verglasbaren Farben und Metallen ꝛc. Ins Deutsche übertr. von Ch. H. Schmidt. Weimar, Voigt 1 $\frac{1}{4}$ Rthlr.

Renner, A, die Porzelanmalerei in ihrem ganzen Umfange. 3. Aufl. Leipzig 1841, Krappe. $\frac{3}{8}$ Thlr.

Hartmann, Handbuch der Thon- und Glaswarenfabrikation. Mit 154 Abbild. auf 10 lith. Taf. vers. Berlin 1842, Amelang. Geh. 4 Rthlr.

Mayfahrt, J V., die Porzellanfabrikazion. Sondersh. 1844, Eupel. $\frac{2}{3}$ Thlr.

Kartoffel (zu S. 114).

Berchtold, Fr., die Kartoffeln. Deren Geschichte, Charakteristik, Nüzlichkeit, Schädlichkeit, Kultur, Krankheiten ꝛc. Mit 2 Kupfert. Prag 1842, Haase, Söhne. n. 1$\frac{7}{12}$ Rthlr.

Kolenbrennen (zu S. 118).

Demarteau, A. u. E., das neue Verkolungsverfahren mittelst der Gichtflamme, sowol in theoret. als in prakt. Hinsicht betrachtet. Mit 5 Uebersichtstabellen. Wien 1840, Singer und Goering. 12 Gr.

Kleidermacherkunst (zu S. 115).

Hawlitscheck, J. N., die vollständ. Schneiderkunst, oder Anwend. für Mannskleiderverfertiger zum Selbstunterricht. Mit 40 Abbild. 7. verm. und verb. Aufl. Leipzig 1842, Hunger. n. $\frac{5}{6}$ Rthlr.

Diete, H. (vormals erster Zuschneider im Atelier des Meisters Petit zu Paris), vollständige theoretisch-praktische Anweisung zum Zuschneiden und Bearbeiten von Oberröken, Fräken, Westen, Mänteln, Paletots und Uniformen für regelmäßigen und unregelmäßigen Körperbau. 4. Weimar. 1 fl. 12 kr.

Menge, Fr., Lehrbuch für Herrenkleidermacher. 4. verm. u. verb. Auflage. Erfurt 1842, Hennings u. Hopf. Geh. n. 1/6 Rthlr.

Kupferstecherkunst (s. auch Galvanoplastik zu S. 126.)

Jacobi, M. H, die Galvanoplastik, oder das Verfahren Kupfer in Platten oder Formen, unmittelbar aus Kupferauflösungen, auf galvanischem Wege zu produciren. Nach dem russ. Originale. Petersb. 1840. Berl., Herbig. 1 Thlr.

Beschreibung, allgemein faßliche, des Verfahrens zur Herstellung galvanischer Kupferplatten, so wie bronzener Medaillen. Leipzig 1840, Polet. 8 Sgr.

Delsbed, C., Thermographie oder die Kunst Kupfer- u. Stahlstiche und andere Abdrüke auf metallene Platten zu übertragen. Leipzig 1843, Berger. Geh. 1/2 Rthlr.

Osann, G. W., die Anwendung des hydroelektrischen Stromes als Aezmittel. Mit Abbild. von hydroelektrisch geäzten Platten in Holzschnitt- und Kupferstich-Manier. 1r u. 2. Abdr. Würzburg 1842, Voigt und Mocker. 1/3 Thlr.

Laboratorium.

Liebig, J., Beschreibung des chem. Laboratoriums zu Giessen. Mit Abbild. Heidelberg, C. F. Winter Verlagsh.

Lampen (zu S. 123.)

Beleuchtung, die, mittelst Kerzen, Lampen und Gaslicht. Kurze Erlänterungen des Prinzips der Beleuchtung überhaupt, der Construktion der Lampen, der Darstellung des Leuchtgases, nebst Vergleichung des Werthes der einzelnen Beleuchtungen unter sich. Mitt 55 Holzschnitten. Stuttgart 1845, Hoffmann. 1/2 Rthlr.

Lichtbilder (zu S. 125).

Albinus, C., der vollkommene Daguerrotypist. Mit Abb. Leipzig 1844, Berger. 1/3 Thlr.

Dörffel, T., Beschreibung d. Daguerrétyps nebst vollständiger Anweisung zum Daguerréotypiren und Anleit. zur Bereitung der hierzu erforderlichen Präparate. Berl. 1844, Reimarus. Geh. n. ⅓ Thlr.

Anweisung, praktische, zum Daguerreotypiren, oder die Kunst Lichtbilder, als Porträts, Landschaften, Kupferstiche ꝛc. nach der neuesten Methode sehr schön und in kürzester Zeit hervorzubringen. 12. Leipzig 1842, Rein.

Anfertigung, die, der Lichtbilder, nach den neuesten Versuchen und Erfahrungen von L. H. und C. K. Berlin 1843, Mittler. ⅙ Rthlr.

Rathgeber, neuester, für Daguerreotypisten. (Nach Lerebours 4. Aug.) Leipzig, Volkmar. Geh. ⅓ Tthlr.

Lichterfabrikation (zu S. 125).

Leuchs, Joh. Carl., die Lichter-Fabrikation in ihrer größten Vollkommenheit. Mit Angabe der neuesten Verbesser. in der Verfertigung der Stearin-, Wallrath-, Milly-, Wachs-, u. a. Kerzen. 2. mit den Verbess. bis 1844 versehene Ausgabe. Nürnberg 1844, C. Leuchs u. Comp. 2 Thlr.

Luftdruk (zu S. 127).

Ueber die comprimirte Luft als universelle Triebkraft und unentgeltliches Ersazmittel der Dampfkraft in ihrer Anwendung auf feststehende Maschinen, auf Locomotiven, sowol bei Eisenbahnen als gewöhnlichen Landstrassen. Von Andraud u. Tessié du Motay. Deutsch v. Dr. Ch H. Schmidt. Weimar 1441, Voigt. 1 fl. 12 kr.

Magnetismus.

Die magnetische und technische Kraft in ihrer Anwendung überhaupt und als Ersazmittel der Dampfkraft dargestellt. Leipzig 1842, bei J. C. Theile.

Enthält eine kurze Geschichte der Anwendung derselben, als besonderer Abdruk aus Vogels Geschichte der merkwürdigsten Erfindungen.

Malerei (zu S. 19).

Euchelmayer, G., Anleitung zum Koloriren. Bern 1841, 8 Sgr.

Kubale, kurze und gründl. Anleitung zur franz. Schnellölmalerei und italien. Schnell-Glas-Oelmalerei. Landsberg a. d. W. 1841, Vogler und Klein. 4 Gr.

Maschinen.

Raindel, S., Maschinenkunde und Maschinenzeichnen. 4. lezte Lfg. Mit einem Atlas von 19 Blättern Roy.-Fol. nebst 2 Bl. Register und 1 Heft Text. München, literar. artist. Anstalt 1843. 5½ Rthlr.

— — über Maschinen und Apparate zur Oelfabrikation. Mit 3 Tafeln Abbild. in Roy.-Fol. München 1843, Palm. ⅚ Thlr.

Hofmann, Fr. W., das Tretrad als Triebwerk landw. Maschinen. Eine Anweisung, durch den einfachen Zimmermann ein vollkommen entsprech. Triebwerk anfertigen lassen zu können. Wien 1845, Wallishauser. 1⅛ Thlr.

Mechanik (zu S. 135).

Armangaut, C, der Maschinenarbeiter. Lehrbuch der prakt. Mechanik. Aus d. Franz. von C. Hartmann. Mit 6 lith. Tafeln. Augsburg 1840, Jenisch und Stage. (12 B.) 1 Thlr.

— — industrielle Zeitschrift. Die vollkommensten Maschinen, Werkzeuge und Apparate. Deutsch von J. R. Bikenbach und H. J. Vaeßen. 1. Bd. Cöln 1845, L Kohnen. 12 Rthlr.

Bolze, H. L., Lehrbuch der Statik und Mechanik fester

Körper für Schulen und den Selbstunterich. Mit Kupfern. Berlin 1841, Dumker und Humblot.

Kaiser, C. H. A., Handbuch der Mechanik, mit Bezug auf ihre Anwendung und mit besond. Rüksicht auf ihre Darstellung ohne Anwendung der höhern Analysis. Mit lith. Tafeln. Carlsruhe 1842, Braun. 4 Thlr.

Fickler, W., Theorie der Kraft sich beweg. flüssiger Massen, oder des pneumat. Druks, vorzüglich der Luft, Anwendung der Kraft, welche die Luft auf Windmühlenflügeln ausübt. Mit 1 Figurentafel. gr. 8. Crefeld 1841, Schüller. Geh. ½ Thlr.

Hecht, D. F., erste Gründe der mechanischen Wissenschaften. 2. verb. Auflage von Weisbach mit 10 Kupfertafeln. Freiberg 1844, Craz und Gerlach. 1½ Thlr.

Jamisson, Alex., die Mechanik für Gewerbtreibende. Erläuterungen durch Beispiele und Figuren. 3 Abth. Wien 1842, Förster. Geh. 4⅔ Rthlr.

Poncelet, J. V., Lehrbuch der Anwendung der Mechanik auf Maschinen. Deutsch von C. H. Schnuse. (27¼ B.) Darmstadt 1845, Leske. 3 Rthlr.

Scholl, C. F., der Führer der Maschinisten. Oder Anl. zur Kenntniß, zur Wahl, zum Ankaufe, zur Aufstellung, Wartung, Instanderhaltung und Feuerung der Dampfmaschinen, der Dampfkessel und Getriebe. Braunschweig 1845. Vieweg.

Schubert, J. A., Elemente der Maschinenlehre. 1 Abth. Vom Materiale der Maschinentheile und deren Construktion oder von den Hölzern, vom Formen, von den Gußmodellen und vom Gießen der Medalle, vom Verzinnen und Löthen und von den Verbindungen, von den Formen und der Construktion der wichtigsten Maschinentheile. Mit

22 großen Steindrktaf. Dresden 1842, Pränum.-Preis 7½ Rthlr., Ladenpr. 9 Rthlr.

Wandner, J. B., Lehrbuch der technischen Mechanik z. Gebrauch an Gewerbschulen und beim Selbstunterrichte. Mit 9 Figurentafeln. Regensburg 1841, Manz. 1⅛ Rthlr.

Zieeler, Fr, Beiträge zur Mechanik. Ueber ein transportables Wassersäulenrad, wozu das Wasser auf die Säulenwirkung empor gepumpt wird. Mit Vergleichung der Vortheile, die es gegen die Dampfmaschinen darbietet. Nebst einer Zeichnungstafel. Linz 1841, Eurich. ⅜ Rthlr.

Coriolis, G., Lehrbuch der Mechanik fester Körper und der Berechnung des Effekts der Maschinen. Nach der 2. Originalauflage deutsch herausgegeben von C. H. Schnuse. Braunschw. 1846. Meyer sen.

Microscope (zu S. 139).

Merz, Ludw., die Verbesserungen am Microscope nebst den sie begleit. Aenderungen in der Dioptrik. München 1844, Palm. ½ Thlr.

Mülenbau (zu S. 142).

Bachmann, Matth., der prakt. Müller oder kurzgefaßte Anleitung, wie Mahl-, Schneid- und Walkmülen auf eine billige Weise anzulegen sind und verbessert werden können. München 1844, Palm. Geh. 1½ Thlr.

Fritzsch, Ch. W, Anleitung zur Anfertigung aller Maschinen und Hilfswerkzeuge der englisch-amerikanischen u. schweizerischen Kunstmülerei. 4. Heft. Leipzig 1844, Brauns. Geh. n. ⅚ Thlr.

Fritzsch, Ch. W., die Mehlfabrikation nach dem sogenannten englisch amerikan. und dem schweizerischen Walzen-Malsystem durch möglichst geringe Kosten auf gewöhnlichen

Mülen anwendbar zu machen. Eilenberg 1844, Leipzig, Lehnbold. Geh. 4 Sgr.

Hartmann, C., Beiträge zur neuesten Mülenbaukunst in Abb. und Beschreib. zwekmäß. neuerfundener Maschinen u. Vorrichtungen aus dem Gesammtgebiet des Mülenwesens. 1 Lfrg. Mit 11 Planot. Weimar 1843, Voigt. 2½ Rthlr.

Meißner, W., Anleitung zum Bau der Malmülen nach ihren mechanischen und dynamischen Gründen. 2 Theil. mit 9 Kupfert. Hamburg 1842, Hoffmann und Campe.

Mittel, verschiedene, auf Erfahrung gegründete, welche bei Mülenwerken von jedem Mülbesizer mit Vortheil anzuwenden sind. Nebst Anweisung zur richtigen Führung eines Mülenwerks für Lehrlinge und angehende Gesellen. Bautzen 1845, Schulze's Buchh. Geh. n. ⅓ Thlr.

Schlegel, C. F., vollst. Mülenbaukunst, nach den neuesten Verbesserungen. Mit Abbild. 3. u. 4. Lfrg. Leipzig 1845, Berger. ½ Thlr.

Schreiber, G. C., Beiträge zur Mülenbaukunde, und zum haus- und landwirthschaftlichen Maschinenwesen. Königsberg 1844, Bon.

Wiebe, Fr. C. H., Archiv für den prakt. Mülenbau, oder Sammlung ausgeführter Kraft- und Arbeitsmaschinen aus dem Bereiche des gesammten Mülbaues. 1. Abtheil. (die Kraftmaschin.) 2. Heft: Wasserräder. Berl. 1844, Heimann. 2 Thlr.

— — dessen 2. Abth. (die Arbeitsmaschine) 1 Hefft: Malmülen. Mit 6 lithogr. Tafeln. Ebend. 1844. 2 Thlr.

Milch.

Galaktometer, der, (Milchmesser) oder praktische Anleitung zur Untersuchung der Milch in Bezug auf ihren Rahmgehalt und auf die Menge der aus ihr zu gewin-

nenden Butter. Mit 1 Abbildung. gr. 4. (½ B.) München 1844, Fleischmann. Geh. ⅛ Thlr.

Mineralogie.

Rammelsberg, C., Handwörterbuch des chemischen Theils der Mineralogie. Berlin 1844, Lüderitz. 4 Thlr.

Blum, J. R., Lehrbuch der Oryktognosie. 2. umgearb. u. verm. Auflage. Mit 300 Holzschn. gr. 8. Stuttgart 1844, Schweizerbart.

Scharrer, Th., Lehrbuch der Metallurgie. Braunschweig 1845. Vieweg.

Natron (zu S. 145).

Leuchs, E. F., Anleitung zur Fabrikation des Natrons oder der Soda nach den neuesten Verbess. Mit Angabe der besten Bereitungsarten des Glaubersalzes, der Baritserde und des Kalis, 2. verb. Ausgabe. Nürnberg 1844, C. Leuchs u. Comp. 27 Ngr.

Oelmüle (zu S. 147).

Scholl, C. F., der Bau und Betrieb der Oelmülen. Darmstadt 1844, Leske. 2½ Rthlr.

Optik.

Wilde, C. F., Geschichte der Optik, vom Ursprunge dieser Wissenschaft bis auf die gegenwärtige Zeit. 2 Thle. Von Newton bis Euler. Berlin 1844, Rücker & Püchler. 2½ Thlr.

Gauss, C. F., dioptrische Untersuchungen. 4. Göttingen 1841, Dieterich. 8 Gr.

Papierfabrikation (s. Buntpapier S. 42).

Fischer, H., gründliche Anweisung Glaspapier, auch Pergament- oder Leimpapier genannt, zu verfertigen; und

mit Hülfe desselben jede Zeichnung zu copiren. Halle 1843, Heynemann. ¼ Rthlr.

Posamentier (zu S. 135).

Müller, gründliche Anweisung für Posamentirer, um sich beim Ansezen und Zurichten der verschiedenartigsten Arbeiten ihres Faches leicht und selbst helfen zu können 2c. Annaberg 1841, Rudolph und Dieterici. 6 Ggr.

Potaschenfabrikation (zn S. 135).

Leuchs, C. F., der Potaschenfabrikant, vollständige Anleitung zur Bereitung der rohen und kalzinirten Potasche. Nebst Anweisung zur Bestimmung des Alkaligehaltes, (Alkalimetrie) der im Handel vorkommenden Potaschensorten. 2. verb. Ausgabe. Nürnberg 1844, C. Leuchs u. Comp. 27 Ngr.

Fresenius, R., und H. Will, neue Verfahrungsweisen zur Prüfung der Potasche und Soda, der Aschen, der Säuren, insbesondere des Essigs so wie des Braunsteins, auf ihren wahren Gehalt und Handelswerth. Heidelberg 1844, C. F. Winter. n. ⅞ Rthlr.

Regen- und Sonnenschirme.

Schmied, C., die Fabrikation der Regen- und Sonnenschirme, so wie der Fächer. Weimar, Voigt.

(Salzsiederei zu S. 163).

Knopf, M., Beschreibung des Salz-Bergbaues zu Hall in Tyrol. (Aus Karstens Archiv Bd. XV. Heft 2. bes. abgedr.) Berlin 1841, Reimer.

Heine, C. J., chemische Soolen- Salze- Gradir- und Siede Abfälle von sämmtl. Salinen der preuss. Provinz Sachsen. Berlin 1845, Reimer. 1¾ Thlr.
(Abgedrukt aus Karstens Archiv Bd. 19).

Schafzucht (zu S. 165).

Kahlert, C. W., die Schafwollwäsche, eine systematisch geordn., geschichtliche Darstellung der in neuester Zeit in Anwendung gebrachten Waschmittel, nebst Beurtheilung ihrer Erfolge nach Theorie und Erfahrung. Leipzig 1842, Jackowitz.

Scherf, C. Fr., alle Arten der Schafwolle, ihrer Natur und Beschaffenheit nach, leicht kennen zu lernen und solche zu verarbeiten. Meißen 1841, Gödsche. $1\frac{1}{3}$ Rthlr.

Schlosser (zu S. 167).

Handbuch, prakt., der Schlosserkunst. Von E. D. Schmidt u. C. Spangenberg. 8. (VIII u. 143 S. n. 28 lith. T.) Meissen 1844, Goedsche. $1\frac{1}{3}$ Rthlr.

Schwamm (zu S. 170).

Bühler, G. C. W. v., der laufende Schwamm in den Gebäuden, seine Entstehung, seine Vertilgung, und die sichersten Mittel sein Hervorbrechen zu verhindern. Stuttgart 1845, Schweizerbart. $1\frac{1}{8}$ Rthlr.

Seide (zu S. 171).

Ferrier, das Seidenhaspeln. Aus d. Franz. übers. von Th. Mögling, mit einer lithogr. Zeichnung. 8. Tübingen 1841, Fues $12\frac{1}{2}$ Ngr.

Hoffmann, A., Handbuch der Seide-Erzeugung. Würzburg 1854, Voigt und Mocker. $\frac{7}{12}$ Thlr.

Zahner, Fr, tabellarische Nachweisung über das für jedes beliebige Werk in der Seidenfabrikation erforderliche Gewichtsquantum der rohen Kett- und Einschlagseide. Crefeld 1844, Leipzig, Hermann. 3 Thlr.

Die Seide. In Berichten aus Italien über die Cultur des

des Maulbeerbaus und der Seidenraupe, und über die Zubereitung der Seide, von J. Bürk. Hechingen in der Richter'schen Hofdrukerei 1841. Stuttgart bei C F. Etzel.

So viel Schriften auch schon über Seidenzucht vorhanden sind, so wird vorliegende doch mit Jnteresse aufgenommen werden, da sie zum Theil aus Anschauungen an Ort und Stelle entstauden ist und die jezt in Italien üblichen Verfahrungsarten genau beschreibt.

Ramtow, J. E., Seidenzucht und Maulbeerbaum. Eine Denkschrift für den Grundbesizer und Landwirth, besonders für Preußens patriot. Adel. Berlin 1844, Logier. Geh. 10 Gr.

Seifensiederei (zu S. 173).

Leuchs, Joh Carl, der europäische Seifenfabrikant oder wissenschaftl. prakt. Darstellung der harten und weichen, grünen, schwarzen, braunen, Kali=, Natron=, Talg=, Oel=, Harz=, Fleisch=, Schönheits= und anderer Seifen. Mit Angabe der Verfahrungsarten aller Länder, und besonderer Berüksichtigung der neuesten Verbesser. und Erfahrungen beim Sieden. Nebst Beschreibung der Geräthe und Werkzeuge. 2. mit dem Verbesser. bis 1844 verseh. Ausgabe. Nürnberg 1844, C. Leuchs u. Comp. 1 Rthlr. 21 Ngr.

Die Schnellseifensiederei. Nachricht über die patentirte neuerfundene Art jede Gattung Seife ohne Lauge, Kalk, Kochsalz zu machen. Nürnberg 1844, Leuchs u. Co. 8 Sgr.

Spinnerei (zu S. 176).

Montgomery, J., die Baumwollenmanufaktur Nordamerikas zusammengehalten mit der von Großbrittanien. Aus dem Engl. und mit Bemerkungen über die deutsche, von F. G. Wieck. Leipziig 1841, Binder 1½ Thlr.

Brandl, W., von der Baumwollfabrikation und der Aus=

übung der gefällsämtlichen Controlle in Absicht auf die, mit der Baumwoll-Manufaktur sich beschäftigenden Gewerbs-unternehmungen. Ein Versuch 2. Aufl. gr. 12. geh Prag, Haase Söhne. n. $\frac{7}{12}$ Rthlr.

Orth, L. v, über die mechan Flachsspinnerei in Deutschland, mit bes. Rüksicht auf die k. k. österr. Staaten. Wien 1841. ½ Thlr.

Knolz, Darstellnng der Verfassung und Einrichtung der Baumwollspinnerei-Fabriken in Nieder-Oesterreich Wien 1843. Kaulfuß.

Ogers Lehrbuch der Baumwollspinnerei. Nach dem Franz. bearbeitet, von F. G. Wieck. Mit einem Kupferatlas von 14 Taf in Folio und 1 Tabelle. Leipzig 1843, 4⅔ Rthlr.

Stärkmehl (S. 176).

Leuchs, J. C., der Stärkmehl- und Gummifabrikant, oder vollständige Anleitung zur Bereitung des Stärkmehls und Gummis aus Getreide, Kartoffeln und 43 andern Körpern. Mit Abbild. 2. Aufl. Ebend. 27 Ngr.

Stampfwerke.

Fuchs, Fr., Beschreibung einer neuen Einrichtung der Pochwerke mit vorz. Anwendung beim Berg- und Hüttenwesen. Mit 1 Kupfert. gr. 8. Pesth, Kilian u. Co. Geh. n. ⅓ Rthlr.

Steinkolen (S. 178).

Bruhn, H, Steinkolenbüchlein oder Eigenschaften, Gewinnung, Benuzung ꝛc der Steinkole. Dresden 1846, Arnold. ¼ Rthlr.

Bezoldt, A, über Calamiten und Steinkolenbildung. Mit 3 Steindrktaf. Dresden 1841, Arnold. Geh.

Zippe, F. X. M., die Steinkolen, ihr Werth, ihre Wichtigkeit im Allgemeinen, und ihre Verbreitung in Böhmen. Prag 1843, Borrosch und André. Geh. ⅝ Thlr.

Stiehler, Aug. W., über die Bildung der Steinkole nach Lindlei u. Hutton, mit Rüsicht auf andere darüber aufgestellte Ansichten. Braunschweig 1843, Leibrok. Geh.

Tabakfabrikation (S. 183).

Leuchs, Joh. Carl, verbesserte Rauch- und Schnupftabakfabrikation. 2. verb. Auflage der vollständigen Tabakkunde. Nürnberg 1846. C. Leuchs und Comp. 2 Thlr.

Tapezierer (S. 164).

Schober, A., praktische Verzierungsblätter für Tapetenfabrikanten, Dekorations- und Zimmermaler, Gipser und Tüncher. 2. Lief Ulm 1845, Ebner. 1 Rthlr.

Technologie (S. 185).

Wörterbuch, techn, oder Handbuch der Gewerbekunde. Bearb. nach Ure's Dictionnary of arts, manufactures and mines von K. Karmarsch und Fr. Heeren Mit über 1200 in den Text gedrukten Abbild. Prag 1843, Haase Söhne.

Knapp, F., Lehrbuch der chem Technologie. Mit zalreichen in den Text eingedr Holzschn. Braunschweig 1843, Vieweg und Sohn.

Telegraph (S 188).

Fardely, W., der electrische Telegraph, besonders in seiner Anwendung für den gefahrlosen und zwekmäßigen Betrieb der Eisenbahnen betrachtet, nach Quellen bearbeitet. Mannheim 1844, Bensheimer. ½ Rthlr.

Treppenbau (S. 183).

Thierry, M., 24 neue Zeichnungen für den Treppenbau in Stein, Zimmermanns und Tischlerarbeit und in Eisenguß. Aus dem Franz. Mit 24 lithogr. Quarttafeln gr. 4. Weimar 1842, Voigt.

Tüncherkunst (S. 19).

Vergnaud, A. D., Hanbuch, für Kunst-Zimmermaler. Vergolder, Restaurateurs alter Gemälde, Farben- und Tapetenfabrikanten. Nach d. Franz. frei übersezt. Mit Anmerk. 2. (lezter) Bd. Ulm 1841, Ebner. Geh. 1⅓ Rthlr.

Uhrmacherkunst (S. 195).

Sonnenuhrkunst, praktische, oder Anleitung zur Verfertigung von genau richtig angezeigten Vertikal-Sonnennenuhren an Gebäuden. Mit 8 Figurent. Passau 1843, Pustet'sche Buchh. geh. n. ¾ Rthlr.

Fischer, Fr., Anleitung zur Berechnung der Räder an Uhren, mit einem Anhange über das Compensationspendel. Mit 2 Taf. Abbild. gr. 12. Villingen 1841, Förderer. geh. ⅜ Rhlr.

Ihn, Dr. G. A., Anleit. zur genauen Bestimmung des Ganges der Uhren. Ein unentbehrl. Handbuch für Uhrmacher und Freunde der Astronomie. Leipz. 1842 1½ Rthlr.

Jürgensen, A., die höhere Uhrmacherkunst, Regeln für die genaue Abmessung der Zeit durch Uhren, mit einem Atlas von 23 Taf. in Fol. Kopenh. 1842, Höst. 6 Rthlr.

Rösling, C. W, der Thurmuhrbau auf seiner jezigen Stufe der Vollkommenheit mit Berüks. der neuesten Stoß'schen und Mannhardt'sch Patent-Thurm-Uhren, unter Zuziehung des V. Stoß hrsg. Mit 10 Taf. Ulm 1841, Ebner. 1⅚ Thlr.

Thon, C. F. G., der Uhrenfreund, oder allgem. faßliche Anleit., alle Arten mechan. Uhren, als Thurm-, Pendel-, Taschen- und Sonnenuhren mit Sicherheit zu prüfen, zwekmäßig zu behandeln, nach der Sonne richtig zu stellen. Weimar 1841, Voigt. 36 kr.

Vergoldung (zu S. 197).

Elsner, L., die galvanische Vergoldung und Versilberung, sowie die Verkupferung, Verzinnung, Verbleiung, Verzinkung, Bronzirung, Verplattinirung und Vernikelung metallener Gegenstände auf demselben Wege. Berlin 1843, Amelang. 1 Rthlr.

Frankenstein, E. v., einfache hydroelectrische Contact-Vergoldung und Versilberung. Ebend. 1843. Geh.

Petzholdt, A., die galvanische Vergoldung, Versilberung, Verkupferung rc. Bericht an den Dresdner Gewerbsverein über die von Elkington und Ruolz angegebene neue Methode. Dresden 1842, Arnold. geh. ½ Thlr.

Rößler, Fr., prakt. Anl. zur galvan. Vergoldung u. Versilberung. Frankfurt a M. 1843, Sauerländer. geh. ⅓ Rthlr.

Wachs (zu S. 198).

Methode, neueste, das rauhe Wachs ohne Presse zu läutern. Erprobt herausg. von J. G. D. Gräz 1841. geh. ⅛ Rthlr.

Waschen (s. Bleichen).

Wasserbaukunst.

Amelung, J. A., Abhandl. über den Wasserbau an den schiffbaren Flüssen des Großherz. Hessen. Darmstadt 1846, Leske. 2 Rthlr.

Hagen, G., Handbuch der Wasserbaukunst, in 3 Bdn. 1r Bd. mit eiuem Atlas von 21 Kpfrt. in Fol. Kônigsberg Gebr. Bornträger. 9 Rthlr.

Weine.

Babo, L. v., kurze Belehrung über die zwekmäßige Behandlungsart der eingekelterten Weine, für Weinproducenten

und Landküfermeister. 2. Aufl. Mannheim 1841, Bensheimer.

Babo, L. v., der Weinbau rc. 3. u. 4 Heft: Arbeiten im Juli—Dec., Anleitung zur Behandlung der Weine im Keller und Register. gr. 8 Heidelberg 1841, C. F. Winter.

Herberger, E., über Weinverfälschungen und Verbesserungen mit Rüksicht auf die Bestandtheile der natürlichen Weine 1841, Kunze.

Bronner, J. Ph., die deutschen Schaumweine für deutsche Weinzucht und deutsche Weintrinker. Heidelberg 1842, C. F. Winter. geh. $\frac{5}{12}$ Rthlr.

Hlubek, F. X., Untersuchungen und Betrachtungen über den Weinbau, auf einer 1841 vorgenommenen Reise durch Untersteiermark. Gräz 1842, Ferstl. geh. $1\frac{1}{4}$ Rthlr.

Hörter, J., Ueber die Aufbewahrung und Behandlung der Weine, nach theoretisch-prakt. Grundsäzen für denkende Oekonomen. Mit 41 Abbild. 8. (16 B.) Coblenz 1844, Hölscher. $\frac{5}{6}$ Rthlr.

Kölges, B., Oenologie oder der prakt. Weinbau; nach den neuesten Erfahrungen und Ansichten der vorzüglichsten Oenologen Deutschlands. Zum Selbstunterrichte für angeh. Weinpflanzer und Weinbergsarbeiter. Berlin 1841, Amelang. 1 Rthlr.

— — Oenochemie oder Lehre von der Weinbereitung und Weinerziehung nach rationellen Grundsäzen. Mit einer lith. Abbild. u. 2 Tabellen. Berlin 1841. 1 Rthlr.

Wollenzeuge (zu S. 205).

Dr. C Hartmann und G. H Schmidt praktisches Handbuch des Wollmanufakturwesens mit 79 Abbild. auf 36 Tafeln. Bildet auch den 122. Band des Schauplazes der Künste und Handwerke. Weimar 1842. Fr. Voigt.

Neue Erfindungen.

Diese Erfindungen werden gegen Vorauszalung des Betrags und schriftliche Verpflichtung der Geheimhaltung bis zur Erlöschung des Patents an solide Personen mitgetheilt durch C. Leuchs & Comp. in Nürnberg Die Preise verstehen sich in Preußischen Thalern.

Für Färber und Druker.

Keine Küpe mehr. Lösung des Indigs durch eine kalische Flüssigkeit, ohne Anwendung von Waid, Krapp, Kleie, Mehl, wodurch die Kosten des Ansazes, die Mühe der Küpenführung, die Gefahr des Umschlagens, der Indigverlust durch den Kalk, das theure Warmhalten wegfällt, jeden Augenblik und mit großer Ersparung an Indig gefärbt werden kann, keine Küpen nöthig sind, da man Kessel oder andere Gefäße anwenden kann, und ein besser eindringendes, folglich haltbareres Blau erhalten wird. 20 Thlr.

Ersezung des Weinsteins in der Wollfärberei, durch einen Stoff, der nur $\frac{1}{20}$ so viel kostet, so daß man also für 100 fl. Weinstein durch 5 fl. des neuen Stoffes ersezt. Gibt zugleich sattere, besser eindringende Farben. 4 Thlr.

Reservage für Wollenzeuge, welche das Sieden aushält, daher auch gestattet, auf einfache Art weiße Muster zu machen. 4 Thlr.

Grau mit Chromzinn auf Wolle. Haltbar und überaus billig. 2 Thlr.

Indigersparung in der kalten Küpe durch braunen Vorgrund. Die Ersparung beträgt 30 %. 6 Thlr.

Küpenblauer Druk auf Baumwolle, wobei weiß, gelb, orange, grün, braun, rostgelb, rosa, roth auf einmal aufgetragen, und ohne dazwischen zu waschen oder zu troknen, auf einen Zug geblauet wird. Gibt schönere, gleichere Muster, und 20 — 30 % Ersparung an Indig, da das Waschen zwischen dem Druke wegfällt. 6 Thlr.

Ultramarindruk. Besserer Druk mit Körperfarben, so daß dieselben Reiben und Waschen aushalten (ohne Oel, aber mit Dämpfen). 4 Thlr.

Chromgrün, als Tafeldruk. Gesättigt, haltbar. 4 Thlr.

Für Bleicher.

Rasenbleiche, beschleunigte, wobei die Ware in einigen Tagen so bleicht, als jezt in Wochen und Monaten, alles Begießen und alles öftere Waschen unterbleibt. 10 Thlr.

Chlorbleiche, verbesserte, wobei die Kalien und Laugen durch Erden ersezt sind. 6 Thaler.

Bleiche für Katune, wobei der Druk reiner ausfällt, da auf das Stük 1½ ℔ Krapp, 1 ℔ Seife und die Avivage erspart wird. Für 250 Stük sind nur 80 ℔ Soda erforderlich. 6 Thaler.

Für chemische und andere Fabriken.

Aezkali und Aeznatron auf eine wolfeile Art aus Glaubersalz oder schwefelsaurem Kali zu machen. Preis 20 Thlr.

Indigcarmin auf eine wolfeilere Art (d. h. mit Vermeidung des bei der bisherigen Art beim Auswaschen stattfindenden Verlustes) zu bereiten. 80 Thlr.

Blausaures Kali. Durch einen Zusaz zur Potasche den Ertrag an blausaurem Kali um 20 % zu vermehren. Preis 200 Thlr.

Rothes blausaures Kali billig zu machen 20 Thlr.

Bleiweiß. a) Die Weiße desselben durch einen wolfeilen Zusaz zu erhöhen. 4 Thlr.

b) Gefälltes (franzöſches) dem holländischen gleich zu machen. 8 Thlr.

Schweinfurter Grün auf ganz einfache Art zu machen wobei es dekender wird, kein Malen oder Reiben bedarf und keinen freien Arsenik enthält. Preis 20 Thaler.

Neue gelbe Farbe, welche von Schwefelwasserstoff nicht leidet, wie das Chromgelb, und noch schöner als dasselbe ist. Man erhält bei Bereitung derselben zugleich ein schönes Kupfergrün. 12 Thlr.

Einfaches Mittel, den Schwefel arsenikfrei zu machen, wo er dann zur Bereitung von Faßschwefel, zum arzneilichen Gebrauch und zur Herstellung von arsenikfreier Schwefelsäure gebraucht werden kann. Preis 8 Thlr.

Mennig durch einen Zusaz zur Glätte und durch eine kleine Abänderung im Glühraume in einer statt in 6 Stunden und mit schönerer Farbe zu machen. 60 Thlr.

Phosphor. Neu entdektes Verfahren, denselben aus Knochen zu machen, wobei:

1) das Brennen der Knochen erspart;
2) ein werthvolles Nebenprodukt erhalten;
3) statt wie bisher nur 15 Pfd., 21 Pfd. Phosphor aus derselben Knochenmenge erhalten werden. 60 Thlr.

Chili-Salpeter auf eine einfache Art zu gewöhnlichem Salpeter zu machen. Besonders zwekmäßig mit einer Seifenfabrik zu verbinden. 20 Thlr.

Bessere Art, englische Schwefelsäure zu bereiten, wobei durch eine einfache, wenig kostspielige Abänderung in der Einrichtung des Brennraums das Maximum der Säure gewonnen wird, diese weder Stikstoffoxid noch salpetrige Säure enthält, statt schwefelsaures Kali oder Natron ein werthvollerer Rükstand erhalten wird, und kein Stikstoffoxid entweicht, sondern alles

Bibliothek München

zur Fabrikation der Säure verwendet wird: Vortheile, die den Ertrag jeder Schwefelsäurefabrik jährlich um Tausende vermehren. 200 Thaler.

Mittel, saures Bier nicht nur gut, sondern besser als vorher, zu machen. Beruht nicht auf Sättigen der Säure, sondern auf Zersezung derselben durch einen Pflanzenkörper, mit dem es gekocht wird, worauf man es etwas gären läßt. Es wird dadurch haltbar und feiner von Geschmak als vorher. 10 Thlr.

Neue Essigfabrikation, besser als die Schnellessigfabrikation, wobei aus geistigen oder süßen Flüssigkeiten gewöhnlicher und ganz concentrirter Essig in gewöhnlichen Fässern, ohne besondere Einrichtung, ohne Heizen, ohne Arbeit, in größerer Güte und mehr als doppelter Menge erhalten wird. 16 Thlr.

Für Zukerraffinerien. Neu entdektes Mittel, die Wirksamkeit der thierischen Kole beim Raffiniren des Zukers durch einen Zusaz zum Zukersaft zu vermehren (in den meisten Fällen zu verdoppeln.) 16 Thlr.

Für Hutfabriken.

Feinstes Kastorschwarz mit besonderem Glanz und Tiefe, in 2 Stunden zu färben. 4 Preuß. Thaler.

Hutbeize ohne Quekfilber, wolfeiler, unschädlich. 3 Preuß Thaler.

Weiße Hutbeize ohne Quekfilber. 3 Preuß. Thlr.

Für Handschuhfabriken.

Ersparung der Eidotter, wobei die Felle an Weichheit und Glanz gewinnen. 6 Thaler.

Weicher französischer **Glanzlüster** für Handschuhleder 3 Thlr.

Neues **Schwarz,** das tiefer ist, und das Leder nicht hart macht und nicht durchschlägt. 2 Thaler.

Bayerische Staatsbibliothek München

2/94
Werner Schram
Buchbinderei
München 80

2/94

Werner Schraml
Buchbinderei
München 80

2/94

Werner Schraml
Buchbinderei
München 80

2/94
Werner Schraml
Buchbinderei
München 80

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Polytechnische Bücher-Kunde oder beurtheilendes Verzeichniß der vorzü
glichsten Bücher über Chemie, Technologie...

Bd.: 2

Nürnb. 1846

Techn. 28 t-2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10304475-7